

SPRIT SPAREN

Gut für Ihr Geld: So verbrauchen Sie weniger Diesel

REISEMOBIL

INTERNATIONAL

E 19189

JANUAR 2025



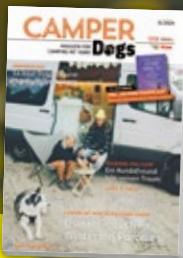
WIR VERLOSEN
100 TICKETS

5,50 €

Österreich € 6,30
Schweiz sfr 8,80
BeNeLux € 6,60
Ital./Span./Port.
(cont.) € 7,70
Finnland € 8,50



Camping
mit Hund
24 Seiten
GRATIS-
Download



PLATZ FÜR VIER

PROFITEST: ETRUSCO BASE FÜR 59.999 €

PREIS-HAMMER

PLUS

GROSSE ÜBERSICHT

**Alle Wohnmobile
bis 65.000 €,
alle Vans bis
55.000 €**

SPECIAL: KAMPF DEM DIEBSTAHL

DAS BRAUCHEN SIE
Dieses Zubehör
schreckt Gauner ab



TOP-THEMEN

LOIRE-TAL
Geheime
Höhlen

HÄRTETEST
17.000 km im
Weinsberg

ERSTE HILFE
Steinschlag
reparieren

**STELLPLATZ-
TOUR**
HANSESTÄDTE
GEPRÜFTE PLÄTZE
zum Nachfahren

HERRLICH: WINTER IM NORDEN



DEUTSCHLAND ZWISCHEN DEN MEEREN
Stellplätze von Bremen bis Lübeck



DIE NEUEN CAMPER VANS
VON **KNAUS TABBERT**.

LIVE AUF DER
CMT ERLEBEN.



18.-26. JANUAR
MESSE STUTTGART



Die neue
Caravaning Marke
von Knaus Tabbert.
xperian.de



Simon Ribnitzky, Chefredakteur

„Stellantis hat HVO-Diesel für Ducato und Co. freigegeben. Gut für die Umwelt – wenn sichergestellt ist, dass der Bio-Kraftstoff wirklich aus Abfallprodukten wie etwa Fettresten produziert wird.“

Neu: HVO-Diesel für Fiat Ducato

Um alternative Antriebe für Wohnmobile ist es zuletzt ziemlich ruhig geworden. An die Elektro-Chassis von Ducato, Sprinter und Co. wagt sich bislang kein Aufbauhersteller. Transporter mit Wasserstoffantrieb gibt es bislang kaum. Immerhin: Der Stellantis-Konzern, zu dem Fiat, Citroën und Peugeot gehören, hat nun die Verwendung von HVO-Diesel für alle seine leichten Nutzfahrzeuge freigegeben – und zwar nicht nur für den aktuellen 2,2-Liter-Motor im Ducato, sondern auch für die ältere 2,3-Liter-Maschine.

HVO steht für Hydrotreated Vegetable Oils. Dieser Bio-Kraftstoff wird aus recycelten Abfällen und Pflanzenölen hergestellt, gilt als fast CO₂-neutral und hat einen geringen Feinstaub-Ausstoß. Er ist allerdings bislang nur an wenigen Tankstellen verfügbar und teurer als herkömmlicher Diesel. Umweltverbände kritisieren HVO als Mogelpackung, die dazu diene, Verbrennungsmotoren ein grünes Image zu verleihen.

Fakt ist: Nachhaltig ist HVO-Diesel nur, wenn sichergestellt ist, dass er tatsächlich aus Abfällen hergestellt wird und nicht doch – mangels Verfügbarkeit – frisch produzierte Pflanzenöle wie Palmöl verwendet werden. Das müssen die Kraftstoffhersteller sicherstellen. Dann spricht nichts dagegen, mit dem Camper HVO-Diesel zu tanken. Neben den Stellantis-Modellen geht das zum Beispiel auch bei Mercedes-Benz Sprinter, Ford Transit oder Renault Master. Ob Ihr Fahrzeug für HVO freigegeben ist, finden Sie im Internet.

Stichwort alternative Antriebe: Hier dürfen Camper auf die Stuttgarter Messe CMT im Januar gespannt sein. Der Trigano-Konzern hat für die auf dem Fiat Ducato basierenden X-Modelle von Challenger und Chausson Hybrid-Varianten mit Elektromotor an der Hinterachse angekündigt. In der Stadt elektrisch, über Land mit dem Diesel, so lautet dann die Devise.

Es bleibt also spannend. Herzlichst, Ihr

Simon Ribnitzky

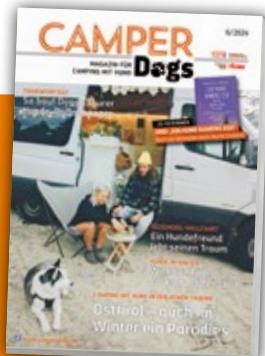
100 Tickets zu gewinnen

✗ Neue Reisemobile, Zubehör und Urlaubsziele für 2025: Die Messe CMT in Stuttgart lohnt vom 18. bis 26. Januar unbedingt den Besuch. Und das Beste: Wir verlosen Gratis-Tickets. Jetzt teilnehmen: www.reisemobil-international.de/news-termine/gewinnspiel-cmt

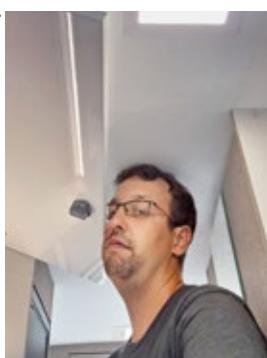
NEU & GRATIS

Klarer Fall: Wer einen Vierbeiner hat, der nimmt ihn auch mit auf Reisen. Wie das im Wohnmobil klappt, steht in Camper-Dogs,

dem Magazin für Camping mit Hund. Jetzt gratis runterladen. Viel Spaß damit.
www.camperdogs.eu/aktuelle-ausgabe



Fotos: M. Piontek, S. Ribnitzky



✗ DER NASENWINKELKoeffizient

Mitunter ist der Mittelgang im Kastenwagen so schmal, dass das Öffnen des Oberschranks kaum schmerzfrei möglich ist. Hier demonstrieren Mathias Piontek und Simon Ribnitzky ein neues Testkriterium: den Nasenwinkelkoeffizienten.



**EXKLUSIV von
5 EXPERTEN
geprüft**

10

PROFITEST

Etrusco T 6.9 SB: Der Sieben-Meter-Tl aus der neuen Baureihe Base kommt zum Hammer-Preis von 59.999 Euro. Ein guter Kauf?

ALLE 20 MARKEN DIESER AUSGABE

Etrusco	10, 28, 46
Forster	23, 29
Itineo	23, 29
Ahorn	27
Benimar	27
Challenger/Chausson	27
Carado	28
Dethleffs	28
Giottoline	29
Joa Camp	30
Mooveo	30
Palmowski	30
Rimor	30
Roller Team	31
Sun Living	32
Sunlight	32
Weinsberg	32, 40
Carthago	34
Yucon	44
Fleurette	47

PRAXISTEST

Carthago Chic S-Plus I 50 LE: Acht-Meter-Integriert auf Iveco Daily mit neuem Luftfahrwerk. Top?

34

TEST & TECHNIK

► Profitest

Etrusco T 6.9 SB Base – Ausgewachsenes 7-Meter-Mobil mit Platz und Komfort für weniger als 60.000 Euro – geht die Rechnung wirklich auf? **10**

► Modellübersicht

Alle günstigen Wohnmobile – Was der Markt bis 65.000 Euro zu bieten hat. Plus: alle Campervans unter 55.000 Euro. **26**

► Praxistest

Carthago Chic S-Plus I 50 LE – Luxuriöser Integriert auf Iveco Daily jetzt neu mit komfortablem Luftfahrwerk. **34**

► Dauertest-Abschluss

Weinsberg Cara Suite 650 MF – Mehr als 17.000 Kilometer von Norwegen bis Griechenland. Große Schlussbilanz. **40**

► Premieren

Etrusco T 6.9 BB Base **46**
Fleurette Florium Black Pearl **47**

KOMPAKTE CAMPER

► Probefahrt

Yucon K-Peak 7.0 GD – Großer Allrad-Sprinter mit All-Inclusive-Ausstattung. **44**

PRAXIS & SERVICE

Mensch und Mobil

Susanne Schreull besiegt Blockaden in der Tiefe des Bewusstseins von Menschen. Dazu nutzt sie auch ihr Reisemobil. **48**

► Ratgeber

Schutz vor Diebstahl – So schützen Sie Ihr Mobil: Tipps zu Wegfahrsperrern, Türsicherungen, Alarmanlagen und vielem mehr. **52**

► Praxis

Diesel-Verbrauch – Wie Ihr Wohnmobil weniger Sprit benötigt. Tipps vom Profi. **60**



► Service

Steinschlag reparieren – Wie gut ist der Kit zum Selbermachen? Im Check. **64**

Basiswissen

Richtig nivellieren – So steht Ihr Mobil immer gerade. Wichtige Tipps. **66**

► Praxistest

UBCO 2x2: Das elektrische Allrad-Zweirad passt für Heckträger oder Garage. **68**

Neues Zubehör

Frisch am Markt – Diese Produkte machen Ihre Reise noch angenehmer. **70**

Technik-Ecke

Schwachstelle Starterbatterie – So sichern Sie den Motorstart Ihres Wohnmobils. **74**

► Experten-Forum

Leser fragen – Redaktion und Fachleute antworten. **76**

► Magazin

CMT-Tickets gewinnen; HVO-Diesel für Stellantis-Modelle; Versicherung; Wintercamping; Wohnmobil-Neuzulassungen im Oktober 2024 u.v.m. **78**

STELLPLATZ & REISE

► Stellplatz-Check

Hansestädte in Norddeutschland – Winter-Tour von Bremen bis Lübeck, von der Nordsee und die Ostsee. **102**

Stellplatz-Magazin

Unterwegs entdeckt **112**

Neue Stellplätze **114**

Städte-Tipp

Telgte – Mittelalter trifft Neuzeit: Der Ort im Münsterland vereint Gegensätze. **116**

Reise-Magazin

Gardasee, Zugspitze u.v.m. **120**

Reise

Engelberg, Schweiz – Schönstes Wintercamping im schneesicheren Hochtal. **122**

► Reise

Loire-Tal, Frankreich – Verborgene Höhlen unterm Fluss: Mit dem Camper die unbekannte Seite des berühmten Stroms entdecken. Geheim-Tipps. **126**

Editorial

3

Augenblick

Das besondere Foto zum Start. **6**

Leserbriefe/Impressum

8

Vorschau

130

► Titelthemen



REISE: ENGELBERG

Top für Wintercamping, mit oder ohne Ski: Engelberg unweit von Luzern lockt mit schneesicherer Lage u. langer Wintersport-Tradition.

122

DAUERTEST-ABSCHLUSS

Weinsberg Cara Suite 650 MF: Mehr als 17.000 Kilometer hat der familienfreundliche Teilintegrierte in wenigen Monaten abgespult. Wie hat der sich geschlagen? Die Bilanz.

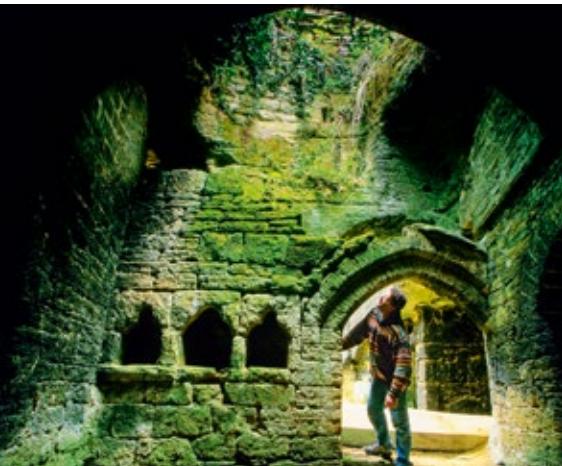
40

Kostenlose Neuigkeiten aus der Redaktion und der Reisemobil-Branche. Jetzt anmelden:
www.reisemobil-international.de/newsletter



42 ÜBERNACHTUNGS-PLÄTZE IM HEFT

Hansestädte (10)	102
Ofterschwang	112
Alberese, I	114
Buxheim	114
Bad Laer	115
Telgte (4)	116
Gardasee, I (17)	120
Grainau	121
Engelberg, CH (2)	122
Loire-Tal, F (4)	122
	126



REISE: LOIRE-TAL

Auf Entdeckungsreise an Frankreichs berühmtem Fluss: Diese geheimnisvollen Höhlen sollten Sie nicht verpassen.

126

PRAXIS: DIESEL-VERBRAUCH

Die klassischen Spritspar-Tipps kennt jeder. Wir haben ein wenig tiefer gegraben und Experten befragt. Der Report.

60



SERVICE: STEINSCHLAG

Kleine Steinschläge außerhalb des Fahrersichtfelds selbst reparieren. Funktioniert das?

64



➔ AUF DEM SPRUNG

Beeindruckend erhebt sich die Skisprungschanze im norwegischen Lillehammer, errichtet für die olympischen Winterspiele 1994. Direkt zu Füßen der imposanten Anlage finden Camper einen Wohnmobilstellplatz. Redakteur Philipp Pilson war im Sommer mit seiner Familie dort. Entdecken Sie unseren Dauertest-Mobil Weinsberg Cara Suite 650 MF auf dem Foto? Den Abschlussbericht nach mehr als 17.000 Test-Kilometern lesen Sie ab Seite 40. Über seinen Camping-Trip in die Fjordlandschaft Norwegens berichtet Pilson ausführlich in einer der kommenden Ausgaben.





Tolles Event im Bayerischen Wald

→ Zum 1. Reisemobiltreffen in Zwiesel

Durch den Bericht im Heft 8/204 haben wir vom Reisemobiltreffen in der Glasstadt Zwiesel erfahren. Wir waren beim 1. Reisemobiltreffen dabei und haben es keine Minute bereut. Es war ganz toll organisiert und es wurde uns viel geboten. Vielen Dank an die rührigen Veranstalter. Sie haben uns jeden Wunsch erfüllt. Wir sind beim nächsten Mal im wunderschönen Nationalpark Bayerischer Wald gern wieder dabei!

Ralf und Birgit Marteck, Engelskirchen



Foto: Redaktion

IMPRESSUM

Reisemobil International

Europas kompetentes Wohnmobilmagazin erscheint monatlich.

ISSN: 2191-270X

Verlag: DoldeMedien Verlag GmbH, Naststraße 19B, 70376 Stuttgart, E-Mail: info@doldemedien.de

Geschäftsführung: Rosina Jennissen und Jan Heuwinkel

Redaktion: Telefon: 0711/55349-0, Fax: 0711/55349-200, E-Mail: info@reisemobil-international.de

Chefredakteur: Simon Ribnitzky (rib)

Stellvertretender Chefredakteur: Claus-Georg Petri (cgp)

Chef vom Dienst: Astrid Lang (ala)

Test & Technik: Simon Ribnitzky (rib)

Praxis & Service: Karsten Kaufmann (kk)

Stellplatz & Reisen: Claus-Georg Petri (cgp)

Redaktion: Raymond Eckl (rec), Juan J. Gamero (gam), Andreas Güldenfuß (agu), Maike Leitholf (mal), Yvonne Lipps (yl), Jutta Neumann (neu), Susanne Nitsch (sun), Philipp Pilson (pil), Mathias Piontek (pio), Daniel Schlicke (dsc), Maren Siepmann (mar), Volker Stallmann (vst)

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Lisa Boffenmayer, Hardy Mutschler, Heiko Paul, Martina Berliner, Monika Neiheisser, Paul Smit

Produktion: Dolde Werbeagentur GmbH

Gestaltung: Sabina Melcher, Frank Harm, Suzanne Grammer, Heike Heinemann, Petra Katarincic, Katja Rosenberger

Bildbearbeitung: Georg Fröhlich, Dagmar Schwarzkopf

Anzeigenabteilung: E-Mail: anzeigen@doldemedien.de

Fax: 0711/55349-200

Es gelten die Mediadaten 2024.

Erfüllungsgericht und Gerichtsstand ist Stuttgart.

Leiterin Vertrieb/Sales: Sandra Bayer

Mediateam: Sylke Wohlschiss (Verkaufsleiterin), Sabine Dittrich, Jürgen Elser, Roland Trotzko

Mediateam Tourismuswerbung: Kristina Moser (Teamleiterin), Ingrid Forster, Brigitte Zeyher

Druckunterlagen: Monica Albrecht

E-Mail: druckunterlagen@doldemedien.de

Druck: Vogel Druck und Medienservice GmbH, Höchberg

Vertrieb: PARTNER Medienservices GmbH, Stuttgart

Bankverbindung: Volksbank am Würtemberg eG

IBAN DE 2060 0603 9600 1891 9006, BIC GENODES1UTV

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung der DoldeMedien Verlag GmbH. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bildvorlagen keine Haftung. Zuschriften können auch ohne ausdrückliche Zustimmung im Wortlaut oder auszugsweise veröffentlicht werden. Alle technischen Angaben ohne Gewähr. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.



In der gesamten Auflage liegen Prospekte der DoldeMedien Verlag GmbH bei. Wir bitten unsere Leserinnen und Leser um freundliche Beachtung.

Mofa in Spanien

→ Probleme mit in Deutschland zulassungsfreien Kleinkrafträder

Nach elf Jahren problemloser Nutzung hat die Policia Local in Torredembarra (Spanien) mein Mofa mit einer Radkralle stillgelegt. Der Roller mit 25 ccm war ordnungsgemäß mit dem Versicherungskennzeichen 2024 versehen und abgestellt. Der grüne Versicherungsschein sowie der Versicherungsvertrag wurden von mir auf der Polizeiwache vorgelegt.

Der Grund für die Stilllegung war das Fehlen der Permiso de Circulación, die nur in Spanien für das in Deutschland zulassungsfreie Moped erhalten werden kann. Dieses Fehlen erkennt die Polizei an der Art des Kennzeichens. Ausgehändigt wurde mir der Roller erst nach Zahlung einer Strafe von 500 Euro.

Laut Rechtsabteilung meines Automobilclubs rechtfertigt das Fehlen der Permiso de Circulación in Spanien die Beschlagnahme des Rollers.

Dr. Wulf Gebhard, via E-Mail

Zubehör, Einbau, Sachverständ und Freundlichkeit - Made in Germany

→ Lob für Zubehör-Spezialisten Schmitz Reisemobile

Schon auf dem diesjährigen Caravan Salon in Düsseldorf fiel mir die Firma Schmitz Reisemobile GmbH (Zubehörspezialist) aus Boppard-Buchholz positiv auf. Daraufhin wurde ein Termin für den Einbau eines Schwerlastauszuges für die Heckgarage unseres Wohnmobils direkt vereinbart. Schon die Freundlichkeit, Professionalität und die Kommunikation per Mail und Telefon war richtig klasse. Am Einbautag selbst wurden meine Frau und ich dort freundlich von den Gebrüdern Schmitz empfangen, der Einbau wurde mit einer ausstrahlenden Ruhe, Zeit und Fachkenntnis prima erklärt.

Nach gut vier Stunden konnten wir das Ergebnis, den Balas-Schwerlastauszug, in der Heckgarage unseres Wohnmobils bewundern.

Diese tolle Firma lebt noch Made in Germany, selbst eine weitere Anreise nach Boppard lohnt sich. Fünf Sterne für diese deutsche Firma, Zubehörspezialist Schmitz Reisemobile – macht bitte so toll weiter.

Jochen Schrenk, Butzbach



Liebe Leserinnen und Leser, die „Leserbriefe“ bilden Ihr Forum in Reisemobil International.

Über Post von Ihnen freuen wir uns – bitte schreiben Sie uns, möglichst mit Bild:

Redaktion Reisemobil International,
Stichwort „Leserbriefe“, Naststraße 19B,
70376 Stuttgart, Fax: 0711/55349-200,

E-Mail: leserbriefe@reisemobil-international.de

Im DoldeMedien Verlag erscheint außerdem alle zwei Monate CAMPERVERANS.

Die Zeitschrift ist erhältlich beim Zeitschriften- und Bahnhofs-buchhandel und beim Presse-Fachhandel mit diesem Zeichen.



PRESSE



LESER-SERVICE

Abo-Service: Zenit Pressevertrieb GmbH,

Postfach 810640, 70523 Stuttgart,

Telefon 0711/82651-261*, Fax 0711/82651-333*,

E-Mail: rm@zenit-presse.de

Preis des Einzelhefts: 5,50 €,

Jahresabonnement: 56,90 €, Ausland 62,90 €

* dt. Festnetz 0,14 €/Min., Mobilfunknetz max. 0,42 €/Min.

Héritage

Auf der Grundlage ihres Erfolgs entwickelt sich die Heritage-Reihe weiter und bietet zwei neue Fahrzeuge an: den LVXH 7.6 CF und den LVXH 7.6 GJF. Eine neue Länge, 7,65 Meter, erhältlich als Einzelbett- oder Zentralbettversion. Diese neuen Konfigurationen vereinen Zweckmäßigkeit und Eleganz und spiegeln mit harmonischen Linien, raffinierten Farben und innovativen Materialien die neuesten Wohntrends wider. Besuchen Sie die CMT Stuttgart, um sich diese neuen Optionen anzusehen, bei denen Komfort und Stil aufeinandertreffen und Ihre Reisen zu unvergesslichen Erlebnissen machen.

CMT STUTTGART HALLE 3 - STAND 3A52 / 3A71 / 3A72



DIE AUSNAHME IST DIE REGEL

wohnmobil-levoyageur.de



Italiener zum Superpreis

Etrusco ist bekannt für gut verarbeitete Reisemobile zu günstigen Preisen. Beim T 6.9 SB der brandneuen Baureihe Base kalkuliert Etrusco messerscharf.

Text: Mathias Piontek; Fotos: Hardy Mutschler



**EXKLUSIV von
5 EXPERTEN
geprüft**

ETRUSCO T 6.9 SB

Basis: Fiat Ducato mit 140 PS (103 kW) und Sechsgang-Schaltgetriebe

Grundrisse: zwei, mit Einzelbetten oder mit Stockbetten

Länge: 6,99 m

Grundpreis: ab 59.999 €

PROFITEST

Etrusco T 6.9 SB Base





Das zeitlose, sehr gut verarbeitete Mobiliar arrangiert Etrusco beim T 6.9 SB zu einem klassischen Grundriss mit Einzelbetten über der Heckgarage.

Etrusco gehört zur Erwin Hymer Group und steht, wie Carado und Sunlight, für praktische, preiswerte, gut verarbeitete Freizeitfahrzeuge. Im Gegensatz zu den Fahrzeugen von Carado und Sunlight laufen die Mobile von Etrusco aber nicht im sächsischen Neustadt vom Band, sondern in einem der modernsten Werke der Hymer-Gruppe, im toskanischen San Casciano in Val di Pesa. Und anders als bei den beiden Geschwister-Marken setzt man bei Etrusco für die Teilintegrierten, Integrierten und Alkovenmobile auf einen Aufbauboden mit GfK-Unterseite.

In Zeiten stetig steigender Preise überraschte der Hersteller jüngst mit seiner brandneuen, scharf kalkulierten Baureihe Base. Die beiden erhältlichen Teilintegrierten T 6.9 SB und T 6.9 BB basieren auf dem Fiat Ducato mit 140 PS (103 kW) und 3,5 Tonnen zulässiger Gesamtmasse und sind jeweils 6,99 Meter lang. Während der Etrusco T 6.9 BB (siehe Premiere auf Seite 46) bei einem Grundpreis von 60.999 Euro Stockbetten im Heck, Raumbad davor, Küche in der Mitte und Volldinette im Bug bietet, rollt der Etrusco T 6.9 SB mit zwei Längs-Einzelbetten über der Heckgarage, Bad mit integrierter Dusche sowie Küche davor und einer Halbdinette zum Kunden. Dieses Modell ist bereits ab 59.999 Euro zu haben. Für beide Grundrisse hat Etrusco für 1.699 Euro über der Sitzgruppe ein manuelles Hubbett mit zwei weiteren Schlafplätzen im Angebot.

Unser Testfahrzeug Etrusco T 6.9 SB ist mit dem Hubbett ausgestattet und kommt so auf vier Schlafplätze. Vier zugelassene Sitzplätze mit Dreipunkt-Sicherheitsgurt sind Serie. Wer kein Hubbett möchte, könnte alternativ die Sitzgruppe umbau-

bar zu einem dritten oder mit Hubbett zu einem fünften Schlafplatz ordern.

Karosserie

Wenn man den neuen Etrusco T 6.9 SB von außen betrachtet, fällt ein Unterschied zu den anderen Teilintegrierten des Herstellers auf: Die kantige, flache Dachhutze der Baureihe Base. Laut Etrusco lässt sich dieses Bauteil in dieser Form günstiger produzieren – angesichts des Kampf-Einstiegspreises eine hinnehmbare Änderung. Der übrige Aufbau entspricht dem Standard bei Etrusco: Auf das originale Tiefrahmenchassis montieren die Italiener eine 41 Millimeter starke Sandwichplatte mit GfK-Unterseite.

Die Wände entstehen aus 34 Millimeter dicken Sandwichplatten mit GfK-Außenseite. Für das Dach kommt ein 33-Millimeter-Sandwich mit GfK-Oberseite zum Einsatz. Isolierung ist EPS, das im Falle eines Schadens am Aufbau Wasser aufnehmen könnte. Auch verwendet der Hersteller Holzleisten im Aufbau. Aber auch das ist dank guter Abdichtung des Aufbaus durchaus akzeptabel und in dieser Preisklasse die Regel.

Unser Testfahrzeug ist für 799 Euro Aufpreis mit besser isolierenden Rahmenfenstern statt Vorhängefenstern ausgestattet. Etrusco hat sie sauber eingepasst. Ebenso die fensterlose, einfach verriegelnde Aufbautür sowie sämtliche Dachhauben und Außenklappen. Das Aufstellfenster vorn in der Dachhutze lässt für 549 Euro Licht und Luft hinein.

Am eher schmucklosen Heck ist der Stoßfänger dreiteilig und somit reparaturfreundlich ausgeführt. Wie dieser bestehen auch die hinteren Radläufe und die Aufbauschürzen aus Kunststoff und ►



„Die für die neue Baureihe Base konstruierte Dachhutze ist nicht unbedingt schön. Aber hinsichtlich der Verarbeitungsqualität überzeugt der Aufbau. Dach, Wände und Unterboden schützt der Hersteller mit einer GfK-Schicht.“

Rudi Stahl, Karosseriebaumeister



Ohne Gardinen und Ablagen über den Fenstern sieht es im Schlafzimmer eher sachlich aus.

sind solide fixiert. Die Rückleuchten erstrahlen mit althergebrachten Glühlampen und die Leuchtmittel lassen sich unkompliziert erneuern. Die Verfugung der Dachhutze dürfte sauberer ausfallen.

Beim Unterboden wiederum punktet der Etrusco T 6.9 SB mit gut versiegelten Schnittkanten und Durchbrüchen sowie

mit sehr gut geschützten elektrischen Leitungen. Prima: Am hinteren Ende der beiden Längsholme der Rahmenverlängerung unter der Heckgarage montiert der Hersteller ein Abschlussblech, das die Verletzungsgefahr minimiert. Der Garagenboden besteht aus einer soliden, aber nicht isolierten Siebdruckplatte. Insgesamt

überzeugt der Aufbau des T 6.9 SB, wie man es von Etrusco kennt.

Innenausbau

„Wie viel soll der kosten?“, wundert sich Profitester Tilo Kiess, während er mit den Händen an Möbelkanten entlangstreicht, Klappen und Schranktüren öffnet und schließt und in die hintersten Winkel des Innenausbaus schaut. „Solch eine saubere Verarbeitung würde ich mir bei manch deutlich teurerem Mobil wünschen“, konstatiert der Sachverständige.

In der Tat hat Etrusco die Umleimer sämtlicher Möbelkanten exzellent entgratet und Umleimer auch an Stellen aufgebracht, wo andere Hersteller sie sich sparen. Klappen und Türen gefallen mit gleichmäßigen Spaltmaßen. Die straffen Sitzpolster der optionalen Wohnwelt Aosta sind gut vernäht und angenehm straff. Sie passen schön zu den zeitlosen Grautönen der Möbel.



„Der Innenausbau des Etrusco T 6.9 SB ist relativ einfach, farblich sehr gut abgestimmt und vor allen Dingen sehr gut verarbeitet – besser als in vielen teureren Fahrzeugen und auch an Stellen, wo man nicht sofort nachsieht.“

Tilo Kiess, Sachverständiger Tischler-/Schreinerarbeiten



Sehr gut: Die Längsbetten lassen sich serienmäßig zum Doppelbett erweitern, und anders als bei vielen Mitbewerbern reicht das Zusatzpolster auch wirklich bis ans Fußende.

Die Küche sieht wie eine Winkelküche aus, der Unterschrank hat aber eine gerade Front. Dennoch bleibt genügend Stauraum.



Dass Etrusco angesichts des Einstiegspreises auch Dinge einsparen muss, ist nachvollziehbar. So lässt sich etwa der stabile Tisch nicht erweitern und der Hersteller verzichtet im Schlafzimmer auf offene Ablagen oder Oberschränke über den Seitenfenstern. Hierdurch und durch den Verzicht von Gardinen wirkt das Schlafzimmer nüchtern, bietet gleichzeitig aber ein großzügiges Raumgefühl.

Zum Fahrerhaus hin baut der Hersteller eine Stufe ein. Ab hier verläuft der Fußboden bis zu den beiden Bettstufen im Heck ohne störenden Absatz. Insgesamt bringt der Innenausbau dem Etrusco T 6.9 SB entscheidende Pluspunkte.

Sitzen und schlafen

Den vorderen Fahrzeugteil dominiert die Sitzgruppe, bestehend aus Zweier-Sitzbank, dem seitlich eingehängtem Tisch, den beiden dreh- und höhenverstellbaren Vordersitzen mit je zwei Armlehnchen



Der Stoßfänger am Heck des Etrusco T 6.9 SB ist reparaturfreundlich dreiteilig. Abgesehen von der dritten Bremsleuchte mit LEDs arbeiten die Rückleuchten mit Glühlampen, die sich aber einfach wechseln lassen. ▶

PROFITEST

Etrusco T 6.9 SB Base



Über dem Hubbett gibt es keinerlei Beleuchtung, das sollte Etrusco ändern. Die zentrale Ver- und Entriegelung am Hubbett funktioniert gut.



Im variablen Bad des Etrusco T 6.9 SB schwenkt der Urlauber den Waschtisch samt Spiegelwand im Uhrzeigersinn bis vor das Dreh-WC und erhält so eine ausreichend geräumige Duschkabine.



sowie dem Seitensitz mit Stauraum-Truhe unterm Sitzpolster.

101 Zentimeter breit, ist die Sitzbank für zwei Erwachsene gut geeignet und ausreichend bequem. Etrusco stattet das Möbel mit Dreipunkt-Sicherheitsgurten und mit höhenverstellbaren Kopfstützen aus. Eine Isofix-Befestigung für Kindersitze lässt sich bestellen. In der Sitzbanktruhe kommt die Gas-Luft-Heizung Truma Combi 4 unter. Für diese Fahrzeuggröße ist sie noch ausreichend.

Der an der Seitenwand eingehängte Tisch ist stabil; seine 104 mal 57/44 Zentimeter große Tischplatte lässt sich allerdings nicht erweitern, sodass man auf

Beifahrersitz und Seitensitz recht weit vom Tisch weg sitzt. Mit vier LED-Einbauspots in der Unterseite des optionalen Hubbetts ist die Sitzgruppe schön hell ausgeleuchtet. Wer warmweißes, gemütlicheres Licht bevorzugt, nutzt die LED-Lichtleisten in den Unterseiten der zwei am Hubbett montierten Oberschränke.

Ein Zug nach rechts am zentralen Schieber der sicher arretierenden Verriegelung, und der müde Camper zieht das manuelle Hubbett mühelos zu sich herunter. Zwei Leute entern die 192 mal 140/114 Zentimeter große Liegefläche mit einer Einhängeleiter. Die Matratze ist mit 7,5 Zentimetern nicht besonders dick,

ruht aber auf Federtellern, die den Druck etwas besser verteilen als Holzlattenrost, sodass der Liegekomfort in Ordnung geht. Die Mechanik des Hubbetts ist stabil, allerdings schwingt es ein wenig zu den Seiten hin. Dies könnte Etrusco mit passenden Kunststoffkeilen unterbinden. Und dann sollte der Hersteller über dem Bett zwei Leseleuchten installieren, denn ohne ist das Oberstübchen dunkel.

Erste Wahl zum Schlafen sind die beiden 210 und 205 Zentimeter langen, 80 Zentimeter breiten Längs-Einzelbetten im Heck. Ihre 12 Zentimeter starken Matratzen ruhen auf unterlüfteten Holzlattenrost - eine gute Kombination. Prima: Beide Betten lassen sich serienmäßig zum Doppelbett erweitern. Hierzu zieht er oder sie eine Holzlage zu sich und belegt sie mit einem Zusatzpolster, das bis zum Fußende reicht. Nun gelangt man auf das Doppelbett per Einhängeleiter.

In der Unterseite des Heck-Oberschranks installiert Etrusco über beiden Kopfenden je einen USB- und USB-C-Anschluss sowie je eine LED-Lichtleiste, die warmes, homogenes Licht zum Lesen spendet und an der man sich nicht den Kopf stößt. Allerdings sollte der Hersteller die Lampen um 180 Grad gedreht einbauen: Dann befänden sich ihre Schalter ►



„Abgesehen vom Bereich über dem Hubbett ist der Etrusco gut ausgeleuchtet. An den Lichtleisten über den Einzelbetten kann man sich nicht den Kopf stoßen. Etrusco sollte sie aber um 180 Grad gedreht einbauen.“

Götz Locher, Elektromeister

**15 JAHRE
MORELO**
FIRST CLASS REISEMOBILE

CMT
Die Urlaubs-Messe.

**HALLE C2
2B14 + 2B21**



WIR FEIERN JUBILÄUM

MORELO HAT GEBURTSTAG – SIE BEKOMMEN DIE GESCHENKE!

Zu unserem 15-jährigen Jubiläum möchten wir uns bei allen treuen MORELO Freunden bedanken und laden Sie herzlich ein, mit uns die Korken knallen zu lassen. Freuen Sie sich auf ein Jubiläumsjahr voller Highlights: Der offizielle Startschuss fällt auf der **CMT 2025 in Stuttgart!**



PROFITEST

Etrusco T 6.9 SB Base



Die Dachhutze der Baureihe Base unterscheidet sich von den übrigen Teilintegrierten von Etrusco und lässt sich laut Hersteller günstiger herstellen.

mehr in der Mitte und man müsste nicht extra aufs Bett klettern oder nachts über den schlafenden Partner hinweggreifen, um sie zu bedienen.

Küche und Bad

Die Küche mit partiell abgedichteter Arbeitsplatte bietet im Unterschrank mit zwei unterteilten Schränken und einer Besteckschublade sowie im ebenfalls unterteilten Oberschrank genügend Stauraum. Der 135-Liter-Kompressorkühlschrank aus chinesischer Produktion arbeitete während des Tests vergleichbar mit europäischen Geräten. Bei der Herd-Spül-Kombination mit zwei Glasdeckeln missfällt der geringe Brennerabstand des



Große Heckgarage mit gut nutzbarem Format. Nach oben fehlt eine Trennwand zu den Lattenrostern.

Der Gasflaschenkasten hat eine schmale Tür, und der WC-Schacht ist nicht abgedichtet.

Zweiflammherdes mit Piezozündung: Er eignet sich nur für kleine Kochtopfe. Sehr gut wiederum: Die Ausleuchtung der Küche und die perfekt platzierten Gasabsperrhähne unterhalb der Arbeitsplatte.

Im Bad gewinnt Estrusco wichtige Zentimeter für den übrigen Innenraum: Zum Abbrausen einfach die Spiegelwand samt Waschtisch um 90 Grad vor das Dreh-WC schwenken - fertig ist die ausreichend große Duschcabine mit einfacher Duschkabine und zwei Abläufen. Auf dem hohen Radkastenpodest ist Platz für Duschzeug.

Die Badtür ist Teil der Duschcabine und an ihrer Innenseite mit Kunststoffverkleidung und Acrylglastür ausgestattet. Letztere schließt den Spalt zwischen Badwand und geschwenkter Spiegelwand. Am Waschbecken und auf der Toilette hat man genügend Platz. Mit einer LED-Lichtleiste ist das Bad gut ausgeleuchtet. Für schnellen Luftaustausch hingegen unterdimensioniert ist die kleine Dachhaube. Ansonsten aber ist das Bad durchdacht - wie der gesamte Etrusco T 6.9 SB.



„Zapfen am Sitzgestell und Langlöcher in der Polsterplatte halten die Sitzpolster und die Passagiere sicher auf Position.“

Thomas Klingenstein, Dekra-Sachverständiger

DIE EXPERTEN

Männer vom Fach, die unserer Test-Redaktion hilfreich zur Seite stehen.

Rudi Stahl, Karosseriebaumeister

Der Experte in Sachen Aufbau und Fertigungsqualität beurteilt mit seiner langjährigen Erfahrung im Karosseriebereich das optische Erscheinungsbild sowie die Kabinenanpassung der Testmobile.

Tilo Kiess, Dipl.-Ing. (FH) Fachrichtung Holztechnik

Tilo Kiess ist Geschäftsführer des Unternehmens Kiess Innenausbau und von der Handwerkskammer Region Stuttgart bestellter und vereidigter Sachverständiger für das Schreiner- und Tischlerhandwerk.

Götz Locher, Elektromeister

Das Elektrohandwerk liegt bei Lochers in der Familie. Der Vater war Obermeister der Elektroinnung Stuttgart, er selbst jahrelang Mitglied der Meisterprüfungskommission.

Thomas Klingenstein, Dekra-Sachverständiger

Thomas Klingenstein arbeitet seit 2004 bei der Dekra. Sein Spezialgebiet sind Nutz-, Wohn- und Sonderfahrzeuge sowie Allradler vom 4x4 bis hin zum 8x8. Doch damit nicht genug: Klingenstein ist begnadeter Camper und scheut sich auch nicht vor Fernreisen im Wohnmobil.

PhoeniX

Reisen erster Klasse

ERLEDIGT!
Haben alles
umsetzen können

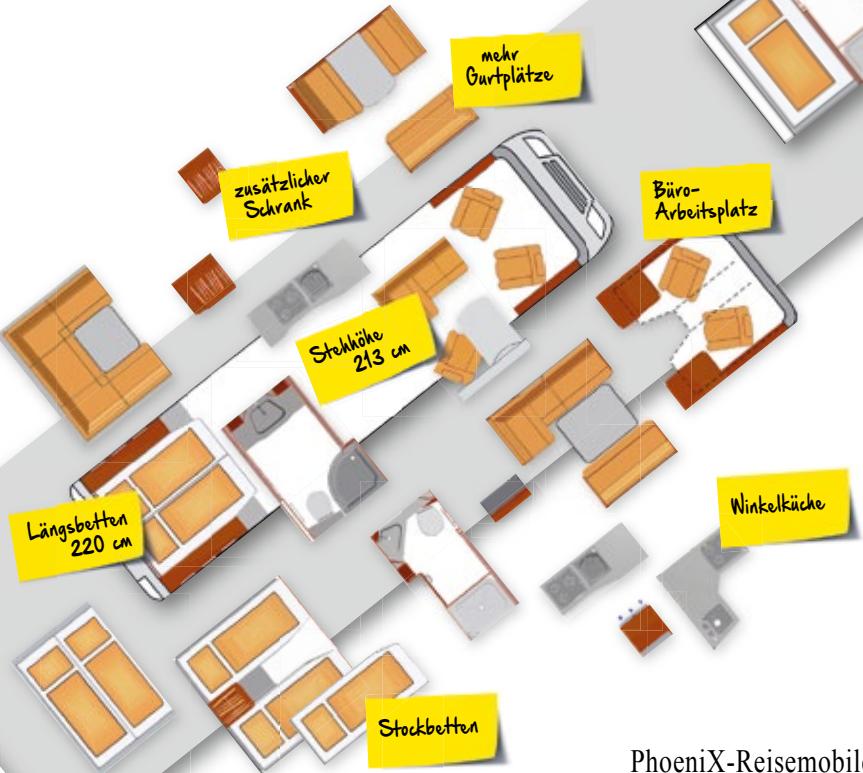
Kunde war
begeistert :)



Jeder Mensch ist einzigartig -
wie auch sein PhoeniX-Reisemobil

Gestalten Sie individuell mit uns Möbel- und Raummaße, Anordnung und Innenraumdesign und erschaffen so ein einzigartiges Reisemobil, welches all Ihren Bedürfnissen gerecht wird.

- Stehhöhe 213cm
- Längsbetten bis 220cm
- Stockbetten, klappbar
- Gurtplätze für bis zu 7 Personen
- verschiedene Badvarianten
- zusätzliche Schränke



PHOENIX
INDIVIDUAL



PhoeniX-Reisemobile
Schell Fahrzeugbau GmbH
Sandweg 1 · 96132 Aschbach · Tel. 0 95 55.92 29 - 0
www.phoenix-reisemobile.de · info@phoenix-reisemobile.de

**BRILLIANT.
BOLD.
BLACK.**

Hymer B-MC T BlackLine



hymer.com



DAS INNENLEBEN AUF EINEN BLICK

Betten:

Fahrerseitiges Bett (L x B) 205 x 80 cm; beifahrerseitiges Bett (L x B) 210 x 80 cm; Matratzen 12 cm stark auf unterlüfteten Holzlaternenrost; Zwischenpolster (L x B x H) 121 x 50 x 15 cm auf Holzplatte; Zustieg über zwei 21 und 24 cm hohe Stufen; serienmäßige Betterweiterung mit ausziehbarer Holzlage und Zusatzpolster (L x B x H) 80 x 50 x 16 cm; Zustieg dann über Einhängeleiter; Absturzsicherungsnetz an Fußende; Höhe der Liegefläche ab Fußboden: 122 cm; Abstand Liegefläche zur Decke 86 cm; Abstand Liegefläche zu Oberschrank: 50 cm; 2 x LED-Lichtleiste; 2 x Steckdose mit USB- und USB-C-Buchse; in beiden Bettfußenden je 1 unbeleuchteter Kleiderschrank; Abtrennung des Schlafzimmers mit halblangem Vorhang. Optionales manuelles Hubbett (L x B) 192 x 140/114 cm; Matratze 7,5 cm stark auf Federtellern; Zustieg über Einhängeleiter; Höhe Liegefläche ab Fußboden: 147 cm, Abstand Liegefläche zur Decke dann 62 cm; Stehhöhe unter hochgefährtem Hubbett 190 cm.

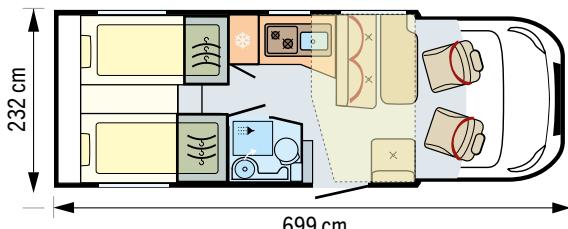


Heizung, Tanks:

110-l-Frischwassertank frostgeschützt in beifahrerseitigem Bett, über Deckel im Kleiderschrank zugänglich; Tauchpumpe; 90-l-Abwassertank unterflur montiert und nicht isoliert/beheizt (Option), Schieber für Abwasserhahn unter linker Aufbauschürze; Gas-Luft-Heizung Truma Combi 4 mit 10-l-Boiler in Sitzbanktruhe; genügend Heizungsausströmer; Heizungstemperaturfühler am Einstieg, 189 cm über Fußboden; Dieseltank: 60 l; AdBlue: 19 l.

Bad:

Variables Bad (B x T x H) 96 x 78/71 x 199 cm mit integrierter Dusche (B x T x H) 62/59 x 81/72 x 199 cm; Duschkabine entsteht durch Schwenken des Waschbeckens samt Spiegelwand vor die Dreh-Toilette von Thetford; Badtür mit Kunststoffverkleidung und daran montierter Acrylglastür Bestandteil der Duschkabine; Duschtasse mit 2 Abläufen und hohem Radkastenpodest (B x T x H) 59 x 26 x 36 cm; einfache Kunststoff-Duscharmatur; abgesehen von Radkastenpodest keine Ablage für Duschzeug; großes Waschbecken mit Kunststoff-Armatur; mehrfach unterteilter Kosmetikschrank; Bad beleuchtet durch LED-Lichtleiste; Belüftung über Dachhaube (L x B) 25 x 25 cm; 1 x Heizungsausströmer; Holz-Duschrost (Komfort-Paket).



Sitzgruppe:

Sitzgruppe bestehend aus 101 cm breiter Sitzbank, Vordersitzen mit je 2 Armlehnen, Seitensitz sowie an der Seitenwand eingehängtem Tisch; Tischplatte (L x B x H) 104 x 57/44 x 83 cm und nicht erweiterbar; Sitzbank mit Dreipunkt-Sicherheitsgurten und höhenverstellbaren Kopfstützen; Isofix erhältlich; Seitensitz mit Stauraum in Sitztruhe und mit zusätzlicher Klappe zum Einstieg hin; Sitzgruppe beleuchtet mit 4 LED-Lampen in Hubbett-Unterseite und je 1 Lichtleiste unter beiden an der Hubbett-Unterseite montierten Oberschränken.

Gasflaschenkasten:

Gasflaschenkasten für 2 x 11-kg-Gasflasche mit schmaler Tür mit niedriger Schwelle; Holzkorpus rundum gut versiegelt; vertiefte Bodenentlüftung mit Gitter und Spritzschutzblech; Gasflaschenhalterungen ausreichend solide; einfacher Gasregler; Gasregler mit Crashsensor für Betrieb der Gasheizung während der Fahrt ab Werk nicht im Angebot.

Küche:

Küche mit Arbeitsplatte (B x T x H) 90 x 63/85 x 94 cm; Arbeitsplatte zur Seitenwand und zum Kühlschrank hin abgedichtet, Herd-Spülen-Kombination von Can mit zwei Glasdeckeln; per Piezo-Kristall zündender Zweiflammherd; Brennerabstand: 20 cm; Rechteckspüle (L x B x T) 24 x 34 x 9 cm mit Klapp-Armatur; Unterschrank mit Besteckschublade und unterteiltem Schrankfach darunter und größerem, unterteiltem Schrankfach daneben; Oberschrank ebenfalls unterteilt; nebenstehender 135-l-Kompressorkühlschrank CVB3-145Da(E) mit integriertem Eisfach und Gemüsefach; 1 x 230-V- und 1 x 12-V-Steckdose; Küche mit LED-Lichtleiste sehr gut ausgeleuchtet; Gasabsperrhähne unter Arbeitsplatte sehr gut bedienbar und optisch ansprechend.



EXTRA:

Video mit Redakteur Juan Gamero

Mehr Infos unter



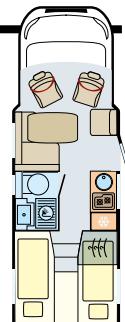
www.reisemobil-international.de/wohnmobilstests/profiltest/etrusco-t-6.9-sb-base

Fenster/Türen/Dachhauben:

Frontscheibe Verbundglas; Fahrerhaus-Seitenscheiben Sicherheitsglas; Aufbautür (B x H) 57 x 187 cm mit einfacher Verriegelung ohne Zentralverriegelung und ohne Türfenster; Insektenenschutzplissee; vertiefter Einstieg; Höhe der Stufen zum Einstieg: 37 und 21 cm; Aufbau optional mit Rahmenfenstern von Dometic; optionales Aufstellfenster (L x B) 51 x 91/117 cm von Polyplastic in Dachhutze; Dachfenster (L x B) 38 x 38 cm von Dometic jeweils über Schlafzimmer und Küche; 1 x Dachlüfter über beifahrerseitigem Bettfußende; 1 x Dachhaube (L x B) 25 x 25 cm über Bad.

DIE KONKURRENTEN

Forster T699EB



Forster ist eine Marke von Eura Mobil mit Reisemobilen und Kastenwagen für preisbewusste Camper. Die Fahrzeuge werden im toskanischen Poggibonsi gefertigt. Ein Modell mit ähnlichem Grundriss ist der Forster T699EB, wobei bei ihm Küche und Bad vertauscht sind. Abweichend vom Foto, basiert der Forster T699EB künftig auf dem aktuellen Fiat Ducato. Dach, Wände und Boden des Aufbaus bestehen auch hier aus GfK-Sandwich, doch kommt statt EPS geschlossenzeliges XPS zum Einsatz. Zudem ist der Garagenboden isoliert. Das Hubbett ist auch hier Option.

Basisfahrzeug: Fiat Ducato Multijet mit originalem Tiefrahmenchassis, 2,2-l-Turbodiesel mit 140 PS (103 kW), Sechsgang-Schaltgetriebe, Frontantrieb; Euro 6e

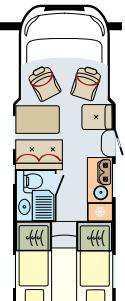
Maße, Massen: zul. Gesamtmasse: 3.500 kg; Masse fahrb.: 2.759 kg; Maße (L x B x H): 699 x 235 x 295 cm; Einzelbetten 204 x 80 cm und 191 x 80 cm; opt. Hubbett: 190 x 130/90 cm

Basisausstattung: Gas-Luft-Heizung: Truma Combi 4; Absorberkühlschrank: 137 l; Frisch-/Abwasser: 100/100 l; Gas: 2 x 11 kg

Grundpreis: 63.900 €

i www.forster-reisemobile.de

Itineo PJ700



Itineo ist die Einsteiger-Marke aus dem Hause Rapido aus dem westfranzösischen Mayenne und passendes Konkurrenzmodell zum Etrusco T 6.9 SB ist der Itineo PJ700 auf dem mit dem Fiat Ducato weitestgehend baugleichen Peugeot Boxer. Hinsichtlich des Grundrisses gleicht der Itineo PJ700 eher dem Forster T699EB. Dach, Wände und Boden fertigt Itineo wie Etrusco aus GfK-Sandwich und verwendet als Isolierung ebenfalls EPS. Der Garagenboden ist isoliert und die Garage ist serienmäßig zweitürig. Das Hubbett ist auch beim Itineo Option.

Basisfahrzeug: Peugeot Boxer mit originalem Tiefrahmenchassis, 2,2-l-Turbodiesel mit 140 PS (103 kW), Sechsgang-Schaltgetriebe, Frontantrieb; Euro 6e

Maße, Massen: zul. Gesamtmasse: 3.500 kg; Masse fahrb.: 2.975 kg; Maße (L x B x H): 699 x 232 x 288 cm; Einzelbetten: 195 x 82 cm und 190 x 77 cm; opt. Hubbett: 192 x 126/115 cm

Basisausstattung: Gas-Luft-Heizung: Truma Combi 4; Absorberkühlschrank: 136 l; Frisch-/Abwasser: 100/100 l; Gas: 2 x 11 kg

Grundpreis: 63.700 €

i www.itineo-reisemobile.de

TECHNISCHE DATEN & LADETIPPS

HERSTELLER

Etrusco GmbH
Ölmühlestraße 6
88299 Leutkirch im Allgäu
+49 7561 9097-0
www.etrusco.com

Basisfahrzeug: Fiat Ducato Multijet mit originalem Tiefrahmenchassis; vorn: Einzelradaufhängung mit McPherson-Federbeinen; hinten: Starrachse an einlagigen Stahl-Längsblattfedern; Frontantrieb; Reifen vorn/hinten: 215/70 R15 CP

Motor und Getriebe: Vierzylinder-Turbodiesel mit AdBlue; Hubraum: 2.187 cm³; Leistung: 140 PS (103 kW) bei 3.500/min; max. Drehmoment: 350 Nm bei 1.400-2.500/min; Sechsgang-Schaltgetriebe

Abgasnorm: Euro 6e

MASSE UND MASSEN

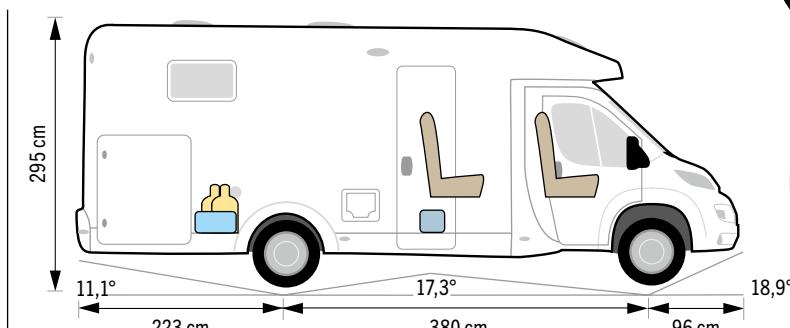
Zul. Gesamtmasse: 3.500 kg; Masse in fahrber. Zustand: 2.786 kg; Außenmaße (L x B (mit/ohne Außenspiegel) x H): 699 x 277/232 x 295 cm; Radstand: 380 cm; Anhängelast gebremst/ungebremst: 2.000/750 kg

Karosserie: Dach: 33 mm Sandwich mit GfK-Oberseite; Wände: 34 mm Sandwich mit GfK-Außenseite; Boden: 41 mm Sandwich mit GfK-Unterseite; Isoliermaterial: EPS (Styropor); Aufbau nicht holzfrei; Heckgaragenboden: nicht isolierte Siebdruckplatte; Traglast der Heckgarage: max. 150 kg; Aufbautür 57 x 187 cm, einfach verriegelt, ohne Zentralverriegelung, ohne Türfensster; Aufbau mit optionalen Rahmenfenstern von Dometic; optionales Aufstellfenster in Dachhutze

Wohnraum: Innenmaße (L (B-Säule bis Heckwand) x B x H): 468 x 218 x 209 cm; Stehhöhe unter Hubbett: 190 cm; Stufe zum Fahrerhaus 13 cm hoch; Stufen zu den Betten 21 und 24 cm hoch; variables Bad mit integrierter Dusche und Dachhaube; Möbel aus Sperrholz/Multiplex; stabiles, sehr gut verarbeitetes Mobiliar; Metallaufsteller; Soft-Close

AUSSTATTUNG IM TESTWAGEN (AUSZUG)

- Fahrer- und Beifahrerairbag Serie
- ABS, ESP, ASR, Hill Holder Serie



Messwerte
der
Redaktion

Blickfeld
Fahrer:
Bodensicht
ab 2,60 m

	Gesamtgewicht	Vorderachse	Hinterachse
Zulässige Gesamtmasse	3.500 kg	1.850 kg	2.000 kg
Grundmasse (gewogen)*	2.762 kg	1.449 kg	1.313 kg
+ Fahrer	75 kg	56 kg	19 kg
+ 100 % Frischwasser	110 kg	-23 kg	133 kg
+ 100 % Gas (2 x 11 kg inkl. Fl.)	48 kg	-9 kg	57 kg
+ Boiler/Toilette	10 kg	4 kg	6 kg
Leermasse**	3.005 kg	1.477 kg	1.528 kg
+ Beifahrer	75 kg	56 kg	19 kg
+ 2 Passagiere	150 kg	65 kg	85 kg
+ 10 kg/Person	20/40 kg	1/2 kg	19/38 kg
+ 10 kg/Meter Länge	70 kg	4 kg	66 kg
Norm-Gewicht (2 Pers.)***	3.170 kg	1.538 kg	1.632 kg
Norm-Gewicht (4 Pers.)***	3.340 kg	1.604 kg	1.736 kg
Rest-Zuladung (2 Pers.)	330 kg	312 kg	368 kg
Rest-Zuladung (4 Pers.)	160 kg	246 kg	264 kg

*mit vollem Kraftstofftank; **RMI-Messmethode, angelehnt an die StVZO;

***RMI-Messmethode, angelehnt an die EN 1646-2: Anteilige Achslasten errechnen sich nach dem Momentenschlüssel (Achsbelastung = Einzelmengewicht x Hebelarm : Radstand)

LADETIPPS

Alles im grünen Bereich: Der Etrusco T 6.9 SB rollt mit Extras auf die Waage, welche die Masse des Teilintegrierten um insgesamt 93 Kilogramm erhöhen. Bei vollem Diesel-, Frischwasser- und Gasvorrat sowie mit 70 Kilogramm Inventar behält der Teilintegrierte mit zwei Reisenden samt Gepäck in dieser Konfiguration üppige 330 Kilogramm Restzuladung. Bei vier Erwachsenen samt Gepäck bleiben immer noch 160 Kilogramm zur freien Verfügung. Das schafft Kapazität für weitere Extras oder für schwere zusätzliche Ladung. Die erhältliche Auflastung auf 3,65 Tonnen zulässige Gesamtmasse dürfte daher in aller Regel nicht notwendig sein.



ELEKTRIK

Der Etrusco T 6.9 SB Base ist mit 230-V-, 12-V-Anlage und optionaler Solaranlage ausgestattet; CEE-Stecker in linker Seitenwand; 230-V-Sicherungen samt FI-Schutzschalter in Kleiderschrank; 22-A-Ladegerät Battery Charger model BC122 von Al-Ko, 12-V-Sicherungen sowie 40-A-Battery Charger von Redarc in Fahrersitzkonsole; AGM-Bordbatterie Varta Professional Dual Purpose mit 95 Ah Kapazität sowie 12-V-Hauptsicherung in Beifahrersitzkonsole; Kabelverlegung überwiegend gut; 230-V-Steckdosen: 1 x an TV-Vorbereitung am Einstieg, 1 x Küche, 1 x Heckgarage; 12-V-Steckdosen: 1 x Fahrerhaus, 1 x an TV-Vorbereitung am Einstieg 1; USB-Steckdosen: 1 x USB und USB-C in Cockpit, 1 x USB und USB-C an Einstieg, 2 x USB und USB-C in Schlafzimmer.

- Fahrassistenten Serie
- Fahrerhaus-Klimaanlage Serie
- Vordersitze höhenverstellbar Serie
- Aufbau GfK-Sandwich Serie
- Truma Combi 4 Serie
- Frischwassertank frostsicher Serie
- Zweiflammherd mit Piezo Serie
- 135-l-Kompressorkühlschr. Serie
- Betterweiterung Serie
- Komfort-Paket mit 2. Außenstauklappe, Insektenenschutzplis-

- see an Aufbautür, Steckdose an Küchenblock und in Heckgarage, Holzlattenrost für Duschwanne sowie Garderobenhaken (9 kg) 899 €
- Rahmenfenster (5 kg) 799 €
- Aufstellfenster in Dachhutze (7 kg) 549 €
- manuelles Hubbett über Sitzgruppe mit Federtellern (47 kg) 1.699 €
- Wohnwelt Aosta (3 kg) 199 €
- Solaranlage 120 W (13 kg) 1.399 €

- Vorbereitung für Rückfahrkamera (1 kg) 199 €
- Vorbereitung TV für mit Kabeln und Halterung (3 kg) 299 €
- Vorbereitung für Dachklimaanlage (5 kg) 199 €

FAHRZEUGPREIS

Grundpreis: 59.999 €
Testwagenpreis: 66.240 €

WAS UNS AUFFIEL



Frishwassertank mit Zugang über Deckel und Wartungsplatte in Garage.



Gasheizung und Frostschutzventil gut zugänglich in Sitzbanktruhe installiert.



Bei Etrusco schützt eine GfK-Schicht den Unterboden.



Die schwarze Quertraverse entschärft die Enden der Rahmenverlängerung.



Die Position der hinteren roten und der vorderen weißen Umrissleuchte ist zwar vorschriftenkonform, aber unpraktisch, weil die roten Lampen nur nach hinten leuchten und dem Fahrer nicht den Heckumriss zeigen.



Über dem Hubbett installiert Etrusco keine Leuchten.

Der kleine Brennerabstand vereitelt den Einsatz größerer Kochtöpfe.

TESTFAZIT

Ein Teilintegrierter mit 59.999 Euro Grundpreis ist eine echte Ansage – da stellt sich die Frage, ob das Reisemobil, das man da bekommt, wirklich preiswert oder doch eher billig ist. Beim Etrusco T 6.9 SB aus der neuen Baureihe Base stellte sich diese Sorge als unbegründet heraus: Die Fiat-Basis ist bewährt und verfügt nun serienmäßig über sämtliche für Neufahrzeuge vorgeschriebenen Sicherheitssysteme. Der Aufbau ist von der Machart her einfach, aber gut verarbeitet und die Außenseiten bestehen aus GfK. Glanzstück ist der Innenausbau: Das Mobiliar ist verarbeitet, wie man es sich bei teils deutlich teureren Reisemobilen wünschen würde. Weiteres Plus ist die erfreulich große Zuladekapazität des Etrusco T 6.9 SB.

Mathias Piontek

BEWERTUNG

FAHRKOMFORT

Punkte

Sitze: dreh- und höhenverstellbare Vordersitze mit recht hoher Drehkonsole; Sitzbank vergleichsweise bequem.



Bedienung Basisfahrzeug: Bedienkonzept des Fiat Ducato nach kurzer Eingewöhnung plausibel.



Fahren: durchschnittliche Fahrgeräusche; nicht zu straffes Fahrwerk; sinnvolle Motorisierung.



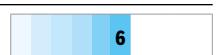
WOHNAUFBAU

Punkte

Karosserie: einfacher, aber gut verarbeiteter Aufbau mit GfK-Außenseiten; Aufbau nicht holzfrei, Isolierung EPS.



Türen, Klappen, Fenster: Rahmenfenster optional; Aufstellfenster in Dachhutze Option; Aufbautür ohne Fenster.



Stauraum: große Heckgarage mit Boden aus Siebdruckplatte; zweite Garagentür Option; genügend Stauraum.



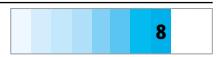
INNENAUSBAU

Punkte

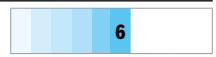
Möbelbau: sehr gut verarbeitetes, solides Mobiliar mit guten technischen Lösungen.



Betten: komfortable Einzelbetten mit guter Betterweitung; optionales Hubbett ausreichend bequem.



Küche: Küche mit unpraktischer Herd-Spülen-Kombination; praktisch unterteilte Schränke; gute Ausleuchtung.



Bad: Bad mit integrierter Dusche und genügend Platz; kleine Dachhaube; WC-Schacht nicht abgedichtet.



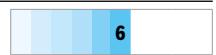
Sitzgruppe: Sitzgruppe mit breiter Sitzbank; gut ausgeleuchtet; keine unmittelbaren elektrischen Anschlüsse.



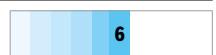
GERÄTE/INSTALLATION

Punkte

Gas: Gasflaschenkasten mit schmaler Tür und niedriger Schwelle; Gasregler ohne Crashsensor.



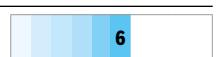
Wasser: Frischwassertank frostgeschützt in beifahrerseitigem Bettkasten; Abwassertank unisoliert/unbeheizt.



Elektrik: gut installierte Elektrik; Sitzgruppe hell ausgeleuchtet; Hubbett ohne Lampen; wenige Steckdosen.



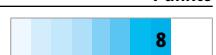
Heizung: Gas-Luft-Heizung Truma Combi 4; genügend und sinnvoll platzierte Ausströmer.



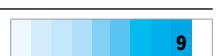
FAHRZEUGTECHNIK

Punkte

Sicherheitsausstattung: sämtliche vorgeschriebene Sicherheitssysteme Serie; Isofix gegen Aufpreis.



Zuladung: als 3,5-Tonner in getesteter Konfiguration für zwei Urlauber sehr viel, für vier Camper viel Zuladung.



Chassis: Unterboden solide an das originale Fiat-Chassis angebunden; Rahmenverlängerung; stabiler Gurtbock.



BETRIEBSKOSTEN/WARTUNG

Punkte

Pflege/Wartung: Motorraum Ducato-typisch schlecht zugänglich; europaweit dichtes Werkstattnetz.



Preis/Leistung: gemessen an Konstruktion, Basisfahrzeug und Serienausstattung angemessener Preis.



GESAMTERGEBNIS

146 Punkte



MODELLÜBERSICHT

Preiswerte Wohnmobile



Günstig campen

Der Markt für preiswerte Wohnmobile ist in Bewegung geraten. Reisemobil International hat eine aktuelle Auswahl an Teilintegrierten und Alkovenmobilen bis 65.000 Euro zusammengestellt. Plus: Campervans unter 55.000 Euro.

Text: Juan Gamero und Simon Ribnitzky

Als wir vor über 30 Jahren eine der ersten Marktübersichten zu preisgünstigen Einsteiger-Mobilen veröffentlichten, lag die magische Preisgrenze noch bei circa 30.000 Mark.

Seitdem ist viel Zeit vergangen und wie alles andere auch hat sich der Einstieg in die mobile Welt deutlich verteuert. In den vergangenen Jahren und insbesondere während Corona hat die Preis-Rallye dann so richtig begonnen.

Steigende Nachfrage, stockende Lieferketten, verteuerte Chassis und Zulieferer-Teile sowie hohe Inflation trugen dazu bei. Momentan liegt die untere Preislatt für

Reisemobile der Alkoven- und Teilintegriertenklasse bei rund 60.000 bis 65.000 Euro. Immerhin: Im Vergleich zum Vorjahr sind die Preise aktuell stabil und teils leicht rückläufig. Zurzeit gibt der Markt in diesem Segment erfreulicherweise eine durchaus ansprechende Auswahl an Marken und Modellen her.

Wem ein ausgebauter Kastenwagen genügt, der findet im Segment der Campervans noch Modelle unter 55.000 Euro. Am Ende dieser Übersicht finden sich dazu aktuelle Infos und Preise. Zu beachten: Es handelt sich um die Grundpreise der Modelle, die Serienausstattung kann variieren.



Fotos: Hersteller, Redaktion

Ahorn Camp

Seit jeher als preisgünstig bekannt sind die Modelle von Ahorn Camp aus Speyer. Die Teilintegrierten und Alkovenmobile basieren auf dem Renault Master und werden in der Toskana gebaut. Die Palette beginnt mit dem sechs Meter kurzen Ahorn Camp T 590 ab 57.600 Euro. Die Fotos zeigen den 6,48 Meter langen A 640 mit Face-to-Face-Sitzgruppe und großem Heckbad über die gesamte Breite – ein sehr großzügiger Grundriss für Paare. Grundpreis: 58.600 Euro.

www.ahorn-camp.de

Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
Camp	7	599 bis 699	Ab 57.600
Canada	7	697 bis 748	Ab 59.900

Benimar

Der Hersteller aus Spanien gehört zur französischen Trigano-Gruppe und bietet einige Modelle unter der 65.000-Euro-Schwelle an. Am günstigsten: der Benimar Yrteo 840. Der sechs Meter kurze, schmale Teilintegrierte steht ab 57.990 Euro in der Preisliste. Er basiert auf dem Ford Transit und verfügt über ein Querbett im Heck. Der etwas längere Yrteo 861 (auf den Fotos zu sehen) mit Einzelbetten-Grundriss ist ab 60.490 Euro zu haben. Auch vier Modelle der Baureihen Tessoro (teilintegriert) und zwei Mal Sport (Alkoven) bleiben unter 65.000 Euro im Grundpreis.

www.benimar.es



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
Yrteo	2	599 und 669	Ab 57.990
Tessoro	4	634 und 705	Ab 61.490
Sport	2	676 und 697	Ab 63.990

Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
S-Baureihe	jeweils 3	599 und 659	Ab 58.990
C-Baureihe	jeweils 1	599	Ab 60.990

Challenger/Chausson

Die französischen Schwestermarken Chausson und Challenger gehören ebenfalls zum Trigano-Konzern und werden hierzulande über das Trigano-Haus von Eura Mobil im rheinhessischen Spordlingen vermarktet. Die baugleichen Modelle zeichnen sich durch eine moderne Einrichtung mit gut durchdachten, teils innovativen Wohnkonzepten und Detaillösungen aus. Unter der Preisschwelle von 65.000 Euro sind schmale Teilintegrierte der Van-Klasse (S-Baureihe) und ein Alkovenmobil (C-Baureihe) erhältlich.

www.trigano.de



MODELLÜBERSICHT

Besondere Grundrisse



Carado

Die Einsteiger-Marke aus dem Hymer-Konzern bietet preiswerte Mobile, die aktuell teils deutlich unter 60.000 Euro starten. Los geht's mit den schmalen Teilintegrierten V132 mit Querbett (ab 53.299 Euro), V337 mit Einzelbetten (Fotos, ab 55.999 Euro) und V339 mit Queensbett (ab 56.199 Euro). Die Pro-Ausstattung umfasst bereits Dinge wie 140-PS-Motor, isolierter Abwassertank, Fliegengittertür und Fenster in der T-Haube. Alkoven-Modelle starten bei 61.499 Euro inklusive Pro-Ausstattung, Teilintegrierte bei 59.999 Euro.



www.carado.com

Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
V	3	594 bis 685	Ab 53.299
T	6	594 bis 739	Ab 55.999
A	2	594 und 659	Ab 61.499

Etrusco

Der italienische Hersteller aus der Hymer-Gruppe bietet besonders preiswerte Wohnmobile auf Basis von Ford Transit an. Es handelt sich dabei um schmale Teilintegrierte in drei Grundrissserien. V 5.9 DF und V 6.6 SF und – neu – V 6.8 SCF sind Querbett- und Einzelbett-Mobile. Die Preise starten bei 54.999 Euro. Ganz neu: Base-Modelle auf Fiat Ducato ab 59.999 Euro – siehe auch Profitest ab S. 10.



www.etrusco.com



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
V	3	599 bis 683	Ab 54.999
T Base	2	699	Ab 59.999



Fotos: Hersteller, Redaktion

Dethleffs

Mit dem Yoka Go (Bilder unten) hat Dethleffs aus Isny im Allgäu ein Wohnmobil mit aktuell sehr niedrigem Grundpreis auf dem Markt im Angebot: Es startet bei 49.999 Euro. Das Konzept ist speziell: Der Ausbau ist reduziert und verzichtet z. B. auf ein festes Bad. Dafür gibt's eine große Heckklappe und ein praktisches Schienensystem, um Ladung flexibel zu stauen. Konventioneller: der Globus Go, auch auf Ford Transit. Das Sechs-Meter-Querbett-Modell T 15 kostet ab 59.299 Euro.

www.dethleffs.de



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
Yoka Go	1	599	Ab 49.999
Globus Go	2	599 und 668	Ab 59.299
Just Go	4	668 bis 735	Ab 62.399

Forster

Die Fahrzeuge der Tochtermarke von Eura Mobil aus Rheinhessen punkten mit ihrer hochwertigen Aufbaukonstruktion (GfK-Sandwich mit wasserabweisender XPS-Isolierung). Preislich beginnt der Einstieg bei 58.900 Euro für den 5,99 Meter kurzen, schmalen Teilintegrierten TC 599 HB mit Heckquerbett. Hier zu sehen: TC 669 EB mit Einzelbetten ab 59.900 Euro. Auch normalbreite Teilintegrierte und Alkovenmobile gibt's unter 65.000 Euro.

www.forster-reisemobile.de



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
TC	3	599 bis 669	Ab 58.900
A	3	699	Ab 61.800
T	2	699	Ab 63.900



Giottoline

Die Marke aus Italien gehört zur französischen Rapido-Gruppe und ist bekannt für preiswerte Reisemobile. Recht neu im Programm sind schmale Teilintegrierte der Baureihe Compact, die es als Sechs-Meter-Querbett-Modell C60 (Fotos, ab 56.990 Euro) sowie als 6,60 Meter langen Einzelbetten-Grundriss C66 gibt. Basisfahrzeug ist dann der Citroën Jumper oder der Peugeot Boxer (Aufpreis Fiat Ducato: 2.000 Euro). Auch zahlreiche Modelle der Baureihe Siena starten unter 60.000 Euro.

www.giottoline.com



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
Compact	2	599 und 660	Ab 56.990
Siena	10	599 bis 740	Ab 57.500

Itineo

Auch Itineo kommt aus der französischen Rapido-Gruppe und steht für sowohl preiswerte als auch clever gemachte Wohnmobile. Der preisliche Einstieg beginnt mit der Modellreihe der Teilintegrierten und hier wiederum mit dem nur sechs Meter langen PF 600. Er basiert wie seine drei längeren Geschwister auf dem Peugeot Boxer. Der Grundpreis für den PF 600 beträgt 60.100 Euro. Hier zu sehen: der 6,99 Meter lange PS 700 auf Ford Transit mit Familiengrundriss. Ab 64.500 Euro.

www.itineo-reisemobile.de



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
Teilintegrierte	4	599 bis 699	Ab 60.900



MODELLÜBERSICHT

Besondere Grundrisse

Joa Camp

Vor etwa drei Jahren hat die französische Groupe Pilote mit Joa Camp eine neue Einsteiger-Marke nach Deutschland gebracht. Kennzeichen: Hochwertige Konstruktion und gute Ausstattung zum fairen Preis.

Teilintegrierte gibt es mit sechs, sieben und siebenhalb Meter Länge. Am günstigsten ist der kleine Joa Camp 60 F mit französischem Längsbett-Grundriss ab 62.000 Euro. Die längeren Modelle verfügen über Einzelbetten (70 T/75 T) oder Queensbett (70 Q/75 Q) im Heck.

www.joa-camp.com



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
Teilintegrierte	5	599 bis 740	Ab 62.000



Mooveo

Auch Mooveo ist eine Marke der Pilote-Gruppe aus Frankreich. Die meisten Modelle sind preislich aber unterhalb der Fahrzeuge der Konzernmutter angesiedelt. Ganz besonders trifft das auf die Mooveo Light Modelle zu. Sie sollen sich dank hochwertiger Aufbaukonstruktion und guter Serienausstattung durch ein besonderes attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis auszeichnen. Hier zu sehen ist der Mooveo TEI 70 EB Light, rund sieben Meter lang mit Einzelbetten, ab 59.990 Euro.

www.mooveo-wohnmobile.de

Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
TEI Light	1	699	Ab 59.990



Rimor

Der traditionsreiche Hersteller aus Italien ist seit Langem eine feste Größe im Segment preiswerter Reisemobile. Jüngst wurde die Modellpalette um die Baureihe Kilig erweitert. Die in frischen Farben gehaltenen Fahrzeuge gibt es als Teilintegrierte und Alkovenmobile. Alle basieren auf Transit und Ducato.

www.rimor.it



Palmowski

Das Reisemobil-Zentrum Palmowski mit Standorten in Bielefeld und Magdeburg führt die Eigenmarke X-Go zu sehr attraktiven Preisen im Programm. Zahlreiche Teilintegrierte und Alkovenmobile bleiben deutlich unter 60.000 Euro Grundpreis. Der abgebildete X-Go Dynamic 22P unterbietet mit 49.999 Euro sogar noch knapp die 50.000-Euro-Marke. Ein paar Extras sind aber noch nötig. Ebenfalls günstig: Mobile der Eigenmarke Nobelart.

www.reisemobil-discount.de



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
X-Go Dynamic	14	642 bis 744	Ab 49.999
Nobelart	5	699 und 745	Ab 54.999

Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
Sarus	14	642 bis 744	Ab 57.564
Kilig und Kilig Plus	12	595 bis 734	Ab 53.380

Roller Team

Die italienische Marke aus dem französischen Trigano-Konzern bietet mehrere Teilintegrierte der Baureihe Kronos Fit unter der 65.000-Euro-Grundpreis-Schwelle an. Günstig kommt der Käufer an den Teilintegrierten Kronos Fit 291 TL (Fotos) ab 61.990 Euro. Das Modell basiert auf dem Ford Transit und verfügt auf 5,99 Meter Länge über einen klassenüblichen

Querbett-Grundriss. Vier weitere Modelle aus der Kronos-Reihe bleiben im Grundpreis unter 65.000 Euro.

Zu ihnen gehören die Kronos-Fit-Modelle 291 P, 281TL und P sowie der Kronos 230 TL mit großem Quer-Heckbad und Gegensitzgruppe im Bug.

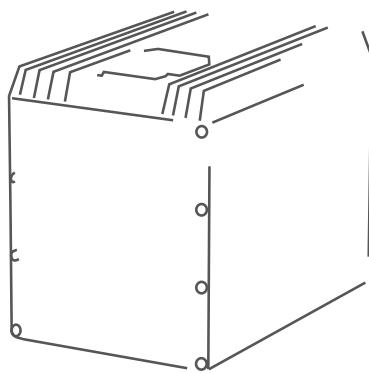
www.rollerteam.de



Fotos: Redaktion, Hersteller

Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
Kronos Fit	5	599 bis 669	Ab 61.490

Snettbox® Lithium-Ionen-Batterien



Strom wie Zuhause

Mehr erfahren



MODELLÜBERSICHT

Preiswerte Wohnmobile



Sun Living

Ein Alkovenmobil und zwei schmale Teilintegrierte der Tochtermarke von Adria aus Slowenien starten aktuell unter 65.000 Euro. Am günstigsten ist das Sechs-Meter-Alkovenmodell A 60 SP ab 64.599 Euro zu haben. Hier zu sehen: der C 65 SL (ab 64.999 Euro), ein schmaler Teilintegrierter mit Einzelbetten, der unter sieben Meter Länge bleibt. Vorteil Sun Living: Alle Fahrzeuge kommen als X-tra-Modelle serienmäßig u. a. mit Ladebooster, Panoramadachfenster und einer Markise zum Kunden.

www.sun-living.com



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
C	2	599 und 680	Ab 64.999
A	1	599	Ab 64.599



Sunlight

Wie die Schwestermarke Carado gehört Sunlight zur Hymer-Gruppe, richtet sich mit einem betont frischen Design an eine junge und junggebliebene, gern sportlich aktive Zielgruppe. Aktuell günstigstes Modell im Portfolio ist der schmale Teilintegrierte V 60 mit Querbett ab 52.999 Euro. Die Fotos zeigen den V 66 mit Einzelbetten-Grundriss ab 55.999 Euro. Zudem erhältlich ist die ordentlich ausgestattete Adventure Edition. Es gibt auch insgesamt sechs preisgünstige Teilintegrierte und zwei Alkovenmodelle zu Preisen deutlich unter 65.000 Euro.

www.sunlight.de

Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
V	3	595 bis 686	Ab 52.999
T	6	595 bis 740	Ab 59.099
A	2	595 und 660	Ab 60.999

Weinsberg

Ab 63.380 Euro steht das mit 5,97 Metern Länge kleinste Alkovenmodell der Baureihe CaraHome von Weinsberg aus dem Knaus-Tabbert-Konzern in der Preisliste. Er heißt 550 MG und ist mit einem hochgesetzten Querheckbett inklusive darunter montierter Garage ausgestattet. Quer geschlafen wird auch im 210 mal 140 Zentimeter großen Alkovenbett über dem Fahrerhaus. Die restliche Einrichtung setzt sich aus einer Halbdinette, Längsküche und einem Längsbett zusammen. Als Basis dient dem Alkovenmobil der Fiat Ducato mit 140 PS starkem Motor.

www.weinsberg.com



Modell	Grundrisse	Gesamtlänge cm	Preis €
CaraHome	1	597	Ab 63.380



Forster V 541
Youngster: Einer der günstigsten Vans am Markt: Der Forster Youngster kommt mit reduziertem Ausbau, hat aber alles Nötige wie Heizung, Toilette, Küche und (Hub-)Bett bereits an Bord.

Campervans bis 55.000 Euro

Die Preise im Segment der immer beliebteren Campervans sind in den letzten Jahren ebenso stark gestiegen. Gestiegene Kosten für Basisfahrzeuge und die vielen Einbaukomponenten geben der Industrie wenig Spielraum, um aus der preislichen Aufwärtsspirale auszusteigen, ohne drastische Gewinneinbußen hinnehmen zu müssen. Momentan liegt deshalb die preisliche Untergrenze bei rund 55.000 Euro. Darunter finden sich jedoch erstaunlicherweise immer noch zahlreiche Modelle, die zum Einstieg ins mobile Van-Leben einladen. Die Redaktion zeigt, welche Fahrzeuge das sind.



Oben: Carado CV 540, ein günstiger Einstiegs-Van. Oben rechts: Bürstner Lineo C. Rechts: Die Vans von Sun Living beginnen knapp über der 55.000-Euro-Schwelle.



Modell	Grundpreis
Ahorn Van	Ab 51.800 €
Benimar Benivan	Ab 51.990 €
Bürstner Lineo C	Ab 54.590 €
Carado CV	Ab 49.999 €
Challenger/Chausson Van	Ab 46.990 €
Clever Vans Duo, Drive und Tour	Ab 48.990 €
Crosscamp Flex	Ab 49.999 €
Etrusco CV	Ab 54.999 €
Forster Youngster, Vantasy, Livin' up	Ab 44.900 €
Giottoline Giottivan	Ab 51.200 €
Globecar/Pössl Summit	Ab 53.999 €
Mooveo Van Light	Ab 53.990 €
Rimor Horus	Ab 50.575 €
Roadcar R	Ab 48.799 €
Roller Team Livingstone	Ab 48.990 €
Sunlight Cliff	Ab 49.999 €
Weinsberg CaraBus/CaraTour	Ab 52.550 €
XGO X-Van	Ab 45.999 €



Komfortabler Gleiter

Der Chic S-Plus gehört zu den Topmodellen aus dem Hause Carthago. Das 7,91 Meter lange Testfahrzeug I 50 LE war mit dem neuen Luftfeder- und Stoßdämpfersystem Airpro ausgerüstet.

Text und Fotos: Heiko Paul

Carthago nutzt für sein umfangreiches Modellprogramm nahezu alle renommierten Chassis-Hersteller. Beim Chic S-Plus setzt der Hersteller auf den Iveco Daily. Wie kaum ein anderes Basisfahrzeug ist der Daily flexibel, was die Tonnage angeht. So lässt sich aus dem gewichtsmäßig eng gestaffelten Daily-Programm genau das Modell wählen, das zur Länge, Grundriss und damit verbunden der benötigten Nutzlast passt.

Drei Grundrisse stehen in der Chic S-Plus-Reihe zur Wahl. Mit 8,86 Metern der Längste ist der 64 XL QB mit Queensbett, 8,60 Meter misst der 61 XL LE mit Längsbetten im Heck und besonders üppigem Badezimmer. Unser Testfahrzeug, der 50 LE, ist im Vergleich zu seinen Brüdern mit 7,91 Meter Länge geradezu kompakt. Weil auch mit 2,38 Meter nicht überbordend breit, passt der Carthago-Integrierte noch

passabel durch enge Gassen und lässt sich dank der leichtgängigen Servo-Lenkung problemlos um scharfe Ecken zirkeln.

Der für einen Integrierten dieses Formats kurze Radstand von 4,35 Metern unterstützt dabei mit einem engen Wendekreis – allerdings muss beim Rangieren auf den daraus resultierenden, 2,60 Meter langen und weit ausschwenkenden Hecküberhang besonders geachtet werden.

Der beim Testfahrzeug eingesetzte Iveco Daily 50 C 17 mit originalem Leiterrahmenchassis, Hinterradantrieb und Zwillingsbereifung ist mit dem von ZF entwickelten, adaptiven Luftfeder- und Stoßdämpfersystem „Airpro“ optimiert. Das hilft dem Integrierten zusammen mit Spurverbreiterungen an Vorder- und Hinterachse zu sehr gutem Fahrkomfort.

Auffällig schon nach wenigen Kilometern: Die in Bruchteilen von Sekunden

elektronisch angesteuerten Stoßdämpfer stemmen sich Seitenneigungen entgegen und verhelfen damit dem Carthago in Kurven zu einem ruhig liegenden, sich wenig zur Seite neigenden Wohnaufbau. Weil die originale Iveco-Vorderachse beim Daily 50



Einladend: große und bequeme Sitzgruppe mit runder Tischplatte. Das Drehen des Fahrersitzes ist mühsam.



Elegant: Das helle Mobiliar in der Stilwelt Chiara gefällt mit Rundungen allerorten. Der Fußboden verläuft stufenfrei bis zum Raumbad.



Viel Platz und Stauraum bietet die Küche des S-Plus. Besonderes Praktisch: Apotheker-Schrank und Kühlzank mit beidseitigem Türanschlag.



C ohnehin schon kommod abrollt, ist der Komfortunterschied an der Vorderachse gefühlt nicht signifikant. Gewaltig hingegen der Gewinn durch die Vollluftfeder mit Airpro an der Hinterachse. Wenn bei den serienmäßigen Parabelfedern aus Stahl an der Starrachse oftmals Schlaglöcher oder Rillen die Karosserie samt Möbeln bis ins Mark erschüttern, gleitet die Hinterachse über vieles komfortabel hinweg. Klar, auch die Aufnahmefähigkeit der Vollluftfederung hat Grenzen. Da hilft dann nur, die Geschwindigkeit zu drosseln.

Ideales Testgelände in Deutschlands Norden, den wir mit den S-Plus bereisten: Die Panzerstraße bei List auf Sylt. Bei moderater Geschwindigkeit hält das Fahrwerk den Carthago ruhig, selbst übermäßig starkes Eintauchen der Front des Mofibs auf der unebenen Fahrbahn mit ihren Betonplatten reduziert das Airpro-System wirkungsvoll. Was nicht verschwiegen werden darf: Das adaptive Luftfeder- und Stoßdämpfersystem Airpro, Leichtmetallfelgen an der Vorderachse, Spurverbreiterungen an beiden Achsen verbunden mit

einer Auflastung von 5.600 auf 5.800 Kilogramm kostet immerhin 13.990 Euro.

Bei unserer Fährfahrt nutzen wir einen weiteren Vorteil des Airpro-Fahrwerks. Das Heck lässt sich gut zehn Zentimeter anheben. Die Gefahr, hinten aufzusitzen, ist damit weitestgehend gebannt.

Als tolle Kombination erweist sich der 207 PS starke, 3,0-Liter-Turbodiesel mit der sehr gut abgestimmten Achtgang-Wandlerautomatik: Gegenüber der Basis mit 156 PS und Schaltgetriebe absolut empfehlenswert, aber doch mit einem Aufpreis ►

PRAXISTEST

Carthago Chic S-Plus I 50 LE



Gut für erholsamen Schlaf im Urlaub: die mehr als zwei Meter langen Einzelbetten auf dicken und gut unterlüfteten Matratzen. Kleiderschränke finden sich wie hier zu sehen unter den Fußenden der Betten. Die Deckel lassen sich aufstellen.



Gästebett: Das während der Fahrt klapperfreie Hubbett schwingt weit nach unten, der Aufstieg gelingt über den Seitensitz einfach und komfortabel.

von 11.490 Euro in der Liste. Die Automatik schaltet butterweich und überwiegend kaum wahrnehmbar. Zudem hat Carthago das Motorengeräusch zum Innenraum hin sehr gut gedämmt. Selbst das Anspringen des Iveco-Lüfters unter Last ist nur dezent zu hören.

Dank dieser Motor-Getriebekombination geht es im Test-S-Plus, unterstützt von zahlreichen elektronischen Helferlein wie dem Abstandtempomat, zügig voran. Wer mit dem Gaspedal vorsichtig umgeht, erreicht einen Durchschnittsverbrauch von unter 14 Liter Diesel auf 100 Kilometer.

Die Klappergeräusche von den Möbeln halten sich im Rahmen. Da hilft natürlich das Airpro-Fahrwerk des S-Plus mit der komfortablen Hinterachse.

Das helle Mobiliar in der Stilwelt Chiarra beeindruckt mit Rundungen allerorten. Ob die Arbeitsplatte aus Mineralwerkstoff

in der Küche, der Gläserschrank darüber, der eingelassene Griff an der Treppe oder selbst der Übergang des Armaturenbretts auf der Beifahrerseite zur Armauflage mit dem Staukasten darunter, alle Linien laufen organisch zusammen, die Formen und Größen sind gekonnt aufeinander abgestimmt. Als Highlight in dieser Hinsicht sticht freilich der runde Übergang des weiß glänzenden Baldachins an der Decke in die Oberschränke an der Rückwand über den Heckbetten hervor.

Und wer auf den Betten liegt und die Unterseite der Oberschränke betrachtet, stellt schnell fest, dass sich Carthago mit seiner Verarbeitung der Möbel beim S-Plus auch in versteckten Ecken keine Blöße gibt. Keine offenen Schnittkannten, kein Stückwerk, alles wirkt sorgfältig geplant und aus- beziehungsweise zusammengeführt – eine Feststellung, die für alle Schränke und Einbauten im S-Plus gilt.

Wer die zwei Stufen der elektrisch aus- und einfahrbaren Treppe hochsteigt, trifft auf eine großzügige Winkelsitzgruppe auf der Fahrerseite und gegenüber auf einen Einzelsitz. Hinter dessen Lehne verbirgt sich das TV-Gerät, das sich ohne großen Kraftaufwand nach oben herausziehen lässt. Die bequemen und langstreckentauglichen Einzelsitze ergänzen die Sitzgruppe um den runden Tisch.

Während das Drehen des Beifahrersitzes problemlos vonstattengeht, macht der Fahrersitz Zicken. Entweder ist das Lenkrad trotz der Lehnenvorstellung im Weg

oder aber die Längssitzbank. Dass Carthago den Fahrersitz etwas nach außen, hin zur serienmäßigen Fahrertür, gesetzt hat, kommt zwar der Sitzposition entgegen – beispielsweise an Mautstationen –, nicht aber der Möglichkeit, den Fahrersitz vollständig um 180 Grad zu drehen.

Der Tisch mit seiner pflegeleichten, angereauten Oberfläche und einem Durchmesser von 85 Zentimeter kann in alle Richtungen verschoben werden. Ein Fußtaster am Boden löst auf Druck die automatische Arretierung.

Der Einzelsitz neben der Aufbautür erfüllt neben seiner Sitzfunktion zwei weitere Anforderungen. Das mit einer Schlaufe leicht zu bewerkstelligende Umklappen der Sitzfläche öffnet den Zugang zum Doppelboden. Wer hier Getränke bunkert, erreicht sie, ohne das Mobil zu verlassen.

Und weil das 185 mal 150 Zentimeter große Hubbett weit herunterschwenkt, bietet sich dieser Einzelsitz als ideale Aufstieghilfe an. Der Weg ins Bett verlangt damit keine Kletterkünste.

Ein Hubbett bildet oftmals die Quelle vieler Klappergeräusche. Das im S-Plus verhält sich hingegen vorbildlich. Nicht nur, dass es mit akzeptablem Kraftaufwand heruntergezogen und wieder hochgeschoben werden kann, macht es selbst auf schlechten Straßen keinen Mucks.

Das große Schlafzimmer im Heck dominieren zwei 205 mal 83 Zentimeter große Einzelbetten, die im Kopf-/Schulterbereich mit einem 110 mal 50 Zentimeter

DEIN URLAUB BEGINNT HIER

MESSE STUTTGART



Schöne Details: Der Stauraum unterm Seitensitz ist auch vom Wohnraum aus erreichbar – ideal für Getränke. Das Schuhfach schwenkt aus der Sitzbank des S-Plus.



großen Zwischenstück verbunden sind. Mit einer Verlängerung um 43 Zentimeter nach vorn ergibt sich dann eine großzügige Spielwiese. Auf einem nach vorn ziehbaren Schlitten sitzende Stufen machen auch bei eingelegtem Zusatzpolster den Aufstieg in die Betten leicht.

Irgendwo muss Carthago bei dem unter acht Meter langen Integrierten Platz sparen. So geht es im Raumbad etwas enger zu. Der WC-Raum hat eine Grundfläche von 80 mal 92 Zentimeter. Da sitzt es sich bei geschlossener Tür recht eng. Um



Im WC-Raum geht es bei geschlossener Tür recht eng zu. Wer die Tür über den Mittelgang und nach hinten die Schiebtüren zum Schlafzimmer schließt, hat mehr Platz. ►

CMT
Die Urlaubsmesse **18-26 JANUAR**

DARAUF DARFST DU DICH FREUEN:

- sieben Hallen Caravaning pur
- neue Marken, neue ausstellende Unternehmen
- über 1200 Reisemobile, Caravans und Freizeitfahrzeuge, darunter viele Neuheiten und Weltpremieren
- Die selbstausbau - Die Messe für den Camperausbau
- Caravaning- & Camping-Zubehör
- Camping- und Wohnmobil-Stellplätze



Tickets online günstiger

cmt-messe.de

PRAXISTEST

Carthago Chic S-Plus I 50 LE



Der kurze Radstand bedingt bei fast acht Meter Länge einen üppigen Überhang – Vorsicht beim Rangieren. Am Strand der dänischen Insel Rømø ist das kein Problem.

TECHNISCHE DATEN

Basis: Iveco Daily 50 C 16 mit Leiterrahmen, 3,0 Liter Turbodiesel, 207 PS/152 kW, 470 Nm Drehmoment, 8-Gang-Automatik

Maße: (L x B x H) 791 x 238 x 329 cm, Radstand 435 cm, Stehhöhe 211 cm

Masse fahrbereit: 4.205 kg

Zul. Gesamtmasse: 5.800 kg

Betten: Längseinzelbetten im Heck je 205 x 83 cm, Hubbett Fahrerhaus 185 x 150 cm

Füllmengen: Frisch/Abwasser: 235/200 l, Gas 2 x 11 kg, Kühlschrank 153 l, davon Frosterfach 29 l

Aufbau: Unterboden GfK-Sandwich, Wände Alu-Sandwich, Dach GfK-/Alu-Sandwich, Isolierung RTM-Hartschaum 34 mm, Blitzschutz Faraday-Käfig, Doppelboden, Rahmenfenster, GfK-Heck doppelschalig, Frontmaske GfK doppelschalig, separate Heckstoßstange, Außenklappen und Aufbautür mit innenliegenden Scharnieren

Serienausstattung (Auszug): ABS, ESP, elektronische Wegfahrsperrre, ASR, Hillholder, Tempomat, LED-Scheinwerfer, Alde Warmwasserheizung, Fahrerhaussitzposition nach außen versetzt, Fahrerhaustür mit Sicherheitsdoppelverriegelung, Aguti Roadliner Fahrerhaussitze drehbar, Keramik-toilette, 150 Ah Lithium-Ionen-Batterie

Extras (Auszug): Super-Paket u. a. mit Klimaautomatik Fahrerhaus, Ladebooster, elektr. Feststellbremse, Zentralverriegelung, Design-Barschrank, Rückfahrkamerasytem, Upgrade Rollergarage (10.650 €); Fahrerassistenzpaket u. a. Notbremsassistent mit City-Brake, Abstandsregtempomat, autom. Fernlichtaktivierung (9.100 €); Paket Küche/Kaffee (2.180 €); Sat- und TV-Paket (4.550 €)

Basisfahrzeug Komfort-Paket u. a. adaptives Luftfeder- und Stoßdämpfersystem Airpro (13.990 €), Motor 207 PS inkl. 8-Gang-Wandlerautomatik (11.490 €)

Verbrauch: 14,6 l/100 km

Grundpreis: 187.100 €

Testwagenpreis: 257.710 €

www.carthago.com

90 Grad geschwenkt, trennt diese Tür die Küche vom Raumbad. Wer dann noch die Schiebetüren am Fußende der Längsbetten schließt, hat deutlich mehr Luft.

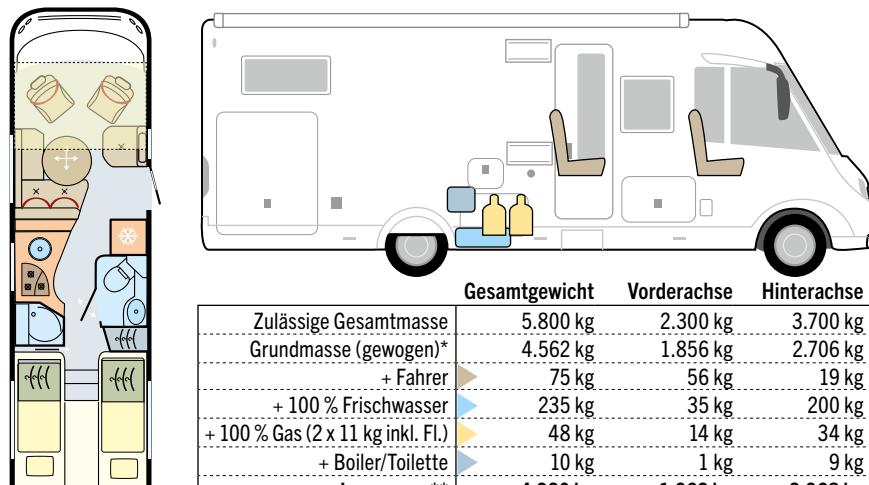
Mit der Porzellantoilette von Thedford und 70 mal 74 Zentimeter messenden Grundfläche der Regendusche gegenüber dem WC stattet Carthago das Bad der Fahrzeugklasse entsprechend aus. Im Raumbad findet sich auch der bis an die Decke reichende, 30 Zentimeter schmale und 65 Zentimeter tiefe Kleiderschrank. Zwei weitere Schränke unter den Fußenden der Betten erweitern das Angebot, Kleidung säuberlich geordnet aufzuhängen.

Auf Ergonomie haben die Carthago-Konstrukteure bei der harmonisch eingefügten Küche großen Wert gelegt. Trotz

beeindruckender Größe erreicht der Koch problemlos jeden Winkel und jedes Staufach, ob in den Oberschränken oder den Auszügen unten. Die gleiten wunderbar leicht in ihren Führungen und ziehen sich die letzten Zentimeter bis zum Anschlag selbst ein. Ein Auszug birgt zwei Müllboxen, einen Flaschenhalter und bietet zusätzlich noch Ablagefläche.

Alstolles Feature erweist sich der elektronische Zentralverschluss aller Schubladen unter der Arbeitsplatte und Stauschränken über der Küche. Ein Knopfdruck verriegelt alles auf einen Schlag. Die Gefahr, dass ein Fach während der Fahrt aufspringt, ist damit gebannt. Das Hantieren in der Küche erleichtert die beidseitig angeschlagenen Türen des Dometic Tec-Towers samt separatem Gefrierfach. Von der Sitzgruppe aus mal kurz die Kühlsschranktür öffnen, während jemand in der Küche werkelt, ist damit möglich, ohne sich ins Gehege zu kommen. Wer in der Küche steht, öffnet die Tür von der anderen, rechten Seite und hat damit freien Zugriff.

Die Küche beleuchtet Carthago mit zahlreichen LED-Spots und Lichtbändern. Selbst das Gläserfach mit seinen wertvollen Eisch-Weingläsern erstrahlt bei entsprechender Lichtsteuerung. Im S-Plus bleibt keine Stufe und kein Winkel dunkel,



	Gesamtgewicht	Vorderachse	Hinterachse
Zulässige Gesamtmasse	5.800 kg	2.300 kg	3.700 kg
Grundmasse (gewogen)*	4.562 kg	1.856 kg	2.706 kg
+ Fahrer	75 kg	56 kg	19 kg
+ 100 % Frischwasser	235 kg	35 kg	200 kg
+ 100 % Gas (2 x 11 kg inkl. Fl.)	48 kg	14 kg	34 kg
+ Boiler/Toilette	10 kg	1 kg	9 kg
Leermasse**	4.930 kg	1.962 kg	2.968 kg
+ Beifahrer	75 kg	56 kg	19 kg
+ 2 Passagiere	150 kg	57 kg	93 kg
+ 10 kg/Person	20/40 kg	2/3 kg	18/37 kg
+ 10 kg/Meter Länge	79 kg	6 kg	73 kg
Norm-Gewicht (2 Pers.***)	5.104 kg	2.026 kg	3.078 kg
Norm-Gewicht (4 Pers.***)	5.274 kg	2.084 kg	3.190 kg
Rest-Zuladung (2 Pers.)	696 kg	274 kg	622 kg
Rest-Zuladung (4 Pers.)	526 kg	216 kg	510 kg

*mit vollem Kraftstofftank;

RMI-Messmethode, angelehnt an die StVZO; *RMI-

Messmethode, angelehnt

an die EN 1646-2: Anteilige

Achslasten errechnen sich

nach dem Momenten-

schlüssel (Achsbelastung =

Einzelgewicht x Hebelarm =

Radstand)

selbst den Doppelboden versehen die Außendorfer mit Lichtquellen.

Die Elektrik-Zentrale sitzt gut abgedeckt in der 145 Zentimeter hohen, mit Filz an den Wänden ausgeschlagenen Heckgarage, die von der Zuladung her auch leicht einen Roller aufnimmt. Unsere zwei Mountainbikes befestigen wir an der Rückwand mit den dort in verschiedenen Höhen angebrachten Expandern. An den Kontaktstellen noch Polster dazwischen geschoben, ist diese Konstruktion einfach und funktionell. Da lohnt es sich, selbst für kurze Strecken die Räder aus der Garage zu nehmen. Die Schlosser der nach oben öffnenden Garagenklappen koppelt der Hersteller an die Zentralverriegelung – ein weiteres Zeichen dafür, dass auf die Bedienbarkeit großer Wert gelegt wird.

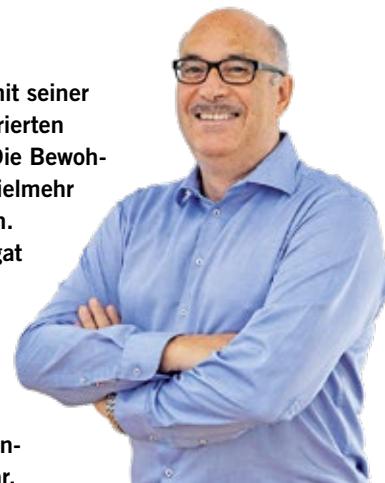
So viel Luxus hat natürlich einen Preis: 187.100 Euro in der Grundausstattung hören sich für dieses Fahrzeug günstig an, doch verschiedene Ausstattungspakete, die das Fahren und Wohnen im Chic S-Plus I 50 LE zum Erlebnis machen, treiben den Preis des Testfahrzeugs auf 257.710 Euro.



Gewaltig viel Platz, auch für Mountainbikes oder Roller, bietet die Heckgarage. Hier findet sich auch die akkurat montierte und gut geschützte Bordelektrik.

MEIN FAZIT

Heiko Paul: Der Carthago Chic S-Plus I 50 LE ist mit seiner Länge von nur 7,91 Meter ein für einen Luxus-Integrierten kompaktes, komfortabel zu fahrendes Reisemobil. Die Bewohner müssen dennoch auf nichts verzichten, haben vielmehr das Gefühl, in einem üppigen Reisemobil zu wohnen. Carthago ist mit intelligenten Möbelgrößen der Spagat zwischen Stauraum und Freiraum gelungen. Das Design mit harmonischen Rundungen und hellen Farben überzeugt: Selbst die Übergänge vom Iveco-Armaturenbrett zu den Möbeln wirken elegant und wertig. Auch das neue Airpro-Luftfahrwerk ist ein echter Gewinn. So stellt der I 50 LE eine überzeugende Alternative zu deutlich größeren Reisemobilen dar.



DRAHTLOSE FREIHEIT INNEN UND AUSSEN



Besonders schmale „Haifischflossen“-Antenne: Geeignet zur Montage auf profilierten Dächern



DCT-WR204-SH

Mit dem WiFi®-Routerset DCT-WR204-SH

- **Internet immer an Bord:** Streaming, Home Office, Navigation, Sicherheit ...
- Einfache Bedienung über web-basierte Oberfläche

- Repeater-Funktion mit „Captive Hotspot“
- Gastzugang mit limitierbarer Datenrate

- 2G, 3G, 4G LTE
- 2,4 GHz und 5 GHz WLAN
- Zusätzlich WLAN über Außenantenne
- 2 x LAN-Port, 2 x SIM-Slot
- Einbaufreundlich: Schalter/Status-LEDs vorne, Anschlüsse hinten

DAUERTEST

Weinsberg Cara Suite 650 MF



Kilometerstand

bei 17234 km

Auf großer Tour

Mehr als 17.000 Kilometer spulte der Weinsberg Cara Suite 650 MF in Diensten der Redaktion ab. Prädestiniert ist der Teilintegrierte mit Hubbett für Familien. Wie sieht die Gesamtbilanz aus?

Text: Simon Ribnitzky; Fotos: Redaktion

Mit sieben Meter Länge erreicht der Teilintegrierte auf Ford Transit zwar ein klassenübliches Format. Statt den gesamten Heckbereich mit Einzelbetten zu belegen, platziert die Knaus-Schwestermarke hier aber ein französisches Längsdoppelbett und daneben ein großzügiges Bad. Diese Aufteilung ist sonst eher von kompakteren Modellen um die sechs Meter Länge bekannt. Somit hat der Cara Suite 650 MF im vorderen Bereich Platz für eine üppig dimensionierte Sitzgruppe.

Der Name „Suite“ kennzeichnet bei Weinsberg Modelle mit Hubbett über der Sitzgruppe. Um dafür genügend Platz zu schaffen, schwingt sich das Dach in diesem Bereich nach oben und sorgt so gleichzeitig für ein charakteristisches Äußeres. Mit zwei Doppelbetten plus umbaubarer Sitz-

gruppe sowie viel Bewegungsfreiheit im Fahrzeug empfiehlt sich der 650 MF somit für Familien bzw. generell auch mal für die Nutzung mit mehr als zwei Personen.

Das haben wir in den zurückliegenden Monaten gründlich getestet. Redakteur Philipp Pilson fuhr mit vierköpfiger Familie – zwei Erwachsene und zwei Kinder – ins italienische Aosta-Tal und in die Fjorde Norwegens. In gleicher Besetzung bereiste Geschäftsführer Jan Heuwinkel den Schwarzwald und das Elsass. Reiseressort-Chef Claus-Georg Petri nutzte den Cara Suite für eine Tour mit Frau und Enkel in die Bergwelt Tirols sowie ins Allgäu.

Geschäftsführerin Rosina Jennissen schiffte sich mit dem Teilintegrierten auf die Fähre zur griechischen Insel Korfu ein. Und der Autor dieser Zeilen machte die

ALLE STÄRKEN UND SCHWÄCHEN

- + kräftig motorisiertes, komfortables Basisfahrzeug
- + straff gepolsterte, bequeme Fahrerhaussitze
- + relativ sparsam (ca. 10 Liter je 100 km)
- + trotz Sieben-Meter-Format leicht zu manövrieren
- + wenig Klappergeräusche aus dem Möbelbau
- + weitläufiger Grundriss mit viel Bewegungsfreiheit
- + große Sitzgruppe mit breiter Seitenbank
- + bequeme Matratzen auf Lattenrost
- + großes Bad mit großer separater Duschkabine
- + Testwagen mit Keramik-Schüssel für WC
- + Hubbett lässt auch abgesenkt die Aufbautür weitgehend frei
- + Platz für Bettzeug auf Hubbett, wenn Bett oben
- + gute indirekte und direkte Beleuchtung im gesamten Fahrzeug
- + ausreichend USB-Steckdosen zum Handyladen
- + insgesamt genug Stauraum
- + sehr großer Kühlenschrank (133 l)
- + breite Aufbautür (Option)
- + praktische Garderobe mit vier Haken für Jacken neben der Aufbautür
- + Servicefach mit gut erreichbaren und geschützten Ablasshähnen, CEE-Steckdose, Frost-Control-Ventil
- + Toilettenschacht abgedichtet
- +/- großes Waschbecken im Bad, aber Schrank darüber behindert Zugang/Nutzung
- (zu) hoch montiertes Bremspedal nicht ergonomisch zu bedienen
- Heck- und Hubbett relativ schmal, französisches Heckbett wird am Fußende schmäler
- kleine Leute vermissen Stufe zum Heckbett
- Stehhöhe unter Hubbett max. 185 Zentimeter
- scharfkantige Kunststoff-Gegenhalter in den Oberschränken
- wenig Dachhauben (Fenster in T-Haube Option, sonst nur 40er-Luke über Heckbett und kleine Luke im Bad)
- Innenraum durch Hubbett, wenig Dachluken und schwarze Polster relativ dunkel
- Heck-Wandverkleidung am Bett steht hervor und ist daher unbequem zum Anlehnen beim Lesen
- Lampe an Sitzgruppe nur schaltbar, wenn komplete Beleuchtung unter Hubbett aktiviert ist
- Grundriss lässt keine große Heckgarage für Fahrräder zu
- Heckstauraum ohne zweite Klappe links erschwert Erreichbarkeit, wenn Staugut ganz durchrutscht
- drittes Bett aus umgebauter Sitzgruppe unbequem
- simpler Wasserhahn, kleine Küchen-Spüle
- Frischwassertank mit seitlicher Revisionsöffnung erfordert stets intakte Dichtung
- Isoliermaterial EPS (Styropor) kann im Falle eines Schadens am Aufbau Wasser aufnehmen
- Unterboden aus Holzschicht mit Schutzanstrich nicht mehr Stand der Technik
- Defekte während des Dauertests: Schloss der Bad-Tür, elektr. Zündung des Herdes



Freie Blickachse: Dank Bad im Heck und recht tief montiertem Längsbett herrscht im Cara Suite ein sehr gutes Raumgefühl. Das Hubbett unter der Decke und die schwarzen Polster im Testfahrzeug machen den Innenraum aber recht dunkel. Praxistauglich: die Küche des Teilintegrierten.



Probe aufs Exempel und verbrachte im Cara Suite mit vier Erwachsenen ein Wochenende in der fränkischen Schweiz.

Reichlich Gelegenheit also, um Testindrücke in der Praxis zu sammeln. Viel Lob heimste das Basisfahrzeug ein: Der Ford Transit, im Testfahrzeug mit kräftigem 160-PS-Turbodiesel, zeigte sich komfortabel, blieb mit rund zehn Liter Durchschnittsverbrauch relativ sparsam und gefiel mit einer leichten Manövriertbarkeit trotz immerhin sieben Meter Länge.

Weil im Testfahrzeug keine Rückfahrkamera verbaut war, behalf sich die Redaktion mit einem Funk-Modell aus dem Zubehör-Handel. Ob ab Werk oder nicht: solch eine Kamera ist für ein Fahrzeug dieses Formats unbedingt zu empfehlen.

Große Pluspunkte des Grundrisses mit französischem Längsbett sind Bewegungsfreiheit und Raumgefühl – anders als bei Modellen mit hoch montierten Einzelbetten im Heck und Bad als Raumteiler in der Mitte, reicht die Blickachse im Cara Suite

650 MF von den Fahrerhaussitzen bis zur Heckwand. Hier steht man sich nicht so schnell im Weg, das klappt mit ein bisschen Übung auch bei der Tour zu viert.

Zwischen Bad und Küche befindet sich ein großer Kleiderschrank und auch sonst herrscht an Stauraum in zahlreichen Fächern und Oberschränken kein Mangel. Das gilt im Prinzip auch für den von außen wie innen zugänglichen Stauraum unterm Heckbett. Mit einer Garage kann dieser natürlich nicht mithalten. Fahrräder müssen auf einen Heckträger – für manche sicher ein K.O.-Kriterium dieses Grundrisses.

Toll ist die separate Duschkabine im hinteren Bereich des Bades – hier stört kein Radkasten. Auch im Bad davor gibt's genug Platz und die Kassettentoilette punktet mit einer leicht zu reinigenden Keramikschüssel. Der Schrank über dem Waschbecken behindert aber den Zugang zu selbigem – etwa, um sich das Gesicht zu waschen.

Die Küche fällt nicht allzu riesig aus, bietet aber genug Stauraum und auch etwas ►

DAUERTEST

Weinsberg Cara Suite 650 MF



Typisch Cara Suite: Unter dem nach oben geschwungenen Dach befindet sich das Hubbett. Es hängt wackelfrei und bietet eine bequeme Matratze auf Lattenrost. Der Aufstieg gelingt über eine passende Einhängeleiter.



Der Heckstauraum bietet genug Platz für Campingmöbel etc., nicht aber für Bikes.



Das französische Längsbett im Cara Suite bietet eine ebenso komfortable Matratze wie das Hubbett. Am Fußende lässt sich eine Verbreiterung ausklappen.

Arbeitsfläche. Zwei Herdflammen reichen in der Praxis völlig aus. Die Spüle ist mit 25 mal 25 Zentimeter aber recht klein geraten und verfügt über eine simple, nicht sehr hoch aufragende Armatur. Große Töpfe spülen macht hier keinen Spaß.

Die Sitzgruppe mit Halbdinette, drehbaren Fahrerhaussitzen und mehr als einen Meter langer Längsbank hat richtig viel Platz zu bieten. Auch vier Erwachsene kommen sich hier beim ausgiebigen Sonntagsfrühstück nicht in die Quere – definitiv ein Vorteil des Grundrisses und auch für den Familieneinsatz ein wichtiger Punkt.

Die Matratzen von Heck- und Hubbett ruhen auf Lattenrosten und sind sehr bequem. Beide Betten sind für Doppelbetten aber recht schmal – das muss man mögen.

Bei der Tour mit vier Erwachsenen zogen wir es vor, auch die Sitzgruppe umzubauen, sodass hier und im Hubbett jeweils ein Camper genug Platz hat. Der Umbau geht mit Einlegebett und Polster recht flott von der Hand, das Puzzle aus ziemlich harten Postern fällt beim Liegekomfort aber schon deutlich hinter den des Hubbettes zurück.

Im Laufe der mehreren Tausend Test-Kilometern blieben auch ein paar Defekte am ansonsten routiniert verarbeiteten Ausbau nicht aus: So zickte mitunter die elektrische Zündung der rechten Herdflamme, und das Magnetriegelschloss der Badtür versagte seinen Dienst. Alle Vor- und Nachteile, die beim Dauertest auffielen, finden sie in der großen Übersicht (Seite 41) – ebenso wie die wichtigsten Messwerte (rechts).

DAS FAZIT DER TEST-REDAKTION



„Trotz seiner Dimensionen machte der Weinsberg auch auf den engen, steilen und kurvigen Straßen entlang der norwegischen Fjordlandschaft eine gute Figur und das nicht nur optisch. Sehr positiv: Das Raumgefühl im Innenraum. Es wirkt fast so, als biete der Cara Suite zu

viel Platz, gerade im Eingangsbereich bis zur Küche. Aber so haben auch vier Personen – nicht zuletzt dank Hubbett – unterwegs reichlich Ausbreitungsmöglichkeit.“

Philipp Pilson, Crossmedia-Redakteur,
reiste mit Familie nach Norwegen und ins Aosta-Tal



„Der Weinsberg Cara Suite 650 MF ist ein sympathischer Reisebegleiter, auch wenn mal mehr als zwei Erwachsene an Bord sind. Ich schätze die Vorteile des Grundrisses wie die große Sitzgruppe, viel Bewegungsfreiheit und das Bad mit gut nutzbarer separater Dusche. Die fehlende Garage stört mich weniger, eher schon die für mich zu geringe Stehhöhe unterm Hubbett. Zudem würde ich andere, nicht schwarze Polster wählen.“

Simon Ribnitzky, Chefredakteur,
reiste ins Allgäu, in die Fränkische Schweiz und nach Berlin



„Unsere Reise durch den Schwarzwald und das Elsass mit dem Weinsberg Cara Suite war ein unvergessliches Erlebnis. Das Wohnmobil bot ausreichend Platz für uns als Familie mit zwei Kindern (neun und elf Jahre alt).

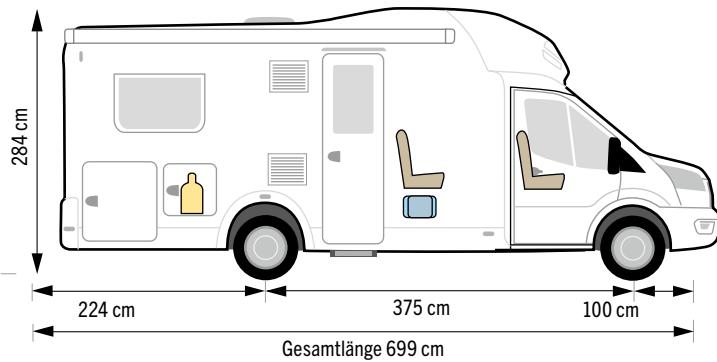
Die bequemen Betten und das große Badezimmer trugen wesentlich zu unserem Komfort bei. Besonders positiv hervorzuheben ist die Fahrbarkeit des Cara Suite, selbst auf den steilen Straßen des Schwarzwalds war das Mobil gut zu manövrieren.“

Jan Heuwinkel, Geschäftsführer,
reiste mit Familie in den Schwarzwald und ins Elsass



„Der Weinsberg ist für mich ein angenehmes Reisemobil. Es ist handlich und gut zu fahren. Der geräumige Innenraum bietet auch zu dritt mit Enkel Platz für jeden – nachts ergänzt das Hubbett vorn das Doppelbett seitlich im Heck. Dessen Liegefläche dürfte ruhig deutlich nach oben gesetzt sein, um den Raum effektiver zu nutzen. Darunter ergäbe sich dann ein großer, von außen zugänglicher Stauraum, womöglich sogar für Fahrräder.“

Claus-Georg Petri,stellvertretender Chefredakteur,
reiste mit Frau und Enkel ins Allgäu und nach Tirol



	Gesamtgewicht	Vorderachse	Hinterachse
zulässige Gesamtmasse	3.500 kg	1.850 kg	2.250 kg
Grundmasse (gewogen)*	2.892 kg	1.410 kg	1.482 kg
+ Fahrer	75 kg	55 kg	20 kg
+ 100 % Frischwasser	100 kg	41 kg	59 kg
+ 100 % Gas (2 x 11 kg inkl. Flasche)	48 kg	-10 kg	58 kg
+ Boiler/Toilette	10 kg	4 kg	6 kg
Leermasse**	3.125 kg	1.500 kg	1.625 kg
+ Beifahrer	75 kg	55 kg	20 kg
+ 2 Passagiere	150 kg	62 kg	88 kg
+ 10 kg/Person	20/40 kg	1/3 kg	19/37 kg
+ 10 kg/Meter Länge	70 kg	5 kg	65 kg
Norm-Gewicht (2 Pers.)***	3.290 kg	1.561 kg	1.729 kg
Norm-Gewicht (4 Pers.)***	3.460 kg	1.625 kg	1.835 kg
Rest-Zuladung (2 Pers.)	210 kg	289 kg	521 kg
Rest-Zuladung (4 Pers.)	40 kg	225 kg	415 kg

*mit vollem Kraftstofftank; **RMI-Messmethode, angelehnt an die StVZO;

***RMI-Messmethode, angelehnt an die EN 1646-2: Anteilige Achslasten errechnen sich nach dem Momentenschlüssel (Achsbelastung = Einzelgewicht x Hebelarm : Radstand)

TECHNISCHE DATEN

Basisfahrzeug: Ford Transit mit originalem Tiefrahmenchassis, Einzelradauhängung mit McPherson-Federbeinen vorn, Starrachse an Kunststoff-Längsblattfedern hinten; 2,0-l-Turbodiesel mit 118 kW/160 PS; Sechsgang-Schaltgetriebe, Frontantrieb, Euro VI E

Maße: (L x B x H) 699 x 232 x 284 cm; Radstand 375 cm; Stehhöhe 200 cm

Zul. Gesamtmasse: 3.500 kg

Masse fahrbereit: 2.875 kg

Füllmengen: Frisch-/Abwasser 100/82 l; Gas 2 x 11 kg; Kühlshrank 133 l; Diesel 70 l; AdBlue 21 l

Aufbau: Wände Alu-Sandwich 31 mm; Dach GfK-Sandwich 31 mm; Boden Holz-Sandwich mit Schutzanstrich 40 mm; Isolierung EPS; vorgehängte Fenster

Serienausstattung (Auszug): Fahrer- u. Beifahrerairbag, Tempomat, Audiosystem, Absorber-Kühlshrank, Hubbett, Heizung Truma Combi 6, Tauchpumpe, Aufbaubatterie 80 Ah

Extras (Auszug): Weinsberg Smart Paket u. a. mit Insektenbeschütztür, isolierter Abwassertank (1.590 €); Camper Premium Paket u. a. mit lackierte Stoßfänger, Lederlenkrad, Klimaautomatik Fahrerhaus (3.125 €); Premium-Aufbautür (744 €); Dachklimaanlage (2.798 €)

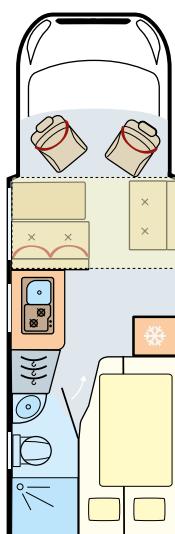
Testverbrauch: 10,1 l / 100 km

Grundpreis Testbeginn (März 2024): 70.590 €

Grundpreis Testende (November 2024): 74.190 € (u. a. Automatik Serie)

Testwagenpreis (März 2024): 82.195 €

i www.weinsberg.com



Allein, aber auch zu viert bietet die Sitzgruppe des Cara Suite viel Platz. Licht fällt durch das optionale Fenster in der T-Haube, denn direkt über der Sitzgruppe hängt das serienmäßige Hubbett.



MESSWERTE DER REDAKTION

Längsbett im Heck: 201 x 138/105 cm

Hubbett: 190/212 x 125 cm

Bett aus Sitzgruppe: 210 x 102 cm

Stehhöhe unter Hubbett: max. 185 cm

Kopffreiheit im Hubbett: 70 cm

Breite der Aufbautür: 64 cm

Dusche: (B x T x H) 78 x 58 x 192 cm

Bad: (B x T x H) 80 x 112/70 x 200 cm

Tisch: 92 x 53 cm + 42/25 x 53 cm zum Ausdrehen

Arbeitsfläche vor Herd/Spüle: 94 x 16 cm

Heckstauraum: (L x B x H) 84 x 113 x 88 cm;

auf 15 cm Höhe ist der Stauraum über die gesamte Fahrzeubreite nutzbar

**PROBE
GEFAHREN**

Text: Juan Gamero; Fotos: Mathias Piontek, Juan Gamero

Yucon K-Peak 7.0 GD

**Yucon bietet den 7.0 GD auch als K-Peak mit attraktiver Serienausstattung an.
Was bietet der 4x4-Sprinter zum Preis von rund 120.000 Euro?**

Als Mikroliner bewirbt Yucon, eine Tochtermarke von Frankia aus Oberfranken, seine Mercedes-Benz-Sprinter-Kastenwagen. Als Top-Baureihe K-Peak sollen sie als vollausgestattete Allrad-Modelle zum attraktiven Preis punkten. Stimmt das? Wir haben den großen 7.0 GD getestet.

Bei der Ausstattung gilt tatsächlich klotzen, statt kleckern. Neben Allrad und 190-PS-Turbodiesel sind unter anderem Serie: Batterie-Booster, beheizter Abwassertank, Solaranlage, 300-Ah-LiFePO₄-Batterie sowie Diesel-Standheizung. Damit jedoch nicht genug. Ebenfalls ab Werk zieren das Basisfahrzeug eine Fahrerhaus-Klimaautomatik, Start-Stopp-Funktion, Tempomat inklusive Multifunktionslenkrad, Automatikgetriebe, Wärmedämmung

der Fahrerhaustüren, Motorraumdämmung und Unterbodenverkleidung, elektrische Parkbremse, MBUX-10-Zoll-Multimediasystem, elektrische Schließhilfe der Schiebetür, Park-Paket mit 360-Grad-Kamera, schwarze AT-Bereifung auf 16-Zoll-Stahlfelgen, aktiver Spurhalteassistent, Abstandsassistent, Lederlenkrad, Regensensor, Fernlichtassistent, Totwinkelassistent, LED-Scheinwerfer sowie Ausstiegsbeleuchtung für Schiebetür und Fahrerhaustüren. Die Liste ist schier endlos.

Im Heck schlägt man auf längs montierten Einzelbetten (204 und 198 mal 65 Zentimeter), die sich zur 170 Zentimeter breiten Liegewiese erweitern lassen. Den Schlafkomfort erhöhen Tellerfedern aus Kunststoff, deren beide Teile sich aufstellen lassen. Unterm Bett verbirgt sich beifah-





erseite ein geräumiger Kleiderschrank mit Kleiderstange (65 mal 70 mal 70 Zentimeter), gegenüber ein Wäschegefäß. Eine Halbdinette im Bug mit gut ausgeformten Sitz- und Rückenpolstern an der Querbank sowie vergrößerbarer Tischplatte (80 mal 60 plus 47 mal 60 Zentimeter) bietet der Crew während der Tourpausen ordentlich Platz und Komfort.

Im mittleren Teil des Wohnraums baut Yucon eine Längsküche (122 mal 40/47 Zentimeter) mit Zweiflammkocher, Rechteck-Spüle, viel Stauraum und ausreichend Ablagefläche ein, die sich mit einer zusätzlichen Klapp-Arbeitsplatte um 40 mal 35 Zentimeter vergrößern lässt.

Einladend: Die Küche (links) bietet genug Platz, der Mittelgang bleibt aber Sprinter-typisch schmal. Die Einzelbetten lassen sich zur Liegewiese erweitern.

Gegenüber findet sich das geräumige Bad (97 mal 70 Zentimeter) mit integrierter Duschtasse (70 mal 70 Zentimeter) inklusive zweier Wasserabläufe wieder. Um Platz zu sparen, lässt sich das Waschbecken über der Toilette ausziehen – eine clevere Lösung.

Gegen Aufpreis (9.990 Euro) erhält der K-Peak ein Aufstelldach inklusive 202 mal 110/118 Zentimeter großen Bett. Über die Hecktüren greifen die Camper auf die geräumige Garage zu (146 mal 114 mal 90 Zentimeter). Gasflaschenkasten, E-Zentrale und Truma D6E-Heizung sitzen im Bettkasten auf der Fahrerseite.

Summa summarum bietet der Yucon K-Peak 7.0 GD richtig viel Platz, Komfort und Ausstattung und punktet in seiner Klasse mit einem ausgeglichenen Preis-Leistungs-Verhältnis.



Modern: Die Einrichtung mit stimmigem Lichtkonzept präsentiert sich geradlinig, die Möbel sind stabil und gut verarbeitet. Viel Platz bietet der enorme Heckstauraum. Das Bad mit Banktoilette verfügt über ein wie eine Schublade ein- und ausfahrbare Waschbecken sowie über eine Duschtasse mit zwei Abläufen.



TECHNISCHE DATEN

Basisfahrzeug: Mercedes-Benz Sprinter 4x4, Vierzylinder-Turbodiesel mit AdBlue und SCR-Katalysator, Leistung 190 PS, max. Drehmoment 400 Nm, 9-Gang-Automatikgetriebe, Allrad

Maße und Massen: (L x B x H) 697 x 202 x 288 cm, Radstand: 432,5 cm. Masse im fahrbereiten Zustand: 3.500 kg, zulässige Gesamtmasse: 4.100 kg

Aufbau: Stahlblechkarosserie mit Aufstelldach, isolierte Alu-Rahmenfenster

Bett: Heck-Einzel-Längsbetten 204 und 198 x 65 cm, Bett Aufstelldach 202 x 110/118 cm

Füllmengen: Frisch-/Abwasser: 100 l/70 l, Diesel 93 l, AdBlue 22 l

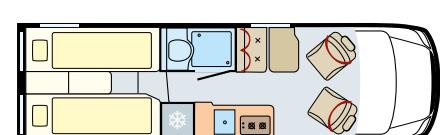
Serienausstattung (Auszug): 84-l-Kühlschrank, Fahrerhaus-Klimaautomatik, Batterie-Booster, Zusatzladegerät für die Starterbatterie, beheizter Abwassertank, Solaranlage, 300 Ah LiFePO₄-Aufbaubatterie, Truma-Diesel-Standheizung, Park-Paket mit 360-Grad-Rundblickkamera, Tempomat, Fernlichtassistent, Totwinkelassistent, MBUX 10,25-Zoll-Multimediasystem

Sonderausstattung: Aufstelldach inklusive Matratze, 2 x LED-Spot, USB-Steckdosen und Moskitonet-Zeltfenster zur Durchlüftung (9.990 €); Markise (1.350 €)

Grundpreis: 122.000 €

Testwagen: 133.340 €

i www.yucon.de



Blick ins obere Stockbett im Heck. Wie auch die untere Liegestatt ist es mehr als zwei Meter lang – prima.



Fotos: Etrusco

ETRUSCO

T 6.9 BB Base

Die günstige Base-Reihe ergänzt ab Frühjahr ein Familienmobil mit Stockbetten. Sechs Schlafplätze sind möglich.

Viel Platz für bis zu sechs Urlauber: Etrusco T 6.9 BB Base. Das Design ist innen wie außen nüchtern und modern.

Kaum gestartet, schiebt der italienische Hersteller Etrusco bereits das zweite Modell seiner neuen, besonders preisgünstigen Base-Reihe nach. Auf den T 6.9 SB (siehe Profitest in diesem Heft ab Seite 10) folgt zum Frühjahr 2025 der T 6.9 BB Base. Von außen unterscheidet sich der Neue kaum von seinem Schwestermodell und auch die Länge der beiden Teilintegrierten auf Fiat-Basis ist mit 699 Zentimetern identisch.

Im Innenraum überrascht der T 6.9 BB aber mit einem besonders familienfreundlichen Grundriss. So baut der Hersteller im Heck Stockbetten ein. Mit Abmessungen von 210 mal 90 und 206 mal 87 Zentimetern taugen sie nicht nur für Kinder. Hinzu kommt eine umbaubare Sitz-

gruppe im Bug und optional ein Hubbett, sodass bis zu sechs Schlafplätze bereitstehen.

Dank Volldinette und Seitensitz bietet der T 6.9 BB Base auch an der Sitzgruppe viel Platz. Optional sind laut Etrusco sechs Gurtplätze möglich. Die fahrbereite Masse gibt der Hersteller mit 2.793 Kilogramm an, womit der 3,5-Tonner auch im Familieneinsatz über ausreichend Zuladungsreserven verfügen dürfte.

Vor den Stockbetten baut Etrusco das Bad mit separater, gegenüber liegender Duschkabine ein. Auch ein großer Kleiderschrank findet hier Platz. Die Küche befindet sich auf der Fahrerseite zwischen Sitzgruppe und Bad. Auf der anderen Seite befindet sich ein großer Kompressor-Kühl- und Schrank mit 135 Liter Volumen.

Die Base-Baureihe ist zwar schlichter gestaltet und ausgestattet, hat aber alles Nötige an Bord und wird deutlich günstiger angeboten als die anderen Teilintegrierten der Marke. Der neue Etrusco T 6.9 BB Base startet bei 60.999 Euro – das sind 1.000 Euro mehr als für den SB. *rib*

TECHNISCHE DATEN

Abmessungen:

(L x B x H) 699 x 232 x 295 cm

Basis: Fiat Ducato Tiefrahmen,

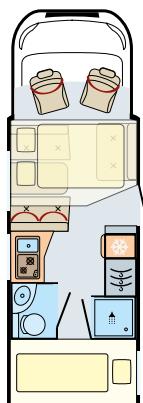
103 kW/140 PS, Schaltgetriebe

Zul. Gesamtgewicht: 3.500 kg

Baureihe: Base, zwei Grundrisse

Grundpreis: 60.999 €

www.etrusco.com





FLEURETTE FLORIUM

Black Pearl

Fleurette, ein Unternehmen der französischen Rapido-Gruppe, ist insbesondere in Frankreich bekannt für seine hochwertigen integrierten und teilintegrierten Reisemobile, erhältlich in den Design-Linien Fleurette und Florium. Zudem fertigt das Werk im westfranzösischen Benet seit einigen Jahren mehrere Modellreihen für Westfalia Mobil. Denn: Westfalia gehört ebenfalls zu Rapido.

Auf der Messe Paris-Villepinte zeigte Fleurette erstmals einen eigenen Kastenwagen. Der brandneue Florium Black Pearl basiert auf dem neuen Fiat Ducato mit 140-PS-Turbodiesel und wird in zwei Grundrissen erhältlich sein. Der Florium Black Pearl 59LT ist 5,99 Meter lang. Über dem

In Frankreich ist Fleurette bekannt für seine hochwertigen, in Handarbeit gefertigten Reisemobile. Von dieser Erfahrung dürften auch die beiden neuen Florium-Vans profitieren. Die Baureihe startet mit zwei klassenüblichen Grundrissen.

Heckstauraum hält er ein 1,95 mal 1,50 Meter großes Doppel-Querbett bereit. Davor stehen sich Küche mit 135-Liter-Kompressorkühlschrank an der Schiebetür und Bad mit Dreh-WC, Schwenkwaschbecken und vollwertiger Dusche gegenüber. Innenraum und Warmwasser temperiert eine Dieselheizung Truma Combi 4D. Im Bug nehmen vier Leute an der zum dritten Schlafplatz umbaubaren Halbdinette Platz.

Der 6,36 Meter lange Florium Black Pearl 63LJ bietet bei ansonsten gleichem Grundriss zwei Längs-Einzelbetten. Die Preise werden bei rund 70.000 bzw. 73.000 Euro starten.

pio

www.fleurette-florium.fr



Fotos: Fleurette

The book cover features a blue background with a white van icon at the top left. At the top right, it says 'REISE MOBIL' and 'NEU: 3. aktualisierte Ausgabe'. The title 'Wellness mit dem Wohnmobil' is written in large, stylized black letters. Below the title, there are two photographs: one of a person lying on a sun lounger by a pool, and another of a person's legs and feet resting on a sun lounger. A red circular badge at the bottom right contains the text 'komplett aktualisierte NEUAUFLAGE 2024'.

Wellness mit dem *Wohnmobil*

STELLPLATZFÜHRER SCHÖNSTE THERMEN

Herrlich: Im warmen Wasser entspannen, den Stress des Alltags hinter sich lassen – und dann im gewohnten Bett des eigenen Wohnmobil übernachten. Damit dieser Verwöhn-Urlaub funktioniert, widmet sich Reisemobil International mit seinem neuen Stellplatzführer jenen Thermen in Deutschland, die über einen Übernachtungsplatz für Wohnmobile vor der Tür oder im Umkreis bis zu fünf Kilometern verfügen.

JETZT FÜR 21,90 € IM BUCHHANDEL
ODER DIREKT ONLINE BESTELLEN:

SHOP.DOLDEMEDIEN.DE

MENSCH UND MOBIL

Susanne Schreull



Die Reise zum Ich

**Die Seele als Basis: Susanne Schreull beseitigt Blockaden
in der Tiefe des Bewusstseins von Menschen, die ihren
Erfolg steigern wollen. Um sie zu stärken, wendet sie auch
Hypnose an – gelegentlich sogar im Reisemobil.**

Von Claus-Georg Petri

Wer Susanne Schreull folgt, wenn sie in ihrem Reisemobil unterwegs ist, liest, worauf es ihr ankommt: „Businessentwicklung, weil Du sie willst, Persönlichkeitsentwicklung, weil Du sie brauchst“, steht auf dem Heck ihres Integrierten von Pilote. Dieser Spruch, der auf den ersten Blick etwas kryptisch anmutet, erweist sich als klar formuliertes Ziel: „Ich will Menschen Mut machen, zu sich selbst zu stehen.“

Diesen Grundsatz verfolgt Susanne Schreull als Geschäftsführerin der Akademie für Potential und Business an ihrem Wohnort Landsberg am Lech – oder von ihrem Reisemobil aus, irgendwo unterwegs im mobilen Büro. Motto: „Kommst Du zu mir, kommst Du zu Dir.“

Egal wo: Stets schaut die 49-Jährige auf die Stärken ihrer Kunden: Die Erkenntnis, auf die Ganzheit aus Persönlichkeit und Karriere zu setzen, hat Susanne Schreull schon in ihrem erlernten Beruf der Krankenschwester erlangt. Der Schritt, Stärken in Coachings zu fördern, war für sie groß. Schließlich geht es stets darum, die eigenen Visionen zu erfüllen, „nach der eigenen Identität zu leben“.

Dazu gründete die Mutter einer Tochter 2010 zunächst eine Hypnosepraxis, in der sie Schulmedizin, Naturheilkunde und alternative Heilmethoden miteinander verschmolz. Daraus ging 2019 eine sogenannte moderne Gesundheitswelt hervor. Sie bildete den Grundstein, um im Juli 2023 zusammen mit einer Freundin die Akademie für Potential und Business zu gründen. Zu ihrer gleichberechtigten Geschäftspartnerin kommen noch die beiden Ehemänner hinzu, die Aufgaben übernehmen. Seitdem praktiziert Susanne Schreull als Heilpraktikerin für Tiefenpsychologie.

Um dem Begriff „Akademie“ einen besonders wertigen Klang zu verleihen, trägt jeder der vier Experten einen ungewöhnlichen Beinamen, je nach seinem Aufgabenfeld: Umsetzungs-Pionierin Susanne Schreull ist zuständig für Spiritualität, Freiheits-Architektin Tina von Gadomski widmet sich der Psychologik, die Männer im Bund sind der Verkaufs-Akrobat, zuständig für das Thema Vertrieb, und der Finanz-Virtuose berät Kunden zum lieben Geld.

„In unserer Gesamtheit suchen wir nach der Ursache brauner Blätter einer Pflanze an der Wurzel“, versinnbildlicht Susanne Schreull ihre Arbeit mit den Kunden. Die Akademie wendet sich in erster Linie an Selbstständige und Unternehmer, die ihre persönlichen und beruflichen Aufgaben nachhaltig und besser erfüllen wollen, als sie es bisher geschafft haben.

Um dieses Ziel zu erreichen, kommen die Kunden in die Akademie oder – und nun kommt das Reisemobil ins Spiel – Susanne Schreull zu ihnen. Dann steuert sie die Firma ihrer Gesprächspartner an oder deren Zuhause.



Steuer in der Hand:
Ihren Pilote fährt
Susanne Schreull
gern selbst. Auf
dem Heck steht ihr
Lebensmotto.

Sie selbst nutzt ihren Pilote dann als Homeoffice und rollendes Heim gleichermaßen.

Damit geht der Nutzen des Integrierten weit über das hinaus, was er Susanne Schreull und ihrem Mann Helge im Urlaub bietet: ein gemütliches Dach über dem Kopf, Mobilität auf Reisen. Am liebsten sind die beiden langjährigen Reisemobilisten in Irland unterwegs, die nächste Tour führt sie wohl nach Sardinien.

Oder sie fahren für nur ein paar Tage in die nähere Umgebung, um die Natur zu genießen. Bevorzugtes Ziel ist dann eine Gegend mit viel Wald, in dem Susanne Schreull auftankt: Bäume als Balsam für die Seele und Ausgleich für den Beruf. Sie weiß, das Reisen mit ihrer Profession zu verbinden.

Immer wieder kreist sie um ihr Zuhause und um ihren Beruf, der für Susanne Schreull mehr Berufung ist. Sogar auf Campingplätzen lädt sie zu Treffen oder anderen Veranstaltungen ein. Dabei dreht es sich darum, mit Abstand Klarheit zu gewinnen über die eigene Situation. „Im Mittelpunkt steht immer“, verrät Susanne Schreull, „zurück zu Dir selbst zu finden“.

Gemeinsame Ziele:
Mit ihrem Mann
Helge reist Susanne
Schreull am liebsten
nach Irland. Doch
auch andere Länder
haben sie schon
besucht, wie die
Landkarte zeigt.



MENSCH UND MOBIL

Susanne Schreull



Geliebter Rückzugsort: In der Bordküche brodelt der Kaffee. Vor dem Reisemobil schmeckt er besonders lecker.

Dieser Weg tief in die eigene Seele erfordert Offenheit beider Seiten. Die Psychologin lenkt dabei den Blick ihres Gegenübers auf dessen positive Eigenschaften, sucht aber gleichzeitig nach innerlichen Hindernissen, mit denen sich ihr Kunde selbst ausbremsst. „Die beseitigen wir dann, um das Problem zu lösen“, sagt sie.

Dabei stehen zum Beispiel Abläufe in Firmen auf dem Prüfstand, gemeinsam werden Systeme gecheckt. So soll der Gesprächspartner etwa seine eigene Rolle als Vorgesetzter besser verstehen und umsetzen, für sich und seine Visionen einstehen und, wenn nötig, auch unkonventionelle Wege gehen.

„All das erfordert Mut“, weiß die gebürtige Österreicherin, „den der Kunde aus sich selbst



schöpft.“ Bei dieser „inneren Arbeit mit Menschen“ wendet sie sogar Hypnose an, „ein Mittel, verschollene Informationen zu finden, Potenziale zu finden, um Blockaden zu lösen“. In Trance „lassen sich falsche Programmierungen richtig umprogrammieren“.

Auch bei dieser Behandlung kommt gelegentlich das Reisemobil zum Einsatz. Als Ort der Ruhe, in dem Susanne Schreull Gespräche führt und eben auch hypnotisiert. „Das ist eine innere Prozessarbeit, dabei geht es um Business und Persönlichkeit.“ Der Magie der Worte öffnen sich ihr übrigens häufiger Frauen als Männer.

Über solche Gespräche hinaus bietet Susanne Schreull Eins-zu-Eins-Termine an. Dann widmet sie sich einen ganzen Tag lang ihrem Gegenüber, schärft dessen Sinne, löst Traumata. Auch bei solchen Gelegenheiten bildet das Reisemobil ihre feste Burg. Büro und Arbeit, Kochen und Schlafen in einem.

Doch im Mittelpunkt steht stets der Mensch, dem sie so nah wie möglich sein will. So nah wie bei der Sterbegleitung, die sie in Landsberg am Lech fünf Jahre lang geleitet hat: „Für mich das Schönste“, weil diese Menschen ihr wahres Gesicht zeigen.

So lässt sich verstehen, welchen Stellenwert Susanne Schreull der Offenheit von Menschen beimisst. Sie sei der Schlüssel zu sich selbst: „Jeder Mensch hat Stärken“, sagt sie, „er muss sie nur erkennen und anwenden.“ Für manchen ist dazu eine Reise ins Ich der einzige Weg.



IM PROFIL

Name	Susanne Schreull
Alter	49
Wohnort	Landsberg am Lech
Familienstand	verheiratet, eine Tochter
Beruf	selbstständig, Geschäftsführerin der Akademie für Potential und Business
Hobby	Schwimmen, Natur
Eigenes Mobil	Pilote G 741 Evidence
Lieblings-Reiseland	Irland
Nächstes Reiseziel	Sardinien
Lustigste Begegnung im Reisemobil	zwei Straße schauen ins Mobil hinein
Wunsch für die Zukunft	Menschen leben in Freiheit
Kontakt	www.akademie-potential-business.de

Gern besucht: Einsame Strände in Irland sind das bevorzugte Ziel des Ehepaars Schreull. Hier finden sie die nötige Ruhe vom Alltag.



#CARBONLIGHT

NICHTS LEICHTER ALS DAS.

Weniger Gewicht, mehr Zuladung: LevelVan

Unser neues Hubstützensystem für Ihren Van, hat ein Eigenwert von unter 50 Kilogramm. Wie wir das geschafft haben? Die Antwort ist ganz leicht: Durch den Einsatz von **innovativen Carbon-Zylindern** – dem Material, das in Sachen Leichtigkeit schwer zu toppen ist.

INNOVATIV
Carbon-Zylinder-
Technologie



**Entdecken Sie, wie leicht Freiheit sein kann.
Entdecken Sie LevelVan!**

www.ep-hydraulics.com

Mehr über
LevelVan erfahren?



Finger weg



Jeden kann es treffen und egal ob Großstadt oder auf dem Land – Wohnmobil-Diebe schlagen überall zu und brauchen im Fall der Fälle nur wenige Minuten.

3,2,1, meins. Wenn Langfinger es auf wertvolles Inventar oder gar das ganze Wohnmobile abgesehen haben, können Urlaub oder Winterpause des Campers schnell eine unschöne Wendung nehmen. Alarmanlagen, GPS-Tracker oder Wegfahrsperren: Mit folgenden Tipps und Tricks sichern Sie Ihr Wohnmobil.

Von Philipp Pilson

Mehr als einfach nur ein Fahrzeug – der eigene Camper gilt vielen als „das Zuhause auf vier Rädern“. Das Wohnmobil als eigene, individuell eingerichtete Wohlfühläse und gleichzeitig intimer Rückzugsort für die Zeit unterwegs.

Haben Langfinger es auf Wertsachen oder gleich das ganze Wohnmobil abgesehen und missachten diese Privatsphäre, kann aus der schönsten Zeit des Jahres schnell ein Horrortrip werden. Vanlife finito. Und diese Angst ist nicht ganz unbegründet, wie ein Blick auf diverse Diebstahl-Statistiken von 2023 zeigt. Täglich werden in Deutschland Wohnmobile gestohlen – aber dazu gleich mehr. Das Gute vorneweg: Es gibt Möglichkeiten, das rollende Zuhause zu schützen, die Sicherheit an Bord zu erhöhen und gleichzeitig das Risiko eines Diebstahls zumindest zu reduzieren.

DIEBSTAHL-HOTSPOTS IN DEUTSCHLAND

„Ich passe auf, es trifft sowieso nur die anderen.“ Wer so denkt, will sich mit einem

möglichen Diebstahl erst gar nicht auseinandersetzen oder handelt schlicht fahrlässig. Nicht ohne Grund raten Experten des LKA Niedersachsen zu elektronischen oder mechanischen Sicherungen – dazu gehören Diebstahlalarmanlage, Fahrzeugsicherungssysteme, Wegfahrsperren, Radkralle. Die Experten wissen: Vorsicht ist besser als schmerzhafte Nachsicht.

Nach Angaben der HUK-Coburg-Versicherung werden die meisten Campingfahrzeuge im Winter gestohlen, wenn die Camper eingewintert und längere Zeit unbeachtet abgestellt werden. Rund 56 Prozent der Wohnwagen werden dabei direkt vom Grundstück des Eigentümers gestohlen, 16 Prozent von Campingplätzen.

Moving Intelligence (www.movingintelligence.de), Anbieter von Telematiksystemen und GPS-Trackern, präsentierte im Frühjahr die Diebstahl-Statistik 2023. Dabei recherchierten und erfassen die Berliner gemeldete Diebstähle in Deutschland, die in Zeitungen, Webseiten und Presseportalen der Landespolizeien oder auf Social Media

veröffentlicht werden, und führen diese in der Heatmap (siehe Karte rechts) zusammen. Diese Methode erfasst natürlich nicht alle Fälle, ist sozusagen nur die Spitze des Eisbergs, und ist daher nur begrenzt aussagekräftig, führt die Problematik aber bildlich vor Augen.

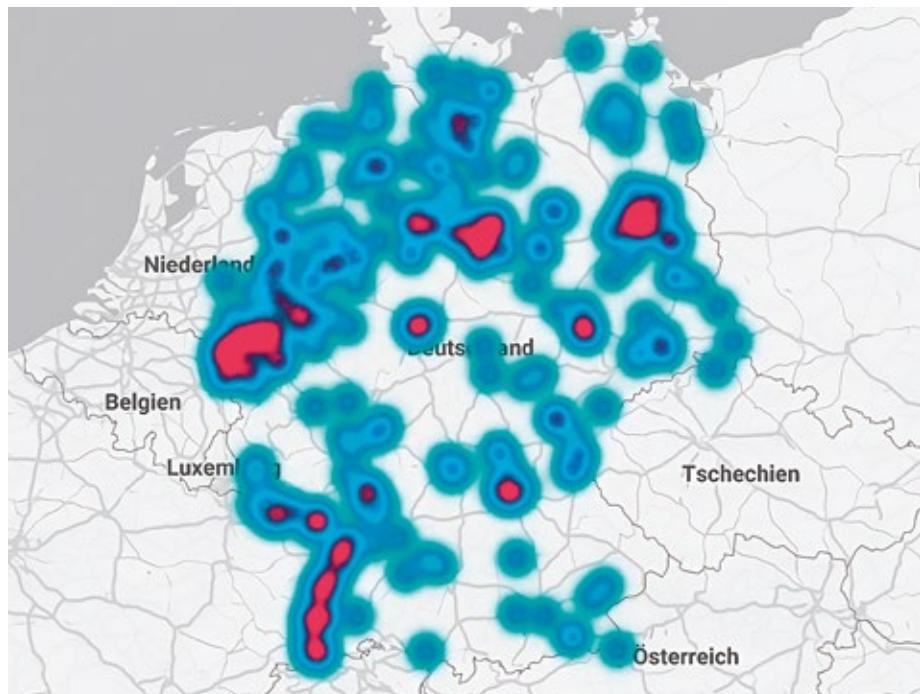
Im September veröffentlichte der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (www.gdv.de) – kurz GDV – seine jährliche Diebstahlstatistik von kaskoversicherten Fahrzeugen. Fazit: Nach einem Rückgang während der Coronapandemie schlagen Autodiebe wieder häufiger zu. Der Diebstahl von Campingfahrzeugen hat sich dabei im Vergleich zu 2022 auf einem hohen Niveau (674 Diebstähle) stabilisiert.

Mitte Oktober präsentierte das Bundeskriminalamt (BKA) einen Bericht, der auf Zahlen des Informationssystems der Polizei (Inpol-Sachfahndung) und der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) beruht. So ist die Zahl der dauerhaft verschwundenen Wohnmobile im vergangenen Jahr leicht um 1,5 Prozent auf 469 Fälle gestiegen. Laut dem „Bundeslagebild 2023 Kfz-Kriminalität“ hat der Zulassungsbestand mit 8,3 Prozent (auf 907.879 Fahrzeuge) im Vergleich dazu deutlich stärker zugenommen, wodurch sich die Diebstahlrate von 5,51 auf 5,16 pro 10.000 zugelassenen Wohnmobile minimal vermindert hat – aber sich insgesamt weiter auf einem hohen Niveau befindet, was nicht zuletzt auch mit den gestiegenen Preisen und der vermehrten Nachfrage der letzten Jahre zusammenhängt.

Soweit die nüchternen Zahlen. Was kann ich also tun, um nicht in Zukunft selbst in der Statistik aufzutreten? Reisemobil International zeigt, welche Schwachstellen es im Camper gibt, mit welchen größeren und kleineren Umrüstmaßnahmen diese behoben werden können und was der Markt generell an Schutzmaßnahmen bereithält.

Sollte Ihr Fahrzeug trotz aller Vorsichtsmaßnahmen und Vorkehrungen dennoch gestohlen werden, gilt: Versuchen Sie nicht, den Camper auf eigene Faust zurückzuholen. Informieren Sie die Behörden, teilen Sie alle möglichen Informationen (GPS-Tracker) mit – ggf. auch mit Infos des Anbieters – und informieren Sie die Versicherung.

Fazit: Effektiver Diebstahlschutz muss nicht teuer sein, auch wenn es keine 100-prozentige Sicherheit vor Diebstahl gibt – nicht vorbereitet zu sein, ist die denkbar schlechteste Option.



Ein nüchterner Blick auf die Heatmap von Moving Intelligence zeigt: Gerade in Ballungszentren und Grenzgebieten ist das regionale Diebstahlrisiko von Wohnmobilen am höchsten. So weit, so erwartbar. Denn die geografische Nähe dieser Bundesländer zu den nationalen Grenzen begünstigt den Transport gestohlenen Wohnmobile ins Ausland.

Fotos: Caratec, Moving Intelligence, P. Pilson

Sicherheitszubehör im Überblick

1 Lenkradschlösser/-sperren

Seit 1998 sind elektronische Wegfahrsperren gesetzlich vorgeschrieben. Zusätzliche, mechanische Lenkradkralle – auch als Lenkradsperren oder Lenkradschlösser bekannt – sind simpel, günstig und abschreckend zugleich. Ein von außen sichtbares Lenkradschloss

schreckt potenzielle Diebe schon von Weitem ab, denn jedes Hindernis kostet Zeit und Aufwand.

Sie zeichnen sich vor allem durch einfaches Handling und Robustheit aus und sind in wenigen Sekunden angebracht. Der Klassiker ist die ausziehbare Teleskopsperre, die zwischen den Lenkradkranz gespannt wird, aber es gibt sie in verschiedenen Ausprägungen. Fest installiert, blockieren sie das Drehen des Lenkrads und/oder die Pedale, und das Fahrzeug lässt sich nicht mehr steuern. Aber: Finger weg von billigen Schlössern. Wichtig: Die Lenkradkralle muss passen, denn das Lenkrad im Fahrerhaus eines Wohnmobil hat mehr Spiel als in einem gewöhnlichen Auto.



Günstig, unkompliziert und abschreckend: eine klassische Lenkradkralle.

2 Radkrallen

Ebenfalls schon von Weitem sichtbar und abschreckend, aber eine Stufe aufwendiger: mechanische Radkrallen, wie die Sicherheits-Radkrallen von MEM. Sie verhindern unerwünschtes Bewegen des Fahrzeugs, aber auch den Diebstahl der Räder. Auch Al-Ko hat mit den auf dem Caravan Salon 2024 vorgestellten Prosafe-Modellen ein Satz Radkrallen im Angebot, allerdings sind diese laut Hersteller nur für Wohnwagen gedacht.

► MEM GMBH REIFENKRALLE FÜR REISEMOBILE

Die Mast-Eurokrallen-München GmbH (MEM) produziert in Europa und blickt auf über 30 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet „Diebstahlschutz für Fahrzeuge“ zurück. MEM ist zudem seit 25 Jahren Lieferant für Polizeibehörden. Explizit für Reisemobile bietet MEM das kompakte Radkrallen-Modell 2004 für 248 Euro an. Die galvanisch verzinkte, pulverbeschichtete Gehäusekralle besteht aus einer Grundplatte und drei Keilarmen, die den Reifen umgreifen und sich je nach Modul auf die verschiedenen Reifenbreiten, einem Reifendurchmesser von 540 bis 700 Millimeter und einer Felgengröße von 13 bis 16 Zoll einstellen lassen. Sie verhindern das unbefugte Bewegen des Fahrzeugs. Ein Gummi-Schutz schützt dabei Felge und Radmuttern. Öffnen und schließen der Kralle erfolgt mit einem Schlüssel. Der Sicherheits-Schließzyylinder ist mit einem Vierfachschutz gegen Picking, Bohren, Schlägen und Abbrechen geschützt. Die ordnungsgemäße Montage nimmt dabei weniger als eine Minute in Anspruch. Mit der schnellen Montage, den geringen Packmaßen (340 mal 340 mal 180 Millimeter) und dem Gewicht von nur neun Kilogramm eignet sich die Kralle auch für Reisen. www.autokralle-shop.com



Neben der Radkralle führt MEM auch Schlüsselsafes und Lenkradschlösser im Programm.

Unscheinbar, aber große Wirkung: elektronische Wegfahrsperranlagen.



3 Elektronische Wegfahrsperranlagen

Alternativ, aber mit mehr Montageaufwand verbunden, sind „unsichtbare“ Wegfahrsperranlagen – wie die MiBlock Wegfahrsperranlage von Moving Intelligence –, die das Starten des Motors ohne einen nahegelegenen Bluetooth-Chip verhindern. Grundsätzlich ist die Wegfahrsperranlage immer aktiv, auch wenn versucht wird, das Fahrzeug mit dem Originalschlüssel zu starten. Der Stromkreis des Fahrzeugs ist an mehreren Stellen (Zündung, Anlasser und Benzinpumpe) unterbrochen. Erst wenn sich der Active Tag in der Nähe befindet, kann das Fahrzeug gestartet werden. Die elektronische Wegfahrsperranlage ist für 149 Euro zu haben und bietet in Kombination mit GPS-Ortungsfunktionen doppelten Schutz. So lässt sich die Wegfahrsperranlage optional auch über eine zugehörige App steuern und zum Beispiel Sperrzeiten und Freigaben festlegen. Bei unerlaubten Eingriffen oder einer Aktivierung der Wegfahrsperranlage alarmieren diese Modelle den Besitzer.



Fotos: Rob Hayman unsplash, Hersteller

KURZCHECK: SO SCHÜTZEN SIE IHR WOHNMOBIL VOR DIEBSTAHL

- 1. Geeigneter Parkplatz** – was sagt mein Gefühl: Ist mein Parkplatz gut einsehbar und an einem belebten Ort?
- 2. Sichtbare Gegenstände** – liegen Wertgegenstände, Taschen oder technische Geräte noch offen herum? Eine Lenkradkralle dagegen wirkt abschreckend.
- 3. Vorab informieren** – handelt es sich beim Zielort vielleicht um einen regionalen Diebstahl-Hotspot und mit was für Tricks und Betrugsmaschen (z. B. Fake-Unfälle) arbeiten hiesige Diebesbanden?
- 4. Mechanische Sicherungen** – qualitativ hochwertige Park- und Lenkradkrallen sowie Tür- und Fensterschlösser wirken abschreckend und verzögern einen Diebstahl (höheres Risiko für Diebe).
- 5. Elektronische Sicherungen** – qualitativ hochwertige Alarmanlagen wirken einem Einbruch vor und schrecken ab. Mit GPS-Trackern haben Sie das Wohnmobil immer im Blick und können schnell reagieren.
- 6. Sicherungen kombinieren** – mehr Maßnahmen, mehr Sicherheit: Eine Kombination aus verschiedenen mechanischen und elektronischen Maßnahmen reduziert die Wahrscheinlichkeit eines Diebstahls, da sich der Aufwand und das Risiko des Diebes erhöht.

4 Einbruchschutz für Ausstellfenster, Tür & Staufachklappen

Längst ist bekannt, dass Ausstellfenster, Türen und Staufachklappen von Reisemobilen keine ernsthafte Hürde für Einbrecher darstellen. Meist reicht ein handelsüblicher Schraubendreher, um die dünnen Plastikhebel der Schlosser auszuhebeln. Eine Möglichkeit, das zu verhindern, ist die Nachrüstung spezieller Sicherheitsprofile oder Zusatzschlösser zum Beispiel von HEOSolution oder Secure Camper, die sich speziell auf Sicherheitstechnik spezialisiert haben.

Eine Stufe komplexer sind Funk-Magnetkontakte, die sich dank kleiner Klebeflächen schnell an den Fenstern montieren lassen. Bei aktivierter Alarmanlage entsteht ein kleines Magnetfeld zwischen Magnet und Sensor. Wird dieses Magnetfeld gestört, in dem sich Sensor und Magnet bei einem Einbruchversuch voneinander entfernen, schickt der Sensor ein Funksignal an die Zentraleinheit und löst Alarm aus. Doch Diebe werden immer perfider. Stichwort Jamming. Findige Kriminelle haben mittlerweile herausgefunden, dass sich das Funksignal mit einem lautlosen Störsender überlagern lässt, sodass das Signal beim Aufheben des Fensters nicht bei der Zentrale ankommt und somit auch keinen Alarm auslöst. Thitronik hat das Problem



erkannt und hochpräzise Funkkontakte entwickelt, die diese Störsender erkennen und beim Jamming-Versuch direkt Alarm auslösen.

Tipp: Ob Antenne oder wertvolle E-Bikes – Besitzer einer Thitronik WiPro-III-Alarmanlage können auch externes Zubehör schützen, indem sie bis zu 100 flexible Funk-Kabelschleifen (2,5/5 m) in das Sicherheitssystem integrieren. Macht sich ein Dieb an der Schlaufe zu schaffen oder trennt sie durch, löst der Alarm aus.

Auch bei Thule finden sich Türschlösser im Programm – oder die Einstiegshilfe mit Sicherheitsbügel in einem (Fiamma, erhältlich bei Fritz Berger, 129 Euro).

► SECURE CAMPER

Secure camper hat spezielle Sicherheitsprofile für Fenster von Wohnmobilen und Wohnwagen entwickelt, um die oft schnell und fast geräuschlos durchgeführten Einbrüche zu verhindern. Diese Profile sind in drei verschiedenen Größen (small, medium, large) erhältlich und passen auf fast alle Fenster dank drei verschiedener Profiltypen. Die Profile und Winkel bestehen aus zwei Millimeter dicken Edelstahl und werden mit Edelstahlschrauben und stark haftendem Klebeband befestigt, die das Fenster je nach Modell hinter der Fahrzeugwand oder im Rollladenkasten befestigen. So wird der Druck von den schwachen Plastikteilen genommen. Die Sicherheitsprofile bieten auch Schutz bei der serienmäßigen Lüftungsstellung.

www.secure-camper.com



Ebenfalls erhältlich: ein Durchkletter-schutz für Dachhäuser. Stangen werden im Innenrahmen mit Sicherheitsschrauben verschraubt und mit Stahlplatten an der Innenseite gekontert.

► HEOSOLUTION

HEOSolution bietet mit dem HEOSystem auf verschiedene Fahrzeugtypen (Wohnmobile und Vans) abgestimmte HEOSafe-Schlösser. Fahrerhaus- und Zusatzschlösser können dabei nach Wunsch konfiguriert werden, zum Beispiel für die Sicherung von Schiebe-, Heck- und Flügeltüren oder der Aufbautür (Cabin-Lock). Pluspunkt: Erhältlich als gleichschiebende Schlüssel-Sätze mit mehreren Schlüsseln, ergo ein Schlüssel für alle HEOSafe-Schlösser des eigenen Fahrzeugs. www.heosolution.de



HEOSolution bietet Zusatzschlösser für Aufbautüren, Heckgaragen, Außenklappen, Seiten- und Flügeltüren.

5 Komplettsysteme: Alarmanlagen, GPS-Tracker und Co.

Komplette Sicherheitssysteme kombinieren verschiedene Module – von Alarmanlagen, Bewegungsmeldern bis Fahrzeugortung via GPS-Tracker – und bieten so effektiv aufeinander abgestimmt einen Rundum-Schutz für den Camper. Manche Systeme erlauben auch, Komponente zum Schutz vor Gas- und Replay-Attacken nachzurüsten, so etwa das modulare Sicherheitssystem von Thitronik. Aber auch weitere namhafte Hersteller wie E-Trailer, Caratec, Reich und CarPro-Tec sind mit Systemen am Markt vertreten und bieten alternative, modular aufgebaute Alarmanlagen. Ein Überblick:

► THITRONIK

Wer sich um Diebstahlschutz rund um das Wohnmobil kümmert und möglichst alle Sicherheitslücken schließen möchte, kommt um die Sicherheitsexperten aus Schleswig-Holstein kaum herum. Basis ist die WiPro III CAN-Bus Funk-Alarmanlage (ab 349 Euro) mit integrierter Sirene (102dB). Das modulare System erlaubt, die Alarmanlage mit Zubehör wie Funk-Magnetkontakte, einem Funk-Gaswarner oder anderem Funkzubehör zu ergänzen und an seine Bedürfnisse anzupassen. Die Fahrzeughülle wird durch die WiPro III überwacht, nicht erst der Innenraum wie bei Bewegungsmeldern.

Sie aktiviert sich automatisch mit der Zentralverriegelung (für Fahrzeuge ab Baujahr 2006), lässt sich aber auch über den mitgelieferten Funk-Handsender einschalten. Über die zugehörige App oder Smartwatch wird die Alarmanlage scharfgeschaltet, das Fahrzeug ver- und entriegelt, mit GPS geortet und Funkmodule verwaltet. Wichtiger Hinweis: Der Aufenthalt ist im Fahrzeug möglich, ohne die Sensoren zu deaktivieren. www.thitronik.de



► REICH

Auf reges Interesse auf dem Caravan Salon 2024 stieß easydriver connect – das neue Kontrollsystem für Wohnwagen und Wohnmobile: Das Grundgerät ermöglicht die Überwachung des Fahrzeug-Standortes per Smartphone und schlägt bei Diebstahl Alarm. Über die kostenlose easydriver App myCaravaning lässt sich die genaue Position des mobilen Zuhause in Echtzeit abrufen. Verlässt das Fahrzeug außerplanmäßig eine zuvor definierte, individuell festlegbare Sicherheitszone, wird der Eigentümer des Fahrzeugs unmittelbar über sein Smartphone gewarnt. Was die Lösung von ähnlichen Systemen am Markt unterscheidet: Durch den integrierten Chip fallen bei easydriver connect keine monatlichen SIM-Kosten an. Erhältlich ist das System, über das auch Füllstände, geschlossene Fenster und Türen und Ladezustände ermittelt werden können, ab 699 Euro. www.reich-web.com



Fotos: Hersteller
Das Mobil ständig im Blick:
Das smarte Kontrollsystem
von Reich lässt sich über die
kostenlose App steuern.

► CARATEC

Neben der abschaltbaren Innenraum-Überwachung sowie einer lautstarken Sirene mit Manipulationsschutz ist auch eine zusätzliche Wegfahrsperre und der wasserdichte Handsender mit Panik-Alarm-Funktion bei Caratec erhältlich. Zu beachten gilt, dass Bewegungsmelder im Innenraum nur aktiv sein können, wenn Camper oder Haustier nicht an Bord ist. Funksensores und GPS-Überwachung sind optional erhältlich. Die neuen Caratec-Secure-Alarmsysteme sind für fast alle Reisemobile erhältlich und kosten ab 449 Euro (zuzüglich Montage). www.caratec.de



► CARPRO-TEC

Auch CarPro-Tec aus der Nähe von Magdeburg wirbt mit einem Rundum-Sorglos-System. Das CarPro-Tec Fusion vereint gleich mehrere Überwachungsbereiche in einem einzigen Gerät. Das System



Umfassenden Fahrzeugschutz verspricht CarPro-Tec. Auch hier setzt der Hersteller auf kabellose Funksensoren.

bietet Absichern von Türen, Fenstern und Luken per Magnetkontakte, Überwachung von gefährlichen Gasen, GPS-Lokalisierung (4G-LTE-Modul + GPS-Tracker) inklusive Geofence-Zonenüberwachung und die Erkennung von Erschütterungen sowie Glasbruch. Letzteres erfolgt über einen integrierten Raumvolumensensor. Darüber hinaus werden Türen und Fenster zusätzlich redundant überwacht. Auch hier sind die einzelnen Komponenten über Funk miteinander verbunden – das erspart lästige Verkabelung. Mit einem Zusatzsensor lassen sich Gegenstände vor dem Camper absichern. Dank dauerhafter, kostenfreier Mobilfunkanbindung erfolgt die App-Alarmierung rund um die Uhr auf das Smartphone, zudem über Mail und bald über SMS. Das System lässt sich laut Hersteller selbst installieren (plug & play), ohne Bohren und CAN-Bus-Einbindung. Die Stromversorgung erfolgt über einen freien USB-Port, ein integrierter Akku sichert die Überwachung im Fall eines Stromausfalls bis zu vier Wochen.

Das System ist in verschiedenen Sets erhältlich und lässt sich durch Kohlenmonoxid-Gasmelder, Tri-Gas-Gaswarner, Rauchmelder und Wassermelder erweitern. Der Preis für das Starterset liegt bei 399 Euro.

www.carprotec.eu



Halle 7 • Stand B 34:

REIMO Zubehör

Halle 8 • Stand C 35:
REIMO Van Concept



► E-TRAILER

E-Trailer hat mit dem neuen Modul E-Movement (ab Januar 2025, 109,95 Euro) und dem überarbeiteten Modul E-Switch zwei neue Sensor-Module im Portfolio, die das E-Trailer-System E-Track&Trace um einen Einbruch- und Diebstahlschutz erweitern. Gemeinsam mit dem bereits vorhandenen GPS-Ortungssystem E-Track&Trace verfügt das System künftig über umfassende Sicherheitsanwendungen, die vor Diebstahl und Einbruch schützen. Beim neuen E-Movement-Modul handelt es sich um einen Bewegungsmelder, der im Campingfahrzeug verbaut wird und je nach Ort der Montage einen Bereich von zwei bis sechs Metern Durchmesser im Fahrzeug überwacht. Ist E-Movement aktiviert, lösen alle Bewegungen im Fahrzeug in der E-Trailer-App des Besitzers Alarm aus – allerdings gilt auch hier: Ist der Camper selbst an Bord, muss das System deaktiviert werden. Die überarbeiteten E-Switch-Module geben Alarm auf dem Smartphone des Besitzers, sobald ein Fenster, eine Tür oder eine Dachhaube am Fahrzeug aufgebrochen wird. www.e-trailer.nl



Neben E-Track&Trace, einem GPS-Tracker, gibt es bei E-Trailer jetzt auch das Modul E-Movement (rechts): Die drahtlosen Bewegungssensoren halten die Augen offen und schlagen Alarm, wenn sich was bewegt.



Online-Tipp: Mit der richtigen Versicherung fangen Sie zumindest den finanziellen Verlust des gestohlenen Campers auf.

NEU: UNSER KATALOG 2025

Vollgepackt mit ca. 12.500 Artikeln auf über 1.100 Seiten!

Profitieren Sie von starken Angeboten aus 19 Produktkategorien und der großen Markenauswahl.

Holen Sie sich Ihr druckfrisches Exemplar an unseren Ständen auf der CMT in Stuttgart.

Oder bestellen Sie bequem vorab online unter: www.reimo.com/kataloge Die Auslieferung erfolgt im Anschluss an die CMT

Jetzt Ihren kostenfreien Katalog reservieren



Schlüsseltresore, Mini-Safes und Co.

Möglichkeiten, wie sich Schlüssel, EC-Karten und Bargeld sicher verstauen lassen.

Von Maren Siepmann



Die Alarmanlage ist scharf gestellt, alle Fenster sind geschlossen, alle Sensoren aktiviert. Jetzt kann es losgehen – zum Wandern, Radfahren, Sightseeing, Skifahren oder Baden. Vor allem in Touristenstädten, in größeren Menschenmengen und in Situationen, in denen Sie Ihre Wertsachen nicht direkt am Körper tragen können, wie beim Baden, ist es wichtig, Fahrzeugschlüssel, Bargeld, EC-Karte und Handy gegen Diebstahl möglichst gut zu sichern. Taschendiebe sind clever – und vor allem schnell. Ein gezielter Handgriff, und schon befindet sich die Geldbörse nicht mehr in der Hosentasche oder im Rucksack.

Reisemobil International hat sich daher verschiedene tragbare Mini-Safes ange schaut, verglichen und danach bewertet, in welcher Situation und für welche Wertsachen sie nützlich sein können. Mit dabei: transportable Mini-Kassetten, Schlüsseltresore und der FlexSafe von Aqua Vault – ein leichter, tragbarer Mini-Safe aus Stoff. Im Folgenden finden Sie die einzelnen Systeme mit ihren jeweiligen Vor- und Nachteilen.

Fazit: Mini-Kassetten sind in jeglicher Hinsicht ein Kompromiss – zum Mitnehmen für unterwegs zu groß und zu schwer, zum Festeinbau im Fahrzeug gibt es deutlich

größere und vor allem sicherere Tresore. Schlüsseltresore sind eine gute Möglichkeit, um vor allem den Fahrzeugschlüssel, etwas Bargeld und EC- und Kreditkarte unterwegs sicher vor Dieben zu verstauen und sie auch in unbeobachteten Momenten wie beim Baden sicher verwahrt zu wissen. Ihr Nachteil: ihr Gewicht. Am meisten überzeugt hat die Redaktion der FlexSafe von AquaVault: Er ist leicht, aus schnittfestem Material, bietet Platz auch für Handys und eine Kompaktkamera und lässt sich flexibel befestigen. Unser Favorit, um Wertsachen außerhalb des Fahrzeugs gegen Diebstahl zu schützen.

MINI-KASSETTEN

Mini-Kassetten wie die Saca von HABA (über Frankana) und die transportable Sicherheitskassette von Reimos Eigenmarke Carbest sind eigentlich zum Festeinbau im Fahrzeug gedacht. Eine Halterung samt sechs kleinen Schrauben und Dübel ist daher im Lieferumfang enthalten. Da die Kassetten in diese Halter jedoch lediglich eingeschoben werden und sich mit ihrer Haltezunge mit dem Halter verbinden, lassen sie sich auch komplett entnehmen und unterwegs mitnehmen. Dank ihrer Größe (beide messen rund 20 mal 15 mal 6 Zentimeter) bieten sie ausreichend Platz für Schlüssel, kleine Geldbeutel oder Brieftaschen, Smartphones, Ausweise und eine Kompaktkamera – andererseits sind sie zum Mitnehmen im Grunde zu groß und mit 700 bis 800 Gramm auch zu schwer und füllen allein schon den Großteil eines Rucksacks aus. Die Carbest-Kassette bietet immerhin noch eine zweite Befestigungsmöglichkeit mittels Sicherheitskabel (mit Stahlkern), das in der Kassette befestigt und dann mit einer Schlaufe um feste Gegenstände befestigt werden kann. Im Test ließ es sich zumindest mit einem einfachen Seitenschneider nicht durchschneiden – einem Bolzenschneider wird es aber nicht standhalten.

Preise: HABAs Saca kostet 29,95 Euro, das Carbest-Modell 24,95 Euro.

www.frankana.de, www.reimo.com



Das Sicherheitskabel wird von oben in die entsprechende Öffnung der Reimo-Kassette gelegt und mittels Schlaufe befestigt.



- + Aufbewahrung von Wertsachen wie Handys, Schlüssel, Geldbeutel, Kamera
- + Modelle mit Sicherheitskabel lassen sich sowohl im Fahrzeug als auch außerhalb befestigen
- + Verhindert Diebstahl von Wertsachen durch Gelegenheitsdiebe
- Für unterwegs zu groß und zu schwer
- Schlüssel und Schlosser erinnern an Tagebuchschlüssel und dürften einfach zu knacken sein
- Schließmechanismus mit einfacher Zungenriegel, keine Bolzen wie bei großen Tresoren
- Von Profis einfach zu knacken

Xmas Special



SCHLÜSSELTRESORE

Schlüsseltresore – auch KeySafes genannt – kennen all jene, die neben ihrem Campingurlaub auch schon einmal eine Ferienwohnung gemietet haben. Zur kontaktlosen Übergabe platzieren viele Vermieter die Schlüssel in einem fest montierten Schlüsseltresor neben der Haustür – und nennen den Mietern den Code zum Öffnen des kleinen Minitresors per E-Mail oder SMS. Doch auch für Camper können Schlüsseltresore nützlich sein. Denn die kleinen Tresore, bestehend aus einem Kunststoffummantelten Metall-Gehäuse mit einer Verschlusskappe aus Zink-Druckguss, gibt es auch mit Verschlussbügel. Damit lassen sich Schlüsseltresore flexibel montieren – zum Beispiel an der Querstrebe eines Sonnenschirms, an einem Geländer, am angeschlossenen Fahrrad, oder am Türgriff des Reisemobils. Praktisch zum Beispiel, wenn die Camping-Crew getrennte Wege geht, aber nur über einen Fahrzeugschlüssel verfügt. Reisemobil International hat sich drei Schlüsseltresore angeschaut: die KayGarage 797 von ABUS, den Schlüsseltresor 5400EURD von Masterlock und den Key Safe 50 von Burg Wächter. Letztere beide bieten aufgrund ihrer geschwungenen Form nur Platz für einen kleinen Schlüsselbund und Bargeld – lediglich im ABUS-Safe ist auch Platz für EC-Karten. Zwar ist er mit rund 750 Gramm 250 bis 300 Gramm schwererer als die Konkurrenzprodukte, doch länger herumtragen wird ihn ohnehin kaum jemand. Weiterer Pluspunkt: Mit 27,95 Euro ist der ABUS-Safe rund 15 Euro günstiger als die Konkurrenz.

www.abus.com, www.masterlock.com, www.burg.biz



- Sichere Aufbewahrung von Schlüsseln, Bargeld und EC-Karten außerhalb des Fahrzeugs
- Dank abnehmbarem Bügel flexible Befestigung möglich
- 4-stellige, individuell einstellbare Zahlenkombination
- Auch zur Übergabe des Fahrzeugschlüssels geeignet, wenn die Camping-Crew einmal getrennte Wege geht



- Relativ schwer (je nach Modell 460 bis 750 Gramm)
- Manche Modelle sind zu klein für EC-Karten

-20%

1500 A

870,-

549,- €

CSX12125-1500A

-20%

100 Ah

VW T6.x

1230,-

790,- €

CSX12100-BMS200T6BS

**VOTRONIC 3244
VBCS 45/30/350**



960,-

599,- €

VO-3244

**VOTRONIC 3183
Spannungswandler 1700W**



1000,-

699,- €

VO-3183

Direkt vom Hersteller unter:

CS-BATTERIES.COM



FLEXSAFE VON AQUA VAULT

Beim FlexSafe handelt es sich um einen tragbaren Tresor des amerikanischen Herstellers Aqua Vault. Mit 25 mal 17 mal 6,5 Zentimetern Größe bietet er Platz für Schlüssel, Bargeld, EC-Karten, Smartphone und sogar eine kleine Kompaktkamera. Gleichzeitig ist er mit 272 Gramm angenehm leicht und lässt sich auch längere Zeit im Rucksack tragen. Sein Konzept: Der FlexSafe besteht aus fünf Schichten Nylon, RFID-Schutz, Schaumstoff und schnittfestem Material und lässt sich mit seiner Verschlussklappe an festen Objekten wie einem Markisenarm, einem Geländer oder einem angeschlossenen Fahrrad befestigen. Zum Öffnen benötigt der Nutzer den dreistelligen Code, den er zuvor individuell festlegen kann. Der Preis: die oben genannte Version kostet 65,38 Euro, eine kleinere Version gibt es für 46,86 Euro.

www.theaquavault.com



- Sichere Aufbewahrung von Wertsachen außerhalb des Fahrzeugs
- Bietet Platz auch für größere Gegenstände wie Schlüsselbund, Handys, Kompaktkameras etc.
- Flexible Befestigung an festen Objekten möglich
- 3-stellige, individuell einstellbare Zahlenkombination
- RFID-Blocking, um Datendiebstahl, zum Beispiel von Kreditkarten, zu verhindern
- Leicht
- Wasserabweisend
- Aus schnittfestem Material
- Schlaufe auf der Rückseite zur Befestigung am Gürtel



- Obwohl aus fünf Schichten – darunter eine aus schnittfestem Material – bestehend, ist der FlexSafe vermutlich leichter zu „knacken“ beziehungsweise zu zerstören als ein Schlüsseltresor
- Vergleichsweise teuer



In den äußeren Netzen und Schlaufen lassen sich Stifte und weitere, nicht diebstahlgefährdete Dinge verstauen.

PRAXIS

Dieselverbrauch optimieren



Spritsparend fahren, Geld sparen

Von Karsten Kaufmann

Viele kleine Faktoren erhöhen den Spritverbrauch. Mit cleveren Tipps & Tricks lassen sich etliche Euros sparen und sogar die Fahrsicherheit erhöhen. Am Ende freuen sich Reisekasse und Umwelt.

Du musst ihn schon härter ans Gas nehmen.“ Vielleicht erinnern auch Sie sich noch an diesen oder ähnliche Sprüche Ihres Fahrlehrers? Der Rat war damals, vor etlichen Jahren, gut gemeint. Ohne Drehzahl kam der gute, alte turbolose Benziner wirklich nicht auf Touren – und war tatsächlich in einem untertourigen, spritfressenden Drehzahlbereich unterwegs. Das sieht heute ganz anders aus. Zwar sind die Motoren zwischenzeitlich wieder geschrumpft, aber dank moderner Steurelektronik, Turbo-technik und etlicher technischen Finessen, auch untertourig erstaunlich leistungsfähig. Das gilt im Besonderen auch für Reisemobile. Und in dieser Erkenntnis schlummert immenses Sparpotenzial.

Lassen Sie uns also über spritsparendes und somit auch nachhaltiges Reisen sprechen. Fuhrparkmanager etlicher Lkw-Flotten ermahnen ihre Fahrer eindringlich zum Spritsparen. Der stets übereinstimmende Tipp: frühes Hoch- und spätes Herunterschalten. Ergo: mit geringer Drehzahl unterwegs sein. Lässt sich der Tipp aufs Reisemobil übertragen? Diese Frage haben wir Motorenexperte Markus Gruse von Offroad-Motorhomes gestellt. Er kennt sich mit Programmierung und Wartung von Motoren bestens aus, bietet einen weltweiten Diagnose- und Ersatzteilservice für Reisemobilisten und Weltreisende an. Seine Antworten lesen Sie im nachstehenden Interview.

Seine Tipps hat das Team von Reisemobil International durch weitere ergänzt. Immerhin 16 Punkte, Empfehlungen zum Spritsparen, sind zusammengekommen. Im Sommer 2024 haben wir diese übrigens auf einer 4.500 Kilometer langen Reise durch Italien schon auf ihre Brauchbarkeit untersucht. Zwischen „normaler“ Fahrweise und

einer Fahrweise, die sich (weitestgehend) an den Tipps orientiert, lagen beim 140-PS-Ducato erstaunliche 1,5 Liter Spritersparnis. Das waren auf die über 2.000 Spar-Ki-



Auf unserer Vergleichsfahrt konnten wir satte 1,5 Liter auf 100 km durch das Umsetzen der untenstehenden Tipps auf rund 2.000 Kilometern Fahrt einsparen.

SPRITSPAREN:

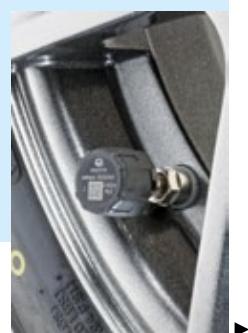
Die effektivsten 16 Tipps für Reisemobilisten

Es sind etliche Kleinigkeiten, die sich zu einem höchst effektiven Spritsparplan ergänzen. Am Ende danken es Geldbeutel und Umwelt.

Und so ganz nebenbei sorgt die wirtschaftliche Fahrweise nicht nur dafür, dass Sie etliche Liter Sprit, sondern auch einige Euro für Verschleißteile sparen. Das Geld lässt sich wirklich sinnvoller für ein leckeres Abendessen am Urlaubsort investieren.

- Werfen Sie unnötigen Ballast über Bord – reduzieren Sie das Gewicht an Bord des Wohnmobil.
- Fahren Sie möglichst flott nach dem Motorstart los.
- Geschlossene Fenster reduzieren den Luftwiderstand des Campers.
- Wenn der Motor Betriebstemperatur erreicht hat: Schalten Sie früh hoch und spät runter.
- ... oder ganz ähnlich: Besitzt Ihr Camper den Fahrmodus „Eco“? Dann nutzen Sie diese Einstellung.
- Fahren Sie stets vorausschauend, um unnötige Bremsmanöver und Beschleunigungen vermeiden zu können.
- ... ergo: Fahren Sie mit möglichst konstanter Geschwindigkeit.
- ... und/oder nutzen Sie den Tempomat auf Langstrecke.
- Extrem effektiv: Reduzierte Geschwindigkeit senkt den Verbrauch enorm.
- Nutzen Sie beim Bergabfahren die Motorbremse, keinesfalls die Kupplung drücken beim Schalter.
- Wählen Sie stets den optimalen Reifendruck. Tipp: Zur Kontrolle ein Reifendruckkontrollsystem mit Display und Warnstufen nachrüsten.
- Nur wirklich nötiges Zubehör auf dem Dach montieren (Luftwiderstand klein halten).
- Heckträger demontieren, wenn man ihn nicht benötigt (Verwirbelungen).
- Schalten Sie unnötige Verbraucher aus, wenn nicht mehr benötigt (Klima, Sitzheizung, Gebläse, Zusatzscheinwerfer).
- Motor aus bei Stillstand. Schon nach 10 Sekunden hat der „Leerlauf“ mehr Sprit verbraucht, als ein nötiger Neustart.
- Last, but not least: Gut gewartete Fahrzeuge, die mit neuen Filtern (Luft/ Diesel) und hochwertigen Leichtlaufölen unterwegs sind, verbrauchen weniger Sprit – und bleiben seltener liegen.

Reifendruckkontrollsysteme, die den aktuellen Luftdruck pro Reifen anzeigen, sind vergleichsweise unproblematisch nachzurüsten.



INTERVIEW

„EIN HOHER GANG SPART SPRINT“

Reisemobil International im Interview mit Markus Gruse Interview, Geschäftsführer von O-M.Services | offroad-motorhomes



RMI: Spritverbrauch beim (Fern-)Reisemobil – welchen Faktor würden Sie als größten Sprittreiber notieren?

Markus Gruse: Viele Leute beschweren sich über höheren Verbrauch durch Abgasrückführung oder Dieselpartikelfilter. Sicher spielen auch diese Faktoren eine Rolle, aber andere tragen viel wesentlicher dazu bei. Ein zu geringer Reifendruck auf Asphaltstraßen zum Beispiel. Der Reifendruck muss stimmen. Während die meisten Lkw bei 89 km/h abriegeln, fahren etliche Reisemobile wesentlich schneller. Während der Rollwiderstand der Reifen gleichmäßig zur Geschwindigkeit steigt, sieht das beim Luftwiderstand ganz anders aus. Ab einer bestimmten Geschwindigkeit ist dieser deutlich höher als der Rollwiderstand und steigt zudem exponentiell massiv an.

RMI: Der Faktor Geschwindigkeit ...

Markus Gruse: ... ist gewaltig. Eine Verdopplung der Geschwindigkeit ergibt einen circa vier Mal höheren Kraftstoffverbrauch. Das ist Physik. Nun ist es unwahrscheinlich, dass wir mit dem Camper von 85 auf 170 beschleunigen, aber schon 10 km/h weniger oder mehr sind entscheidend.

RMI: Ein paar Takte zur Wahl der Reifen. Aktuell geht selbst bei „normalen“ Reisemobilen der Trend zu AT-Reifen.

Markus Gruse: AT-Reifen sind tatsächlich angesagt, aber die weichere Mischung macht sich negativ im Spritverbrauch bemerkbar. Für viele Reisemobilisten sind gute Campingreifen mit hoher Traglast ideal. Fernreisende mit 4x4-Chassis können auf günstige Baustellenreifen zurückgreifen. Sie sind eine gute Wahl, da die meisten Overlander mehr auf der Straße als im Gelände fahren. Aber tatsächlich ist es so: AT-Reifen, egal ob der BF Goodrich oder der Michelin XZL – sie sehen einfach gut aus.

RMI: Sprechen wir über intelligentes Schalten. Fuhrparkmanager raten Lkw-Fahrern zu niedriger Drehzahl durch höhere Gänge.

Markus Gruse: Das macht durchaus Sinn. Man kann moderne Motoren sehr untertouig fahren und dabei Sprit sparen. Insbesondere auf langen Autobahntappen muss man nicht an jedem Berg zurückschalten, nur weil die Drehzahl absackt. Solange der Motor nicht ruckelt, ist alles im grünen Bereich. Im Automatikbetrieb ist das in der Regel durch entsprechende Programme automatisch geregelt. Betrachtet man allerdings nicht nur den Verbrauch, sondern auch den Partikelfilter, ist das nicht immer sinnvoll. Das Abgassystem braucht eine gewisse Drehzahl beziehungsweise Temperatur, um beispielsweise einen Freibrennvorgang einzuleiten zu können. Auch in diesem Punkt gilt: Alles im grünen Bereich, wenn der Motor Betriebstemperatur hat.

RMI: Geschwindigkeitswechsel als Verbrauchstreiber.

Markus Gruse: Eine vorausschauende Fahrweise garantiert nicht nur ein entspanntes Fahren, sondern sorgt auch für einen akzeptablen Spritverbrauch. Ganz simpel: Jede Beschleunigung erhöht den Verbrauch – auf ein Jahr betrachtet kommen da immense Kosten zusammen.

RMI: Fahren mit Tempomat macht Sinn?

Markus Gruse: Keine Frage, absolut. Und sorgt für stressfreies Reisen.

RMI: Rollphasen im Schubmodus

Markus Gruse: Gerade neue Fahrzeuge spritzen keinen Kraftstoff im Rollbetrieb ein, um den Kraftstoffverbrauch zu senken. Beim Heranfahren an Kreuzungen, Ampeln oder Abfahrten gilt: Frühzeitig Fuß vom Gas, Gang aber drin lassen.

RMI: Legale Motoroptimierung?

Markus Gruse: Schwierig. Eine gute Motoroptimierung, also eine Programmierung aller wichtiger Kennfelder unter Berücksichtigung beispielsweise der Einspritzmenge, Einspritzzeit, Lambdawerte kann sehr gut funktionieren. Der Motor kann sei-

ne Kraft unter Umständen besser entfalten und ist kräftiger bei gleicher Drehzahl. Folglich muss man nicht so früh zurückschalten und kann etwas Sprit sparen.

RMI: Und warum schwierig?

Markus Gruse: Weil viele in der „Tuningbranche“ genau das behaupten, ihnen aber das nötige Know-how fehlt. Dann drohen Motorschäden. Wer aber das Handwerk beherrscht, seine Arbeit auch mal auf dem Prüfstand abstimmt, kann hier durchaus gute Erfolge erzielen.

RMI: Das ist dann legal?

Markus Gruse: Nein. Es sei denn, man lässt das Ganze eintragen, was heute fast unmöglich ist, da meist Abgasgutachten vorgelegt werden müssen. Es gibt am Markt auch sogenannte Tuning-Boxen. Sie gibt es auch mit Teilegutachten. Davor raten Motorexperten aber – insbesondere mit Blick auf Fernreisen – ganz klar ab. In Verbindung mit schlechtem Diesel und geringem Sauerstoffgehalt in großer Höhe machen solche Boxen oft nur eines: Sie verkürzen die Lebensdauer des Motors. Das Mehr an Leistung ist es wirklich nicht wert.

RMI: Zubehör auf dem Dach, Sat-Anlagen, Dachhauben ohne Spoiler.

Markus Gruse: Weniger wäre hier mehr – denn alle Verwirbelungen erhöhen den Spritverbrauch. Mit Blick auf eine eingangs gestellte Frage: Bei vielen Dachaufbauten lohnt es doppelt den Fuß etwas entspannter aufs Gaspedal zu legen.

i Das Team rund um Markus Gruse ist spezialisiert auf die Anpassung und Fernwartung von (Fern-)Reisemobilen und Expeditionsfahrzeugen. Unter anderem bietet Offroad-Motorhomes Beratungen für die Reiseplanung, Softwareanpassungen und Ferndiagnosen sowie einen weltweiten Express-Ersatzteilversand an. Offroad-Motorhomes hat sowohl in der Nähe von Groß-Gerau wie auch in der Schweiz einen Standort.



lometer doch attraktive 50 Euro, rund 100 Euro wären es gewesen, wenn wir die ganz Tour „angepasst“ gefahren wären. Fühlte es sich wie eine lästige Einschränkung an? Überhaupt nicht. Ganz im Gegenteil. Die spritsparende Fahrweise läutet einen ganz besonders ruhigen Fahrmodus ein, fordert aber ebenso viel Aufmerksamkeit.

Einzig auf der Heimreise, wenn Familie und lästige Termine eine ungeheure Anziehungskraft entwickeln, juckt der Gasfuß doch wieder verstärkt. Dann heißt es, standhaft bleiben und den Camper eben nicht „etwas härter ans Gas nehmen.“

Tankbelege summieren sich auf einer Tour zu einer stattlichen Summe.

SICHERHEITS-AUSSTATTUNG:

Reifendruckkontrollsysteem

Ein hoher, im Idealfall optimal an den Beladezustand des Reisemobils angepasster Reifendruck, senkt nicht nur den Spritverbrauch, er verbessert auch die Tragfähigkeit des Reifens und somit die Fahrsicherheit. Schon günstige Reifendruckkontrollsysteme erlauben einen schnellen Blick auf den tatsächlichen Reifendruck. Parallel warnen sie bei Luftverlust und schützen somit auch vor gefährlichen Fahrsituationen oder lästigen Pannen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Wer einen schleichenenden Luftverlust rechtzeitig erkennt, kann noch rechtzeitig eine Werkstatt aufsuchen, gibt das RDKS einen bei schnell abfallendem Luftdruck lautstark Alarm, gelingt es womöglich noch eine rettende Parkbucht oder Raststätte anzusteuern. Alles ist besser, als auf der Straße liegen zu bleiben.

Interne Sensoren können nicht gestohlen werden und müssen bei der Reifenmontage eingesetzt werden. Alarmgrenzen lassen sich programmieren.



Fotos: Schrader, K. Kaufmann

Draußen kalt. Drinnen Truma.

Zuverlässige Wärme seit über 70 Jahren.

75
1949 – 2024

Hilfe, Steinschlag



Text: Daniel Schlicke; Fotos: Mathias Piontek

Ein Steinschlag ist schnell passiert, und dann ist Handeln gefordert. Doch was tun? Den Profi beauftragen? Sich selbst helfen? Wir haben mal Letzteres ausprobiert.

Ein lautes „Klack“, ein prüfender Blick, dann Gewissheit: In der Windschutzscheibe sitzt ein hässlicher Steinschlag – kein schöner Start in den Campingurlaub. Doch so ärgerlich ein Steinschlag ist, nur ärgern hilft nicht. Der Schaden sollte nach Möglichkeit sofort behoben, die Scheibe also repariert oder ausgetauscht werden. Einfach weiterfahren? Wird von vielen Campern vielfach praktiziert, ist jedoch mit dem Risiko verbunden, dass die Scheibe reißt. Eine Reparatur ist dann nicht mehr möglich, und bei der nächsten Hauptuntersuchung würde ein erheblicher Mangel festgestellt. Selbst ohne Riss beeinträchtigt ein Steinschlag sowohl die Stabilität der Windschutzscheibe und somit der Karosserie als auch die Wirkung des Beifahrerairbags – sagen die Firmen, die auf solche Reparaturen spezialisiert sind.

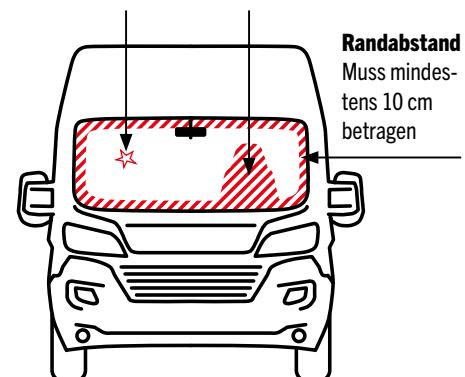
Doch welche Schäden können oder besser gesagt dürfen repariert werden? Hier gilt: Alles, was außerhalb des direkten Sichtfelds des Fahrers und mindestens

zehn Zentimeter vom Scheibenrand entfernt liegt sowie kleiner als fünf Millimeter ist, kann repariert werden. Alle anderen Schäden erfordern den Austausch der Scheibe.

Und welche Schäden übernimmt welche Versicherung? Einen „Unfallgegner“ gibt es eigentlich nur, wenn der Steinschlag durch fahrlässiges Verhalten (mangelnde Ladungssicherung, überhöhte Geschwindigkeit ...) verursacht wurde. Wenn das nachgewiesen werden kann, greift dessen Kfz-Haftpflichtversicherung. Meist werden Glasschäden jedoch durch hochgeschleuderte Steinchen vom vorausfahrenden Fahrzeug verursacht, ohne dass dessen Fahrer dies hätte verhindern können. Die Kosten, sowohl für den Tausch als auch für die Reparatur von Scheiben, werden dann von der Teil- oder Vollkaskoversicherung abgedeckt. Vorher sollte man sich informieren, unter welchen Umständen die Versicherung sogar die Selbstbeteiligung erlässt. Ist das Fahrzeug lediglich

Fahrersichtfeld Hier ist eine Reparatur nicht erlaubt

Durchmesser
Maximal 5 mm



SERVICEPARTNER AUTOGLAS

- Autoglas Europa, www.autoglaeseuropa.de
- Autoglas Profis, www.autoglas-profis.de
- Carglass, www.carglass.de
- Junited Autoglas, www.junited-autoglas.de
- Wintec Autoglas, www.wintec-autoglas.de
- Zentrale Autoglas, www.zentrale-autoglas.de

Haftpflicht-versichert, liegen die Reparaturkosten bei mindestens 250 Euro. Bei modernen Campervans mit Assistenzsystemen und entsprechender Technik können diese die Reparatur oder den Tausch um ein Vielfaches verteuern, beispielsweise wenn eine Neukalibrierung der Kamera erforderlich wird.

Es gilt also: besser rechtzeitig kümmern. Hier bieten sich zwei Möglichkeiten an: Einen Fachbetrieb (siehe Liste Servicepartner Autoglas) beauftragen, oder aber man wagt sich selbst an eine Reparatur. Brauchbare DIY-Sets sind im Internet für ein paar Euro zu haben. Und weil wir's gerne genau wissen wollen, haben wir letztere Methode gewählt, und den DIY-Kit von Quixx (www.quixx.com) bestellt.

Die Reparatur-Sets arbeiten nach einem ähnlichen Prinzip, wie auch die Fachwerkstätten. Dabei wird die beschädigte Scheibe zunächst gründlich gereinigt, um die

Schadstelle anschließend mit einem speziellen Harz zu füllen und zu versiegeln. Das soll durch Druck gelingen, und darin liegt der Unterschied zwischen dem DIY-Kit und der Methode der Fachbetriebe: Letztere arbeiten mit Unterdruck, selbstgemacht soll's Überdruck regeln. Wir starten an zwei verschiedenen Fahrzeugen mit ähnlichen Schäden. Bei einem Schaden gelingt die Reparatur ganz hervorragend, im zweiten Selbstversuch wählte das Harz den Weg über das Kunststoffgewinde des Drucktreibers. Der Steinschlag ist nach wie vor zu sehen, die Stabilität der Windschutzscheibe wohl nicht gewährleistet. Unsere Erfahrungen decken sich mit vielen Online-Rezensionen.

Unser Fazit lautet daher: Für eine schnelle Reparatur auf der Reise oder für Camper, die keine Versicherung für Glasschäden haben, kann das Set für 19,93 Euro (Preis im Amazon-Store von Quixx) eine lohnen-



Dieser Steinschlag erfüllt alle Bedingungen für eine Reparatur. Das All-Inclusive-Set von Quixx soll's richten.

de Option sein. Wer schnell einen Fachbetrieb ansteuern kann, sollte die Reparatur besser in die Hände eines Experten geben und die Rechnung bei der Kasko-Versicherung einreichen.

Schritt für Schritt: So soll's gelingen



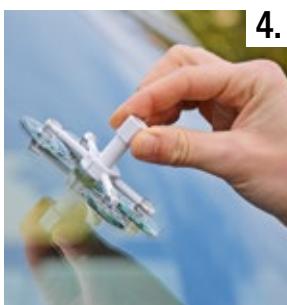
1. Das Reparatur-Set von Quixx kostet 19,93 Euro und beinhaltet alle zur Reparatur notwendigen Utensilien. Das Harz ist Made in Germany.



2. Zunächst sollte die Scheibe mit einem Glasreiniger gesäubert werden. Quixx empfiehlt zudem mit einer Rasierklinge zu prüfen, ob Glassplitter überstehen.



3. Die „Applikatorbasis“ wird mittig (!) über dem Steinschlag angebracht. Vier Saugnäpfe (Fuß einstellbar) halten sie zuverlässig in Position.



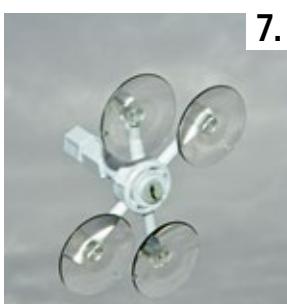
4. Ein Harzbehälter wird in die Applikatorbasis eingeschraubt, bis dessen Gummidichtung vollständig an der Windschutzscheibe anliegt.



5. Drei bis sechs Tropfen Reparaturharz in den Behälter geben. Spätestens jetzt sollte mit Schutzbrille und Schutzhandschuhen gearbeitet werden.



6. Den Drucktreiber in den Behälter schrauben. Vom Fahrzeuginnern aus kontrollieren, ob das Harz in den Steinschlag eintritt. Vier bis sechs Minuten warten.



7. Schritt 6 kann wiederholt werden, wenn das Harz nicht alle beschädigten Stellen erreicht hat. Nicht versiegelte Bereiche erscheinen dunkler.



8. Sind auch nach erneuter Anwendung noch Schäden sichtbar, das Harz direkt auf die Scheibe geben und mit der Aushärtungsfolie abdecken.



9. Das Harz härtet dank Sonnenlicht oder mithilfe einer UV-Lampe aus. Nach 15 Minuten kann überschüssiges Harz mit der Rasierklinge entfernt werden.



BASIS WISSEN

Richtig nivellieren

Es gibt gute Gründe, den Camper nach der Ankunft am Übernachtungsplatz horizontal auszurichten. Welche das sind und wie Sie Ihr Mobil richtig nivellieren, lesen Sie im folgenden Ratgeber.

Von Philipp Pilson

Es ist eine der ersten Amtshandlungen, wenn Camper einen Platz für die Nacht ausgewählt haben: Aussteigen und checken, ob das Wohnmobil auch wirklich gerade steht. Für viele ist es Gefühlssache. Sie vertrauen dabei auf ihre innere Waage oder handeln nach Augenmaß.

Spätestens, wenn das Öl in der Pfanne sich auf einer Seite zu einem See sammelt oder der Partner nachts quer durchs Bett rollt, zeigt sich mitunter, wie genau das Pi-mal-Daumen-Nivellieren funktioniert hat. Im ungünstigsten Fall fährt der Absorberkühlschrank seine Leistung runter oder stellt seinen Dienst komplett ein und das Kühlgut muss entsorgt werden.

DAS RICHTIGE EQUIPMENT

Zum optimalen Nivellieren des Reisemobils gibt es verschiedene, wirklich hilfreiche Hilfsmittel. Simpel und effektiv: Klas-

sische Auffahrkeile in Form von Stufen- oder Schrägkeilen.

Seit einiger Zeit sind auch Rundkeile oder Luftkissen am Markt erhältlich. Letztere werden unter dem tieferliegenden Rad platziert und heben dieses an, damit das Fahrzeug in eine waagrechte Position kommt. Achtung: Nivellierhilfen sind nicht zu verwechseln mit Unterleg-, Brems- oder Sicherungskeilen, die – über 3,5 Tonnen Pflicht – einzlig zum Schutz gegen das Wegrollen sind.

Kurzum: Auffahrkeile gehören zur Grundausstattung eines jeden Campers. Bei der Anschaffung sollten Sie darauf achten, dass der Keil für das Gewicht Ihres Wohnmobils zugelassen ist. Jeder Hersteller gibt an, wie hoch die Maximalbelastung pro Keil oder Achse sein darf – bei unter 3,5 Tonnen ist das in der Regel aber kein Problem.



Luftkissen (im Bild: Emuk) sind eine Alternative zu klassischen Auffahrkeilen. Reifenschonend, stufenlose Höhe, aber auch spürbare Schwankbewegungen.



Nivellieren per App:
Mit dem E-Level Modul von E-Trailer ist über das Handy bereits am Steuer ersichtlich, wo der Camper nachjustieren muss.



Manuell oder automatisch:
Hubstützen (li. im Bild die Hy4 von Al-Ko) richten das Wohnmobil per Knopfdruck richtig aus. Mit eingebauter Libelle (Steady Camp) sieht der Camper, ob das Fahrzeug gerade steht – oder man greift auf eine klassische Kreuzwaage zurück.

Die Breite der Reifen spielt ebenfalls eine Rolle, denn diese sollte die Rampenbreite der Auffahrkeile nicht überschreiten, ansonsten drohen durch falsch ausgeübten, einseitigen Druck Schäden am Reifen.

Mittlerweile verstärkt anzutreffen sind Wohnmobile mit nachgerüsteten Hubstützanlagen, zum Beispiel von Al-Ko, Goldschmitt oder Linnepe. Sehr komfortabel: Diese Hubstützen richten das Fahrzeug auf Knopfdruck automatisch aus. Da ist kein Handgriff mehr nötig.

ALLES WAAGRECHT? SO GEHT'S

Bevor man die Auffahrkeile vor oder hinter dem Reifen positioniert, sollte der Boden von größeren Steinen, Geröll oder auch Ästen befreit werden. So sichern Reisemobilisten maximale Stabilität, und nur so wird die Nivellierhilfe vor punktueller Belastung und Schäden geschützt.

Soll der Camper auf einer Seite gleichmäßig angehoben werden, gilt es, je einen Keil pro Reifen auf dieser Seite mit identischem Abstand vor oder hinter den Reifen zu legen. Manchmal verlangt die Bodenbeschaffenheit vor Ort, die Keile leicht versetzt einzusetzen. Das ist dann notwendig, wenn eine Ecke des Fahrzeugs etwas mehr angehoben werden soll. Hier gilt: Probieren, bis es passt. Am einfachsten nivelliert es sich zu zweit.

Nun den ersten Gang einlegen, vorsichtig die Kupplung kommen lassen und mit wohl dosiertem Gas die Keile erklimmen. Punktgenaues Bremsen ist gefragt – am Schluss dann die Handbremse aktivieren. Im Idealfall fährt man übrigens vorwärts auf die Keile, da der erste Gang kürzer übersetzt ist, als der Rückwärtsgang. Den Tipp sollten sich Fahrer eines Schalt- oder DSG-Getriebes zu Herzen

WELCHER AUFFAHRKEIL DARF ES SEIN?

Klassische Keile: Die Höhe ist bei Keilen in Form von zwei bis vier Stufen festgelegt. Die üblichen Stufenhöhen sind vier, sieben und elf Zentimeter. Es gibt Unterschiede in der Länge und der Ausprägung der jeweiligen Stufe – und das hat Auswirkungen auf die Befahrbarkeit. Ist die Fläche zu kurz, ist das Auffahren schwieriger, da schwer einzuschätzen ist, wann die Räder komplett draufstehen.

Zudem gibt es Varianten mit einer geraden Fläche oder muldenartigen „Taschen“, die den Reifen vorn und hinten einfassen und das Abrollen der Reifen verhindern sollen. Diese Mulden erleichtern dem Fahrer des Campers, die Reifen in die richtige Position zu bringen, sind jedoch etwas schwieriger zu befahren, da die Erhöhungen zu Beginn und am Ende einer Mulde erst überwunden werden müssen.

Rundkeil und Luftkissen dagegen sind variabel in der Höhe und ermöglichen eine zentimetergenaue Ausrichtung. Bei Luftkissen ist die Höhe stufenlos einstellbar, die Kupplung wird geschont, die hohe Aufstandsfläche passt sich jedem Reifentyp an und führt zu gleichmäßiger Druckverteilung, womit Standplatten am Reifen vermieden werden. Zudem ist man nicht auf die Hilfe einer zweiten Person angewiesen. Nachteil: Es wird zusätzlich eine Pumpe/Kompressor benötigt. So exakt das Nivellieren mit Luftkissen auch sein mag, bei Bewegungen im Innenraum des Fahrzeugs schwankt dieses doch spürbar – zumindest wenn zwei Kissen unter den Rädern liegen. Man steht eben auf Luft. Bei Gefälle sind Luftkissen nur bedingt nutzbar.

nehmen. Fein raus sind Besitzer eines Wandler-Getriebes, mit ihm lässt es sich in beide Richtungen und besonders gefühlvoll auf Keile manövrieren.

Wer nun wissen will, ob er wirklich richtig steht, bedient sich eines kleinen Helferleins. Mit einer Miniwasserwaage – oder besser einer Kreuzwasserwaage – lässt sich im Handumdrehen ermitteln, ob das Fahrzeug richtig ausgerichtet ist. Am besten in der Küche auf die Arbeitsplatte oder auf den Esstisch legen – fertig.

Es gibt mittlerweile auch Hersteller wie Steady Camp, deren Gadgets mit integrierter Libelle sich im Armaturenbrett einbauen lassen – so lässt sich mit einem Blick sehen, ob ich richtig stehe. Ebenfalls komfortabel sind eingebaute Systeme – zum Beispiel von E-Trailer. Damit kontrollieren Sie die Ausrichtung per App und können gegebenenfalls nachjustieren ohne auszusteigen.

Der Range Extender



Text und Fotos: Daniel Schlicke

Eine Firma aus Neuseeland hat ein elektrisches Allrad-Zweirad entwickelt, ursprünglich für Viehzüchter und den Einsatz als Nutzfahrzeug. Wir hatten es eine Saison lang beim Campen dabei.

Ob zum Brötchen holen oder um vom Stellplatz aus die Umgebung zu erkunden: Ein Zweirad vergrößert den Aktionsradius im Urlaub ungemein. Hier haben E-Bikes das herkömmliche Fahrrad ohne Motor beinahe vollständig abgelöst. Was aber, wenn mir trotz elektrischer Unterstützung nicht nach Pedalieren zumute ist? Viele Camper haben dann eine Vespa dabei, oder im kompaktesten Fall eine Honda Monkey, die vielleicht sogar in die eine oder andere Heckgarage passt. Für die Vespa oder andere Motorroller muss hingegen ein Motorradträger her – viel Gewicht und kein unerheblicher finanzieller Aufwand.

Weshalb wir dieses Testangebot hier zunächst auch nur halbwegs spannend fan-

den. Die Firma UBCO jedoch verspricht: Camper transportieren das 2x2, einen elektrischen Motorroller, bequem auf einem gewöhnlichen Fahrradträger für die Anhängekupplung, denn das Leergewicht liegt bei recht schlanken 52,7 Kilogramm – ohne Akku, aber mit zwei Nabennmotoren, die das Elektro-Bike auf 45 km/h beschleunigen. Laut EU-Recht handelt es sich also um ein Leichtkraftrad, für das ein entsprechender Führerschein (in Deutschland die Führerscheinklasse AM, in der FS-Kl. B inkludiert) und eine Versicherung (unter 40 Euro im Jahr) erforderlich sind.

Noch ein paar weitere Eckdaten: Das UBCO 2x2 baut auf einem Aluminium-Gitterrohrrahmen mit tiefstitzend integriertem

und entnehmbarem 3,1-kWh-Akku. An der Batterie bedienen sich je ein Nabennmotor an Vorder- und Hinterachse. Dank Allradantrieb, AT-Reifen und großzügigem Federweg soll sich das 2x2 bestens auch für den Einsatz abseits befestigter Straßen eignen, laut Hersteller bis zu 120 Kilometer weit. Wer bis hierher gelesen hat und sogar keinen Sinn sieht in dem Konzept, den werden wir auch mit unseren Eindrücken aus einer Camping-Saison mit dem 2x2 nicht überzeugen können. Auch hier in der Redaktion gab es Kritik, nicht zuletzt für die grobe Bereifung, die auf nasser Straße schwächelt, aber auch für die Idee mit dem Fahrradträger: Zu zweit macht's schließlich mehr Spaß, zwei Bikes wären jedoch



Ohne Akku bleiben 53 kg – kein Problem für viele Träger, aber eine Auffahrrampe hat man besser dabei.

Das LCD-Tacho (unten) liegt gut im Blickfeld. Die Kontrollleuchten kennt man vom Reisemobil, nur die Restreichweite könnte genauer als in Balken angezeigt werden.

den E-Motoren erzeugen, wenn man bei entsprechender App-Einstellung das „Gas“ wegnimmt. Theoretisch sollte durchs Rekuperieren außerdem etwas zusätzliche Reichweite zusammenkommen, bei etwas weniger Verschleiß. Mehr Reichweite hat das 2x2 unserer Meinung übrigens nicht nötig – realistische 100 Kilometer sind in relativ ebenem Gelände drin, bevor das Bike wieder an die Steckdose sollte. Aber die Restreichweitenanzeige könnte etwas detailliertere Infos geben.

Noch ein paar Worte zur limitierten 2x2 Special Edition, die wir testen durften: In der Praxis punkten vor allem die Handyhalterung fürs Navigieren und das Stauraum-Angebot. Allerdings sind die Mitteltasche und viele andere Halterungen auch separat und für die 2x2-Basisversion erhältlich – die 1.500 Euro Aufpreis für das Sondermodell würden wir uns also sparen.

Die 5.499 Euro für das Basismodell sind hingegen absolut angemessen. Stand heute kann das 2x2 bei einem der acht Händler in der DACH-Region oder online geordert werden. Wer sich selbst überzeugen möchte: Über das Händlernetz, das derzeit weiter ausgebaut ist, bietet UBCO auch Probefahrten an.



Die Mitteltasche mit 12 Liter Volumen ist perfekt für den schnellen Einkauf. Weitere 30 Liter Stauraum bietet die Hecktasche, die der Special Edition vorbehalten ist. Alternativ ist auch ein Gepäckträger verfügbar.



Das pistentauglich ausgelegte Fahrwerk mit einstellbarer Druck- und Zugstufe bietet viel Komfort. Die hydraulischen Scheibenbremsen sind großzügig dimensioniert.

deutlich zu schwer für die AHK, und das UBCO ist ein Single-Seater.

Wer sich an beiden Punkten nicht stört, dem dürfen wir eine beinahe uneingeschränkte Kaufempfehlung aussprechen. Das Bike wird vormontiert geliefert und ist mit wenigen Handgriffen einsatzbereit – genau wie der Ein- und Ausbau des Akkus nach dem Transport auf dem Fahrradträger in ein paar Sekunden erledigt ist. Wer möchte, der kann das 2x2 mit dem Smartphone verbinden und ein paar Einstellungen wählen, beispielsweise wie stark beschleunigt oder rekuperiert wird. Oder man surrt direkt los, denn das macht richtig Laune. Die Sitzposition ist aufrecht und entspannt, aber lange nicht so passiv wie bei einem herkömmli-

chen Motorroller mit Trittbrett unter den Füßen. Dazu die elektrotypische Beschleunigung: Im Stadtverkehr mitzuschwimmen ist überhaupt kein Problem, vor allem in den vielen neuen 40er-Zonen. Erst wenn die anderen Verkehrsteilnehmer auf längeren Strecken die üblichen 50 km/h fahren, wird es etwas hinderlich, dass die Elektronik bei exakt 45 km/h abregelt.

In Kurven erweist sich das 2x2 als handlich und durchaus agil, vermittelt dank niedrigem Schwerpunkt und breitem Lenker viel Sicherheit. Selbst beim Fahren auf losem Untergrund. Hier sollten die ordentlich zupackenden Bremsen natürlich gefühlvoll verwendet werden. Oft genügt schon das Schleppmoment, dass die bei-

TECHNISCHE DATEN

Basis: Leichtkraftrad mit Nabenumotor an VA + HA, Leistung je 1 kW, System-Drehmoment 90 Nm. V-Max 45 km/h (elektr. abgeregelt). 3,1-kWh-Lithium-Ionen-Akku

Verbrauch: (kombiniert, laut Hersteller) 2,6 kWh/100 km.

Reichweite: (kombiniert, laut Hersteller) 120 km.

Ladedauer: (laut Hersteller) AC, 48 V/10 A-Ladegerät 6 h. Rahmen aus 7027er Aluminium. Federgabel mit 130 mm, Hinterbau mit 120 mm Federweg, einstellbare Zug- und Druckstufen. Hydr. Vier-Kolben-Bremsanlage mit Scheibenbremsen.

Maße und Massen: (L x B x H) 182 x 820 x 104 cm, Radstand 121,5 cm. Masse: 52,7 kg plus Akku 18 kg, zul. Gesamtmasse: 150 kg.

Serienausstattung: 3,1-kWh-Akku, LED-Beleuchtung, LCD-Tacho, Gepäckträger, 10-A-Ladegerät, Werkzeugtasche, Zulassungspapiere.

Special Edition: (limitiert und nummeriert) Sonderlackierung, gekürzte Schutzbleche, Peak Design-Handyhalterung, Mitteltasche (12 l), Hecktasche (30 l), 2x Trägerriemen.

Preis: Basisversion 5.499 Euro, Special Edition 6.999 Euro

www.ubco.eu

BERGER UND CAMP4-CAMPINGTISCH

Leicht, robust und langlebig

Klar, ein vernünftiger Campingtisch gehört zur Standardausstattung einer jeden Camping-Crew. Leicht und stabil soll er sein, dabei einfach aufzubauen und nach Möglichkeit wenig anfällig für Kratzer, Macken oder Dellen. Reisemobil International hat zwei Tische von Reimos und Fritz Bergers Eigenmarke in unterschiedlicher Größe getestet: Der Camp4 Tyresta 100 bietet mit einer Größe von 100 mal 68 Zentimetern Platz für bis zu vier Personen, der Berger Livenza Mini ist mit 65 mal 65 Zentimetern eher für Alleinreisende oder maximal ein Paar geeignet. Die Tischplatte besteht bei beiden Tischen aus Polypropylen – also Kunststoff –, was die Tische einerseits sehr robust macht, andererseits für ein geringes Gewicht sorgt. Mit 3,4 (Livenza) und 4,3 Kilogramm (Tyresta) zählen beide Tische tatsächlich zu den Leichtgewichten unter den Campingtischen, wozu auch das Gestell aus Aluminium beiträgt. Gleichzeitig sorgt ihr Holz-Dekor dafür, dass sie sich optisch nicht hinter Echtholz- oder Bambus-Tischen verstecken müssen. Praktisch: Beide Tische verfügen über höhenverstellbare Tischbeine. Der Tyresta lässt sich so stufenlos auf eine Höhe zwischen minimal 59 bis maximal 72 Zentimeter einstellen, der Livenza bietet drei Höheneinstellungen bei 44, 60 und 70 Zentimetern. So dient der Livenza in der niedrigsten Einstellung beispielsweise auch als Beistelltisch neben einer Sonnenliege. Deutliche Unterschiede zeigen beide Tische



in der Belastbarkeit. Während der Tyresta 100 stattliche 80 Kilogramm trägt, hält der Livenza Mini maximal 30 Kilogramm Stand. Und auch der Aufbau gestaltet sich unterschiedlich. Während beim Tyresta je zwei Tischbeine miteinander verbunden sind, somit gleichzeitig ausklappen und lediglich zwei Mittelstreben unterhalb des Tisches eingerastet und gesichert werden müssen, muss der Camper beim Livenza jedes Tischbein einzeln ausklappen und die Querstrebe per Hand durchdrücken. Vorsicht: Hier klemmt man sich leicht etwas Haut ein. Ein weiterer Pluspunkt des Tyresta: die tellerförmigen Füße, die sich in zwei Richtungen schaukelartig bewegen lassen und so Unebenheiten im Boden ausgleichen können. Der Livenza hingegen kommt mit einfachen Plastikkappen am Ende des Tischbeins etwas minimalistisch daher. Preislich bewegen sich beide Campingtische im mittleren Preissegment. Der kleinere Livenza kostet 99,99 Euro, der größere Tyresta 149 Euro.

i www.reimo.com, www.fritz-berger.de

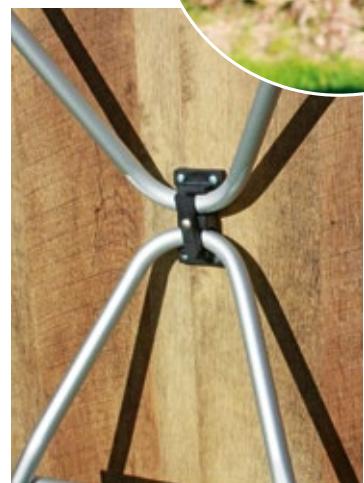
FAZIT
Sowohl der
Camp4 Tyresta
100 als auch der
Berger Livenza
Mini sind stabi-
le Campingtische, die mit
niedrigem Gewicht, robuster
PP-Tischplatte und schicker
Holz-Optik überzeugen.
Wer den Platz hat, sollte
sich aufgrund der weiteren
Pluspunkte (Belastbarkeit,
Klappmechanismus, Tischfü-
ße) für den größeren Tyresta
entscheiden.

REISEMOBIL
INTERNATIONAL

GEPRÜFT 1/2025
Sehr Gut



Der kleinere Livenza Mini ist praktisch für Alleinreisende und Camper ohne große Ansprüche. Seine kleinen und einfachen Tischfüße sinken in nassen Untergrund und feuchten Wiesen schnell etwas ein.



Der Tyresta 100 punktet mit tellerförmigen Tischfüßen, sein robustes Gestell wird an der Unterseite der Tischplatte eingerastet und gesichert.

LESESPASS IM ABO

regelmäßig lesen und als
Dankeschön ein Geschenk
Ihrer Wahl erhalten.



Auch
Digital

Jetzt bestellen + Vorteile sichern:

- Über 15 % Preis-Ersparnis
- pünktlich und portofrei nach Hause
- Keine Ausgabe verpassen
- Geschenk Ihrer Wahl
- Bequeme Bezahlung per Bankeinzug

GRATIS

PEGGYPEG MARKISEN-SET

Das praktische PeggyPeg Markisen-Set eignet sich ideal zur Befestigung einer Markise auf fast allen Untergründen.

Passend für Markisenfüße oder Zeltgestänge gängiger Bauarten.



Weitere Infos unter:

<https://www.reisemobil-international.de/abo/>

FAHRRADTRÄGER FÜR DIE KUPPLUNG

Thule bringt mit dem EasyFold 3 einen neuen Fahrradträger für bis zu vier Räder auf den Markt. Beim EasyFold 3 handelt es sich um einen Träger für die Anhängerkupplung – er ersetzt künftig den bekannten EasyFold XT. Campingfahrzeuge mit Anhängerkupplung – Kastenwagen, Campingbusse etc. – können den EasyFold 3 genauso nutzen wie am heimischen Pkw. Das neue Design verfügt über einen verstellbaren Fahrradarm mit einem Riemen und einem schwenkbaren Ratschenkopf, der eine sichere Befestigung für Fahrradrahmen von 20 bis 90 Millimeter ermöglicht. Mountainbikes, Kinderräder oder E-Bikes bis zu 30 Kilogramm – auf dem EasyFold 3 finden sie alle Platz. In der Standardausführung bietet der EasyFold 3 zwei Schienen, er lässt sich aber problemlos auf bis zu vier Schienen erweitern. Erhältlich ist der Thule EasyFold 3 ab sofort ab 949,95 Euro.

www.thule.com



Foto: Thule

RYOBI AKKU-KOMPRESSOR

Für unterwegs

Luft brauchen alle, ob Reifen, Luftmatratze oder Bälle. Das Modell RMI18 von Ryobi ist besonders kompakt und mit 1,1 Kilogramm auch sehr leicht. Es besitzt zwei separate Ausgänge, einen für das Aufpumpen von Fahrzeugreifen oder Bällen mit hohem Druck und einen zweiten zum Befüllen von Schlauchbooten, Planschbecken oder Luftmatratzen mit großem Luftvolumen und reduziertem Druck. Für das schnelle und vollständige Entlüften gibt es eine Umkehrfunktion. Die mitgelieferten Ventiladapter sind dank integrierter Zubehöraufbewahrung stets griffbereit, und auch die Schläuche lassen sich am Gerät befestigen. Der Ryobi Akku-Kompressor kostet 110 Euro. Er ist Teil des 18-Volt-Akkusystems ONE+ mit über 200 kompatiblen Geräten von der Astschere über den Bohrschrauber bis zum Ventilator. Der passende Akku Ryobi ONE+HP mit 18 Volt und 5 Ah kostet 99 Euro.

www.ryobitools.eu



Foto: Ryobi

REIMO

Schicke Keramikkochplatte

Foto: Reimo



Reimo hat mit dem DynaCook X2 mini eine Gas-Keramikplatte mit zwei Kochstellen des polnischen Herstellers Dynaxo im Sortiment. Die zwei Kochplatten mit 105 und 130 Millimeter Durchmesser werden von zwei Gasbrennern mit einer Leistung von 2,8 kW erhitzt. Die Gesamtfläche der Keramikplatte beträgt 460 mal 280 mal 70 Millimeter, ihr Gewicht liegt bei 4,8 Kilogramm. Beim DynaCook X2 mini handelt es sich um eine Gas-unter-Glas-Technologie, was bedeutet, dass es keine offene Gasflamme gibt. Dadurch verbraucht der Kocher bis zu 50 Prozent weniger Gas als gewöhnliche Gas-Kocher. Der DynaCook X2 mini verfügt darüber hinaus über eine elektronische Zündung, die Oberfläche der Keramikplatte ist glatt, nicht porös und, da sie ohne hervorstehende Elemente auskommt, auch noch besonders leicht zu reinigen. Bedienen lässt sich der DynaCook einfach per Fingerdruck auf die entsprechenden Felder der Keramikplatte, die Anzeige der gewählten Leistungsstufe erfolgt digital und gut sichtbar. Der Preis: 1.059 Euro.

www.reimo.com



Foto: Bob's Garage

BOB'S GARAGE

Modulares Auszugssystem

Mit dem Slide-out light stellt Bob's Garage einen neuen, modularen Auszugsbaukasten für Euroboxen und anderes Equipment vor. Dabei handelt es sich um eine Art Regalsystem mit Teleskopauszügen, in die sich Euroboxen perfekt einsetzen lassen. Das System ist modular erweiterbar, die Module lassen sich individuell übereinander, nebeneinander oder hintereinander anordnen. Der Slide-out light bringt somit Ordnung in die Heckgarage des Reisemobils und schafft Platz für Zubehör und Equipment, das sonst lose auf dem Garagenboden liegt. Um Gewicht zu sparen, sind alle Teile aus Aluminium gefertigt, dennoch kommen hochwertige Schwerlastauszüge mit einer Belastbarkeit von 100 Kilogramm in der Fläche bei allen Auszugsebenen zum Einsatz. Zwei Preisbeispiele: Ein einfaches Basismodul mit einer Auszugsebene (30 mal 40 mal 40 cm) kostet 300 Euro, ein Modul mit drei Auszugsebenen (30 mal 80 mal 80 cm) kostet 1.050 Euro. Das komplette Baukastensystem ist seit Ende Oktober erhältlich.

www.campandbike.com

AUTEC

Quantro-Felge für Ford



Autec bietet sein Quantro-Rad jetzt auch in einer Variante passend für den Ford Tourneo Custom (Typ NXN) und Transit Custom (Typ NRN) an. Die neuen Quantro-Modelle können eintragungsfrei in 6.5 mal 16 Zoll, ET50, Lochkreis 6/120 NB 74,6 Millimeter und 7.0 mal 17 Zoll, ET45, Lochkreis 6/120 NB 74,6 Millimeter verbaut werden. Autec hat die Alufelge Quantro speziell für Vans und Transporter konzipiert, mit kraftvollen Speichen und einem dominanten Mittenbereich ausgestattet und ermöglicht so hohe Achslasten von bis zu 2.520 Kilogramm (abhängig vom jeweiligen Modell). Erhältlich sind die neuen Ford-Varianten in den winterbeständigen Lackierungen Brillantsilber und Schwarz ab 149 Euro.

www.autec-wheels.de

Foto: Autec

SICHERN SIE SICH JETZT EINE GRATIS-AUSGABE CAMPERDOGS!



Foto: Liontron

LIONTRON 660-Ah-Batterie

Liontron stellt die nach eigenen Angaben weltweit erste LiFePO4-Batterie mit 660 Amperestunden als Untersitzbatterie für die Ducato-Klasse vor. Der 660-Ah-Akku bietet bei 12 Volt 8,44 kWh – ein gewaltiger Schritt hin zu immer mehr Unabhängigkeit und Autarkie. Der Dauerladestrom und Entladestrom ist jeweils bis zu 300 Ampere möglich. Wie bei allen Batterien bietet Liontron auch auf das neue Modell zehn Jahre Herstellergarantie und zehn weitere Jahre Ersatzteilservice, zudem punktet die 660-Ah-Batterie mit reparaturfreundlichem Design. So lässt sich das neue Liontron-Gehäuse durch das Lösen von wenigen Schrauben schnell und einfach für Servicezwecke öffnen, jedes Bauteil einzeln austauschen. Die 660-Ah-Untersitzbatterie passt für Ducato und baugleiche Fahrzeuge wie Boxer und Jumper und wird ab dem ersten Quartal 2025 zu einem Preis von 4.850 Euro erhältlich sein. www.liontron.com

FRESHWELL FWX4 Dometic hat mit der FreshWell FWX4 eine neue Staukastenklimaanlage im Sortiment, die außergewöhnlich leise und vibrationsarm arbeitet. Die FreshWell FWX4 lässt sich einfach im Staufach unter der Sitzbank des Reisemobils montieren und ist so die ideale Alternative für alle, die aufgrund von mangelndem Platz oder zu geringer Dachlast keine Dachanlage installieren können. Geeignet ist sie für Fahrzeuge bis rund acht Meter Länge. Ein Raumtemperatursensor erlaubt eine einfache Temperaturregulierung, steuern lässt sich die Anlage per mitgelieferter Fernbedienung. Bisher bekannte FreshWell-Vorzüge bietet auch das neue Modell: minimale Geräuschenwicklung, starke Leistung (Kälteleistung 2.000 Watt, Heizleistung bis 2.500 Watt), effektive Luftverteilung und eine Softstart-Funktion, die die Anlage auch auf Plätzen mit schwacher elektrischer Absicherung zuverlässig anlaufen lässt. Der Preis: 1.979 Euro. www.dometic.com



Foto: Dometic

Das Allrounder-Magazin
rund ums Thema Camping mit Hund.



**GRATIS
ALS E-PAPER**

zum
Herunterladen

Entdecken Sie hundefreundliche Camping- und Stellplätze in und um Deutschland für Ihren nächsten Camping-Urlaub mit Ihrem Vierbeiner. Dazu gibt es jede Menge Ausflugs- und Zubehörtipps sowie Geschichten, die das Campen mit Hund in all seinen Facetten erlebbar machen.



Foto: unsplash/Jimmy Conover

**GRATIS-AUSGABE
SICHERN UNTER:**  www.camperdogs.eu/aktuelle-ausgabe/





Sie wollen
wissen, wie
es geht?
Wir sagen,
was Sache
ist.

Karsten Kaufmann, Leiter
Zubehör & Praxis



Schwachstelle Starterbatterie

›So sichern Sie den Motorstart Ihres Wohnmobil

Nach wie vor notiert der ADAC als Pannensache Nummer 1 die Starterbatterie. 2023 rückten die Gelben Engel bei 44,1 Prozent aller Pannen aufgrund einer defekten Starterbatterie aus. Interessanter Aspekt: Dabei waren nicht etwa stets überalterte Batterien die Ursache für das unwillige Startverhalten, sondern häufig Starterbatterien von Fahrzeugen, die einfach zu selten bewegt werden. Denn Batterien altern insbesondere bei Nichtnutzung. Dann verlieren sie an aktiver Masse – sie sulfatieren. Kurzum: Wichtiges Bleisulfat kristallisiert und kann nun keine Ladung mehr aufnehmen. Besonders dramatisch tritt dieser Effekt auf, wenn man Bleibatterien leer oder teilentladen lagert oder eben sein Fahrzeug mit nicht vollständig geladener Batterie abstellt.

Werden Starterbatterien hingegen häufig beansprucht, entladen und wieder vollständig aufgeladen, verrichten sie viel länger und verlässlicher ihren Dienst im Motorraum.

Blicken wir auf die Nutzung vieler Reisemobile, erkennen nicht nur technisch etwas besser versierte Menschen direkte Parallelen zu etlichen Wohnmobilen – auch sie werden häufig über längere Zeit nicht genutzt und müssen nur sporadisch für den Wochenendausflug oder den Urlaub antreten. Umso ärgerlicher, wenn gerade dann die Starterbatterie muckt.

Kommt nun noch der Faktor Kälte hinzu, schafft es eine geschwächte Starterbatterie nicht mehr, den Motor anzuwerfen. Was tun?

Grundsätzlich gilt: Ein Reisemobil sollte immer nur mit vollgeladener Starterbatterie über

einen längeren Zeitpunkt abgestellt werden. Oder eben: Der Reisemobilist sorgt für eine permanente Erhaltungsladung seiner Batterien an Bord. Einige Bordsysteme laden bei angeschlossenem Landstrom nicht nur die Bordbatterien, sondern mit einem winzigen Ladestrom auch die Starterbatterie. Da reichen ein Ampere meist schon aus, um die Starterbatterie bei Laune zu halten und Sulfatierung zu vermeiden.

Wer diese Möglichkeit nicht hat und/oder bemerkt, dass seine Starterbatterie häufig an Ladung verliert, sollte im Zeitraum von zwei Wochen die Starterbatterie mit einem Batterieladegerät wieder komplett aufladen – beispielsweise der Chargebox von Novitec oder jedem anderen für den Typ der Starterbatterie konzipierten Gerät (Ladekennlinie einstellbar auf: Nass/AGM). Kostenpunkt rund 70 Euro. Hierbei ist wichtig zu wissen: Schon bei einer minimalen Entladung – wir sprechen hier von einem Spannungsniveau von 12,4 Volt (also nur 0,4 Volt unter Vollladung) – startet die Sulfatierung.

Als perfekte Optimierung könnten Reisemobilisten noch einen weiteren Joker spielen: mit der Montage des Megapulses. Er aktiviert wieder verlorene gegangene aktive Masse der Starterbatterie, was durch immer wiederkehrende Standzeiten bei leicht entladener Starterbatterie alltäglich passieren kann. Der Megapulse kann auf der Batterie installiert werden und hat zukünftig immer ein wachsames Auge auf deren Zustand. Auch er kostet rund 69 Euro. Die Effektivität des Megapulse hat die TU Wien eindrucksvoll nachgewiesen. www.novitec.de



Für die Experten unter der Reisemobilisten: Mit dem Batteriediagnosegerät CBT12XS kann der Zustand und somit die Leistungsfähigkeit der Starterbatterie gecheckt werden.

Fotos: Hersteller

Preisrätsel

Anzeige

Erdbebenforscher	Post per Internet	höchste ägyptische Göttin		Hausflur	schweßiges Gepäck	afrik. Bitterholzgewächs	trop. Kletterechsen		verblüht	Nacht-lager im Freien		Energie-träger beim Camping	Feier	afrikanische Völkergruppe		Einzel-musiker
										ohne Schuhe und Strümpfe				1		
Flüssigkeitsbehälter		Hallenball-sport	franz. satirischer Dichter †							10		indische Göttin, Gattin d. Rama		Fremdwortbeitrag: mit		
					5					soziales Umfeld		Sitzmöbel: Camping...			8	
Diele, Korridor		erfolgreicher Schläger			Comic-Figur von Rolf Kauka		extrem starke Neigung							ein Monatsname		
			altrömische Feiertage	Lehre der Folgerichtigkeit						Campinggegenstand			kurz für: an das			
Sieger beim Wettlauf	vermögend	Brennpunkt			Standbild		Lichtspielhaus		leimen	defekt		japanischer Klappfächer		durchdachte Vorbereitung		
			auf der Stelle, sofort	sofort, unverzüglich							2		englischer Graf		griechischer Buchstabe	
Kummer		englisches Biermaß				nicht alt				Bußbereitschaft		Lasttier		6		
Behausung a. d. Campingplatz						gehoben: Kleidung			Bootsrennen							
				ein Sandstein	Aasvogel					11		norwegischer Dichter, † 1882		nicht ausgeschaltet		
Frauenname	Titel adeliger Häupter	rügend erinnern	schwimmende Fett-tropfen						Teil des Krankenhauses (Abk.)		Flüssigkeitsmaß (Abk.)			chem. Zeichen für Wismut	französisch: man	
erhöhte Galerie					zwei-sitzige Fahr-räder		Wortteil: natürlich, naturbelassen						französisch: gut			
		9	Langmut	Sonnensegel					Haltepflock am Zelt							
Bergkamm		Höhenzug im Nahen Osten														
zugegen																
						französisch: Leben										
Hindernis beim Rennen	7	französisch: eins	deutsche Vorsilbe													
stabil		letzter Tag des Monats														

DP-Dolde-1821-1124-41



Gewinn: 5 x
Stellplatzführer
Thermen

Teilnahmebedingungen

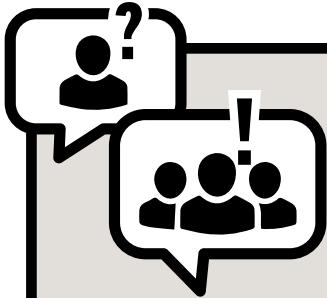
Hier nehmen Sie bequem online teil:
www.reisemobil-international.de/preisraetsel/
Einsendeschluss: 8. Januar 2025

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, es besteht kein Anspruch auf die Auszahlung des entsprechenden finanziellen Gegenwertes.

Die richtige Lösung des Rätsels in Heft 11/2024 lautet:

LAUBBLÄTTER

Der Gewinner wurde bereits benachrichtigt. Herzlichen Glückwunsch.



Auch erfahrene Reisemobilisten stellen sich Fragen, auf die sie selbst keine Antworten parat haben. Ob Bordtechnik, Zubehör oder aktuelle Verkehrsregeln – die Fachredaktion von Reisemobil International hilft gerne weiter. Sie brauchen fachkundigen Rat? Dann schreiben Sie uns!

Fragen bitte an:
experten-forum@reisemobil-international.de

BETRIFFT: UMWELTZONEN IN EUROPA

Unbedingt vorher informieren!

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass mittlerweile viele Städte in Europa eigene Vorschriften erlassen, mit welcher Abgasnorm man noch in die City darf. Gibt es eine Quelle, die Auskunft gibt, ob man mit dem eigenen Reisemobil einfahren darf oder nicht? Kurt Schmitt, via E-Mail

Mathias Piontek, Redakteur: Viele Staaten verschärfen die Beschränkungen bezüglich der Abgasnorm nicht landesweit, sondern überlassen es, wie auch Deutschland, den Städten und Regionen, eigene Beschränkungen einzuführen. Diese Beschränkungen für uns im Ausland, aber auch für Ausländer in Deutschland, sind oft kaum erfassbar. Im Zweifel, wenn es der Verkehr erlaubt, unverzüglich anhalten und versuchen, das Schild genau zu lesen. Bei Verstößen drohen hohe Bußgelder. In Frankreich etwa kommt hinzu, dass die Départements bei Überschreiten der Emissionsgrenzwerte temporäre Luftschatzonen (ZPA) ausrufen können. Man erfährt dies nicht über Verkehrsschilder, sondern per Radio. Vor Reiseantritt sollte man sich informieren, wo Umweltzonen bestehen und wo temporär welche eingerichtet werden könnten und unter welchen Bedingungen man dann fahren darf. So sollte man sich etwa für Frankreich unter www.certificat-air.gouv.fr eine Umweltplakette (Crit'air) besorgen. Wichtig: Bestellen Sie solche Zertifikate nur auf offiziellen Internetseiten. Denn es hat sich ein Markt privater Anbieter mit weit überhöhten Preisen etabliert. Umfangreiche Informationen halten auch Automobilclubs, etwa der ADAC (www.adac.de/verkehr/tankenkraftstoff-antrieb/fahrverbote-umweltzonen/fahrverbote-ausland), bereit.



Ob man hier einfahren darf, ist kaum zu erfassen. Im Zweifel, wenn möglich, anhalten und kontrollieren, ob man freie Fahrt hat.

BETRIFFT: FIAT-RADIO SCHALTET SICH AB

Kein Radio bei abgeschalteter Zündung?

Ich bin mit meiner Familie seit über 30 Jahren passionierter Wohnmobilist, und wir sind auch Abo-Leser Ihrer Zeitschrift. Ich wende mich hier nun mit einem Thema an Sie, welches ganz sicher noch sehr viele andere Leser und Wohnmobilisten betrifft. In unserem nagelneuen Knaus Sun I Wohnmobil ist ein Original-Fiat-Radio-/Navisystem mit 10-Zoll-Bildschirm verbaut. Leider kann man das Radio nach Abschalten der Zündung immer nur für wenige Minuten betreiben, da es sich dann automatisch abschaltet. Laut Auskunft von Knaus liegt es daran, dass es direkt mit dem CAN-BUS-System vom Ducato verbunden ist und man deshalb keinen Dauerplus-Schalter installieren kann. Fiat bestätigt dies, hat aber auch keine Abhilfe. Für mich ist das tatsächlich ein unhaltbarer Zustand, und wie man in mehreren Internet-Foren lesen kann, bin ich da beileibe nicht der Einzige. Könnten Sie sich dieses Themas bitte einmal annehmen? Vielen Dank.

Andreas Lingner, Kehl, via E-Mail

Karsten Kaufmann, Ressortleiter Zubehör: Leider kann ich Ihnen in diesem Punkt nicht weiterhelfen – zumindest keine Hilfe anbieten. Durch die Anbindung der neuen, modernen Naviceiver an den CAN-Bus ist man als Kunde leider verraten und verkauft. Zwischenzeitlich sind auch viele Fahrassistenzsysteme auf den Naviceiver gelegt, was es Nachrüstern wie Alpine oder Zenec quasi unmöglich macht, hier ein Austauschgerät anzubieten. Bei einem Unfall würden sie mit einem Fuß im Gefängnis stehen. Die aktuelle Entwicklung bedeutet somit auch das absehbare Aus für solche Nachrüstgeräte.

Tatsächlich ist es so, dass der CAN-Bus derart viel Strom aus der Starterbatterie zieht, dass das Radio nach Zeit X (kann wohl minimal in den Einstellungen ausgedehnt werden) ausgeht.

Lösungsvorschlag: Das Radio auf die Bordbatterien legen, ist leider nicht möglich. Auch separate ON-Schalter sind durch die oben angesprochenen Punkte nicht möglich. Als Lösung bietet sich daher nur ein weiteres Radio im Wohnraum oder eine Bluetooth-Box an, über die man seine Musik streamt. Keine schöne Entwicklung.



Das originale Fiat-Radio schaltet sich ohne Zündung nach kurzer Zeit ab. Mögliche Lösung: ein zweites Radio, betrieben über die Bordbatterie.



AUFREGER DES MONATS

DIE REDAKTION FRAGTE:

Trocken oder Chemie?

Jeden Monat bitten wir Sie um Ihre Meinung. Für die besten Kommentare gibt es eine **Gratis-Ausgabe Reisemobil International** und wir veröffentlichen diese Beiträge im Heft.

Trockentrenntoiletten, kurz: TTT, liegen im Trend – nicht mehr nur bei Offroad-Fahrern und Fernreisenden. Das zeigte bereits die große Resonanz auf die Leserumfrage zu diesem Thema vor einigen Ausgaben. Auch auf Social Media wird das Thema weiter heiß diskutiert. Die Redaktion wollte von den Leserinnen und Lesern wissen: Können Sie sich vorstellen, sich von Ihrer Chemietoilette zu verabschieden und umzusteigen? Und welche Gründe sprechen dafür, welche dagegen?

» Achtung, hier kommt eine sehr ausführliche Antwort! Ich habe mich sehr intensiv mit sämtlichen Arten der Fäkalentsorgung auseinandergesetzt. Prinzipiell finde ich TTT eine super Sache, geht aber leider bei uns aufgrund einer gesundheitlichen Problematik nicht – wir haben einen Festtank mit Zerhacker, ohne Chemie (ab und zu kommt ein natürlicher Zusatz in den Tank, der auch in Klärwerken eingesetzt wird und der rein biologisch funktioniert). Es ist schade, dass so viele Ressentiments gegen TTT existieren, viele völlig unbegründet oder irrational („Bin kein Hamster“ ...). Denn wer sich objektiv damit beschäftigt, sieht, dass es eine wirklich umweltfreundliche Art der Entsorgung ist, die zudem noch den Vorteil langer Autarkie mit sich bringt. Was mir dagegen Sorge bereitet, ist die ständig wachsende Zahl der Clesana-Benutzer. Sogar sein kleines Geschäft in einer Plastiktüte zu entsorgen, entbehrt jeglichen rationalen Denkens, ein Horror für immer mehr Camping- und Stellplatz-Betreiber, die ihren Restmüll nach Gewicht bezahlen müssen und deshalb bereits dazu gezwungen sind, die wachsende Zahl an Pipitüten aus dem Müll wieder rauszufischen, damit das Ganze überhaupt noch bezahlbar bleibt. Von der Umwelt möchte ich dabei gar nicht anfangen ... Und dann noch der Vollständigkeit halber die Verbrennertoilette: Konzipiert für in Skandinavien einsam gelegene Hütten ohne Möglichkeit eines Wasseranschlusses. Dort ergeben sie Sinn – Geräusch und Geruch stören niemanden. Auf dem Campingplatz macht man sich mit einer Fäkalverbrennung nicht unbedingt beliebt, zumal die gräuschvolle Verbren-

nung mehrere Stunden dauert und viel Gas verbraucht. Mein Appell: Jeder sollte sich mit diesem wichtigen Thema einmal vorurteilsfrei und sachlich auseinandersetzen und dann die für sich passende Lösung finden. Aus Bequemlichkeit auf Chemie zu setzen, halte ich persönlich für den falschen Weg.
Heike Kock (via Facebook)

» Absolut nicht. Wir bleiben bei unserer herkömmlichen Kassettentoilette. Allerdings nutzen wir keinerlei Chemiezusätze, sondern SOG. So können wir im Notfall auch mal auf normalen Toiletten entsorgen.
Frank Kießling (via Facebook)

» Was für ein Quatsch. Es war die beste Entscheidung, zur TTT zu wechseln. Weniger Wasserverbrauch und längere Standzeit. Urin kann in jeder öffentlichen Toilette entsorgt werden und mit dem richtigen Einstreubehälter gibt es keine Geruchsbelästigung. Das, was nachher überbleibt, kann ganz normal im Hausmüll entsorgt werden und wird verbrannt. Bei einigen Herstellern kann man es auch kompostieren. Das ist nachhaltig.
Thomas Oldendorf (via Facebook)

» Geht gar nicht! Wir sollten alle Plastik einsparen und jetzt fangen wir an, unsere Hinterlassenschaften in Plastik zu verpacken. Im Übrigen braucht man keine Chemie für das Camping-WC. Grüne Seife und Essig tun es genauso gut. Verwenden wir seit Jahren. Aber jeder kann das so machen, wie er möchte, so lange die Plastiktüten nicht wie Hundekotbeutel überall in der Gegend rumliegen.
Ulrikeheho (via Instagram)

Auflastung

**blattgefederte
Eurochassis
ab 06/2006**

**LIGHT CHASSIS
max.
4.150kg**

FIAT

CITROËN

PEUGEOT

**HEAVY CHASSIS
max.
4.700kg**

FIAT

CITROËN

PEUGEOT

Jetzt Auflastungsmöglichkeit fürs Fahrzeug prüfen



**A. Linnepe GmbH
Brinkerfeld 11
58256 Ennepetal
Fon: 0 23 33/98 59-0
www.linnepe.eu**

CMT 2025: TICKETS ZU GEWINNEN

100 Mal freier Eintritt

Exklusiv verlost Reisemobil International 50 Mal zwei Tickets für die CMT in Stuttgart. Die weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit öffnet vom 18. bis 26. Januar 2025 ihre Tore. Wer Deutschland, Europa oder am besten gleich die ganze Welt sehen möchte, entdeckt auf der CMT Reiseziele und Routen – und das passende Gefährt dazu.

Mehr als 1.200 Reisemobile, Caravans und ausgebauten Kastenwagen sind in sieben Messehallen ausgestellt. Dazu sind zwei Hallen mit Zubehör und Technik für die mobile Freizeit zu sehen. Es gibt ein Angebot für Einsteiger in diese Urlaubsform, für Kunden mit Anspruch auf Luxus und für Freunde des Offroad-Fahrens. Selbstausbau thematisiert die CMT vom 23. bis 26. Januar.

Dazu kommt Unterhaltung auf der Atriumsbühne und im Urlaubskino. Der Mittwoch markiert den Thementag „Reisen mit Hund“. Auch für die kulinarische Verpflegung ist reichlich gesorgt, so bedarf es nur noch des passenden Schuhwerks.

Lust auf die CMT? Dann nehmen Sie an der Verlosung teil, holen Sie sich Ihre zwei Eintrittskarten und besuchen Sie Reisemobil International am Stand in Halle 3, BO2. Dort bekommen Sie überdies noch ein Gläschen Sekt. **Viel Glück.**

Über den QR-Code kommen Sie zur Verlosung.



GEWINNEN SIE

exklusiv bei Reisemobil International

50 MAL 2 TAGESTICKETS

für die CMT 2025

[www.reisemobil-international.de/
news-termine/gewinnspiel-cmt](http://www.reisemobil-international.de/news-termine/gewinnspiel-cmt)



CAMPING-KAUFHAUS.COM

Verkaufsautomaten sollen Handel unterstützen

Camping-Kaufhaus.com will den stationären Handel unterstützen: Mit Verkaufsautomaten und Multifunktionsterminals auf Stell- und Campingplätzen sowie bei InterCaravaning-Händlern sollen Kunden künftig einfacher und flexibler Zubehör sowie Ersatzteile kaufen können – bequem und unabhängig vom Standort.

„Unser Ziel ist, den Handel zu modernisieren und unseren Kunden damit mehr Flexibilität zu bieten“, erklärt Ralf Torressin, Leitung Parts und Online Sales von Camping-Kaufhaus.com. „Das Konzept ermöglicht uns, Camping-Zubehör genau dorthin zu bringen, wo es gebraucht wird.“

Verkaufsautomaten ermöglichen den Kunden, schnell und unkompliziert Ersatzteile und Zubehör zu bestellen – rund um die Uhr. Besonders nützlich ist dieser Service an Wochenenden, wenn herkömmliche Geschäfte geschlossen sind.

Multifunktionsterminals kombinieren den stationären Handel mit digitalen Tools. Kunden können dort Produkte scannen, bezahlen und gleichzeitig auf einen umfangreichen digitalen Katalog mit mehr als 18.000 Artikeln zugreifen. Obendrein sollen sie auf Messen und Veranstaltungen den Kunden eine nützliche Ergänzung bieten.

DCHV WÄHLT NEUES PRÄSIDIUM

Der Deutsche Caravaning Handels-Verband hat auf der Mitgliederversammlung am 14. November 2024 in Bad Waldsee Kai Dhonau als Präsidenten bestätigt. Oliver Vienken und Detlev Oelbracht wurden neu in den Vorstand gewählt. Sie folgen damit Armin Gantner und Guido Ullrich, die ihre Posten auf eigenen Wunsch zur Wahl stellten. Neuer Beirat der Jungunternehmer im DCHV ist Sarah Gantner. Zum neuen Vizepräsidenten wurden das langjährige Vorstandsmitglied Matthias Euch gewählt und Manuela Brecht im Vorstand für den Fachbereich Digitalisierung bestätigt.



Foto: DCHV/Anja Koehler



STELLANTIS: HVO-DIESEL AUCH FÜR DUCATO ZUGELASSEN

Die gesamte Palette an Pkw und leichten Nutzfahrzeugen von Stellantis, zu dem auch Fiat gehört, ist vollständig mit HVO-Dieselkraftstoff (hydriertes Pflanzenöl) kompatibel. HVO-Diesel ist auch für die Nutzung in vielen Stellantis-Bestandsfahrzeugen mit Euro-5- und Euro-6-Motoren freigegeben, die am Einfüllstutzen das Symbol „XTL“ aufweisen. Außerdem sind bestimmte, nicht mit XTL gekennzeichnete Euro-6-Dieselfahrzeuge mit HVO-Dieselkraftstoffen kompatibel, auch der Ducato, sofern er mit dem Motor 2.3 MultiJet (F1A – Fiat Ducato) ausgestattet ist.

HVO ist ein Biokraftstoff aus nachwachsenden Rohstoffen und bietet



dieselbe Leistung wie herkömmlicher Diesel. Anders als auf Mineralöl basierender Diesel wird HVO aus Abfallstoffen wie Pflanzenölen, tierischen Fetten und Altspeiseölen hergestellt. Bei dem zur Produktion von HVO angewandten Hydrierverfahren entsteht ein schwefelfreier Kraftstoff mit niedrigem Gehalt an aromatischen Verbindungen und Schadstoffen, der sauberer verbrennt.



Foto: Stellantis

Die FIEDLER-ALU-PLATTFORM

für alle Reisemobile, Kastenwagen
besonders leicht, ab 19 kg,
schnell abnehmbar,
hohe Nutzlast bis max. 250 kg,
universell nutzbar: auch für Räder,
Boxen, Rollstühle etc.,
auch mit Schutz-Persenning lieferbar

+++ NEU +++ NEU +++ NEU +++

Auf Wunsch, AUSROLLBAR im
beladenen Zustand bis 200 kg



GOLDSCHMITT-Premium-Partner
Fahrwerkstechnik vom Feinsten

Wir sind seit über 20 Jahren
Spezialisten für
Fahrwerksoptimierungen
Zusatzz- und Voll-Luftfedern
Geschulter Einbaubetrieb für
Hydraulische Stützen-Anlagen
von **GOLDSCHMITT** und **ALKO**
Fahrwerkstechnik vom Feinsten

Lieferung und Montage sämtlicher Zubehörteile

Alu-Gepäckboxen, Solaranlagen,
Anhängerkupplungen,
Rückfahrkameras, Klimaanlagen,
Alarmanlagen, SAT-TV-Anlagen

NEUZULASSUNGEN IM OKTOBER 2024

Wachstum im goldenen Monat

Es bleibt golden: Ein klares Plus von 20,3 Prozent für neu in Deutschland zugelassene Wohnmobile hat das Kraftfahrt-Bundesamt im Oktober 2024 gegenüber dem Vorjahresmonat registriert. Das Interesse der Kundschaft an den verschiedenen Fahrzeugarten bleibt weiterhin ungebrochen, ist aber unterschiedlich gelagert: Von den 4.755 Mobilien waren 2.779 ausgebauten Kastenwagen, was einem Zuwachs von 12,9 Prozent gleichkommt. Reisemobile legten mit 1.976 Einheiten um 32,4 Prozent zu.



Im Kalenderjahr 2024 sieht es ähnlich aus, wenn auch die Zuwächse prozentual nicht so stark ausgeprägt sind: Von Januar bis Oktober summieren sich die neu zugelassenen Wohnmobile auf 67.801 Fahrzeuge, das sind plus 10,6 Prozent gegenüber den ersten zehn Monaten 2023. Hierbei bilden die ausgebauten Kastenwagen 38.499 Einheiten oder plus 5,0 Prozent. Die Reisemobile liegen bei 29.302 Fahrzeugen, was einem Plus von 18,9 Prozent entspricht.

**NEUZULASSUNGEN
OKTOBER 2024
+20,3 %
ZU OKTOBER 2023**

**NEUZULASSUNGEN
VON JANUAR - OKTOBER
+10,6 %
ZUM VORJAHRS**

**18.618.043
Übernachtungen**

zählte das Internetportal camping.info auf deutschen Campingplätzen allein in den Monaten Juli und August 2024 – ein Plus von 4,23 Prozent gegenüber diesen Vorjahresmonaten.

Quelle: camping.info

PAUL CAMPER KOOPERIERT MIT MY WAY

Vermieter besser absichern

Nicht ohne Risiko: Viele Eigentümer vermieten ihr Fahrzeug an Dritte, während sie es selbst nicht nutzen. Das Fahrzeug steht dann nicht ungenutzt herum, gleichzeitig nimmt der Besitzer Geld ein. Doch aufgepasst: Unerfahrene Mieter können Schäden verursachen, die nur mit der richtigen Versicherung abgedeckt werden können.

Dies hat auch Paul Camper erkannt: Nun kooperiert die professionelle Vermittlungs-

plattform für individuelle Campingfahrzeuge (www.paulcamper.de) mit My Way (www.myway-camperversicherung.de). Der Spezialist für Versicherungen rund ums Camping kennt die häufigsten Schadensfälle, die bei Campingfahrzeugen auftreten – und klärt darüber auf, wie sich Eigentümer dagegen am besten absichern. Die Versicherungsexperten bieten Eigentümern gratis eine kostenlose Beratung. Für Mitglieder von Paul Camper wartet ein Wechselbonus bis zu 600 Euro.



Foto: hoerschy

Vorsicht hilft: Selbst wenn die Versicherung etwas teurer wird, lässt sich damit im Schadensfall doch Geld sparen.

SCHÄDEN UND DIE PASSENDE VERSICHERUNG

1. Fehleinschätzungen und Rangierfehler: Besonders Mieter eines Wohnmobilis, die selten mit größeren Fahrzeugen unterwegs sind, schätzen die Fahrzeugmaße oft falsch ein. Die Folge: Dellen beim Einparken oder Rückwärtsfahren.

Eine Selbstfahrerervermietversicherung (SFV) mit Vollkasko-Schutz für Freizeitfahrzeuge deckt Schäden am eigenen Fahrzeug ab, unabhängig davon, ob sie der Eigentümer selbst oder ein Mieter verursacht hat. Besonders bei der Vermietung an Dritte ist diese erweiterte Vollkasko wichtig, da sie auch die Kosten für Reparaturen an Karosserie, Aufbauten und Sonderausstattungen übernimmt.

2. Diebstahl, Veruntreuung und Vandalismus: Diebstahl und Vandalismus an Reisemobilen sind keine Seltenheit. 2013 wurden in Deutschland 674 Reisemobile als gestohlen gemeldet. Das ergibt laut Gesamtverband der Versicherer eine Diebstahlquote von 9 pro 10.000 Fahrzeugen – mehr als doppelt so hoch wie Pkw (4 pro 10.000 Fahrzeuge).

Den klassischen Diebstahl deckt in der Regel eine Teilkaskoversicherung ab. Ein zusätzlicher Schutz greift darüber hinaus bei Veruntreuungen durch Mieter. Diese Absicherung ist in einer Selbstfahrerervermietversicherung enthalten und schützt auch bei unbefugter Nutzung sowie beim Verlust von Zubehör und Interieur. Wer sein Fahrzeug über Vermittlungsplattformen vermietet, sollte eine solche Versicherung abschließen, da sie Fahrzeug wie Eigentümer absichert und Schäden übernimmt, die Dritte verursachen.

3. Fehlbedienung: Unerfahrene Mieter riskieren Schäden durch Fehlbedienung – selbst dann, wenn sie vor der Übergabe des Fahrzeugs sorgfältig eingewiesen wurden. Markisen, Vorzelte oder Dachaufbauten sind anfällig für Bedienfehler.

Ein Zusatzschutz für Sonderausstattungen deckt Schäden ab und schützt Eigentümer vor hohen Reparaturkosten. So bleiben Eigentümer auch bei unvorhergesehenen Ereignissen abgesichert und müssen sich nicht auf die Rücksichtnahme und die Fahrkünste ihrer Mieter verlassen.

4. Unvorhersehbare Naturereignisse: Schäden durch Hagel und Starkregen nehmen durch den Klimawandel zu und verursachen immer häufiger hohe Kosten an Karosserie und Fensterscheiben – von Dellen im Blech bis hin zu zersplitterten Fenstern und zerstörten Dachaufbauten.

Elementarschäden deckt bereits eine klassische Teilkaskoversicherung ab. Sie schützt vor den finanziellen Folgen und übernimmt die Kosten für Reparaturen, unabhängig davon, ob das Fahrzeug im Stand oder während der Fahrt beschädigt wird. Besonders bei hochpreisigen Fahrzeugen mit empfindlicher Sonderausstattung ist dies ein wichtiger Bestandteil eines umfassenden Versicherungsschutzes.

KURZ & GUT

Rent and Travel expandiert

Knaus Tabbert weitet Rent and Travel aus: Ab sofort können Kunden auch in den Niederlanden und Österreich über den Reiseanbieter Freizeitfahrzeuge mieten. Damit setzt der große Hersteller von Freizeitfahrzeugen seine Expansion in weitere europäische Länder fort, die Ende letzten Jahres mit Italien begann. Mehr als 3.500 Reisemobile und Caravans der Marken Knaus, Tabbert, Weinsberg und T@B sind nun an über 200 Stationen zu mieten.

Indie Campers erweitert

Zum zwölfjährigen Bestehen im Jahr 2025 eröffnet Indie Campers, globaler Vermieter von Camper Vans mit Sitz in Eschborn, zwölf neue Standorte in Europa, Nordamerika und Ozeanien. Die Expansion umfasst neue Geschäftsstellen in Düsseldorf, Palma, Nizza und Athen sowie weiteren Städten und unterstreicht das Engagement des Unternehmens, mobiles Reisen weltweit zu ermöglichen. www.indiecampers.de

Space Camper: Hausmesse

Am 6. und 7. Dezember 2024 lädt Space Camper in Darmstadt zur Hausmesse ein mit großer Ausstellung, Vorträgen und Zubehörverkauf. Im Angebot stehen Campingbusse und Vans. www.spacecamper.de

Neu an der Spitze

Hubert Brandl hat Mitte November den Vorsitz der Geschäftsführung bei Bürstner übernommen. Er verantwortet mit dem kaufmännischen Geschäftsführer Alexander Kasteleiner die Geschäfte des Caravan- und Reisemobilherstellers mit Hauptsitz in Kehl. Hubert Brandl übernimmt Vertrieb und Produktion bei Bürstner zu seinen Aufgaben als Geschäftsführer bei Niesmann+Bischoff, Hersteller von Luxus-Reisemobilen mit Sitz. Die bisherigen Geschäftsführer Jens Kromer und Olaf Sackers verlassen das Unternehmen in beiderseitigem Einvernehmen.



Foto: Bürstner

Speck ist weg – Produktion ruht

Der bisherige Vorstandsvorsitzende Wolfgang Speck hat das Unternehmen zum 31. Oktober 2024 aus persönlichen Gründen verlassen. Seine Aufgaben übernimmt der langjährige COO und Branchenkenner Werner Vaterl als Interims-CEO. Er bildet zunächst gemeinsam mit CSO Gerd Adamietzki das zweiköpfige Vorstandsteam der Knaus Tabbert AG. Die Wiederbesetzung der CFO-Position befindet sich bereits in einem fortgeschrittenen Stadium.

Der Vorstand der Knaus Tabbert AG hat am 14. November entschieden, die Produktion an den Standorten in Jandelsbrunn und Nagyroszi, Ungarn, ab 18. November 2024 bis zum Ende des Jahres einzustellen. Ziel ist, durch eine Reduktion der Produktionsmengen die Lagerbestände auf Händlerebene auf ein wirtschaftlich nachhaltiges Niveau zu bringen und eigene Bestände abzubauen.

Wolfgang Speck leitete über zwölf Jahre die Geschicke der Knaus Tabbert AG.

In dem Zusammenhang erwartet die Knaus Tabbert AG für das Gesamtjahr 2024 einen deutlich geringeren Konzernumsatz als die am 22. Oktober 2024 kommunizierten 1,3 Milliarden Euro. Die Aussage zur bereinigten EBITDA-Marge vom 22. Oktober 2024 bleiben unverändert.



Foto: Knaus Tabbert

Palmowski
 Reisemobil-Zentrum
BIELEFELD & MAGDEBURG


NEUWAGEN AB 48.999€






PALMO EXCLUSIVE


Bielefeld
 0521 / 238480
Magdeburg
 039222 / 69 63 00
info@palmo.de
www.reisemobil-discount.de
www.palmo.de



Heißer Reifen

Großes Aufsehen erregte auf dem Hockenheimring das jüngste Fahrerduo aller Zeiten: Der erst 16-jährige Tom Kalender und der 20-jährige Elias Seppänen aus Finnland sicherten sich ihren Fahrertitel in der Rennserie ADAC GT Masters. Der aus Hamm/Sieg stammende Tom Kalender geht aktuell in die 11. Klasse des Gymnasiums und hat das Abitur im Blick – doch schneller ging es mit dem Gewinn der ADAC GT Masters Rennserie im über 550 PS starken Mercedes-AMG GT3 im markanten Weinsberg-Look.

MARKT

- Reisemobile von A bis Z – Vertragshändler und Angebote
- Reisemobile – Ankauf und Gesuche
- Service / Werkstatt
- Vermietung
- Versicherung
- Zubehör aller Art

Egal wie alt...
Barankauf
aller Reisemobile
www.womo-barankauf.de
Tel. 0800 / 7745000 gebührenfrei
Großauswahl guter Gebrauchter
www.Rhumetal.de
Tel. 05552/7745 · Fax 05552/8426

 Statt Ankauf zum besten Preis makeln!
Von Privat an Privat
www.womomakler.de

4PFOTEN-MOBILE

 Wohnmobil-Uraub...
...natürlich mit Hund!
4pfoten-Mobile
IMMER MIT HUND
www.4pfoten-mobile.de

Markt-Anzeigen **REISE MOBIL**
hier buchen:
anzeigen@doldemedien.de
Tel. 0711/55349-190

AAC

www.aac-reisemobile.de
Spezialist für Kastenwagen-Ausbau
Carl-Zeiss-Str. 7a · 24568 Kaltenkirchen
Tel. 04191/8021280

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

ADRIA

 **ADRIA**

www.adria-deutschland.de

 **3H**
CAMPING CENTER
Jacobastr. 66, 41836 Hückelhoven
Tel. 02433 - 939090
www.3H-Camping.de
 

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G



Gasflaschenauszug für Ihren Bürstner. www.Riepert.de Tel. 02654-881120 G

CARADO

 **WIEDEMANN**  **ADRIA**
seit 1989 Living in Motion
www.adria-wiedemann.de
87448 Waltenhofen/Kempten · Dieselstr. 1
Tel. 08303/923623

www.adria-lagerfahrzeuge.de G



Fenster-Nachrüstung in der Tür Ihres Carado. www.riepert.de Tel. 02654-881120 G

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

CARTHAGO

 **CARTHAGO** Ihr kompetenter Servicepartner für alle Fälle
Steinstr. 12-14
35641 Schöffengrund/Schwalbach
Tel.: 06445/6120500
www.mw-fahrzeugtechnik.de

Besuchen Sie uns auch online
www.shop.doldemedien.de

BÜRSTNER

 **marnet**freizeitmobil enjoy the adventure
Gude Camper  ETRVSCO
Ihr Vertragspartner für Mittelhessen und Rhein-Main
www.gude-camper.de
Tel. 0800 / 250 3 250



www.Carasip.de G
bei mit G gekennzeichneten Anzeigen handelt es sich um gewerbliche Angebote

WINKLER
Bei uns beginnt Ihr Urlaub!
carthago malibu
Das Reisemobil.

www.winkler-stuttgart.de

[f](https://www.facebook.com/winklerstuttgart) [i](https://www.instagram.com/winklerstuttgart/)

Ihr Partner im Raum Stuttgart
für Verkauf, Vermietung, Service.

CHALLENGER

REISEMOBILE STAUDT

Besuchen Sie uns auf
der CMT Stuttgart

Industriestr. 24 · 68519 Viernheim
Tel. 0 6204/4150
www.Reisemobile-Staudt.de

www.bauer-caravaning.de, Vermie-
tung, Verkauf. Tel. 07704/919177 G

XXL-GARAGEN ZUM KAUF

91154 Eckersmühlen (LK Roth) • Baubeginn erfolgt!



Ein weiterer Garagenpark entsteht in 94330 Salching.

HÖBEL
IMMOBILIEN

- Hallengröße ca. 11,60 x 3,80 m
- Kombination von 2 Hallen zu ca. 88 m²
- umzäunt & kameraüberwacht, Zufahrt 24/7
- Servicetrakt mit Toiletten

Höbel Immobilien GmbH • Gewerbeplatz-Fürgen 9-11 • 87674 Immenhofen
Tel.: +49 8341 - 966899-880 • E-Mail: anfrage@hoebel-immo.de • www.hoebel-immo.de

Dethleffs
THORWESTEN
Reisemobile aus Westen Münster

Ihr Vertragshändler
in Ostwestfalen-Lippe

DETHELEFFS CROSSCAMP LAIKA ETRUSCO
Bielefelder Str. 10 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
www.reisemobile-thorwesten.de

DREAMER

www.DREAMER-VAN.de

Freizeitfahrzeuge Köppe

Verkauf + Service

RAPIDO **DREAMER** **ITINEO**

An der Brennerei 27 • 50170 Kerpen-Buir
Tel. 0 22 75/18 04 • Fax 6902

www.freizeitfahrzeugekoeppe.de

AUTOHAUS HÖLLNSTEDT Wir - seit 1990
carthago Das Reisemobil.

www.autohaus-hollenstedt.de
Molkenstäh 7-21279 Hollenstedt · 04165/2192-0

Wohnmobile Oeste
Ihre Freizeit - bei uns in guten Händen
Concorde
REISEMOBIL AUF LEDIGHEIT

carthago Das Reisemobil. **malibu** Das Reisemobil.

34212 Melsungen - Tel. 05661/51651
www.wohnmobile-oeste.de

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

CONCORDE

Engel
CARAVANING FRANKFURT **Concorde**
WWW.ENGEI-CARAVANING.DE
Friedberg/Hessen · Tel. 0 6031-6 93 71-30

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G



Campingwelt HOFMANN
Verkauf • Service • Sonder-, Um- u. Einbauten
carthago Das Reisemobil. **malibu** Das Reisemobil.
96129 Strullendorf/Leesten · Tel. 0 95 05/922121
www.campingwelt-hofmann.de

Erneuerung Bodenbelag in Ihrem
Concorde Reisemobil. www.Riepert.de Tel. 02654-881120 G

carthago Das Reisemobil.

MOSER
Caravaning GmbH
55129 MAINZ · TEL. 0 61 31 / 9 59 58-0
www.moser-caravaning.de

MARKT-ANZEIGEN
hier buchen:
anzeigen@doldemedien.de
Tel. 0711/55349-190

- Reisemobile
- Caravans
- Anhänger
- Caravan-Techniker

carthago Das Reisemobil. **FRANKIA**

Stadelner Hauptstr. 140 · 90765 Fürth
Tel. 0 911/7 65 82 58
info@reisemobile-schittkowski.de
www.reisemobile-schittkowski.de

DETHELEFFS

campingbase
FREIZEIT AUF RÄDERN KERPEN

Ihr Vertragspartner mit
langjähriger Erfahrung
kompetent - zuverlässig
serviceorientiert

Dethleffs
Sunlight

Camping Oase Kerpen GmbH
Hüttenstr. 112 · 50170 Kerpen
Tel. 0 22 73 - 95 40 90
info@campingoase-kerpen.de
www.campingoase-kerpen.de

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

DOPFER



DOPFER Reisemobilbau als Alko-
ven, teilintegriertes oder Allradmo-
bil. Besuchen Sie unsere Ausstellung.
Mehr Info unter Tel. 0 8283/2610
www.dopfer-reisemobilbau.de
Wir stellen aus: **CMT 2025 Halle**
C2 G

Besuchen Sie uns auch online
www.reisemobil-international.de
www.camping-cars-caravans.de

ETRUSCO

Der Rundumservice
für Ihre Reise
59174 Kamen, Tel. 0 2307 201660
www.brumberg-reisemobile.de

REISEMOBILE BRUMBERG GmbH

EURA MOBIL

JR Reisemobile • Verkauf
• Vermietung
• Reparatur

EURA MOBIL Tel. 0 69/40 80 77 11
Philipp-Reis-Straße 23 · 63477 Maintal
www.jr-reisemobile.de

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

www.stotz-caravaning.de,
Tel. 07427/4889601 G

EURA MOBIL


Verkauf: Eura Mobil & Forster Service: Fiat & Citroën
55234 Biebelheim/Alzey
www.wohnmobilpark-petersberg.de

seit über 20 Jahren
Ihr **FRANKIA** Partner in Franken **IMHOF** autohaus
www.autohaus-imhof.de
97737 Gemünden am Main · 09351-3662

FIAT

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

FORD

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

FORSTER


• Verkauf
• Vermietung
• Reparatur
Forster Tel. 069/40 80 771
Philipp-Reis-Straße 23 · 63477 Maintal
www.jr-reisemobile.de

www.stotz-caravaning.de,
Tel. 07427/4889601 G

www.bauer-caravaning.de, Vermietung, Verkauf. Tel. 07704/919177 G


Verkauf: Eura Mobil & Forster Service: Fiat & Citroën
55234 Biebelheim/Alzey
www.wohnmobilpark-petersberg.de

FRANKIA


WWW.ENGEL-CARAVANING.DE
Friedberg/Hessen · Tel. 06031-69371-30


seit 1989 **WIEDEMANN** **FRANKIA**
www.frankia-wiedemann.de
87448 Waltenhofen/Kempten · Dieselstr. 1
Tel. 08303/923623

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G


Ihr **FRANKIA**-Partner im Norden
www.Tank-Reisemobile.de

HOBBY


SCHMIDTMIEIER
71144 Steinenbronn · Tel. 07157/53833-0
www.cc-schmidtmeier.de

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G



Hobby Optima V65GE, Bestzustand zu verkaufen. Tel.: 0173/9261861

HYMER

WIR STILLEN FERNWEH FAHREN SIE EINFACH LOS

55129 MAINZ · TEL. 06131 / 95958-0
www.moser-caravaning.de

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

3H CAMPING CENTER
Verkauf Vermietung Werkstatt Zubehörshop Stellplatz
Jacobastr. 66, 41836 Hückelhoven
Tel. 02433 - 939090
www.3H-Camping.de




Exklusive HYMER Reisemobile auf dem neuen Mercedes Sprinter

PALMO EXCLUSIVE
Reisemobil-Zentrum Palmowski GmbH
Lange Wand 6 (am Ostring)
D-33719 Bielefeld
Tel. +49(0)521/23848-0
www.palmo.de

Wohnmobile United®
61381 Friedrichsdorf/Ts.
Tel. 06175/400950 + 0174/9334410
info@wohnmobile-united.de
www.wohnmobile-united.de


www.hymer-chemnitz.de

www.hymer-koeln.de

Tel. 02236/37 85-0


GROSSER HOLIDAY-SALE
VIELE FAHRZEUGANGEBOTE VOM 23.11.24 BIS 23.12.24



Ostbayerns größtes Angebot!


 
 
www.bayern-camper.de

Egal wie alt... Barankauf aller Reisemobile
www.womo-barankauf.de
Tel. 0800 / 7745000 gebührenfrei
Großauswahl guter Gebrauchter

Tel. 05552/7745 - Fax 05552/8426

REISEMOBILE UND CARAVANS

 
Vertragshändler

Verkauf - Vermietung - Zubehör - Werkstatt

WeWo Caravanning GmbH
56414 HUNDSENGEN
Tel. 0 64 35/96 16 00 · Fax 96 63 47
www.we-wo.de · info@we-wo.de

Suche Hymer von 1996 - 2023. Tel. 07181/989114, Mobil 0177/1491437,
bruemmer.kauft@gmx.de G

Ihr Fachhändler im Großraum Hannover

Holiday Ihr Vertragspartner im Großraum Hannover
31535 Neustadt/Rbg
Tel. 05032-966790
www.holiday-heinz-linse.de

ILLUSION


Ihr **ILLUSION**-Partner im Norden
www.Tank-Reisemobile.de

ITINEO


www.ITINEO-reisemobile.de

REISEMOBILE STAUDT
Besuchen Sie uns auf der CMT Stuttgart
Industriestr. 24 · 68519 Viernheim
Tel. 06204/4150
www.Reisemobile-Staudt.de

bei mit G gekennzeichneten Anzeigen handelt es sich um gewerbliche Angebote

KABE



KARMANN

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

KNAUS

Ihr Fachhändler im Großraum Hannover



Holiday Ihr Vertragspartner im Großraum Hannover
Heinz & Linse 31535 Neustadt/Rbge Tel. 050 32-966790
www.holiday-heinz-linse.de

Riki's Wohnmobile - Ketzerweg 3, 67105 Schifferstadt, Tel. 06235/449010, www.rikis.de, Mail: info@rikis.de G

Markt-Anzeigen hier buchen:
anzeigen@doldemedien.de
Tel. 0711/55349-190

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

www.knaus-ersatzteile.com

LA STRADA

la strada®
Vertriebspartner,
Messetermine
& vieles mehr...
WWW.lastrada-mobile.de

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

Besuchen Sie uns auch online
www.shop.doldemedien.de



Spenglerallee 23, 04442 Zwenkau - Tel. 03 42 03 / 43 35 40



lastrada®

LMC

Ihr Caravan- und Reisemobilprofi im Leipziger Land



www.neuseenlandcaravaning.de

MALIBU



MCLOUIS

www.knocks-motors.de
Tel. 05694-990 990
Ersatzteile und Service
auch für McLouis



MERCEDES

SILVERDREAM
bei wanner-gmbh.de
Tel. 07021/98020-0



REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G



REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G



www.Carasip.de G

NIESMANN+BISCHOFF



Friedberg/Hessen • Tel. 06031-69371-30



Clou-Service von Ihren Reisemobil-Profis. www.Riepert.de, Tel. 02654-881120. G

MILLER

www.knocks-motors.de
Tel. 05694-990 990
Ersatzteile und Service
auch für Miller

MOBILVETTA

www.knocks-motors.de
Tel. 05694-990 990
Ersatzteile und Service
auch für Mobilvetta

MORELO



Der Restaurierungsspezialist für Ihr Fahrzeug. NEUE Adresse:
Klingelswiese 12, 56626 Andernach, Tel. 02632-9599944, www.fk-reisemobilservice.de G



ROSTSCHUTZ-KLINIK

Unterbodenschutzversiegelung • Hohlräumversiegelung • Rostschutzbehandlung



07141-2426275 • www.rostschutzklinik.de

www.leibhammer.com



Fenster-Nachrüstung in der Tür Ihres Weinsberg-Wohnmobil. www.Riepert.de, Tel. 02654-881120 G

WINGAMM

Caravancenter Brockmann GmbH
WINGAMM
Junkersstr. 8 - 86836 Graben
Tel. 0 82 32 / 9 96 11 20 ·
info@caravancenter-brockmann.de
www.caravancenter-brockmann.de

Wir kaufen Wohnmobile
Tel. 0177/1491437
Brümmer Automobile

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

WOELCKE



Woelcke - Autark Amarok
Individueller Reisemobil- und Sonderfahrzeugbau GmbH & Co. KG,
Frankenstr. 2, 71296 Heimsheim,
T. 07033/390994, www.woelcke.de G

SERVICE

HFT GmbH

Heilmich Fahrzeugtechnik
Ihr Service-Partner für Wohnmobile, Wohnwagen, Camper und Anhänger im Rhein-Main-Gebiet

- Freie Meisterwerkstatt mit großer Zufahrt und Parkplatz
- Täglich TÜV, AU, Gasprüfung
- Frühjahrs- und Wintercheck
- Klimaanlagen/Standheizung-Service
- Wartung nach Herstellervorgaben
- Reparaturen aller Art

Stahlbaustraße 60 * 64560 Riedstadt
Zufahrt: Am Schwarzbach an der B44
T. 06158-1884-250 * info@HFT-Riedstadt.de

Unterbodenschutz

- Unfallinstandsetzung • Instandsetzung von Aufbau- und Korrosionsschäden
- Hohlräumkonservierung • Lackierung



Für Mobile bis 20 Tonnen

Fa. HERING - Tel. 09721/201780
97424 Schweinfurt, Friedrich-Rätzer-Str. 2
www.hering-schweinfurt.de



Möbelarbeiten, Grundrissänderungen, Schrankumbau, Schubladeneinbau. Riepert Fahrzeugbau GmbH. www.Riepert.de, Tel. 02654-881120 G

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

WESTFALIA

i-Tank Ihr **WESTFALIA**-Partner im Norden
www.Tank-Reisemobile.de

REISEMOBIL-Ankauf 0711-5719142 G

WOCHNER



Edle Reisemobile auf Mercedes-Benz
WOCHNER REISEMOBIL GmbH
email: info@wochnermobil.de
88677 Markdorf, Tel. 07544-959060

YUCON

i-Tank Ihr **YUCON**-Partner im Norden
www.Tank-Reisemobile.de



ANKÄUFE/GESUCHE

Egal wie alt...
Barankauf
aller Reisemobile
www.womo-barankauf.de
Tel. 0800/774500 gebührenfrei
Großauswahl guter Gebrauchter
www.Rhumetal.de
Tel. 05552/7745 · Fax 05552/8426



Neuer Bodenbelag: Teppich oder PVC, große Auswahl. www.Riepert.de, Tel. 02654/881120 G

Like us on
Facebook!
www.facebook.de/reisemobil.international oder camping.cars.caravans

Reisemobile- und Wohnwagen-Ankauf
Max Caravaning 0711-8283706 G

BESTER Tel. 08583/9199180 **DURCHBLICK!**

Windschutz- und Panoramadachscheiben für Teil- und Vollintegrierte aller Marken, Verkauf und Einbau.

www.brillant-busglas.de GmbH

VERMIETUNG

Mieten mit Service vom Familienbetrieb, www.womika.de G

Besuchen Sie uns auch online
www.shop.doldemedien.de

VERSICHERUNGEN



...seit 1983!

PREISWERTER VERSICHERUNGSSCHUTZ (Beispiele)

Haftpflicht + Vollkasko mit 500 € SB*		Haftpflicht + Vollkasko mit 1.000 € SB*	
NW 50.000 €	449,84 € (SF 6)	NW 50.000 €	324,33 € (SF 6)
NW 70.000 €	541,87 € (SF 6)	NW 70.000 €	376,65 € (SF 6)
NW 100.000 €	679,93 € (SF 6)	NW 100.000 €	428,92 € (SF 6)
NW 150.000 €	910,04 € (SF 6)	NW 200.000 €	638,16 € (SF 6)
* inkl. GFK- oder Stahlblech-Dach Rabatt		NW 300.000 €	847,08 € (SF 6)

Viele Highlights, u.a. unbegrenzte Kilometerleistung und beliebiger Fahrerkreis.

Schreiben oder rufen Sie uns gerne an!

Tel.: 0211 / 86411 - 66 | info@horbach-gmbh.com
Heinrich-Heine-Allee 3, 40213 Düsseldorf

www.horbach24.de/tarifrechner



Jetzt selbst ausrechnen!

Wohnmobilversicherung

www.freizeit-schwarz.de
info@freizeit-schwarz.de

Andreas Schwarz GmbH · Tel. 05102/2222



RATGEBER

Wert- u. Schadengutachten Mängeldokumentation Kaufberatung

Ihr praxiserprobter Profi: Tel. 0177/3161072
www.inntal-gutachter.de

ZUBEHÖR

Alles für Reisemobile, Camping & Caravans

Zubehör-Profi anfordern

www.reimo.com · Fax 06103-42064

www.fahrzeugtresore.de
Tel. 0 47 57 / 82 00 33



Der Wohnmobil-Spezialist! **Knocks Motors**

Darmstadt-Ammenhausen
Ein Auszug aus unseren Angeboten.
Wir senden Ihnen gerne unseren Katalog zu!

Solaria 190 WP Solaranlage, Ultimatron 150 AH Lit Batterie 1.890 € inkl. Montage

Sonderpreis nur im Januar & Februar

Motorinspektion inkl. Öl Filter Durchsicht 399 € inkl. Montage

Diesel Luftstandheizung Autoterm Air D2 1.600 € inkl. Montage

www.knocks-motors.de
Tel. 05694 990990 · Fax 05694 990992

Matratzen nach Maß

Alle Größen. Beste Qualität.
eigene Produktion - große Parkplätze am Haus
www.DORMAVITA.de
Alleestr. 21, 42781 Haan, Tel. 02129/50944
Aldenhövel 41, 59348 Lüdinghausen
Tel. 02591/947 7903



IDEA-SysTec - Endlich Ordnung.
IDEA-Pedi-Packer, Boxentower, Campinggestell und mehr... www.idea-regale.de, Tel. 07158/1284710



www.wieners-regalsysteme.de
Endlich Ordnung! Ihr Profi für Regalsysteme, Auszüge. Gerne Sonderwünsche. Tel. 09171/97640



Zusätzliche Schürzen-Staukästen
für Ihr Reisemobil. www.Riepert.de, Tel. 02654-881120.



Aluminium Stützen, HPC-Hydraulics, Tel. 0031 0541/222444, www.hpc-hydraulics.com

Gönn Dir mehr Ablagefläche **CAMPERBOARDS.DE**
ABLAGESYSTEME - VOM CAMPER FÜR CAMPER
info@camperboards.de



Rückhaltesysteme zum Nachrüsten
vsr-systeme.de, Tel. 0951/40733722



www.zurr24.com



www.idea-regale.de
Auszugssysteme, Regale, Fahrradträger und mehr..... Seit 20 Jahren fertigen wir individuelle Lösungen. www.idea-regale.de, Tel: 07158/1284710

bei mit G gekennzeichneten Anzeigen handelt es sich um gewerbliche Angebote



Mineralwerkstoff-Waschbecken,
Küchenplatte oder Tischplatte.
Individuelle Farben und Formen.
www.Riepert.de, Tel. 02654-881120
G



www.zurrschienen.com,
Tel. 0711/76160334; CMT 7F11G



www.womo-baer.de



Neue Fliegen-Plissée-Tür für Ihre Eingangstür für alle Reisemobil-Modelle. Riepert Fahrzeugbau GmbH, www.Riepert.de / Tel. 02654-881120 G

Navigationsgerät für Reisemobile: Europaweite Navigation. Riesiger Bildschirm. Brückenhöhen, Gewicht und Straßenbreite werden berücksichtigt. Kartenupdate möglich. Inkl. Campingplätze. Nur 120 Euro. Infos unter www.WomonavigationXL.de G



Cowan Textiles – ihr Polster-spezialist Schlafauflagen und Matratzen für alle Campingbusse, VW T5 / T6 ab 145.- Euro. Hussen f. Fahrer- und Beifahrersitz. Sonderangebote für 85.- Euro das Paar. Bestellen Sie im Online-Shop Kontakt: Tel. 03561/ 546650, www.cowan.de oder info@cowan.de G

MEGASAT
Campingman Portable ECO



Alle reden von Flexibilität – SORAN hat sie! Das EINZIGE Wohnmobilregal ohne störende Metallstützen – Flexible schnelle Nutzung – Einfache Bedienung – Umfangreiches Zubehör - www.schmitz-reisemobile.de – Tel. 06742 898 6106
Besuchen Sie uns auf YouTube G

TWUSCH

BY THETFORD

Porzellaneinsatz für Thetford-Toiletten

- ✓ Nanoversiegelt
- ✓ Wassersparend
- ✓ Nachhaltig
- ✓ Leicht zu reinigen
- ✓ Kratzfest
- ✓ Antibakteriell

www.twusch.de

Made in Germany



TEPE SYSTEMHALLEN

Satteldachhalle Typ SD15 (Breite: 15,04m, Länge: 21,00m)

- Traufe 4,00m, Firsthöhe 6,60m
- mit Trapezblech, Farbe: AluZink
- inkl. Schiebetor ca. 3,90m x 4,20m
- feuerverzinkte Stahlkonstruktion
- inkl. prüffähiger Baustatik

Aktionspreis
€ 39.900,-

ab Werk Buldern; exkl. MwSt.

ausgelegt für Schneelastzone 2, Windzone 2; Schneelast 85kg/qm

www.tepe-systemhallen.de · Tel. 0 25 90 - 93 96 40

Führerscheinfrei

SMARTe Bike

eBikes: alle mobil+faltbar

BIGFOOT 4.0 das mit den breiten Reifen
PREMIUM 3.0 das universelle eBike
SHARK 3/4Pro das voll gefederte eBike
NEXUS 3.0/4.0 das ganz bequeme eBike
NANO das kompakteste eBike

MY-TRAVEL-BIKE vom Hersteller: www.my-travel-bike.de

SCHLAUCHBOOTE/ AUSSEN BORDER/ FALTRÄDER

Rettungswesten ab **35,-**

Camping • Wassersport • Outdoor • Vorzelte

Schlauchboote • Außenborder
alles, alles, alles anfassen + mitnehmen!!!!

100 freundliche Mitarbeiter • Fachwerkstatt

PIEPER-FREIZEIT.de
Sandstr. 14 - 18 & Rockwoolstr. 35 - GLADBECK

Anfahrtskizze: PIEPER-FREIZEIT.de



DAS CAMPING MOBIL & STADT-FLITZER. IDEAL FÜR WOHNMOBILIEN-TEAMEN & BOOTS-BESITZER. Die Skylean E-Max 25 & 50 km/h, 2 Pers. Zul., Leergew. 57 kg. Maße: LxBxH 1,465 x 0,67 x 0,972 m (0,78 m Lenker abgeklappt), Zuladung > 150 kg, Sitzhöhe 0,67 m. Tel. 08261/731847, www.german-mini-biker.de, Mail: skyteam@t-online.de G



Design Folien, individuell für Wohnmobile und Wohnwagen. www.folien-im-allgaeu.de G



Reifenschutz und Niveaustellung für Campingfahrzeuge und „neu“ auch speziell für Oldtimer und Sportwagen. Die Situation kennt jeder Camper: Ankommen ausrichten, Ausgleichskeile oder Stützen? Genial einfach geht der Höhenausgleich mit dem neuen Reifen-Luftkissen **flat-jack CAMPER 2.0**. Komfortable, schnelle und reifenschonende Hubhöhe bis 20 cm. Superleicht und platzsparend. Entlastung des gesamten Fahrzeugs auch bei langen Standzeiten. Drauffahren, aufpumpen, fertig. Praxisfilm und Shop unter: www.flat-jack.de oder 089/454577150, Preis je 149,-€ G

KANTOP

Wohnmobil Isolierungen

- Außen • Innen
- Fußraum • Boden
- Sonnenschutz
- Geräuschdämmung

kantop-isomatten.de
Tel.: 07431/81206

ABENTEUER CARAVAN

VERTRAUEN SIE DEM ORIGINAL!
www.abenteuer-caravan.de
Tel. 08555 55280 20

STELLPLÄTZE

REISCH

Nicht nur
für eine Saison.
Alles aus einer Hand.
www.reisch-tech.de

Markt-Anzeigen hier buchen:
anzeigen@doldemedien.de
Tel. 0711/55349-190



www.wieners-regalsysteme.de
Die perfekten Auszugs-Systeme für Kastenwagen, Unterflur. Gerne Sonderwünsche. Tel. 09171/97640 G

Sonnenstrom ↗
SOLARA®
Über 25 Jahre
Qualität
Made in Germany

KÖNIG KUNDE AWARD 2019
1. PLATZ IN DER ZUBEHÖR-KATEGORIE SOLARANLAGE
REISEMOBIL

ZENEC
REISEMOBIL-NAVIGATION
www.zenec.com

Genussreise

Kulinarische Campingreisen

Reisemobilpark Sagter Ems D-26683 Saterland
Mobil: 0173 - 96 96 222
www.genussreise.info



www.maroccaravan.de Marokko
Die Expertin für geführte Marokkotouren ohne Konvoi. 9 unterschiedliche Tourtermine & Routen in 2025/26. Tel. +49157/86943371 G

Markt-Anzeigen hier buchen:

anzeigen@doldemedien.de
Tel. 0711/55349-190



Neugestaltung perfekt und preiswert für Ihr Wohnmobil/Wohnwagen oder auch zu Hause. Schaumstoffe, Polster und Bezüge, Matratzen in allen Größen und für jedes Problem, Fahrersitze, Eckbänke und Stühle aufpolstern und Stoffe für jeden Geschmack und Gebrauch. **Wohnwolke Caravan & Stoffe GmbH**, Kreuzbergstr. 55-61, 42899 Remscheid, Tel. 02191-6949168, Di-Fr 15-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr, Fax 02191-6965548, www.wohnwolke.de G

GISATEX
MATRATZEN NACH MASS
07121 909 03 90 • www.gisatex.de

Oyster
www.ten-haft.com

RadFazz
Fahrrad-Träger-Systeme
www.radfazz.de

SCHAUMSTOFF CENTER SCHOMERUS

- Maßanfertigungen ■ Näherei
- Polsterei ■ Textiles Interieur
- Polster & Matratzen

35080 Bad Endbach ■ Tel. 02776/7332
www.schaumstoffcenter-schomerus.de

Besuchen Sie uns auch online
www.reisemobil-international.de
www.camping-cars-caravans.de

Geführte Campingreisen nach Norwegen & Schweden 2025: Seit über 25 Jahren bewährt. Informationen, Beratung und Buchung: www.nordtur.de, info@nordtur.de, Tel. 038758/22006 G

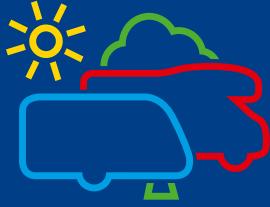
Balkan-Baltikum-Rumänien
info@draculatours.de Tel. 039485 670930
WWW.DRACULATOURS.DE

IBEA-Tours Wohnmobiltouren: Tunesien, Kroatien-Montenegro-Albanien-Gr.land, Marokko, Kaukasus. www.ibea-tours.de, 0171/3882092.G

KUGA TOURS
95326 Kulmbach ■ Tel.: 0 92 21/8 41 10
info@kuga-tours.de • www.kuga-tours.de

KUGA wünscht
ein gesundes und
mobiles 2025!
Kostenlos den Katalog '25 anfordern!

CMT Stuttgart
Die Urlaubsmesse
18. - 26.01.25
Besuchen Sie uns!



CARAVAN SALON
DÜSSELDORF
CLUB

GRATIS ANMELDEN UND TOLLE RABATTE SICHERN!



5%



15%



15%

Revolution auf dem Autodach

Das perfekte Dachzelt, egal ob Sie ein schönes Wochenende in der Natur verbringen oder mit dem Geländewagen Abenteuer erleben. Das iKamper Sky4x Dachzelt ist die Lösung, wenn Sie die Hektik des Alltags hinter sich lassen wollen. Clubmitglieder erhalten 5 % Rabatt.

iKamper Deutschland
www.campwerk.de

Die Luxus- Matratze

Die neue GISATEX® 5 Funktionszonen Matratze PREMIUM bietet neben einer klimaausgleichenden, druckentlastenden und dauerelastischen Komfortzone eine hervorragende, konstante Unterlüftung und sorgt für einen exzellenten Schlaf- und Liegekomfort. Als Clubmitglied erhalten Sie 15 % Rabatt.

Gisatex GmbH & Co. KG
www.gisatex.de

Gut für die Umwelt

Mit mikiGREEN® schnell und einfach Schmutz besiegen. Zugleich werden Plastik, Energie, CO2 und Geld in der Haushaltstasse eingespart. Ohne chemische Zusätze und Rückstände und einfach anzuwenden. Clubmitglieder erhalten 15 % Rabatt.

mikiGREEN®
www.mikigreen.de

Viele weitere Vorteilsgeber bieten Ihnen attraktive Rabatte! Informieren Sie sich jetzt auf caravan-salon-club.de oder schreiben Sie einfach an: info@caravan-salon-club.de



Folgen Sie uns auch auf Facebook, Instagram, LinkedIn und YouTube!

**29.08. – 07.09.2025
Save the date!**

caravan-salon-club.de



10%



7%

Freie Wasserleitungen

Mit dem AES Basic lassen sich auf Knopfdruck kinderleicht und superschnell alle Wasserleitungen entleeren – ohne großen Aufwand! Jederzeit einsetzbar: ob nach dem Campingurlaub, vor dem Einwintern oder zwischendurch für das gute Gefühl einer sauberen Wasserleitung. Clubmitglieder erhalten 10 % Rabatt.

Simplex aer
www.simplexaer.de

Kompakte eBikes

Kompakt faltbar, dabei extrem stabil und fahrsicher. Mit einem drehmomentstarken 250W Heckmotor, einem Hochleistungsakku mit 690 Wh für mindestens 60-120 km Reichweite, großem grafischen Display und USB Ladebuchse. Clubmitglieder erhalten 7 % Rabatt.

My-Travel-Bike®
www.my-travel-bike.info

Vorteilspartner werden & profitieren!

Möchten Sie auch vom großen Interesse unserer Community profitieren?

Schreiben Sie uns:
info@caravan-salon-club.de

Der CARAVAN SALON CLUB wird von folgenden Zeitschriften unterstützt:



Camping, Cars &
caravans

Powered by:
Messe Düsseldorf GmbH
Messeplatz
40474 Düsseldorf

Tn
Messe
Düsseldorf

Willkommen im

Relaxen nach Regionen:

Das bietet Ihr Camping-Guide hier in REISEMOBIL-INTERNATIONAL mit Campingplatz-Portraits, die übersichtlich nach Postleitzahlen geordnet sind.

Sie wünschen sich familiäres Landcamping-Ambiente, ein Wellness-Resort oder möchten eine kleine Luxus-Auszeit zu zweit auf einem romantischen Plätzchen?

Finden Sie genau den Campingplatz, den Sie brauchen, um zu entschleunigen.

Informieren Sie sich hier für die kommende Saison.

Finden Sie genau, was Sie suchen: ein Ziel für Ihren gelungenen Campingurlaub.

Alle Infos unter:
www.reisemobil-international.de

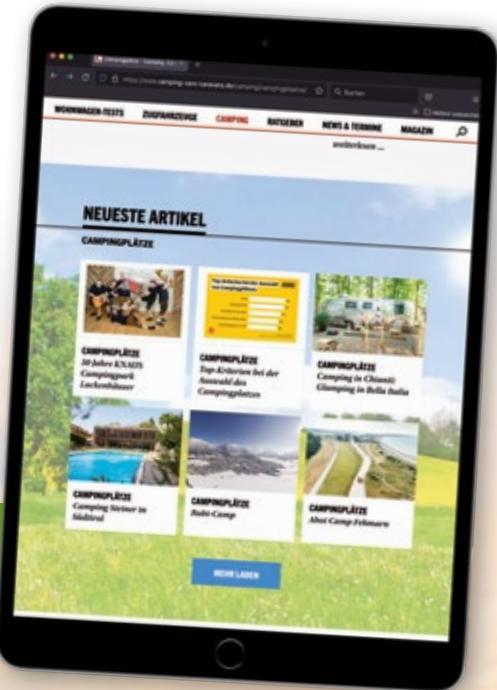


Foto: CIVD

Camping-Urlaub

WINTERWONNEN
07.01. - 23.02.2025 | ab 389 € | 1 Woche | 2 Personen

25 % Rabatt
Bis 31.01.2025

Kur-Gutshof-Camping-Arterhof

www.arterhof.de

Mehr Informationen in unserer Anzeige unter Postleitzahl 84364

ARTERHOF
www.arterhof.de

DAS BEDEUTEN DIE ICONS AUF DEN FOLGENDEN SEITEN: ➔

Zeichenerklärung

	Kinderprogramm		LeadingCampings
	Kurcamping		Eco Camping
	Wellness-Angebot		CampSite Award
	Autobahnnähe		DCC Klassifizierung 1-5 Sterne
	Behindertengerecht		DTV Klassifizierung 1-5 Sterne
	kostenloses WLAN		EU Ecolabel

Campingplatz ist Mitglied im Landesverband

	Bayern		Sachsen
	Hessen		
	Rheinland-Pfalz/Saarland		
	Sachsen-Anhalt		
	Top Camping Austria		
	Touring Club Schweiz		

Jetzt bestellen unter
shop.doldemedien.de

23570 Lübeck-Ivendorf
Campingplatz Ivendorf

www.camping-travemuende.de

Traumhafte Lage: An der Ostseeküste, 3 km vom Seebad Travemünde entfernt liegt der Campingplatz Ivendorf. In wenigen Minuten sind Sie am Skandinavienkai, dem Tor zum Norden. Nur 16 km bis nach Lübeck.
Ausstattung: Restaurant mit Speisen, auch zum Mitnehmen, zentral gelegene Kochgelegenheiten, Waschmaschine, Trockner und Babywickelraum. Modernes Sanitärbereich selbstverständlich mit Einzelduschkabinen, Behindertentoilette u. Chemieentsorgung. Ganzjährig geöffnet.
Großes Natur-Schwimmbad mit vollbiologischer Wasseraufbereitung bietet Badespaß und Wellnessvergnügen pur. Tolle Anlage mit neuester Technik.

Hier trifft man nette Leute:

Campingplatz Ivendorf
Jan Beythien-Peters, Frankenkrogweg 2-4
23570 Lübeck-Ivendorf
Tel. 04502/4865 oder 2623, Fax /75516
mail@camping-travemuende.de

Der Camping-Guide in REISEMOBIL INTERNATIONAL



23769 Fehmarn/Klausdorf
Campingplatz Klausdorfer Strand



**Günstige Frühbucher-Angebote
schon ab 180,- €/1 Woche!**

2 Erw., inkl. Stellplatz und Warmduschen.
Direkt an der Ostsee gelegen.
Komfortabel ausgestattete Sanitärbauten, Mietbäder, Stellplätze inkl. WLAN, Strom und Frisch-Abwasser ergänzen den hohen Standard.

**Neu: Mobilheime mit Meerblick
ab 70,- €/Nacht**

**Online Buchung unter:
www.camping-klausdorferstrand.de**



Camping Klausdorfer Strand
23769 Fehmarn/Klausdorf
Tel. 04371/2549
www.camping-klausdorferstrand.de
info@camping-klausdorferstrand.de
Öffnungszeiten: 04.04.2025 - 19.10.2025



**Jetzt
bestellen unter
shop.doldemedien.de**



24306 Bösdorf/Plön
Campingpark Augstfelde



Top Familienplatz: 1000m eigenes Ufer mit Sandstränden
• Indoorspielplatz, Gemeinschaftsraum, W-Lan
• Animation in der Hauptsaison, Haustiere willkommen
• Verleih: Kanu, Kettcar, Fahrrad
• direkter Einstieg in die Rad- u. Wanderwege des Naturparks
• Wohnmobilhafen vor der Schranke, Komfort Plätze, Ferienwohnungen
• Einkaufsladen und Gasträtte

Campingpark Augstfelde
Augstfelde 1, 24306 Plön/Bösdorf
www.augstfelde.de, Tel. 04522-8128
Öffnungszeiten: 01.04.- 19.10.2025



31812 Bad Pyrmont
Campingpark Schellental



★★★
DCC Klassifizierung

Ruhe, Natur und Erholung im Weserbergland. Restaurant mit großem Biergarten und Sonnenterrasse. Sonnen- und Schattenplätze vorhanden. WLAN kostenlos.

Familie Patzig

Am Schellenhof 1, 31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281/8772
camping.schellental.de



74229 Oedheim
Camping am See



**Angeln, Baden, Campen, Radeln –
Erholung pur immetten der Natur!**

Quellwassergespeiste Angel- und Badeseen direkt am Kocher-Jagst- und am Neckartalradweg. Spielplätze, Multifunktionsplatz, Beachvolleyball, professionelle Boulebahnen, Tretboot- und Kettcarverleih, Schwefelheilquelle mit Tretbeckenanlage, und vieles mehr.

Nur ca. 15 km von Heilbronn entfernt, Nähe Autobahnkreuz Weinsberg

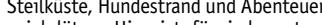


74229 Oedheim, Hirschfeld 3
Tel. 07136/22653, Fax /20081
www.sperrfechter-freizeitpark.de
info@sperrfechter-freizeitpark.de

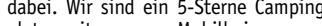
24369 Kleinwaabs
Ostseecampingplatz Familie Heide



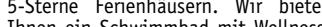
DCC Klassifizierung DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung

Steilküste, Hundestrand und Abenteuerspielplätze. Hier ist für jeden etwas dabei. Wir sind ein 5-Sterne Campingplatz mit neuen Mobilheimen und 5-Sterne Ferienhäusern. Wir bieten Ihnen ein Schwimmbad mit Wellnessbereich, ein Animationsprogramm für Groß und Klein (in der HS), komfortable Sanitärbereiche, einen Supermarkt, Restaurants und vieles mehr. Unsere Stellplätze sind parzelliert und verfügen über Strom, Wasser und Abwasser. Buchen Sie jetzt Ihren Stellplatz z.B. mit Blick auf die Ostsee.

Ostseecampingplatz Fam. Heide

Strandweg 31, 24369 Kleinwaabs

Tel.: 04352/2530, Fax.: 04352/1398

www.waabs.de, info@waabs.de



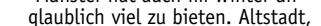
48157 Münster
Campingplatz Münster



DCC Klassifizierung DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



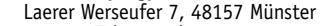
★★★★★
DTV Klassifizierung



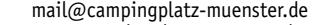
★★★★★
DTV Klassifizierung



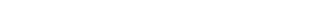
★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung



★★★★★
DTV Klassifizierung

Schnuppern Sie Campingluft – Ihre Erholung beginnt jetzt.

79395 Neuenburg/Rhein
Dreiländer-Camping- und Freizeitpark Gugel

60 Jahre Gugel Campingpark!



BVCD
★★★★★
DTV Klassifizierung

Wellness erleben:
160 m² Schwimmbecken, Sauna, Dampfbad, Solarium, Fitnessraum, Massagen, Mietbadezimmer.

Weihnachtspauschale von 25.12.24 – 05.01.25 für 7 Nächte inkl. Extras jetzt buchen.
Komfortplätze ca. 100 m² mit Zu-/Abwasser, SAT-TV-Anschluss, neu: Mietmobilheime 38 m², freies WLAN, Restaurant, Essen to go, LM-Markt, Minigolf, Tennis, Radverleih, Spielplatz, Streichelzoo, Beachvolley-, Bolzplatz, uvm.

- Keine Kurtaxe -
Dreiländer-Camping- u.
Freizeitpark Gugel
79395 Neuenburg
Tel. 07631/7719, Fax 07631/9377177
info@camping-gugel.de
www.camping-gugel.de



Jetzt bestellen unter
shop.doldemedien.de

82487 Oberammergau
Campingpark Oberammergau GmbH



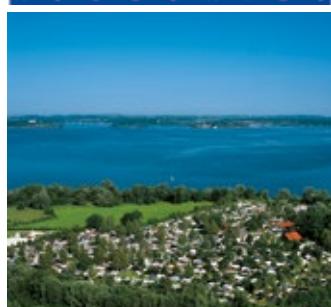
★★★★★
DTV Klassifizierung

Genießen Sie unsere schöne Winterlandschaft in den Ammergauer Alpen.
Der Campingpark Oberammergau liegt direkt am Ortsrand, inmitten der wunderschönen Ammergauer-Alpen. In wenigen Gehminuten erreichen Sie das Ortszentrum mit seinen weltbekannten Sehenswürdigkeiten, Einkaufsmöglichkeiten u.v.m. Gratis Bus und Zug fahren nach Garmisch-Partenkirchen, Schloss Linderhof, Füssen und Murnau. Weitere Informationen gerne per E-Mail oder Telefon.

Campingpark Oberammergau GmbH
Geschäftsführer Franz Härlinger u. Sonja Baur
Ettalerstr. 56 b, 82487 Oberammergau
Tel. 08822/94105, Fax 08822/94197
info@camping-oberammergau.de
www.camping-oberammergau.de

83236 Übersee
Chiemsee-Camping

CHIEMSEE CAMPING RÖDLGRIES



CAMPING IN BAYERN
Familie Ebner
Rödlgries 1, 83236, Übersee
Tel. 08642/470, Fax 08642/1636
info@chiemsee-camping.de
www.chiemsee-camping.de
Geöffnet von April bis Ende Oktober.

Jetzt bestellen unter
shop.doldemedien.de

84364 Bad Birnbach
Kur-Gutshof-Camping Arterhof



DTV Klassifizierung DCC Klassifizierung

Der Spitzenplatz im niederbayrischen Bäderdreieck mit kostenlosem Thermal-Außenbecken, mit original Bad Birnbacher Heißwasser 34°C und Naturhallenbad

- Lage & Stellplatz:** über 100 qm große Stellplätze, teilweise mit Privatbad am Platz. Gasstraße, frostsicheres Wasser, Abwasser, TV. Therme Bad Birnbach (1 km) – kostenloses Shuttle.
- Gesundheit:** Arztpraxis, Physikalische Therapie, Badekur abrechenbar
- Wellness:** Kosmetik, Friseur, Sauna
- Genießen:** nostalgisch im Restaurant, Live-Musik mit Tanz

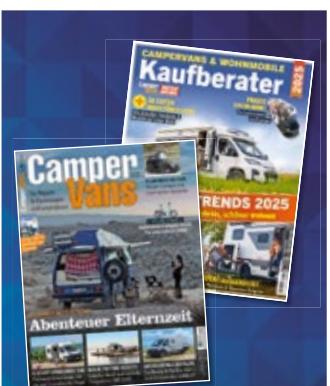
WOHNMÖBILHAFEN NEUES STADLWASCHHAUS

ARTERHOFF

Ihr Thermen-Gutshof in Bad Birnbach

Camping • Appartements • Wellness • Genuss in bayrischer Spitzenqualität

- Winter-Wonnen** 07.01.25 – 22.02.25
7 Ü. + viele Leistungen ab 409 € / 2 Personen
Nebensaison bis zu 25 % Rabatt
- Fasching** 27.02.25 – 08.03.25
„Die Welt der MUSICALS“ 9 Ü. ab 489 €
- Kur-Gutshof-Camping Arterhof**
Fam. Sigl, Hauptstr. 3
84364 Bad Birnbach-Lengham
Tel. 08563/96130, Fax 08563/9613-43
info@arterhof.de, www.arterhof.de



Jetzt bestellen unter
shop.doldemedien.de

86488 Breitenthal
See Camping Günztal

2005 bis 2025 - 20 Jahre See Camping Günztal!



CAMPING IN BAYERN ★★★★
DTV Klassifizierung

Das **Urlaubsparadies in Bayrisch-Schwaben wünscht allen Campern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2025**

Wir starten am 17.04.2025 in die neue Saison. Infos zu Preisen, Angeboten und Platz finden Sie unter www.see-camping-guenztal.de. Tel. 08282/881870, Fax 881871 info@see-camping-guenztal.de
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

87509 Immenstadt/Bühl
Alpsee Camping *****



CAMPING IN BAYERN
★★★★★
DTV Klassifizierung

Luxus der Freiheit
Egal ob Winter oder Sommer, hier am großen Alpsee ist der beste Ort, um abzuschalten. Unser Campingplatz liegt in traumhaft schöner Umgebung in unmittelbarer Nähe der Allgäuer Alpen und direktem Seezugang. Im Sommer gibt es Badespaß und Vergnügen im nahen Kletterwald. Im Winter kann man sich an den Skiliften und Langlaufloipen oder auf der längsten Rodelbahn Deutschlands austoben. Wir bieten Ihnen ein neues, modernes Sanitärbüro mit Einzelwaschkabinen und eine großzügige Wellnesssoße mit herrlichem Blick auf den Großen Alpsee.

Seit 2019 verfügen wir über einen beheizten Infinity-Pool und seit 2020 über ein Bistro.

Alpsee Camping GmbH & Co. KG
Seestraße 25, 87509 Immenstadt/Bühl
Tel. 08323/7726, Fax 08323/2956
mail@alpsee-camping.de
www.alpsee-camping.de

Der Camping-Guide in REISEMOBIL INTERNATIONAL

87669 Rieden

Campingplatz Seewang



Caravan-Stellplätze mit herrlichem Alpenblick, direkt am Forggensee. Winter- und Sommertcamping. Komfortstellplätze. W-LAN auf dem gesamten Platz.

Modernes Sanitärbüro Campingplatz Seewang

Tiefental 1, 87669 Rieden
Tel. 08367/406, Fax /149410
info@camping-forggensee.de
www.camping-forggensee.de

97215 Simmershofen

Camping Paradies Franken



Idealer Ausgangspunkt für Würzburg, Bad Mergentheim, Rothenburg o. d. T., Bad Windsheim, sehr ruhige Lage zum Entspannen.

Ganzjährig geöffnet! Anreise bis 22 Uhr, auch ohne Reservierung, über unseren Self-Check-in-Automaten möglich!



Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Camping Paradies Franken

Walkershofen 40, 97215 Simmershofen
Tel. 09848/969633, Fax 09848/969634
www.camping-paradies-franken.de
hallo@camping-paradies-franken.de

Österreich

A-5092 St. Martin bei Lofer

Grubhof ***** Salzburger Land

Skifahren in der Almenwelt Lofer – familienfreundliche Pisten & Preise



- **Wellness für Genießer inklusive** versch. Panorama-Saunen, Dampfbad, Infrarot, Wärmebank, Relax & Massagen
- **frostische XXL-Stellplätze** mit Strom, Wasser, Abwasser, Gas, W-Lan
- **XXL-Badezimmer** mit 9m² frei nutzbar
- Gasthaus, Shop, Kinderspiel-/ Fitnessraum
- **Gratis Skibus zur Almenwelt Lofer** (2 km) Familien-Skigebiet - mehrfacher Testsieger
- Winterwandern, Rodeln, Schneeschuh-Touren... **direkt** vom Platz aus
- Loipen Einstieg 300 m entfernt
- Anreise ohne Ketten & Vignetten

Camping Grubhof*****

A-5092 St. Martin bei Lofer, Salzburger Land
Tel.: +43 6588 8237
home@grubhof.com, www.grubhof.com

A-6020 Tirol

Camping Tirol

Tirol

VIER Saisonen – EIN Urlaubsland

Winterurlaub in Tirol bedeutet nicht nur:
Skifahren & Snowboarden
Langlaufen & Schneeschuh-Wandern
Rodeln & Eislaufen



...sondern auch:
*Winter-Wandern
Brauchtum & Tradition
Kultur-Bummeln
Kulinarike Genüsse*



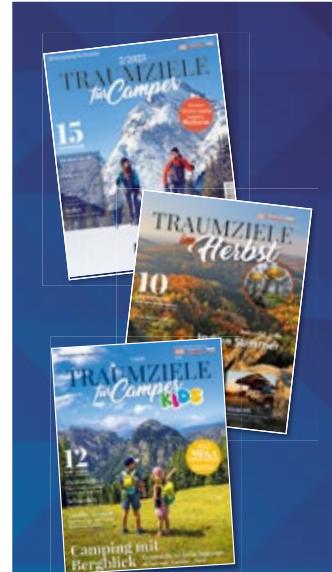
Tirols Campingplätze sind so vielfältig wie die Landschaft aber immer am Puls der Natur!

Wir freuen uns auf euch – zu jeder Jahreszeit!

camping

tirol

Auf www.campingtirol.at findet ihr alle Campingplätze Tirols



Jetzt bestellen unter
shop.doldemedien.de

Jetzt wird der nächste Campingurlaub geplant ...

... dann darf doch Ihr Platz hier nicht fehlen, oder?

Ich berate Sie gerne:

Brigitte Zeyher

Tel. 0711/5 53 49-193

brigitte.zeyher@doldemedien.de

DoldeMedien

VERLAG GMBH



Lernen Sie unseren Online-Shop kennen:

- ✓ Reiseliteratur für unterwegs
- ✓ Camping- und Stellplatzführer BORDATLAS, Wohnmobil-Touren u.v.m.
- ✓ Aktuelle Hefte
- ✓ Schneller Versand
- ✓ Einfache und sichere Zahlung

Unsere Bestseller aus dem Shop:



Jetzt stöbern unter:
shop.doldemedien.de

Schnuppern Sie Campingluft – Ihre Erholung beginnt jetzt.



A-6233 Kramsach
Camping & Appartements Seehof



Der Campingplatz am Reintalersee!

Große, sonnige Panoramastellplätze, Restaurant • Appartements • Skibus NEU: Sanitäranlagen, Familienbäder, Mietbäder, Indoor Kinderparadies, Aufenthaltsraum & Fitnessraum

Günstige Wochenpauschalen!

für Paare / Familien, mit Reservierung!



Camping & Appartements Seehof
A-6233 Kramsach, Moosen 42
Tel. 0043/5337/63541, Fax 63541-20
info@camping-seehof.com
www.camping-seehof.com



■ ■ ■ ■ ■
DCC Klassifizierung

Winterzauber (7.1. bis 30.3.)

Stellplatz für 2 Personen, inkl. Strom und Pool € 39,40 ab 7 Tage gratis Sauna oase inkl. Osterferien & Skifahren

Komfortstellplatz für 2 Personen, 1 Kind gratis, inkl. Strom & Pool, für 8 Tage € 229,60



Schwimmbad mit 32°
Sonnige Komfortplätze bis 150 m² mit fixem Gasanschluss
Exklusiver Wohnmobilhafen
Sauna oase auf über 500 m²

Restaurant mit offenem Kamin & Sonnenterrasse
9 Appartements für bis 5 Pers.
Badehaus mit Familien- und Privatbädern
TOP Skigebiet „Skijuwel“

SeenCAMPING Stadlerhof
Camping - Appartement - Wellness
Tel. +43 5337/63371
www.camping-stadlerhof.at



■ ■ ■ ■ ■
DCC Klassifizierung

Natürlich gut. Nachhaltig schön.
Finden Sie unaufgeregten Luxus für Ihre Urlaubstage.

- Komfortstellplätze mit 16 Amp. Strom, Gas, Fernsehanschluss, Wasser / Abwasser, W-Lan
 - Private Badezimmer
 - Saunalandschaft
 - Fitnessstudio
 - Hallenbad 17 x 7 m
 - Indoorspielraum
 - Spielplatz, Fussballplatz
 - Apartments und Lodges
- Alois und Karin Hell
A-6263 Fügen, Gageringerstraße 1
www.hell-tirol.at
servus@hell-tirol.at

A-6422 Stams/Tirol
Kleeblatt Campings



Das reine Urlaubs Glück zu jeder Jahreszeit!

Lernen Sie vier sehr individuelle Campingplätze in verschiedenen Urlaubsregionen Tirols kennen.

Camping Eichenwald – Stams

Campingdorf Hofer – Zell im Zillertal
Seen-Camping Stadlerhof – Kramsach
Camping Schwarzeck – Kitzbühel

Alle weiteren Details dazu gibt es auf www.kleeblattcampings.at

A-8734 Großlobming
Camping Murinsel ****



office@camping-murinsel.at
www.camping-murinsel.at

A-9873 Döbriach am Millstättersee
Komfort-Campingpark Burgstaller



Tel. 0043/4246/7774, Fax 0043/4246/77744
E-mail: urlaub@camping-burgstaller.com
Internet: www.camping-burgstaller.com



Kärntens größter Campingplatz mit entsprechend vielfältiger Infrastruktur, unzähligen Freizeiteinrichtungen und tollen Familienprogramm.

- **Günstiger Seniorenpreis von 11.04. - 01.07. und von 01.09. - 01.11.2025** (ab € 26,00 für Stellplatz und 2 Pensionisten, exkl. Ortstaxe + Strom)
- **Europas unglaubliche Sanitärbauten** Kino, Kinderland, Bällebad, Jugendraum und Kindersanitär im lebensgroßen U-Boot
- Spezialprogramme zu **Ostern, Pfingsten** und **Herbstwochen** (27.09.-11.10.2025)!
- **Öffnungszeiten 2025: 11.04. - 01.11.25**

Italien

I-39030 Antholz
Camping Antholz

!!!40 JAHRE CAMPING ANTHOLZ!!!



Einmaliges Schlaferlebnis: unsere (beheizbaren) Camping-Schlafhäuser

Mit einem herzlichen „Grüß Gott“ heißen wir, die Familie Wieser, Sie in unserem Camping Antholz willkommen. Als reiner Familienbetrieb sind wir stets bestrebt, Ihren Aufenthalt so angenehm wie möglich zu gestalten. Genießen Sie die unberührte Natur und lassen Sie sich von der malerischen Schönheit des Antholzer-Sees und des ringsum liegenden Naturparks Rieserferner-Ahrn bezaubern. Camper sind Naturliebhaber und gerade deshalb fühlen sie sich zu jeder Jahreszeit so wohl in Antholz in Südtirol.

Kommen Sie als Guest und verlassen Sie uns als Freund!

Ihre Gastgeberfamilie Wieser mit Team
Obertaler Str. 10, I-39030 Antholz
Tel. 0039/0474/492204
info@camping-antholz.com
www.camping-antholz.com



Jetzt bestellen unter
shop.doldemedien.de

I-39050 Völs am Schlern
Camping Seiser Alm



Winter Pauschal Angebot
ab 07.01. bis 16.03.2025
Komfortplatz A / B
inklusive 24 Nächte 730 €
Skibus 100 m / Seilbahn in 3 min
Private Mietbäder
kleine Privat Sauna



Camping Seiser Alm
Dolomiten Weg 10
I-39050 Völs am Schlern
E-Mail: info@camping-seiseralm.com
Internet: www.camping-seiseralm.com

BORDATLAS
Stellplatzführer 2025
Jetzt druckfrisch bestellen



Niederlande

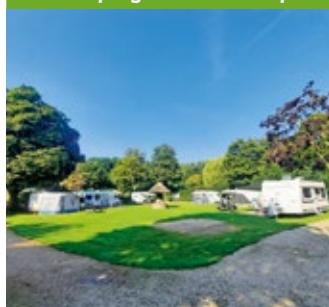
NL-1795 LN De Cocksdorp
Duinpark & Camping
De Robbenjager



Genießen Sie einen unbeschwerlichen Urlaub in ruhiger, entspannter Atmosphäre und direkter Nähe zum weitläufigen Strand. Großzügige Felder bieten jedem Campinggäst ausreichend Privatsphäre. Alle zentralen Einrichtungen sind gut zu erreichen und unser neues, luxuriöses Sanitärbau ist beheizt sowie rollstuhlgänglich. Restaurant, Brötchenservice.

Wir heißen Sie gerne Willkommen!
Duinpark & Camping De Robbenjager
Vuurtorenweg 148
NL-1795 LN De Cocksdorp (Texel)
Tel. 0031/222/316258
info@duinparkderobbenjager.nl
www.duinparkderobbenjager.nl/de

NL-6999 DT Hummelo
Parkcamping De Graafschap



Ruhe, großräumige Plätze und Komfort
100 große Plätze, davon 74 mit Privat-
sanitär. Perfekt für Ruhesuchende mit
Wohnwagen oder Wohnmobil.
Ideal gelegen zum Wandern oder
für schöne Radtouren in der Region
Achterhoek (Gelderland).
Tel. +31 314 343752
www.camping-degraafschap.nl
info@camping-degraafschap.nl

Bier-Erlebnis mit dem **Wohnmobil**



komplett aktualisierte
NEUAUFLAGE 2024

170 ÜBERNACHTUNGSPLATZEN MIT ZISCH

Der neue Stellplatzführer ermöglicht es aktiven Wohnmobil-Fahrern, das deutsche Kulturgut Bier und seine individuellen Brauereien ganz neu und einzigartig zu entdecken.
Herausgegeben von der kompetenten Fachzeitschrift REISEMOBIL INTERNATIONAL.



Jetzt für 21,90€ im Buchhandel
oder direkt online bestellen:

shop.doldemedien.de

Land-Erlebnis mit *Wohnmobil* und Caravan



Ob Kühe melken oder Stall ausmisten – dieser neue Stellplatzführer nennt Bauernhöfe in ganz Deutschland, die ihren Hof für Besucher öffnen und Aktivitäten bieten. Dabei werden nur Bauernhöfe aufgeführt, die direkt vor Ort oder in unmittelbarer Nähe einen Stellplatz für Wohnmobil und Wohnwagen haben. Das jeweilige Freizeitangebot reicht vom Entspannen über die Hilfe im Stall bis zum Brotbackkurs. Mit detaillierten Informationen zu den ca. 150 Stellplätzen. Für einen idyllischen Familienurlaub!



„Jetzt für 19,90 € im Buchhandel
oder direkt online bestellen:
shop.doldemedien.de



Von der Nordsee an die Ostsee



Land zwischen den Meeren: Schöne Spazierwege laden zu Bewegung in frischer Luft ein. Es gibt kulturelle und kulinarische Angebote zu genießen. Aber wie ist es um Reisemobil-Stellplätze bestellt?

Von Martina Berliner



Blick vom Drehbrückenplatz über die Trave auf die Lübecker Altstadt. Ein ganz ähnliches Panorama genießen Camper vom Stellplatz P2 aus.

Foto: Lübeck und Travemünde Marketing LTM

In der dunklen Jahreszeit eine Campingreise durch Norddeutschland unternehmen, wo mit Schauern und Wind zu rechnen ist? Aber ja. Schließlich gibt es genügend Ziele, die Alternativen bieten: eine schöne Umgebung zum Wandern oder Radfahren bei gutem Wetter und Indoor-Attraktionen für nasse oder kalte Tage. Am besten ist die Kombination von beidem.

Es gibt kaum etwas Schöneres, als draußen am Meer, am Fluss oder in der Stadt ordentlich frische Luft zu tanken und sich anschließend bei einem guten Essen im Restaurant oder einem heißen Tee im Café aufzuwärmen. Daneben gibt es Theater, Konzerte oder Museen und Sehenswürdigkeiten, die zu einem Besuch einladen. Wer mag, geht ausführlich shoppen. Am Ende eines ereignisreichen Tages wartet das gemütliche, mollig warme Reisemobil.

Mein Mann und ich beginnen die Tour an der Nordsee, genauer an der unteren Weser in Bremerhaven. Unser Ziel ist die Mündung der Trave in die Lübecker Bucht an der Ostsee in Schleswig-Holstein. Dazwischen liegen eine 300 Kilometer lange Strecke und drei prächtige Hansestädte.

Bremerhaven: kleine Stadt mit großem Angebot

Unser Blick schweift über die hier schon recht breite Weser, die am nordwestlichen

Horizont in die Nordsee mündet. Weil der Strom versandete und das flussauf gelegene Bremen von größeren Schiffen nicht mehr anzulaufen

MEINE SCHÖNSTEN ENTDECKUNGEN

Klimahaus Bremerhaven:
Weltreise durch die Klimazonen der Erde

Entspannen bei Niederegger in Lübeck:
erst Torte, dann Marzipanmuseum

Wandern am Brodtener Ufer in Travemünde:
Blick auf Bucht und Steilküste

STELLPLATZ-CHECK

Hansestädte von Bremen bis Lübeck



Fotos: Martina Berliner, Erlebnis Bremerhaven; Wolfram Scheer, Raft Zielmann, Nicole Gehrhaus, Universität Bremen, Bremen Media BTZ

In Bremerhaven bummeln Spaziergänger direkt am Weserdeich entlang. Im Hintergrund die Kräne des Überseehafens.

Das Klimahaus in den Havenwelten bietet eine aufregende Reise durch die Klimazonen entlang des Längengrads 8 Grad Ost, auf dem auch Bremerhaven liegt.

war, hatten die Bremer vor knapp 200 Jahren diesen neuen Hafen erbaut. Von der 86 Meter hohen Aussichtsplattform des Hotels Sail City sehen wir über Schleusen, Schiffe, Kräne, Stadt. Das Gebäude ist wie ein Segel geformt und liegt im Herzen der modernen Hafenwelten. Hier gibt es verschiedene Wissens- und Erlebnisausstellungen.

Im futuristisch anmutenden „Klimahaus“, erleben wir bei einer imaginären Weltreise Hitze und Kälte, Trockenheit und Feuchtigkeit. Nebenan findet sich das Deutsche Schiffahrtsmuseum. Am Kai gegenüber ist das U-Boot „Wilhelm Bauer“ zu besichtigen.

Gleich neben Museums- und Traditionsschiffen steht das Deutsche Auswandererhaus. Und gegenüber lockt der kleine „Zoo am Meer“. Wer noch nicht genug hat, besucht das Historische Museum am Ufer der Geeste.

Weiter flussauf schlendern wir am Fischereihafen entlang. In Fischhallen und historischen Lagerhäusern hat sich eine Reihe von Restaurants,

Fischläden und Souvenirshops angesiedelt. Wir entscheiden uns für Matjesteller und Scholle in „Fiedlers Kombüse“.

Nach dem guten Essen besteigen wir den Hafenbus, der täglich zur Rundfahrt durch den Überseehafen startet. Vom Doppeldecker aus sehen wir Ozeanriesen aus nächster Nähe, beobachten Containerverladung, Arbeiten am Trockendock und noch einiges mehr, das ein Gästeführer sehr gut erklärt.

Camper sind in der Stadt willkommen. Bremerhaven bietet gleich vier Stellplätze. Zwei liegen beim Fischereihafen und zwei in der Nähe von Innenstadt und Havenwelten. Wir haben Letztere inspiziert. Sowohl vom Stellplatz „Doppelschleuse“ als auch vom „Havencamp“ dauert der Fußweg zum Ausstellungs-Hotspot um die 30 Minuten.

Bremen: enge Gassen und Weserpromenade

Etwa 60 Kilometer weiter erreichen wir Bremen. Das historische Zentrum der Hansestadt rund um den Marktplatz zeugt vom Reichtum vergangener Zeiten. Wahrzeichen sind das Rathaus im Stil der Weser-Renaissance und die ehrwürdige Roland-Figur, die beide unter dem Schutz der UNESCO stehen.





In Bremerhavens Schaufenster Fischereihafen lockt „Fiedlers Fischmarkt“ mit maritimen Köstlichkeiten aller Art und urigem Ambiente. In „Fiedlers Kombüse“ sind Scholle und Matjes gleichermaßen empfehlenswert.



Im „Neuen Hafen“, einem Teil der Havenwelten in Bremerhaven, liegen Traditionsschiffe vor Anker.



Kartendaten © 2024 Google

➡ Reisemobil-Stellplatz; ⬇ Campingplatz



Bremerhaven

Wohnmobilstellplatz an der Doppelschleuse, An der Neuen Schleuse 15, 27570 Bremerhaven, Tel.: 0471 414141, Mobil: 0172 4103687, www.bremerhaven.de, 1 m über NN

63 Plätze bis 8 m auf Schotter, 18 € inkl. Strom, WLAN, Entsorgung, Wasser 1 €/80 l, Dusche 1 €/7 min.

Kurz & knapp Parzellierter Stellplätze direkt am Weserdeich, kein Wasserblick. Bezahlung am Automaten oder beim Platzwart. Ca. 2 km von Havenwelten mit Museen und Stadtzentrum.



2

Bremerhaven

Havencamp, Bürgermeister-Smidt-Straße 209, 27568 Bremerhaven, Tel.: 0471 30 96 69-0, www.havenhostel.de, 10 m über NN

20 Plätze bis 12 m auf Rasen, 20 € inkl. Strom, Wasser, Entsorgung, Nutzung Dusche/WC.

Kurz & knapp Unparzellierter Stellfläche hinter dem Havenhostel 3 km nördlich der Havenwelten, Nutzung des Hostelangebots (Waschmaschine, Trockner, Frühstück und Lunchpaket) gegen Aufpreis. Supermarkt gegenüber.

Touristinfo: H.-H.-Meier-Straße 6, www.bremerhaven.de

HIGHLIGHTS Klimahaus, Auswandererhaus, Zoo am Meer, historisches Museum

STELLPLATZ-CHECK

Hansestädte von Bremen bis Lübeck



3



Bremen

Reisemobilstellplatz Am Kuhhirten, Kuhhirtenweg, 28201 Bremen, Mobil: 0173/9850092 www.stellplatz-bremen.de, 6 m über NN

90 Plätze bis 12 m auf Schotterrasen, 21 € inkl. max. 5 Pers., WC, Entsorgung, WLAN, Nutzung Satellitenanlage, Touristensteuer, Strom 0,70 €/kWh, Wasser 1 €/100 l, Dusche 1 €/5 min.

Kurz & knapp Ruhiger, von Bäumen bestandener großer Stellplatz auf dem Stadtwerder nahe der Weser, guter Service, Stadtzentrum fußläufig.



Typisch Bremen: Esel, Hund, Katze, Hahn – die Stadt ist bekannt für die Skulptur der Bremer Stadtmusikanten. Das urige Schnoorviertel verzaubert mit engen Gassen, denkmalgeschützten Häusern sowie Geschäften und Lokalen.



4



Bremen

Wohnmobilstellplatz Bremen, Schosterboorn 7, 28207 Bremen, Tel.: 0421790300, www.wohnmobilstellplatz-bremen.de, 7 m über NN

16 Plätze bis 7 m auf Pflaster, Asphalt, Naturboden, 22,05 € inkl. Citysteuer, Strom, WC-Nutzung, Entsorgung und WiFi. Wasser 2 €/100 l, Dusche 2 €/P **Kurz & knapp** Stellplätze auf dem Parkplatz eines Hotels ca. 4 km vom Stadtzentrum, Straßenbahn-Verbindung vor Ort. 2 Toiletten, Hotelservice (Frühstück, Sauna) gegen Aufpreis nutzbar.

Touristinfo: Böttcherstraße 4 www.bremen.de/tourismus

HIGHLIGHTS Marktplatz mit Rathaus, Roland und Stadtmusikanten, Schnoorviertel, Böttcherstraße, Schlachte mit Weserpromenade, „Universum“



Hier finden wir auch die bekannte Plastik der Bremer Stadtmusikanten. Die Figurengruppe zu berühren, soll Glück bringen. Die Beine des Esels sind von abertausenden Händen schon ganz blank poliert.

Glänzende Messingnägel im Pflaster leiten uns zur traditionsreichen Böttcherstraße mit ihrer ungewöhnlichen Architektur und zu Bremens ältestem Stadtviertel Schnoor. Ein Labyrinth aus engen Gassen, vielen Geschäften und urigen Gaststätten.

Wir nutzen die Gelegenheit für eine kleine Pause und kehren im Teestübchen Schnoor ein. Es befindet sich in einem kleinen Innenhof in der Wüstestätte 1 und erstreckt sich in einem winzigen Häuschen aus dem Jahr 1630 über vier Etagen. Das gemütliche Lokal bietet viele luschige Ecken und hausgemachten Kuchen.

Ein weiteres Ziel zum Bummeln ist die Schlachte, ein von Restaurants, Cafés und Bars gesäumter Abschnitt der Weserpromenade, an dem Traditionsschiffe vertäut liegen. Am gegenüberliegenden Flussufer findet sich die Weser-



Faszinierend: Das Universum Bremen ist ein Mitmach-Museum, das Wissenschaft für Groß und Klein an mehr als 300 Exponaten begreifbar und erfahrbar macht.

burg, das Museum für Gegenwartskunst. Wir interessieren uns mehr für Naturwissenschaften. Im Science Center „Universum“ am nördlichen Strand sind naturwissenschaftliche Phänomene mit allen Sinnen zu erleben.

Auch in Bremen gibt es gute Übernachtungsmöglichkeiten für Camper. Die Hansestadt bietet zwei voll ausgestattete Stellplätze. Eine kleinere, nur für Mobile bis sieben Meter Länge geeignet, verbirgt sich im Innenhof eines Hotels mit Straßenbahn-Anbindung ans Zentrum. Der große Übernachtungsplatz befindet sich unweit der Weser und nur rund 1,5 Kilometer vom historischen Stadtzentrum entfernt. Am kürzesten und schönsten ist der Weg von hier zur City zu Fuß oder per Rad, dann aber mit Weserfähre. Sie verkehrt von März bis Oktober täglich.

Hamburg: Metropole an Elbe und Alster

Unser nächstes Ziel erreichen wir knapp 130 Kilometer nordöstlich: Hamburg. Die Hansestadt bietet zahllose einzigartige Attraktionen.



Fotos: Martina Berliner, Mediavision Hamburg; Jörg Modrow, Andreas Vallbracht



Den faszinierenden Hafen mitten im Stadtzentrum, die beiden Wahrzeichen, den Kirchturm „Michel“ und die Elbphilharmonie. Die schicke Hafencity mit ihren modernen Bauten grenzt direkt an die historische Speicherstadt, die zum UNESCO Weltkulturerbe gehört, genau wie das hanseatische Kontorhausviertel.

Der Bunker St. Pauli schmückt Hamburg mit einem weiteren ungewöhnlichen Bauwerk: Der gewaltige Hochbunker aus Beton wurde kürzlich mit etlichen Stockwerken und Pflanzenbewuchs noch weiter erhöht und zu einer Aussichtsplattform umgebaut. Von hier ist es nur ein Katzensprung zur sündigen Meile, der Reeperbahn, zum Hafen und zu den Wallanlagen mit Resten des Befestigungsgrabens und Schlittschuhbahn.

Wasser ist in Hamburg allgegenwärtig. Die Stadt hat mehr Brücken als Venedig. Die Flüsse Elbe und Alster sind gesäumt von herrlichen Wanderwegen. Wunderschön ist das Treppenviertel über dem Elbstrand von Blankenese. Nahe der Alster locken glitzernd erleuchtete Shoppingboulevards.

Die Hamburger Speicherstadt aus den 1880er-Jahren gehört heute zum UNESCO Weltkulturerbe. Der Kirchturm des Hamburger Michel ist ein Wahrzeichen der Hansestadt. Das Miniaturwunderland zieht Besucher aus aller Welt an.



Hungrige finden jede Art von Gastronomie, von der Pommes-Bude bis zum Sterne-Restaurant. Die Auswahl an Museen und Ausstellungen, Konzerthallen und Theatern ist gigantisch. Bei Musicals kann sich Hamburg mit London oder New York messen. Weltberühmt ist auch das Miniaturwunderland. Kurz: Es gibt in Hamburg nichts, was es nicht gibt. Außer schöne Stellplätze. Also solche in zentraler Lage, ganzjährig jederzeit anzusteuren, mit Ver- und Entsorgung und Sanitäranlagen. Der einzige Stellplatz dieser Art, der Wohnmobilhafen Hamburg an der Süderstraße, wird demnächst verschwinden. Das Areal unmittelbar an einer der Haupteinfallstraßen soll bebaut werden. Wann der Platz schließt, war zum Recherchezeitpunkt unbekannt. Der Betreiber bittet darum, sich vor Anreise auf der Homepage oder telefonisch über den aktuellen Stand zu informieren: www.wohnmobilhafen-hamburg.de.

Auch mit Strand Pauli an der Hafenstraße 89 wird mittelfristig ein Parkplatz geschlossen.



5

Hamburg

Stellplatz am Fischmarkt,

Große Elbstraße 8, 22767
Hamburg, Tel.: 040/230120,
4 m über NN

25 Plätze bis 10 m auf Kopfsteinpflaster, 16 €, kein Service.

Kurz & knapp Parkplatz für Pkw und Reisemobile direkt an Elbe, nahe Landungsbrücken. Stadtzentrum fußläufig. Bezahlung beim Platzwart, samstags 11 Uhr bis montags 8 Uhr wegen Fischmarkt gesperrt, Überflutungsgefahr.



6

Hamburg

Parkplatz Heiligengeistfeld,

Glaicischaussee, 20359 Hamburg, www.goldbeck-parking.de, 20 m über NN

30 Plätze bis 12 m auf Pflaster, 18 € mit Übernachtung, Tagespauschale 5 €, Sanitärnutzung 5 €, Strom 5 € (nur 6 Steckdosen)

Kurz & knapp Parkplatz für Pkw und Reisemobile auf einer Veranstaltungsfläche in Nachbarschaft zu Millerntorstadion und Grünen Bunker. Kein Wasser, keine Entsorgung. Aufenthalt max. 3 Tage. Während Veranstaltungen (z. B. Frühjahrstag 2025: 21. März bis 21. April) ist das Abstellen von Wohnmobilen nicht möglich. Sanitärcarriager war zum Recherchezeitpunkt defekt.

Tourist-Info: Im Hauptbahnhof, Hachmannplatz, www.hamburg-tourism.de

HIGHLIGHTS Vergnügungs-Viertel Reeperbahn, Hafen, begrünter Bunker, Museen, Schlittschuhbahn Wallanlagen, Musicals

STELLPLATZ-CHECK

Hansestädte von Bremen bis Lübeck



In Hamburg ergänzen alt und neu einander: Die moderne „Elbphilharmonie“ ruht auf einem alten Speicher. Im Sandtorhafen ankern Traditionsschiffe.

Chocoversum: In Hamburg lockt das Schokoladenmuseum. Hier fließt Schokolade aus Brunnen. Besucher kreieren ihre eigene Lieblingsschokolade.

sen, der bislang als inoffizieller Reisemobil-Stellplatz dient. Hier soll eine Flaniermeile am Elbufer entstehen. Wann der Umbau beginnen wird, weiß niemand. Weder die Hamburger Behörden noch der Parkplatz-Betreiber.

Bleibt der Parkplatz auf dem Fischmarkt, ein Stückchen weiter stromabwärts gelegen. Es gibt hier allerdings keinerlei Service, dafür Beschränkungen. Bei Hochwasser besteht Überflutungsgefahr. Und weil auf der Fläche jeden Sonntag der Fischmarkt stattfindet, müssen Reisemobile den Platz bereits bis Samstagmittag räumen. Grundsätzlich beginnt nach Zeitrechnung dieses

Parkplatzes um 11 Uhr ein neuer Tag. „Deshalb ist es ratsam, zwischen 11 und 13 Uhr anzureisen, später ist es meist voll“, rät der Platzwart.

Der offizielle Reisemobil-Stellplatz auf dem Heiligengeistfeld ist ebenfalls nicht immer verfügbar: Die riesige Fläche dient regelmäßig als Veranstaltungsort. Obwohl es auf dem weiten Areal Stellfläche ohne Ende gibt, ist der Parkplatzwächter angewiesen, nicht mehr als 30

Reisemobile aufzunehmen. „Sonst gibt es Ärger mit der Stadt“, sagt der Mann, der an der Einfahrt die Parkgebühren kassiert. Dafür, dass es nur sechs Steckdosen gibt, sei ebenfalls die Stadt verantwortlich. Wann der defekte Sanitärcanister repariert werde? Schulterzucken.

Kleiner Lichtblick: Für den Besuch ohne Übernachtung wird auf dem Heiligengeistfeld auch für Reisemobile lediglich der Pkw-Tarif erhoben. Anders auf dem Fischmarkt, wo für parkende Reisemobile die Tagespauschale erhoben wird, auch wenn sie nur ein paar Stunden bleiben.

Lübeck: Altstadtidyll an der Trave

Lübeck wurde bereits 1143 nahe der Ostsee an der Trave gegründet und gehört zu den ältesten und bedeutendsten Mitgliedern des mittelalterlichen Kaufmannsbunds, der Hanse. Die Altstadt, Teil des UNESCO-Weltkulturerbes, ist bis heute komplett von Wasser umschlossen. Auch in Lübeck zeigt sich der Wohlstand vergangener Zeiten in Form prächtiger Backsteinbauten. Sieben Kirchtürme prägen die Silhouette der Hansestadt.

Sehenswert sind das mächtige Holstentor, das historische Rathaus mit Schaufassaden und Türmchen sowie das 1286 erbaute Heiligen-



Fotos: Martina Berliner, Mediaserver Hamburg; Ingo Boelter, Christian Spahrhier.





Das Holstentor mit seinen beiden runden Türmen gehört zu Lübecks Wahrzeichen. Genau wie die vielen Kirchen und das Rathaus mit der schönen Fassade im Stil der Backsteingotik. Auch für Marzipan ist die Hansestadt an der Trave berühmt.



Geist-Hospital. Es zählt zu den ältesten Sozialeinrichtungen der Welt. Spannend ist es, die Gänge und Höfe zu erkunden, die sich hinter den Fassaden der Bürgerhäuser verbergen. Im Europäischen Hansemuseum tauchen Besucher in die Vergangenheit ein. Mit dem Kopf voller neuer Informationen und leerem Magen geht es zu Kaffee und Torte bei Lübecks bekanntestem Marzipanhersteller.

Das Haus Niederegger exportierte die einst als heilkraftig geltende Süßigkeit aus Mandelpaste und Zucker schon Mitte des 19. Jahrhunderts in alle Welt. Heute stellt die Firma bis zu 30 Tonnen Marzipan täglich her. Das und noch viel mehr Details erfahren Besucher im kostenlosen Marzipanmuseum über dem Café.

Abends besuchen wir das nicht ganz billige Restaurant im wunderschönen historischen Gebäude der Schiffergesellschaft in der Breite Straße und schlendern anschließend binnen einer



Viertelstunde zurück zum Reisemobil. Es gibt in Altstadtnähe drei ausgewiesene Stellplätze, alle dicht beieinander auf der nördlichen Wallhalbinsel gelegen, leider allesamt ohne Service:

Am Mediadock in der Willy-Brandt-Straße sowie auf dem P2 und P4, beide Lastadie. Konzerthalle und Theaterschiff liegen nur einen Steinwurf entfernt. Mehr Ruhe, Sanitäranlagen sowie Ver- und Entsorgung bietet der Wohnmobiltreff Lübeck etwas abseits in einem Industriegebiet.

Travemünde: Ostseebad mit Charme

Unser letztes Ziel ist Travemünde. Das Seebad ist ein Stadtteil von Lübeck: Der Lübecker



7



Lübeck

Stellplatz Media Docks,
Willy-Brandt-Allee 21c, 23554
Lübeck, Tel.: 0451/98880,
www.parken-luebeck.de,
3 m über NN

39 Plätze bis 12 m auf Pfaster, 10 €/24 h, 1 h/2 €.

Kurz & knapp Stellplätze auf einem Parkplatz mit Kopfsteinpflaster ohne Service auf der nördlichen Wallhalbinsel unmittelbar am Hafen. Zentrum fußläufig erreichbar. Bezahlung mit Münzen oder per Handy-app. Aufenthalt max. 1 Nacht.



8



Lübeck

Wohnmobil Treff Lübeck,
An der Hülshorst 11, 23568
Lübeck, Tel.: 0451 32111,
www.sportpark-huelshorst.com, 3 m über NN

45 Plätze auf Schotter bis 10 m, 15 € inkl. WLAN, Strom, Abwasser- und Müllentsorgung, WC-Nutzung. Wasser 1 ct/l, Dusche 1 €/4 min.

Kurz & knapp Ruhige Stellplätze mit Serviceangebot auf dem Parkplatz eines Bowlingcenters. Saubere Sanitäranlagen. Bezahlung an der Rezeption. Mit Linienbus oder Fahrrad 10 min zur Altstadt.

Touristinfo: Holstentorplatz 1
www.luebeck-tourismus.de

HIGHLIGHTS Lübecker Altstadt mit Sehenswürdigkeiten, Spaziermöglichkeiten im nahen Wald und Naturschutzgebiet

STELLPLATZ-CHECK

Hansestädte von Bremen bis Lübeck



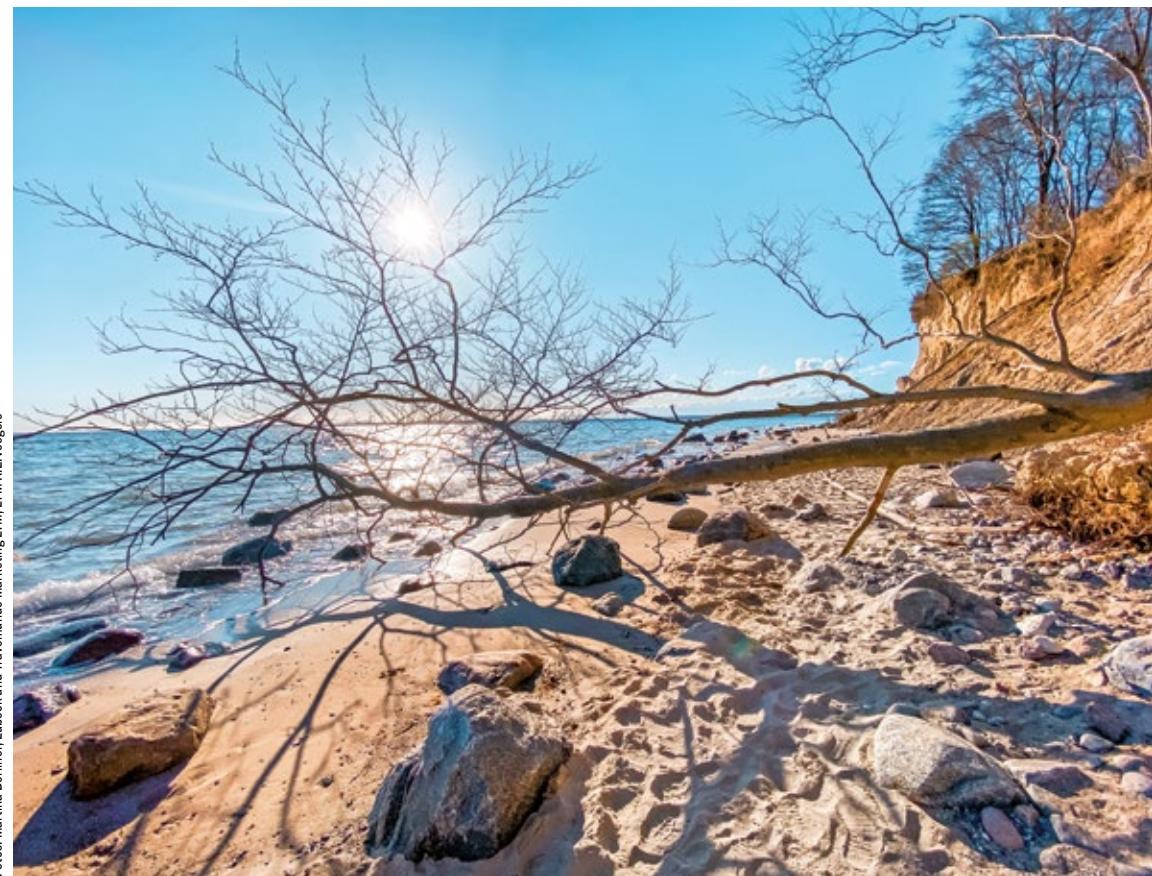
Lübeck-Travemünde

Stellplatz Am Fischereihafen,
Travemünder Landstraße 304,
Tel.: 04502/8040, www.parken-luebeck.de, 3 m über NN

49 Plätze bis 10 m auf Rasengittersteinen; ab 12 € + Kurtaxe inkl. Entsorgung, Strom 1 €/3 kWh, Wasser 1 €.

Kurz & knapp Großer, etwas trostloser Stellplatz am Ortsrand ohne Sanitäranlagen. Zentrum und Strand fußläufig erreichbar. Schräge Stellflächen erfordern Keile, bargeldlose Bezahlung am Automaten, Aufenthalt max. 1 Nacht.

HIGHLIGHTS Altstadt, Hafen, Promenade und Badestrand



Fotos: Martina Berliner, Lübeck und Travemünde Marketing LTM, LTMKE/Vogele



Lübeck-Travemünde

Wohnmobilstellplatz Kowitzberg, Kowitzberg 11, 23570 Lübeck, Tel.: 04502/8040, www.parken-luebeck.de, 19 m über NN

105 Plätze bis 12 m auf Schotterasen; ab 12 € inkl. VE, Strom 1 €/3 kWh, Wasser 1 €/100 l.

Kurz & knapp Großer, teils parzellierter Parkplatz am Ortsrand in der Nähe von Strand und Steilküste. Stellenweise uneben, keine Sanitäranlagen. bargeldlose Bezahlung am Automaten, Aufenthalt max. 1 Nacht.

Touristinfo: Am Leuchtenfeld 10a, www.travemuende-tourismus.de

HIGHLIGHTS Badestrand, Promenade, Brodtener Steilufer, Altstadt, Hafen.



Hafen erstreckt sich von der Altstadt bis zur Flussmündung knapp 20 Kilometer weiter. Auf halbem Wege machen wir Halt an den Kais. Hier ankern die Fähren nach Skandinavien, auch Frachtschiffe machen hier fest. Wenn die großen Pötte an Travemündes Altstadt vorbeigleiten, wirken der historische Leuchtturm und die stolze Viermastbarke „Passat“ im Vergleich zu den riesigen Schiffen fast wie Miniaturen.

Besonders schön ist die Reihe der Kapitäns- und Bürgerhäuser vom Priwall aus zu sehen. Der liegt gegenüber der Altstadt. Hinüber geht's mit einer Fähre über die Trave. Der Priwall lockt mit neuer Promenade und ganzjährig geöffneter Ostseestation. Das Museum informiert über Meeresbewohner und die Unterwasserwelt der

Winterstürme lassen die Steilküste des Brodtener Ufers bei Travemünde immer weiter zurückweichen. Von der Mole genießen Besucher einen schönen Blick auf die Hafeneinfahrt.

Ostsee: www.ostseestation-travemuende.de.

Auf dem Priwall finden Camper in Strandnähe auch den neuen Stellplatz Passathafen. Näher dran an der Altstadt mit ihren Geschäften, Restaurants und dem Seebadmuseum stehen mobile Urlauber aber auf dem Parkplatz am Fischereihafen.

Letzter Halt ist der Stellplatz am Kowitzberg. Der Parkplatz liegt in der Nähe von Strand und Steilküste und ist ein guter Startpunkt für Spaziergänge auf der Strandpromenade oder am Brodtener Ufer. Hier wandern wir los an der Steilküste entlang. Auf halbem Wege nach Nindorf, dem nächstgelegenen Bad an der Lübecker Bucht, kehren wir im Café „Hermannshöhe“ ein. Über die je nach Jahreszeit variierten Öffnungszeiten informiert die Website: www.die-hermannshoehe.de.

Gestärkt und aufgewärmt treten wir an die hohe Uferkante. Stürme lassen sie jedes Jahr ein Stückchen zurück weichen. Wir saugen die frische Seeluft ein, lassen den Blick über die Bucht schweifen. Der entspannende Abschluss einer Tour – anregend auch im Winter.

SO WAR DIE TOUR VON DER NORDSEE AN DIE OSTSEE

OB NORDSEE ODER OSTSEE, WESER, ELBE, ALSTER ODER TRAVE: Das Wasser liegt stets ganz nah, und überall gibt es schöne Uferwege für Wanderer oder Radler. Wir sind zu Fuß spaziert und eingekehrt, wenn es uns zu kalt oder feucht wurde – in Restaurants oder Cafés, in Ausstellungen oder Museen. Oft konnten wir uns kaum entscheiden, so viel gibt es zu erleben. Positiv überrascht hat uns Bremerhaven. Niemals hätten wir erwartet, in dieser kleinen, finanzschwachen Stadt ein derart vielfältiges und gutes Angebot an Stellplätzen und Kultur vorzufinden. Hamburg bietet noch mehr Attraktionen, dafür kaum Stellplätze. Eine Reise ins Herz der Elbtropole erfordert gute Planung. Vorher das Mobil ver- und entsorgen, Anreisetag und Uhrzeit auf den angesteuerten Parkplatz abstimmen. Und: Verkehrslage checken. Es gibt viele Baustellen.



WEITERE INFOS

www.bremerhaven.de, www.bremen.de, www.hamburg-tourism.de, www.luebeck-tourismus.de, www.travemuende-tourismus.de



Viele weitere Stellplätze und Touren zum Nachfahren finden Sie unter
www.bordatlas.de



Wilde Expedition Truck Fuso + Daily

zu Hammerpreisen sofort verfügbar!

Allrad, Untersetzungsgetriebe, Diff-Sperren,
LiFePo4 Batt., 820 W Solar,
1,5 t Zuladung, alte FSK3

ab **165.000,- €** inkl. UST



Auto Wilde GmbH, Vienenburger Str. 12
38640 Goslar, Tel.: +49 (0) 53 21 / 6 85 39-0
E-Mail: verkauf@auto-wilde.de, www.auto-wilde.de





OFTERSCHWANG-GUNZESRIED, OBERALLGÄU

Hinauf zum Horn

Mit der Gondel über das Reisemobil schweben – danach geht's zu Fuß hinauf bis zum Gipfelkreuz. Eine Wanderung für die ganze Familie, die mit einer zünftigen Einkehr endet. Oder sogar mit einer Skiabfahrt.

Von Claus-Georg Petri

Dieser Name ist Programm: Der Panorama-Stellplatz im Hörnerdorf Ofterschwang auf 925 Meter Seehöhe eröffnet einen weiten Blick übers Oberallgäu mit seinen Bergen und Dörfern. Bis zu 27 Reisemobile stehen hier bis zu zwei Nächte auf vier Terrassen der Parkplätze 7 bis 10. P6 unterhalb ist für Ver- und Entsorgung reserviert.

So schön die Anlage ist, so hochfrequenziert ist sie im Sommer und Winter. Im Herbst indes kann es passieren, dass der Stellplatz völlig leer bleibt. Dabei bietet er alpenländischen Charme zu jeder Jahreszeit. Etwa bei der Einkehr in die Wurzelhütte, nur wenige Schritte entfernt.

Dieses urige Bergrestaurant auf 932 Meter über NN serviert originale Allgäuer Kässpatzen, Kaiserschmarrn und Brotzeitplatten – bei gutem Wetter am liebsten

auf der Terrasse mit Aussicht. Von hier aus lassen sich (im Sommer) die Kinder gut beobachten: Die tummeln sich auf dem Spielplatz und gönnen ihren Eltern ein ruhiges Minütchen.

Doch das wahre Abenteuer beginnt mit der Fahrt in der Bergbahn „Weltcup-Express“. Der Einstieg befindet sich gleich unterhalb des Stellplatzes: Die Vierer-Sesselbahn schwebt über die Reisemobile und bringt Wanderer hinauf zur Bergstation. Stellplatzgäste bekommen auf ihr Ticket einmalig fünf Euro angerechnet. Ihre festen Wanderschuhe sollten sie freilich anziehen – und in den Rucksack ein paar Leckereien stecken, als Überraschung für später.

Oben zeigt sich das erste Gipfelglück beim Blick über die Alpenkette: schneebedeckte Höhen, dunkle Wälder und saftig-grüne Wiesen. So stark diese Impressionen

sind, noch besser wird es bei Gang hinauf zum Ofterschwanger Horn. Dieser nördlichste Gipfel der Hörnergruppe erhebt sich bis auf 1.406 Meter über NN.

Ziel ist ein nach Osten gerichteter Buckel auf 1.396 Metern Höhe knapp unter dem Hauptgipfel, grasbewachsen und weitgehend baumfrei. Ihn zierte ein stattliches Holzkreuz und eine Anlage aus Holzbänken für Wanderer. Das Beste: Dieser Punkt ist leicht zu erreichen – sogar mit Kindern.

Von der Bergstation führt ein 2,5 Kilometer langer geteerter Rundweg durch Weiden, auf denen im Sommer Kühe grasen. Im Winter ist er als Wanderweg präpariert. Er windet sich in langen Schleifen bergauf, was die Steigung sehr verträglich auch für ungeübte Wanderer macht. Ein kurzer Pfad zweigt rechts ab steil bergauf über eine Wiese hinauf zum Gipfelkreuz.

**UNTERWEGS
ENTDECKT**



Welch Unterschied: Im Sommer ist der Panorama-Stellplatz in Ofterschwang oft ausgebucht. Im Herbst stand das eigene Reisemobil ganz allein auf den Terrassen. Die Vierersessel gondeln darüber.



Weite Blicke: Auf dem Weg hinauf zum Ofterschwanger Horn markiert die Alpenkette den Horizont – ebenso von der Weltcup-Hütte nahe der Bergstation.



Hier kommen die Wanderschuhe mit ihren derben Sohlen so richtig zum Einsatz: Je nach Witterung und Jahreszeit liegt in dieser Höhe schon im Herbst Schnee. Das macht die Tritte rutschig, hält Kinder aber bei Laune: Sie bauen Schneemänner oder kullern sich in der weißen Pracht. Nach wenigen Minuten ist der Gipfel erreicht.

Auf dem heimlichen Hausberg des Stellplatzes ist als Lohn der Mühe eine Pause mit Picknick angesagt: Jetzt wirkt die Überraschung aus dem Rucksack. Vielleicht ein Schokoriegel, ein Apfel, auf jeden Fall aber heißer Tee aus der Thermoskanne. Damit lässt sich der Genuss verlängern, der durch das unglaubliche Panorama entsteht, gepaart mit der Stille eines Berggipfels.

Der Abstieg hinunter zur Weltcup-Hütte auf 1.300 Meter über NN leicht unterhalb der Bergstation ist schnell

geschafft. Hier wartet eine Stärkung auf die Freiluft-Fans: ein frisches Bier oder eine heiße Schokolade, eine Gulaschsuppe oder ein Germknödel.



Tipp: Im Sommer steht hier an ausgewählten Sonntagen ab 8 Uhr ein Frühstücksbuffet mit regionalen Spezialitäten auf der Karte, begleitet von atmosphärischer Live-Musik. Sich dazu anmelden ist erforderlich.

Ab hier stellt sich die Frage: wie wieder zum Reisemobil auf den Stellplatz kommen? Aller guten Möglichkeiten sind drei – je nach Jahreszeit:

1. mit dem Sessellift. Das ist am bequemsten, das mobile Zuhause ist auf diesem luftigen Weg binnen weniger Minuten wieder erreicht.

2. zu Fuß. Ein gut ausgeschilderter Wanderweg führt talwärts. Je nach Lauftempo dauert es eine bis zwei Stunden, um wieder am Stellplatz anzukommen.

3. auf Skiern oder mit dem Schlitten. Im Winter verläuft eine rote, also familienfreundliche Piste von der Bergstation vorbei an Weltcup- und Würzelhütte bis zur Talstation.

So oder so schließt sich der Kreis eines erlebnisreichen Aufenthalts auf dem Panoramastellplatz in Ofterschwang. Mit Vergnügen am Berg für Reisemobilisten aller Generationen.

INFO

Tourist-Info, Kirchgasse 1, 87527 Ofterschwang, Tel.: 08321/82157, www.hoernerdoerfer.de/ofterschwang

Würzelhütte, Panoramaweg 13a, Tel.: 08321/724438, www.wurzelhuette-ofterschwang.de, Betriebsruhe vom 2. November bis Heiligabend

Weltcup-Hütte, Bergstation Weltcup-Express, Tel.: 08321/608989, www.sonnenalp.de, die Öffnungszeiten orientieren sich am Betrieb der Bergbahn

Bergbahnen Ofterschwang, Tel.: 08321/67030, www.go-ofterschwang.de, Betriebszeiten

2024/25: Sommer: 27. April bis 3. November, Winter: Anfang Dezember bis Ende März, je nach Schneelage

 **Ofterschwang:** Panorama-Stellplatz, Panoramaweg 7, Tel.: 08321/67030, www.go-ofterschwang.de, 47°29'49.91"N/10°13'49.62"E. Auf dem Parkplatz der Bergbahn Weltcup-Express, 0,4 km vom Stadtzentrum entfernt. 27 Stellplätze auf Schotter. WC, Müll-Entsorgung, Hunde erlaubt. Aufenthalt max. 48 h. WC der Bergbahn durchgehend geöffnet. Winternutzung wird individuell auf der Website bekannt gegeben. Ganzjährig geöffnet. Ausnahme: Im Winter ist mit Einschränkungen zu rechnen. 14 € inkl. WC, Müll-Entsorgung. Kurtaxe (ab 14 J.) 2 €/Pers. 5 € werden einmalig auf die Bergbahn-Ticketpreise angerechnet. Bordatlas Deutschland 2024 von Reisemobil International, Seite 463.



Herrliches Ziel:
Gipfelkreuz
und Bänke am
Ofterschwanger
Horn.



Fotos: Jutta Neumann

Herrlich: Durch den Naturpark der Maremma geht's vom Stellplatz mit dem Rad oder zu Fuß zum traumhaften Sandstrand der Marina di Alberese.



IT-58010 ALBERESE

Campen am Regionalpark Maremma

Alberese ist ein kleiner Ort in der südlichen Toskana in Italien. Er befindet sich etwa 20 Kilometer südwestlich von Grosseto und ist der perfekte Ausgangspunkt für Besucher des Parco Naturale della Maremma.

In dem Naturschutzgebiet finden sich alle typischen Landschaftsformationen der Region: Weiden, auf denen die graugescheckten Maremma-Rinder mit den großen Hörnern und die dunklen Hirtenpferde grasen. Dazwischen Pinienwälder, Sümpfe, kleine Seen mit Dünen. Auf den felsigen Gebirgshängen des Monti dell'Uccellina duftet die mediterrane Macchia zwischen prächtigen Steineichenwäldern.

Davor breitet sich entlang der Marina di Alberese ein 15 Kilometer langer traumhafter Sandstrand aus. Die völlig naturbelassene Bucht gilt als eine der schönsten, die das Land zu bieten hat. Erreichbar ist sie über markierte

Wanderwege – zu Fuß, mit dem Rad oder der Pferdekutsche.

Tickets für 5 Euro pro Person für den ganzjährig geöffneten Park gibt es online oder am Besucherzentrum direkt gegenüber vom Stellplatz. Hier lassen sich auch Räder ausleihen. Alternativ steigen Besucher in einen Shuttle-Bus, der sie fast direkt an den Strand bringt. Hunde sind im Park nicht zugelassen.

Auf dem naturnahen Stellplatz finden Camper parzellierter Flächen zwischen Olivenbäumen, eine Rezeption und ein geräumiges Sanitärbäude. Wer im hinteren Bereich ein Plätzchen findet, steht ruhig und schön mit Blick ins grüne Hinterland. Schatten gibt es kaum. Restaurants und ein Lebensmittelladen sind nur wenige Hundert Meter entfernt. Der beschränkte und videoüberwachte Platz öffnet das ganze Jahr über. Parktickets gibt es am Automaten.



INFO
Camperpark, Via del Bersagliere 2, IT-58010 Alberese, Tel.: 0039/0393-9137130, www.alberesecamperpark.it

50 Plätze bis 12 Meter auf Schotter/Wiese, 20–25 €/24 h (abhängig von Saison), inkl. Strom, Entsorgung, WC und WLAN, Wasser: 0,50 €/50 l, Dusche: 0,50 €/3 min
GPS: 42°40'12"N/11°6'14"E
Höhe: 19 Meter über NN



Erst Sport, dann Sightseeing: Der Stellplatz am Golfclub Memmingen ist dafür ein idealer Ausgangspunkt.



INFO
Wohnmobilstellplatz Golfclub Memmingen – Gut Westerhart e.V., Westerhart 1b, 87740 Buxheim, Tel.: 08331/71016, www.golfclub-memmingen.de
5 Plätze bis 8 Meter auf Pflaster, 30 € inkl. Strom, Wasser. 15 € werden auf Greenfee angerechnet.
GPS: 47°57'58"N/10°7'11"E
Höhe: 618 Meter über NN



Fotos: Golfclub Memmingen, Diego Desso, delosphoto

87740 BUXHEIM

Stellplatz am Golfplatz

Nicht nur für Golfer eine gute Adresse: Wohnmobil-Fahrern bietet der Golfclub Memmingen in Buxheim einen neuen Stellplatz im Grünen. Ausgestattet ist er mit Strom- und Wasseranschluss. WC und Dusche befinden sich im Clubhaus und können zu den Öffnungszeiten genutzt werden. Die Übernachtung kostet zwar stolze 30 Euro samt Strom und Wasser. Aber wer vor Ort Golf spielt, bekommt 15 Euro auf das Greenfee angerechnet.

Das Kartäuserdorf Buxheim liegt idyllisch im Allgäu und ganz in der Nähe von Memmingen an der Iller. Gäste besuchen dort das Deutsche Kartausenmuseum oder machen einen Ausflug nach Memmingen. Die prächtige Stadt lockt unter anderem mit einem wunderschönen Marktplatz.



49196 BAD LAER

Entspannen im Sole-Heilbad

Der Kurort Bad Laer am Fuße des Teutoburger Waldes im südlichen Osnabrücker Land ist nicht zuletzt wegen seiner Sole-Mineralquelle beliebt. Die historische Altstadt lockt mit hübschen Fachwerkhäusern und historischen Schätzen, deren Wurzeln teilweise bis ins 11. Jahrhundert zurückreichen.

Wahrzeichen der Stadt ist der schon von Weitem sichtbare Griesen Toarn. Dieser vor 1.000 Jahren erbaute Wehrkirchturm mit dem markanten Treppengiebel ist in Norddeutschland einer der ältesten seiner Art. Wie auch andere Bauwerke der Stadt ist er aus Piepstein errichtet. Entstanden ist dieses Gestein vor über 10.000 Jahren durch Kalkablagerungen auf einem Schilfbesatz in der Laerer Solequelle.

In unmittelbarer Nähe zum Kurmittelhaus Sole-Vital finden Camper nun auch 19 neu errichtete Stellplätze. Der Übernachtungspreis von 21 Euro enthält die Nutzung von WLAN, Wasser, WC. Strom kostet 70 Cent pro kWh, zu bezahlen am

Parkscheinautomaten oder an der Schranke. Der Platz ist ganzjährig geöffnet, die Anreise von 7 bis 21 Uhr möglich. Geboten sind neben einem Picknick-Bereich und dem Brötchenservice auch Duschen, ein Babywinkelraum, Massageangebote, ein Hallenbad, ein Fitnessraum sowie geführte Ausflüge.

Die An- und Abreise erfolgt über ein Schrankensystem. Die Leistungen verbucht ein Smart-Card-System. WC/Dusche stehen zu den Öffnungszeiten des Sole-Vitals für Stellplatzgäste bereit.



INFO

Wohnmobilstellplatz am Sole-

Vital, Remseder Straße 5, Anfahrt über Prozessionsweg, 49196 Bad Laer, Tel.: 05424/80471944, www.solevital.de/wohnmobilstellplatz

19 Plätze bis 12 Meter auf Asphalt/Pflaster, 21 € inkl. Wasser, WLAN. Strom 0,70 €/kWh, Kurtaxe 1,80 €/P

GPS: 52°6'30"N/8°5'28"E

Höhe: 98 Meter über NN



Fotos: Max Wiesebach, SoleVital

Wohlfühlplatz: In Bad Laer im Teutoburger Wald finden Camper direkt neben dem Kurmittelhaus Sole-Vital ausreichend Platz für einen erholsamen Aufenthalt in der schönen Kurstadt.

←

FORBike als Video

FAHRRADTRÄGER FORBike

Besondere Merkmale

- hochklappbar
- Nutzlast bis zu 75 kg
- niedrige Beladungshöhe
- ohne Werkzeug abnehmbar

Besuchen Sie uns



Die Urlaubsmesse

18. - 26. Januar 2025

Halle 7E61

ANHÄNGERKUPPLUNGEN

Wir benötigen von Ihnen diese Angaben:

- Fahrzeugaufbauhersteller
- Modellbezeichnung
- Baujahr
- Modelljahr
- Chassisshersteller
- Chassistype

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gern!

Liberco Systems GmbH

Im Westerbruch 46

49152 Bad Essen

Tel. 05472 9549980

info@liberco.de

www.liberco.de





Himmlischer Ort

Mittelalter trifft auf Neuzeit: Der Wallfahrtsort Telgte vereint Gegensätze und bewahrt Historie. Mobile Gäste erreichen die Altstadt schnell von ihrem Fahrzeug aus – zu Fuß oder, je nach Übernachtungsplatz, lieber mit dem Fahrrad.

Von Claus-Georg Petri

Telgte wird angesichts seiner Lage gut zwölf Kilometer östlich von Westfalens heimlicher Hauptstadt Münster gern mal übersehen. Dabei lohnt einen Besuch unbedingt – besonders für Reisemobilisten. Sie wählen ihren Übernachtungsplatz zwischen einem Camping- und drei Stellplätzen. Weiter als vier Kilometer haben sie es nie von ihrem Fahrzeug aus hinein in die historische Altstadt.

Am nächsten dran ist der Stellplatz am Dümmert, gerade mal 450 Meter entfernt vom Zentrum, am weitesten ist es vom Campingplatz Sonnenwiese aus. Doch zu Fuß oder mit dem Rad: Telgte, mit seinem Stadtrecht seit 1238 einer der ältesten Orte des Münsterlandes, ist gut zu

erreichen. Ohnehin gilt das Rad als das wahre Fortbewegungsmittel. Die meisten Reisemobilisten haben ihr Fiets, wie der Drahtesel hier auch genannt wird, dabei – also raus damit aus der Heckgarage.

Als erstes Ziel empfiehlt sich die Tourist-Info. Mitten in der Stadt versorgt sie Besucher mit den wichtigsten Informationen. Sie residiert in der Kapellenstraße am Marktplatz, wo historische Gasthäuser zu Genuss und Cafés zur Pause einladen. Im Sommer entsteht dank der Straßencafés mediterranes Flair.

Wer Appetit hat, findet zum Beispiel im Alten Gasthof Seiling gut bürgerliche Küche. In dem Lokal stehen etwa regionale Köstlichkeiten wie Westfälischer roher Schinken mit Pumpernickel auf der Speisekarte, dazu ein frisch gezapftes Pils. So gestärkt, lässt sich die Altstadt rund um die Propsteikirche St. Clemens wunderbar weiter erkunden.



Tipp: Beliebtes Fotomotiv nebenan ist der Stadtausrufer Heinrich Sauerland. Er hält als lebensgroße Statue bei Wind und Wetter seine Glocke im Arm und verkündet von seinem Bronzeblatt Neuigkeiten.

In der Nähe steht das Religio, das Westfälische Museum für religiöse Kultur. Motto: „Wo Gott und die Welt sich treffen.“ Die aufwändigen Sammlungen widmen sich den Weltreligionen im Zusammenhang mit Volkskunst und Alltagskultur, Gebets- und Andachtsbüchern. Auch das Telgter Hungertuch ist zu sehen, es gilt als eines der bedeutendsten religiösen Kulturgüter Westfalens.

Tipp: In dem 1934 gegründeten Museum spielt Weihnachten eine besonders wichtige Rolle. Über die Jahrzehnte ist eine umfangreiche Sammlung historischer, internationaler und zeitgenössischer Krippen entstanden – gezeigt in einer Dauerausstellung.



Kein Wunder, gilt Telgte doch als westfälische Hauptstadt der Pilger und als bedeutendste Wallfahrtsstadt des Münsterlandes. Die barocke Wallfahrtskapelle im Herzen der Altstadt beherbergt das Gnadenbild der schmerhaften Mutter Gottes. Sie spendet Pilgern und Gläubigen seit Jahrhunderten Trost und Kraft.

Nach dem Dreißigjährigen Krieg, der die Region verwüstet hat, legte der münsterische Fürstbischof Christoph Bernhard von Galen 1654 persönlich den Grundstein für die Kapelle. Die Ecken des barocken achteckigen Zentralbaus betonen Säulen auf kräftigen Sockeln. Geweiht wurde das Gotteshaus am 2. Juli 1657.

Tatsächlich geht es in Telgte mindestens zweimal im Jahr göttlich zu. Immerhin gilt die jährliche Osnabrücker Wallfahrt als die größte Fußwallfahrt im deutschsprachigen Raum. Bis zu 7.500 Gläubige legen dazu am zweiten Wochenende nach dem kirch-

Gott und die Welt: Im Zentrum von Telgte reckt die Propsteikirche St. Clemens ihren Turm in den Himmel, nebenan steht die Wallfahrtskapelle. Sie birgt das Gnadenbild der schmerhaften Mutter Gottes. Zur Kutschwallfahrt säumen Schaulustige den Weg. Wer gern wandert, findet rund um den Ort viele Wege.



lichen Fest Peter und Paul die 43 Kilometer lange Strecke von Osnabrück bis nach Telgte zu Fuß zurück. Zusätzlich findet seit mehr als 30 Jahren zu Himmelfahrt die Kutschenwallfahrt statt – mit vielen Gespannen und tausenden Besuchern.

Kirchlichen Ursprung hat auch der Mariä-Geburts-Markt im September, ein traditioneller Pferde- und Jahrmarkt: Auf der großen Planwiese bieten Händler ihre Waren feil – von Haushaltsgeräten, Textilien und Lebensmitteln über Werkzeuge ►

STÄDTE TIPP

Telgte



Stadtbummel: Schöne Häuser finden sich in Telgte allerorten. Rund um den Markt gruppieren sich Restaurants und Cafés. Hier stärken sich Gäste bei westfälischer Küche.



Gegenüber: Zwei Nonnen stehen sich gegenüber. Die Propsteikirche steht markant direkt an der Ems.



und Maschinen für Hof und Garten bis hin zu Kleintieren und Pferden. Tipp: Auf der parallellaufenden Kirmes vergnügen sich Groß und Klein mit Karussell, Riesenrad, Imbiss- und Aktionsbuden.

Doch es geht auch weltlich zu in Telgte: Ob auf Altstadtpflaster, entlang des Emsufers oder in den Klatenbergen, wo sich übrigens das Waldschwimmbad befindet – das gemütliche Stadtzentrum mit seinen Geschäften und Gassen ist kompakt.

Tipp: Wer durch die Stadt bummelt, kommt an Bildern der Künstlerin Christina Thrän vorbei. Sie hat ihre Märchenwesen zwischen den Altstadthäuschen platziert, außerdem führen rote Pflastersteine des Rundgangs „Kulturspur“ von Sehenswürdigkeit zu Sehenswürdigkeit. Obendrein

finden im Bürgerhaus, in Gassen, Innenhöfen und auf Plätzen immer wieder kulturelle Veranstaltungen und Feste statt.

Eine Besonderheit birgt die Marienlinde. Diese 750 Jahre alte, denkmalgeschützte Sommerlinde ist einer der ältesten Bäume Deutschlands. Er reckt am nördlichen Stadttor, dem Münstertor, seine knorriigen Äste in den Himmel über Telgte. Ihren Namen hat die Linde von dem Marien-Gnadenbild, das aus ihrem Holz geschnitzt worden sein soll.

Entlang der Ems, der Fluss fließt rund um Telgte, gibt es als Kontrast zur Kultur jede Menge Natur zu entdecken. Für einen kleinen Naturspaziergang bietet sich ein Rundgang durch den Emsauenpark hinterm Rathaus am Baßfeld an.

Tipp: Hier lädt der Sinnspruchweg mit Zitaten zum Thema „Wandern oder Gehlen“ zum Nachdenken ein.

Tatsächlich ist Telgte idealer Ausgangspunkt, um sich draußen zu bewegen. Durchs gesamte Stadtgebiet führen sieben Radrundwege und Heimatwanderungen. Themenrouten wie der Ems-Radweg und die Friedensroute laufen sogar mitten durch die Kleinstadt. Tipp: Bei einer Rast rasten Radler und Wanderer an den schönen Picknickplätzen und genießen die Atmosphäre.

Spätestens dann wird klar, warum es sich unbedingt lohnt, in Telgte einmal Halt zu machen. Klar, Münster ist nur ein Stück weiter, aber die Hauptstadt Westfalens kann auf den Besuch ein bisschen warten.



Gern aktiv:
Rund um
Telgte ist gut
radeln – auch
für Familien.
Schön ist der
Blick auf die
Altstadt am
Flussufer.



Telgte



Gern gesehen:
In Telgte finden
Reisemobilisten
einen Camping-
und drei Stell-
plätze. Das
Stadtzentrum ist
von allen Orten
gut zu erreichen.

MOBIL IN TELGTE

Telgte, einer der ältesten Orte des Münsterlandes, liegt gut zwölf Kilometer östlich von Münster an der Ems an einer Furt. Die Kleinstadt mit ihren gut 20.000 Einwohnern erhielt 1238 die Stadtrechte. Telgte ist bekannt als bedeutendster Wallfahrtsort des Münsterlandes und durch die Erzählung „Treffen in Telgte“ von Günter Grass. Reisemobilisten heißt Telgte mit gleich drei Stellplätzen willkommen. Dazu kommt ein Campingplatz direkt am Flussufer in einem Naturschutzgebiet.

Tourist-Info, Kapellenstraße 2, 48291 Telgte, Tel.: 02504/690100, www.telgte.de

Religio, Westfälisches Museum für religiöse Kultur, Herrenstraße 1-2, Tel.: 02504/93120, www.museum-telgte.de

Propsteikirche St. Clemens und Wallfahrtskapelle, Kardinal-von-Galen-Platz, Tel.: 02504/932310, www.telger-wallfahrt.de

Alter Gasthof Seiling, Markt 6, Tel.: 02504/72268, www.alter-gasthof-seiling.de

Termine 2025

- 1. März: Karnevalsumzug
- 1. April: Lichterprozession zum Wallfahrtsauftakt
- 11. Mai: Stadtfest „Komm auf die Wiese, Luise“
- 29. Mai: Kutschenwallfahrt



- Ende Mai: Weinfest (Marktplatz)
- 15. Juni: Ballonpicknick und Familientag (Planwiese)
- 28. Juni: Picknickkonzert Ohrenschmaus (Planwiese/ Dümmer)
- 1. oder 2. Juli: Osnabrücker Wallfahrt
- 12. Juli.: Picknickkonzert Ohrenschmaus in Westbevern (Dorfplatz Westbevern)
- 8. bis 10. August: Anno Events – Mittelaltermarkt (Planwiese)
- Ende August: Glatzer Wallfahrt
- 29. bis 31. August: Open Air Kino
- 12. September: Mariä-Geburts-Markt
- 12. bis 16. September: Kirmes
- 5. Oktober: Erntedank mit verkaufsoffinem Sonntag (Marktplatz)
- November: Krippenkunst-Ausstellung
- 28. November: Glühweinpicknick (Marktplatz)
- 8. Dezember: Vadruper Weihnachtsmarkt
- 12. bis 14. Dezember: Dreiklangmarkt mit verkaufsoffinem Sonntag

Telgte, alle drei Plätze siehe Bordatlas Deutschland 2024 von Reisemobil International, Seite 570:

Stellplatz Münsterland-Lauheide, Lauheide 3, 48291 Telgte, Tel.: 0172/5366360, www.stellplatz-lauheide.de, 51°59'52.00"N/7°45'14.00"E. Von Hecken umgebenes, naturnahes Parkgelände, 2,5 km vom Stadtzentrum entfernt. 80 Stellplätze auf

Wiese. Hunde erlaubt, Strom, Wasser, Entsorgung (Chem (Bio)/Grau), Müll-Entsorgung, WLAN. Ganzjährig geöffnet. 20 € inkl. Strom, Wasser, Entsorgung, Müll-Entsorgung, WLAN. Jede weitere Nacht 15 €.

Stellplatz am Waldschwimmbad Klatenberge, Waldweg 40, 48291 Telgte, Tel.: 02504/690100, www.telgte.de, 51°59'34.05"N/7°47'14.97"E.

Am Waldrand Klatenberge, am nördlichen Stadtrand, 1,7 km vom Stadtzentrum entfernt. 10 Stellplätze auf Asphalt. Hunde erlaubt. WC/Dusche nur im Sommer zu den Freibad-Öffnungszeiten. Ganzjährig geöffnet. Übernachtung gratis.

Wohnmobilstellplatz

Am Dümmer, Emstor 5, 48291 Telgte, Tel.: 02504/690100, www.telgte.de, 51°59'5.19"N/7°47'29.95"E. Parkplatz zwischen der Durchgangsstraße und der Ems, 0,5 km vom Stadtzentrum entfernt. 3 Stellplätze auf Sand/Splitt, Pflaster. Hunde erlaubt, Strom, Wasser. Wasser nur von Apr-Okt. Ganzjährig geöffnet. Übernachtung gratis.

Camping Sonnenwiese, Raestrup 3, 48291 Telgte, Tel.: 0176/22847405, www.campingplatz-sonnenwiese.de





GARDASEE, ITALIEN

Green Camping direkt am Wasser

Freiluft-Urlaub ist gefragt: Die 17 Plätze von Lago di Garda Camping engagieren sich für nachhaltigen Tourismus. Dabei setzen sie Maßstäbe mit umweltfreundlicher Technik. Sie liegen am Ufer des Gardasees, umgeben von facettenreicher Landschaft und kultureichen Städten.

Um Vielfalt und Einzigartigkeit zu bewahren, haben die Anlagen in nachhaltige Technik investiert: „Uns liegt ein Tourismus von höchster Qualität am Herzen, der Mehrwert für alle schafft, stets im Einklang mit der Natur“, erklärt Elena Oppizzi, General Manager von Lago di Garda Camping. In den vergangenen Jahren wurden zum Beispiel diese Projekte umgesetzt:

- Camping Village Du Parc hat Bungalows zwischen Olivenbäume gesetzt, ohne dass sie hätten gefällt werden müssen.
- Wer vom Ufer des Sees aus auf La Rocca Camping Village zwischen Garda und Bardolino blickt, schaut nur ins Grüne: Die Mobile Homes sind unsichtbar in die Landschaft integriert.

• Campingdorf Baia Verde in Manerba am Westufer des Gardasees liegt eingebettet in Grünflächen. Der Einsatz von Holz und natürlichem Material unterstreicht die naturnahe Atmosphäre.

Die Campingplätze von Lago di Garda Camping investieren in die Installation von Photovoltaik- sowie solarthermischen Anlagen, um natürliche Ressourcen zu erhalten und die Umwelt zu schonen. Auch hier einige Beispiele:

- Fornella Camping & Wellness Family Resort nahe San Felice verfügt seit 2023 über energieautarke Mobile Homes. Weitere sollen folgen. Zudem werden die Gäste aktiv in nachhaltige Projekte mit einbezogen und für besonders umweltbewusstes Verhalten belohnt.
- Auf Camping Bergamini am Ostufer generiert Photovoltaik die Hälfte des von der Anlage benötigten Stroms, und intelligente Thermostate in den zwei Bungalows halten den CO₂-Verbrauch so gering wie möglich. Von 2020 bis August 2024 hat der Platz

267.000 Kilogramm CO₂ eingespart, was einer 64-fachen Umrundung der Erde mit dem Auto entspricht.

- San Francesco Camping Village am Südufer hat Photovoltaik auf dem eigenen Einkaufsmarkt, den Sanitärräumern und den gastronomischen Einrichtungen installiert.
- Campingplatz Riva Blu bei Padenghe am Westufer leistet mit einem Verleih für E-Bikes und Ladestationen für Elektroautos einen Beitrag zur grünen Mobilität.

So möchten sich die Campingplätze von Lago di Garda Camping auf naturverbundene und nachhaltige Weise weiterentwickeln, damit Besucher auch zukünftig noch von der einzigartigen ökologischen Vielfalt der Region profitieren können.



DAS IST LAGO DI GARDA CAMPING

Die 17 Campingplätze und Feriendorfer von Lago di Garda Camping zwischen San Felice del Benaco am Südwestufer in der Region Lombardei und dem Ort Garda am Ostufer und Westrand der Provinz Verona verstehen sich als Gastgeber und Botschafter der Region Gardasee.

Info: www.lagodigardacamping.com/de

Mit 370 Quadratkilometern Fläche und 52 Kilometern Länge ist der Gardasee der größte See Italiens, seit den 1950er-Jahren eines der beliebtesten Reiseziele deutscher Urlauber. Bis heute ist die Region ideal für Camper.

Info: www.visitgarda.com/de/gardasee



Vielfalt, die es zu schützen gilt: Die 17 Anlagen von Lago di Garda Camping investieren in die Zukunft, um Urlaub in intakter Natur weiterhin zu ermöglichen.

CAMPING ERLEBNIS ZUGSPITZE, GRAINAU

Indoor-Golf rund ums Jahr

Fotos: Werner Wilhelm; Camping Resort Zugspitze



Rund ums Jahr auf den schönsten Plätzen der Welt Golf spielen – das ermöglicht ab sofort das Camping Erlebnis Zugspitze mit einer neuen Indoor-Golfanlage. Das wetterunabhängige Freizeitangebot richtet sich an Gäste der Anlage in Grainau bei Garmisch-Partenkirchen wie auch an Einheimische und Ausflügler.

Das großzügige Green befindet sich wittergeschützt in der Halle des Drei-Sterne-Camps Erlebnis Zugspitze. Hier sind Golfrunden und Trainingseinheiten zu jeder Zeit möglich – ob allein, mit Familie und Freunden oder auf Wunsch unter professioneller Anleitung eines Golf-Pros. Der Spielspaß richtet sich an Anfänger (mit Handicap), Amateure und Profis gleichermaßen. Die Anlage ist öffentlich zu-

gänglich auch für Einheimische, Ausflügler und Gäste anderer Beherbergungsbetriebe.

Ausgestattet mit dem hochmodernen Golf-Simulator Falcon Foresight, bietet die Anlage realistisches Golf, das außer einer Driving Range die Möglichkeit bietet, die schönsten Plätze der Welt virtuell zu spielen. Zudem steht ein Indoor Putting Grün bereit – ideal, um sich auf die kommende Saison vorzubereiten oder regnerische Tage und Wintermonate ohne Pause am Golfschwung zu verbringen.

Seit mehr als zehn Jahren genießen Gäste der Fünf-Sterne-Anlage Camping Resort Zugspitze und des Drei-Sterne-Platzes Camping Erlebnis Zugspitze erlebnisreichen Urlaub nahe Deutschlands höchstem Berg. Die benachbarten Anlagen bieten 214 Stellplätze, 80 Tagesplätze im Wohnmobilhafen sowie 120 Zeltplätze. Hinzu kommen zwölf Berghütten, ein luxuriöses Baumhaus sowie neu eine Ferienwohnung. Zum Komplex gehört das Restaurant Schmölzer Wirt.



INFO



Camping Erlebnis
Zugspitze, Griesener
Straße 2, 82491 Grainau, Tel.: 08821/
9439113, www.pure-camping.de,
www.indoorgolfzugspitze.de

Neu: Indoor-Golf auf dem Camping Erlebnis Zugspitze in Grainau. Es besticht durch seine Lage nahe Deutschlands höchstem Berg.

WE MAKE
LITHIUM
BETTER

TOPSELLER!



F12|320X1

Das Untersitz Highlight

NEU!



F12|480X

für große Liner

AKTION!



F12|150X2

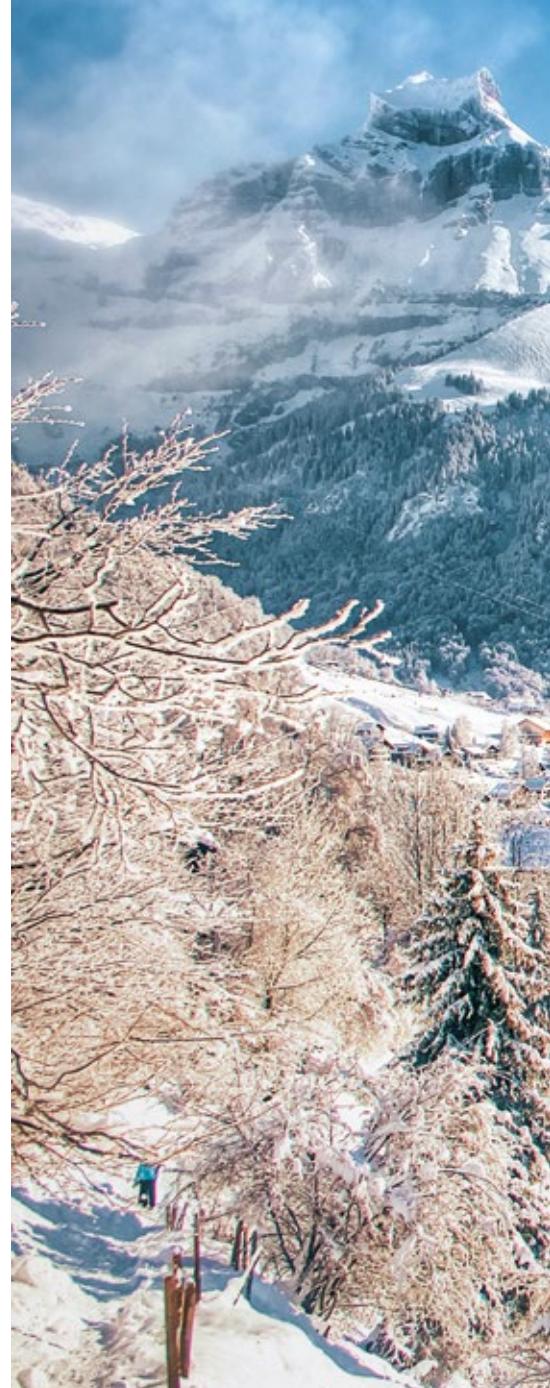
Lithium im DIN L5 Gehäuse

8 JAHRE
GARANTIE
AUF DIE
PREMIUM-SERIE



IHR HANDELPARTNER

FORSTER-BATTERIES.DE



Wo Engel reisen

Lange Wintersport-Tradition: Engelberg, nur wenige Skisprünge von Luzern entfernt, ruht zwischen Dreitausendern und dem Titlis-Gletscher. In dem schneesicheren Hochtal gibt es beim Wintercamping viel zu entdecken – mit oder ohne Skier.

Von Monika Neiheisser

Mächtige Schneehäuben überziehen die Dächer der Wohnmobile auf dem Campingplatz Eienwäldli am Ortsrand von Engelberg. In der Morgensonnen leuchtet die 50 Zentimeter dicke Pracht, die in der Nacht gefallen ist. Zwei Camper sind früh dran und befreien ihre Wohnmobile vom Schnee.

Im Hintergrund erheben sich der majestätische Titlis und die pittoresken Felsnadeln des Groß Spannort in den stahlblauen Himmel. Kaum zu glauben: Dieses Wintermärchen ist Wirklichkeit. Wir sind froh, bei diesem Wetter das Engelberger Tal in der Zentralschweiz ohne Passüberquerung problemlos mit dem Wohnmobil erreicht zu haben.

Nach einem gemütlichen Frühstück treibt uns die Ungeduld, möglichst bald erste Schwünge in den Schnee zu ziehen. Der Skibus, der alle 30 Minuten direkt vor dem Campingplatz hält, bringt Wintersportler in nur wenigen Minuten in das Skigebiet Engelberg-Titlis.

Heute ist Titlis-Tag. Schon die fünf Minuten in der Pendelbahn Titlis Rotair, in die sieben Fußballmannschaften passen, sind ein Erlebnis. Langsam rotiert die erste drehbare Gondel der Welt während ihrer Fahrt auf 3.028 Meter Seehöhe um sich selbst und eröffnet dabei tiefe Einblicke in Gletscherspalten und auf steile Felswände. Dazu kommt das Bergpanorama in die Weite.

Oben stapfen wir zunächst die wenigen Meter bergauf zum Titlis Cliff Walk. Welch Mutprobe: 150 Schritte über die höchstgelegene Hängebrücke Europas, die an der Nordflanke des Gletschers über dem Abgrund sachte schwankt.

Die Courage wird belohnt: Der Rundumblick über das Berner Oberland mit Schreckhorn, Mönch und Eiger bis zum Vierwaldstättersee und dem Schweizer Mittelland sind Lohn der Angst, nicht zu vergessen der Tiefblick auf den Gletscher.

Wem dieses Abenteuer zu adrenalinträchtig ist, der begibt sich zehn Meter unter die Oberfläche ins 5.000 Jahre alte Eis. Dort nimmt er auf dem Eisthron Platz – eisige Atmosphäre, auch nicht schlecht.



Nach so viel eisigem Genuss schnallen wir die Skier an. Von steilen schwarzen Pisten über imposante rote hin zu entspannenden blauen Pisten, die den Genuss betonen, erstreckt sich das Skigebiet mit 82 Kilometern Abfahrt über die Teile Brunni, Fürenalp und Titlis.

Vorsicht: Eine Abfahrt vom Gletscher eignet sich nur für erfahrene Skifahrer. Die schwarze, sehr steile Rotegg-Piste bis zur Station „Stand“ bietet keine Alternative außer der Rückfahrt mit der Rotair-Gondel.

Doch es geht auch spektakulär ohne großes Risiko: Besonders abwechslungsreich ist die zwölf Kilometer lange Talabfahrt, auf der Abfahrer vom Gletscher bis

Weite Blicke:
Von den Skipisten aus eröffnen sich herrliche Ansichten. Hier zeigt sich, wie den kleinen Ort Engelberg riesige Berge umgeben.





Vielfalt rund um den Wintersport: Ein vereister Wasserfall ist ein Ziel von Schneeschuhwanderern, die vom Campingplatz aus starten. Im Museum in Engelberg werden die Anfänge des Ski-Tourismus lebendig.



ins Tal stolze 2.000 Höhenmeter bewältigen. Unten in Engelberg lohnt es sich, den Ortskern zu besuchen, der mondän wirkt, modern – und malerisch.

Grand Hotels aus der Belle Époque, etwa das Bellevue-Terminus oder das Fünf-Sterne-Haus Kempinski Palace, sind mit viel Liebe zum Detail umgebaut und restauriert. Sie zeugen von dem Wohlstand, den der Kur-Tourismus dem früheren Klosterstaat einst brachte.

Doch auch der Wintersport reicht in dem schneesicheren Hochtal weit zurück. Schon 1903 wurde hier der erste Skiclub gegründet und der Bobsport seit 1913 erfolgreich betrieben. Sportliche Erfolge brachten der 4.000 Einwohner zählenden Gemeinde 15 Olympiamedaillen ein.

„So viel Edelmetall hat wohl kein anderer Ort der Welt“, orakelt Beat Christen. Der Kurator richtete allen Engelberger Olympioniken zu Ehren im Talmuseum eine Dauerausstellung ein, in der original Helme, Trikots und Skier zu sehen sind.

Der legendäre Bob des berühmten Engelberger Konstrukteurs Karl Feierabend indes ist im Foyer des Hotels Kempinski Palace zu sehen. Für Weltmeister und Olympiateilnehmer war dieser Rodel das Maß aller Dinge.

Tipp: Wer mit spritzendem Schnee unter den Kufen auf der Bobbahn der Zweierbob-WM von 1934 um die Kurve zischen und dabei den Blick über das Klosterdorf schweifen lassen möchte, startet auf der 3,4 Kilometer langen Schlittelbahn Gerschnialp-Engelberg.

Einzigartigen Schlittenspaß bietet das Bergrestaurant Fürenalp: Es serviert Käsefondue auf zwei Kufen. Für diesen Genuss wandern Urlauber vom Campingplatz aus entlang der Engelberger Ache zum Talende. Dort schweben sie mit einer roten Luftseilbahn, die nur bei Bedarf genutzt wird, zur Fürenalp hinauf – eine Oase der Stille auf 1.850 Meter über NN.

Besitzer Urs Portman begrüßt seine Gäste mit breitem Lachen: „Habt ihr schon

mal Käsefondue gemacht?“ Ja, aber keines auf zwei Kufen. Kurz darauf drückt er den Campern einen Schlitten in die Hand. Eine hübsche Holzkiste darauf birgt sämtliche Zutaten für ein zünftiges Mittagessen samt Karo-Tischdecke, Teller, Besteck und sogar Wein.

Vor grandioser Bergkulisse finden die strahlenden Urlauber bald ihr persönliches Mittagsplätzchen. Unter der warmen Sonne bereiten sie ihr Outdoor-Käsefondue vor und rühren fast meditativ im Fonduetopf, während der Blick immer wieder am Bergpanorama haftet.

Zieht der Käse, der aus Engelberger





Info Engelberg



Pause muss sein: Von den Restaurants der Bergstationen aus genießen Skifahrer ihre Tasse Kaffee mit Panorama. Schlittenfahrer haben manchmal sogar ihre Mittagskiste dabei, die ein komplettes Fondue samt Tischdecke und Wein enthält. Nach der leckeren Mahlzeit geht's wieder talwärts – rasant auf zwei Kufen.

Alpbetrieben stammt, Fäden, beginnt der kulinarische Hochgenuss: Brocken um Brocken fluffigen Weißbrotes wird in die duftende Käsemasse getunkt. Hier verschmelzen Fortschritt und Tradition zu einem überaus leckeren Duo.

Dass sich auch im familiengeführten Fünf-Sterne-Campingplatz Vergangenes und Moderne die Hand geben, zelebrieren Gäste, die nach ihren Schneetagen in der Erlebnissauna, im Felsenbad und bei einer Aromaölmassage entspannen. Dann schmecken die Älpler Rösti im campingplatzeigenen Restaurant Eienwäldli noch einmal so gut, bevor sich die Camper müde, aber zufrieden in ihr gemütliches Wohnmobil kuscheln.

Frisch gestärkt geht es am nächsten Morgen auf Schneeschuhen auf einem zwei Kilometer langen Trail durch die einsame Bergwelt zum Trübsee. Schnell werden Menschen hier eins mit der Natur und durchfluten ihre Lungen mit klarer Bergluft. Dann funkeln ihre Augen mit dem glitzernden Schnee um die Wette. Mehr Wintertraum geht nicht.

MOBIL IN ENGELBERG

Als ehemaliges Klosterdorf in der Zentralschweiz geht Engelberg auf die 1120 gegründete Benediktinerabtei Kloster Engelberg zurück. Heute bildet der Ort mit seinen 4.400 Einwohnern das Herz des Gletscher-Skigebiets Engelberg-Titlis im Kanton Obwalden. Es liegt 35 Kilometer von Luzern entfernt. Mit 82 Pistenkilometern ist es das größte Skigebiet in der Zentralschweiz und eines der wenigen über 3.000 Meter Meereshöhe in den Alpen. Außer dem Skilauf bietet Engelberg vielseitigen Winterurlaub mit mehr als 70 Kilometern markierten Winterwanderwegen, 23 Kilometern Schneeschuh-Trails und 35 Kilometern gespürte Loipen. Gut für Reisemobilisten: Auch bei winter-

lichen Verhältnissen ist Engelberg mit dem Mobil gut erreichbar.

i Engelberg-Titlis Tourismus,
Hinterdorffstrasse 1, CH-6390 Engelberg,
Tel.: 0041/639/7777, www.engelberg.ch

camera Talmuseum Engelberg im denkmalgeschützten Wappenhaus, Dorfstraße 6, CH-6390 Engelberg, Tel.: 0041/637/0414, www.talmuseum.ch

bus Gasthof Engelberg, Hanselenstraße 56, CH-3722 Scharnachtal, Tel.: 0041/336760592, www.gasthof-engelberg.ch

triangle Alpenresort Eienwäldli, Wasserfallstrasse 108, CH-6390 Engelberg, Tel.: 0041/41/6371949, www.alpenresort.ch

Platz an der Sonne: Im Alpenresort Eienwäldli stehen Mobile nebeneinander im Schnee.



Fotos: Monika Neiesser

Im Dunkeln tappen



Verborgene Welten: Haben sich die Augen einmal an das schummrige Dunkel gewöhnt, gibt es unendlich viel zu entdecken unter der Loire – ein ganzes Dorf mitsamt Kirche, einen Zoo und sogar ein echtes Schloss. Ab unter die Erde.

Text & Fotos: Paul Smit

Oben strebt das Thermometer auf die 35 Grad zu. Ich befinde mich 15 Meter tief unter der Erde und kann nicht gerade behaupten, dass mir warm wäre in meiner Winterjacke. Aber ich wollte es ja so, diesen schrägen Ausflug. Eine unterirdische Fotoreportage. Das Ambiente soll mein Blitzlicht nicht überstrahlen. Ich ziehe mir den Schal noch etwas straffer um den Nacken.

Diese Atmosphäre: Hunderte Meter finstere Stollen und Seitengänge. Hier und dort eine Neonröhre, die durch Schleier aus Spinnweben ein grünliches Licht verbreitet. In ihrem fahlen Schein, aber auch in der Dämmerung stehen rostige Würfel, zwei mal zwei Meter lang. Manche ba-

lancieren auf ihrer Spitze, andere auf der Seite. Hebel stechen hervor, aber ich traue mich nicht, sie umzulegen. Wer weiß, was ich damit in Bewegung setzen würde.

Der Inhalt kommt mir bekannter vor: Weinflaschen. Später verstehe ich, dass diese Würfel alte Geräte sind, welche die Champagnerflaschen jeden Tag einen Viertelschlag gedreht haben. In diesem Falle Sekt, ich bin nicht in der Champagne.

Ich streiche durch diese unterirdische Welt und entdecke Säulen, hier und da ein Kapitell. Ein Lichtkegel fällt auf ein eingestürztes Gewölbe, weiter hinten auf einen kompletten gotischen Bogen – wo bin ich um Himmels willen? In der Cathédrale Engloutie, der versunkenen Kathedrale.

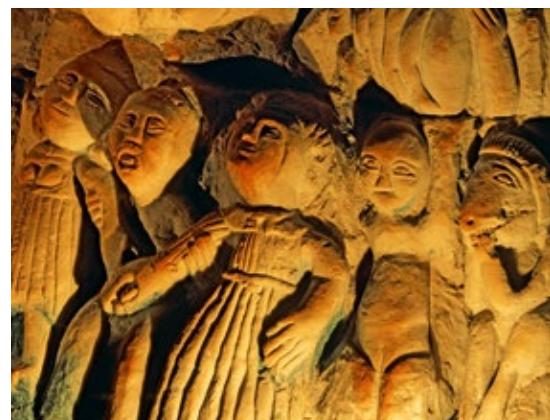
Die Idee stammt von Patrice Monmousseau, Leiter des Weinhauses Bouvet-Ladubay in Saumur. Ihm gefiel der Gedanke, in seinen Weinkellern in der alten Kalksteingrube eine versunkene Kirche zu zaubern. Also meißelte ein befreundeter Bildhauer Teile der Wände und Ecken weg, sodass Säulen und Bögen entstanden.

Unvermittelt erhebt sich in der stillen Finsternis der Gesang einer Frau. Dann fällt ein Chor ein, die Stimmen erklingen aus allen Gängen zugleich. Als ob sich ein Tor zum Himmel öffnet und Engelsstimmen hinab schwebten in diese Unterwelt.

Dann brechen Schritte den Zauber, eine Führerin zeigt einer Gruppe Touristen die Reste der unterirdischen Kathedrale. Sie



Versteckt: Besucher in der Hélice Terrestre in Les Orbières. Überall gibt es Gucklöcher, zu sehen sind Skulpturen.



Entdeckt: Beim Einsturz einer Höhle in Denezé-sous-Doué in den 1950er-Jahren fanden sich Hunderte auch erotische Skulpturen in die Wände gemeißelt. Unklar, ob es sich um Protestkunst verfolgter Protestant oder um eine Initiativstätte der Freimaurer.

hatte per Knopfdruck die Musik eingeschaltet. Eine Dame erspäht mich in der Dunkelheit und stößt einen Schrei aus. Die düstere Kathedrale lässt gruseln. Besonders, wenn der Besuch nicht mit einer Weinprobe endet, sondern damit beginnt.

Auch woanders ist unter Tage Erfolg garantiert: Die Hélice Terrestre (Erd-Helix) in L'Orbières. Der Bildhauer Jacques Warminski hat hier die letzten Jahre seines Lebens einem Gesamtkunstwerk gewidmet, das sich in einem Atemzug mit dem Palast des Postboten Cheval oder Gaudis Sagrada Familia nennen darf. Nur, dass die Helix unterirdisch liegt.

Ich gehe durch die Eingeweide eines riesigen Biestes, so scheint es mir. Dessen

Innenseiten sind mit Strukturen und Reliefs bedeckt. Mancher Besucher wähnt sich glattweg in einem Indiana-Jones-Film.

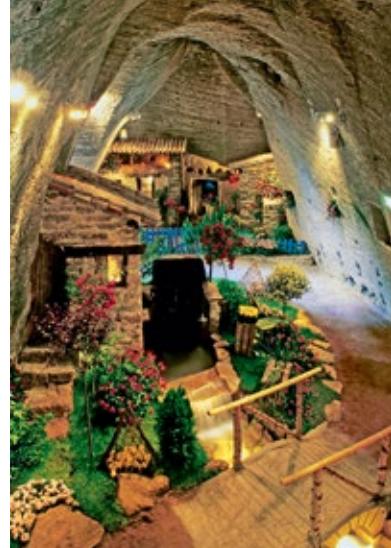
Weiter hinten endet die Beleuchtung, aber in der Wand gähnt ein Eingang. Wer sich dort hineintastet, stößt nach einer Weile auf einen Abzweig, ohne zu ahnen, dass es derselbe Gang ist, der eine Acht bildet. Oberirdisch setzt sich die Helix fort – nicht im Kalkstein, sondern in ergänzendem Beton. Ober- und Unterwelt sind Spiegelbilder, die Räume bilden jeweils ihr Negativ. Oben endet das Kunstwerk am Rand einer Art Vulkantrichter, der eine weite Aussicht über das Land bietet.

Mir wird klar, dass diese unauffälligen Äcker entlang der Loire ganz schön viel

verbergen. Die Felder rund um das Dorf Doué-la-Fontaine bilden den Gipfel. Bis zu einem Kilometer außerhalb des Dorfes erstrecken sich unterirdische Säle, 20 Meter hoch, vier Meter breit und zig Meter lang, verbunden zu Hunderte Meter langen Anlagen. Größer als manche Kirche. Dabei erinnern diese flaschenförmigen Räume an das Innere von Gotteshäusern.

Darüber liegt ein halber Meter Erdbohlen, auf dem die Bauern mit ihren Treckern fahren, ohne einen Gedanken daran zu verschwenden, dass unter ihren Rädern mehr Luft als Boden liegt.

Es waren deren Großeltern, die ein Loch in den Boden trieben. Sobald sie tiefer kamen, meißelten sie auch zu den Seiten ►



Mystisch: Oberhalb der Stelle, an der in der Höhle der Sarkophage die Särge herausgeschlagen wurden, befindet sich ein spätmittelalterlicher Unterschlupf mit einer gotischen Kapelle.

Herausragend:
Oberhalb der Höhlen stehen große Bauten, aber auch Bauernhöfe. Unten nutzen Winzer die Gegebenheiten für den Weinanbau.



hin, so entstand eine Flaschenform. Immer tiefer krochen sie unter ihre Äcker, die Steine verkaufte sie als Nebenverdienst. Es entstand ein unterirdisches Labyrinth so groß wie eine Stadt. Ein Teil dieser Caves Cathédrales ist als Mystère des Faluns zu besichtigen. Betritt der Besucher eine solche Kathedrale, kommt er kaum noch aus dem Staunen heraus: Effektvoll installiertes Licht verstärkt den Eindruck.

Die riesigen Gewölbe liegen auch unter der Stadt. Mitten im Sommer stehen hier massenhaft Blumen: Das Loiretal bringt Wein hervor – und Rosen. In der kühlen, feuchten Luft der unterirdischen Räume bleiben die Blumengestecke frisch.

Wo eine unterirdische Blumenschau schon verrückt ist, da ist es ein Zoo erst recht. Die Tiere, die nicht von Natur aus in Höhlen leben, haben im Bioparc von Doué eine Art Krater als Lebensraum, Abzweige in die Tiefe der Erde dienen als Schattenspender oder Schlafplatz.

Der Park bekam 2020 den Titel des zweitbesten Tierparks Europas. Da er so tief in der Erde liegt, ist die Einrichtung unge-

wöhnlich: Zäune sind kaum nötig, und der Besucher bewegt sich auf verschiedenen Ebenen. Etwa auf Augenhöhe mit Giraffen, die bei Hitze kühle Plätzchen aufsuchen.

Franzosen nennen unterirdische Räume Troglodytes, und wer dafür eine Schwäche hat, ist ein Troglo. So wie Anne-Catherine Sailly, Besitzerin der kleinen Bierbrauerei Brasserie des Fontaines. Obwohl es ihr nicht gelungen ist, eine unterirdische Wohnung zu ergattern, gleicht der Boden unter ihrem Haus einem Schweizer Käse.

Das ist rund um Doué-la-Fontaine ebenso: Unter dem gesamten Dorf liegen Mergelgruben und ehemalige Schutzbunker. Es gibt also kaum ein modernes Haus, das nicht unterhöhlt wäre, auch wenn die Besitzer es oft nicht einmal wissen.

Aber Anne-Catherine Sailly hat es gut getroffen. Ein Teil ihres Gartens brach ein, in dem Tagesbruch kamen ein spätmittelalterlicher Schutzbunker mit Kornkammer und gotischer Kapelle zum Vorschein, außerdem eine Sarkophag-Werkstatt aus dem 5. Jahrhundert. Nachdem Archäologen alles kartiert hatten, machte sie ihren

Garten der Öffentlichkeit zugänglich: La Cave aux Sarcophages.

Das unterirdische Künstlerdorf Turquant liegt am alten Steinufer der Loire, wo sich der Fluss in eine steile Mergelwand gefressen hat. In die wurden Häuser geschlagen. Sie haben normale Fassaden, reichen aber tief in den Felsen. So entstanden Galerien, Ateliers und Restaurants.

Es gibt auch ein unterirdisches Dorf und zwei Weiler, die komplett unter der Erde liegen: Louresse-Rochementier versteckt sich in einem Krater mit Wohnungen in den Seitenwänden. Die unterirdische Kapelle bekam später eine Kirche über Tage.

Rochemanier ist spannend, aber nicht lebendig, eher ein Museumsdorf. Die Weiler La Foss Troglodyte in der Nähe von Forges und das Vallée Troglodytique des Goupiillères unweit von Azay-le-Rideau wirken authentischer: Hier streifen Bauernhoftiere umher, die Orte sind lebendig. Ersterer ist wie im 19. Jahrhundert gestaltet, der zweite Weiler wie im Mittelalter.

Die Loire ist das Land der Schlösser – folgerichtig existiert sogar ein unterirdisches



Info Loire



MOBIL AN DER LOIRE

Die Loire ist ein 1.006 Kilometer langer Fluss in Frankreich, der größte der in den Atlantik mündenden Ströme. Das bekannte Loiretal erstreckt sich aber nur über 280 Kilometer entlang des Mittellaufs des Flusses. Diese Strecke ist berühmt für Weinbau und die vielen prunkvollen Schlösser – und die unterirdischen Sehenswürdigkeiten. Reisemobilisten finden entlang der Loire eine Reihe von Stell- und Campingplätzen.

Explore France: www.france.fr/de
Loire Tourisme: www.loiretourisme.com

Saumur: Office de Tourisme, Quai Carnot 8, Tel.: 0033/2/41402060, www.ot-saumur.fr

Doué-en-Anjou: Tourist-Office, Place des Fontaines 30, Doué-la-Fontaine, Tel.: 0033/2/41592049, www.ot-saumur.fr

Weitere Höhlen-Sehenswürdigkeiten: www.anjou-tourisme.com

Azay-le-Rideau: La Vallée troglodytique des Goupillière, Route d'Artannes, Lieu-dit Les Groupillères, Tel.: 0033/2/47454689, www.troglodytedesgoupillieres.fr

Brézé: Château de Brézé (unterirdisches Schloss), Rue du Château 2, Tel.: 0033/2/41516015, www.chateaudebreze.com

Dénizé-sous-Doué: Höhlenweiler La Fosse Troglodyte, Route de la Fosse 10, Tel.: 033/2/41590032, www.maisonstroglo.com

Doué-en-Anjou: Mystère des Faluns, Les Perrières, Rue d'Anjou 7, Tel.: 0033/2/41597129, www.le-mystere-des-faluns.com
 Troglodytes et Sarcophages, Rue de la Saulaie, Tel.: 0033/2/41592495, www.troglodytes-sarcophages.fr

Doué-la-Fontaine: Höhlendorf Musée Troglodytique, Rue du Musée 14, Tel.: 0033/2/41591815, www.troglodyte.fr

Journée de la Rose, Rue des Arènes, Tel.: 0033/2/41592049, www.journeesdelarose.com

Zoo Bioparc, Rue du Cholet 103, Tel.: 0033/2/41591858, www.bioparc-zoo.fr

Louresse-Rochemenier: Saint Georges des Sept Voies: Hélène Terrestre, Tel.: 0033/2/41579592, www.helicerrestre.fr
Saumur: Cathédrale Englouti, Bouvet Ladubay, Rue Jean Ackerman 11, Tel.: 0033/2/41838383, www.bouvet-ladubay.fr

Saumur: Aire Camping-Car, Rue de Verden, Tel.: 0033/1/83646921, www.campingcarpark.com, Bordatlas Europa 2024 von Reisemobil International, Seite 236

Doué-en-Anjou: Camping Les Rives du Douet, Route des Blanchisseries, Tel.: 0033/2/41591447, www.camping-lesrivesdudouet.fr

Rigny-Ussé: Camping La Blardière, 51 rue Principale, Tel.: 0033/2/47950850, www.camping-rigny-usse.com

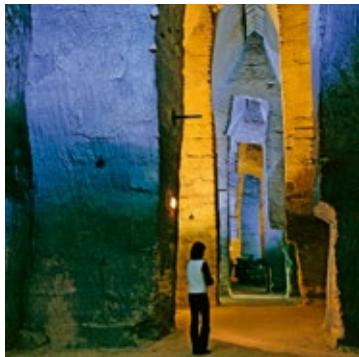
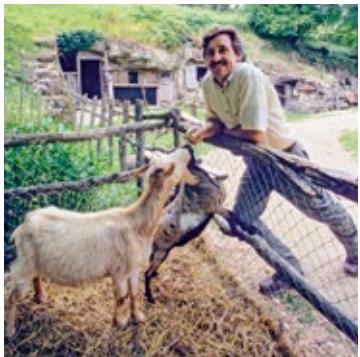
Saint-Martin-de-la-Place: Camping Terre d'Entente, Descente de la Croix Rouge, Tel.: 0033/9/72303172, www.terre-dentente.fr

Alle Adressen liegen (teilweise) unter der Erde:

Doué-la-Fontaine: Restaurant Les Cathédrales de la Saulaie, Rue de Montfort 412, Tel.: 0033/2/41385777, www.lescathedralesdelasaulaie.com

Saint-Hilaire-Saint-Florent: Cave à vin VinoValley, Rue Ackermann 29, Tel.: 0033/2/41033166, www.vinovalley.fr

Turquant: Restaurant L'Hélianthe, Ruelle Antoine Cristal, Tel.: 0033/2/41512228, www.restaurant-helianthe.fr



Schloss: Château de Brézé ist einer der faszinierendsten Höhlenbauten der Region. Erst in der Zeit der luxuriösen Loire-Schlösser wurde darüber ein kleineres, überirdisches Gegenstück errichtet.

In dem wohnt Comte de Colbert. Er ließ den Komplex unter seinem Schloss restaurieren, seit 2001 ist er öffentlich zugänglich. Später ergänzte er einige Räume um eine riesige dreidimensionale Diaschau. Während sie läuft, streift der Besucher mit oder ohne Führer umher und besichtigt virtuell Höhlenbauten in aller Welt.

„Manche Archäologen kritisieren das“, erzählt der Baron. „Bei der Ausführung ist der ein oder andere historische Fakt unter den Tisch gefallen. Aber ein allzu steifes Museum kann das Interesse an Geschichte auch schädigen.“



Typisch: Viele Höhlen sehen aus wie Flaschen – wo der Korken sätze, verschließt ein Stein den Eingang. Das Restaurant Les Caves de la Genevraie serviert Gerichte, die zu der Unterwelt passen.

Ruhig: Reisemobilisten finden entlang der Loire manches Plätzchen mit Blick aufs Wasser.

Die Februar-Ausgabe
erscheint am **9. Januar 2025**
www.reisemobil-international.de



INS LAND DER ETRUSKER

Wein, Zypressen und ein weites Hügelland. Wer da sofort an die **Toskana** denkt, liegt richtig. Dabei hätte es auch Alabaster, Leonardo da Vinci und Napoleon heißen können: Die Traumgegend in Italien lockt mit einer **Fülle an landschaftlichen, kulinarischen und kulturellen Attraktionen**. Und obendrein mit vielen schönen Übernachtungsplätzen für Wohnmobilstützen. Stellplatz-Check auf dem **Festland und auf der Insel Elba**.



Kleiner Aufpasser

Gaswarner alarmieren bei **Gaslecks, Angriffen mit Narkosengasen** oder bei **tödlichem Kohlenmonoxid**. Wie verlässlich ist welches System? Ein umfassender **Labortest** klärt auf.

Verpassen Sie keine Ausgabe mehr
UNSER NEUES FLEXABO!

www.reisemobil-international.de/flexabo-leser-rmi



Scanne mich!

Die Redaktion bittet um Verständnis, dass sich die Themenauswahl aus aktuellem Anlass ändern kann.



Fotos: Jutta Neumann, Limepe, Simon Ribnitzky, Hymer

Sechs auf Sieben

○ Auf knapp sieben Metern Länge realisiert **LMC** ein Alkovenvanmobil mit **sechs Sitz- und Schlafplätzen** – und das sogar als **3,5-Tonner**. Grundpreis: Attraktive **67.200 Euro**. Ist der **LMC Tourer A 690 G** wirklich so **leicht und familientauglich** wie versprochen? Im **Test** muss er es beweisen.

Coole Sache

○ Mal ohne Allrad: Mit dem neuen **ML-T Xperience** bietet **Hymer** einen handlichen **Teilintegrierten** auf **Mercedes-Benz Sprinter** mit Hinterradantrieb, **170 PS, 9-Gang-Automatik** und umfangreicher Ausstattung an. Was der **6,74 Meter** lange und ab **121.600 Euro** teure **ML-T 570** mit Einzelbetten noch zu bieten hat, klärt der **ausführliche Test**.

BORDATLAS

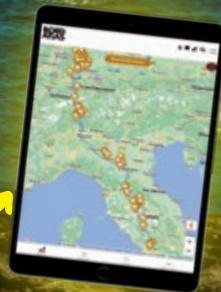
Stellplatzführer 2025



DRUCKFRISCH
PLUS: digitale
Stellplatz-Suche
inklusive

- 7.200 Stellplätze in Deutschland und Europa
- Große Landkarten dank großem Buchformat
- Vollständige Stellplatzdetails inkl. GPS-Daten und Infrastruktur, aktuell recherchiert
- Stellplatz-Gutscheine im Wert von 600 Euro

- **DIGITAL INKLUSIVE:**
Bordatlas Online bis Ende 2025 gratis mitnutzen



**JETZT BEQUEM ONLINE
BESTELLEN UNTER**
www.shop.doldemedien.de/bordatlas

Sie erhalten den BORDATLAS auch im Buchhandel oder bei Ihrem Camping-Fachhändler.





ADRIA

HAPPY TIMES

Mehr Freude am neuen Reisemobil!



Sparen Sie
bis zu
6000,- €*

Sparen Sie jetzt beim Kauf eines Adria Wohnmobil oder Vans der Saison 2023 und 2024.
Starten Sie direkt ins nächste Abenteuer, denn die Fahrzeuge sind sofort verfügbar.

*Angebot gilt bei Neukauf eines Adria Wohnmobil oder Vans der Saison 2023 und 2024.
Gültig bis zum 31. Januar 2025 und Zulassung bis März 2025, solange Vorrat reicht.



Werden Sie Teil
der Adria Familie!



Freizeit mit noch mehr Komfort

www.adria-deutschland.de www.reimo.com